



TR150 series
Online-Handbuch

Deutsch (German)

Inhalt

Verwendung des Online-Handbuchs.	8
In diesem Dokument verwendete Symbole.	9
Benutzer von Touchscreen-Geräten (Windows).	10
Marken und Lizenzen.	11
Netzwerk.	26
Einschränkungen.	29
Tipps für die Netzwerkverbindung.	31
Standard-Netzwerkeinstellungen.	32
Erkennen des gleichen Druckernamens.	34
Stellt eine Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN her/Ändert die Verbindungsmethode von USB zu LAN.	35
Drucknetzwerkeinstellungen.	36
Methode für die Neukonfiguration der Wi-Fi-Verbindung.	41
Herstellen einer Verbindung mit Drahtlos Direkt.	42
IJ Network Device Setup Utility (macOS).	47
IJ Network Device Setup Utility.	48
Starten von IJ Network Device Setup Utility.	49
Diagnose und Reparatur der Netzwerkeinstellungen.	50
Liste an Modellen, die die Diagnose und Reparatur-Funktion nicht unterstützen.	51
Handhabung von Papier, Tintenbehältern usw..	52
Einlegen von Papier.	53
Einlegen von Normalpapier/Fotopapier.	54
Einlegen von Umschlägen.	59
Ersetzen von Tintenbehältern.	63
Ersetzen von Tintenbehältern.	64
Überprüfen des Tintenstatus über die LCD-Anzeige.	70
Tintentipps.	72
Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck.	73
Wartungsverfahren.	74
Drucken des Düsentestmusters.	76
Überprüfen des Düsentestmusters.	77
Reinigen des Druckkopfs.	79

Intensivreinigung des Druckkopfes.	81
Ausrichten des Druckkopfs.	83
Manuelles Ausrichten des Druckkopfes.	85
Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (macOS).	90
Öffnen von Remote UI für Wartungsmaßnahmen.	91
Reinigen der Druckköpfe.	92
Ausrichtung der Druckkopfposition.	95
Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers.	96
Reinigung.	97
Reinigen der Papiereinzugwalzen.	98
Reinigen des Inneren des Druckers (Bodenplattenreinigung).	100
Übersicht.	103
Sicherheit.	104
Sicherheitsvorkehrungen.	105
Vorschriften.	107
WEEE (EU&EEA).	108
Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung.	121
Rechtliche Beschränkungen beim Drucken.	122
Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Druckers.	123
Transportieren Ihres Druckers.	124
Bei Reparatur, Verleih oder Entsorgen des Druckers.	126
Wahren hoher Druckqualität.	127
Transportieren des Druckers.	128
Hauptkomponenten und ihre Verwendung.	129
Hauptkomponenten.	130
Vorderansicht.	131
Rückansicht.	133
Innenansicht.	134
Bedienfeld.	136
Stromversorgung.	137
Überprüfen, dass der Drucker eingeschaltet ist.	138
Ein- und Ausschalten des Druckers.	139
Prüfung der Steckdose/des Netzkabels.	142
Trennen des Druckers von der Stromversorgung.	143

Überprüfen des Batteriestatus über die LCD-Anzeige.	145
LCD-Anzeige und Bedienfeld.	146
Ändern von Einstellungen.	149
Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (macOS).	150
Verwalten der Leistung des Druckers.	151
Ändern des Betriebsmodus des Druckers.	152
Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus.	153
Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus.	154
Ändern von Elementen im Bedienfeld.	156
Druckereinstell.	157
LAN-Einstellungen.	159
Andere Geräteeinstellungen.	164
Sprachenauswahl.	166
Aktualisierung der Firmware.	167
Einstellung zurücksetzen.	169
Einzugseinstellungen.	170
Webservice-Einrichtung.	171
ECO-Einstellungen.	172
Geräuscharme Einstellungen.	173
Systeminformationen.	174
Technische Daten.	175
Info zu Papier.	178
Unterstützte Medientypen.	179
Maximale Papierkapazität.	182
Nicht unterstützte Medientypen.	184
Handhabung des Papiers.	185
Drucken.	186
Drucken von Computer.	187
Drucken aus der Anwendungssoftware (macOS AirPrint).	188
Drucken.	189
Randlos drucken.	192
Bedrucken von Postkarten.	194
Hinzufügen eines Druckers.	195

Öffnen des Einstellungsbildschirms des Druckers.	196
Anzeigen des Druckstatusfensters.	197
Löschen nicht benötigter Druckaufträge.	199
Entfernen eines nicht mehr benötigten Druckers aus der Druckerliste.	200
Drucken mit Canon-Anwendungssoftware.	201
Drucken von Smartphone/Tablet.	202
Drucken einer im Drucker gespeicherten Vorlage.	203
Papiereinstellungen.	205
Häufig gestellte Fragen.	209
Netzwerkeinstellungen und häufig auftretende Probleme.	211
Probleme mit der Netzwerkkommunikation.	213
Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden.	214
Drucker kann während der Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows).	215
Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen des Power-Status.	216
Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Netzwerkverbindung des PCs.	217
Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Wi-Fi-Einstellungen des Druckers.	218
Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Wi-Fi-Umgebung.	219
Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der IP-Adresse des Druckers.	221
Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen der Sicherheitssoftware.	222
Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen des Wireless Routers.	223
Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich.	224
Drucker wird bei Verwendung von Wi-Fi nicht gefunden.	226
Probleme mit der Netzwerkverbindung.	230
Drucker funktioniert plötzlich nicht mehr.	231
Netzwerkschlüssel (Kennwort) unbekannt.	236
Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern der Routereinstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden.	238
Andere Netzwerkprobleme.	240

Überprüfen der Netzwerkinformationen.	241
Wiederherstellen der Werkseinstellungen.	244
Probleme beim Drucken über das Smartphone/Tablet.	245
Drucken über ein Smartphone/Tablet nicht möglich.	246
Probleme beim Drucken.	250
Der Drucker druckt nicht.	251
Tinte wird nicht ausgegeben.	254
Der Drucker zieht das Papier nicht ein oder führt es nicht zu/Fehler „Kein Papier“.	256
Der Bildschirm zur Registrierung der Papierinformationen wird nach Einlegen von Papier nicht angezeigt	259
Der Bildschirm zur Registrierung der Papierinformationen wird angezeigt, obwohl kein Papier eingelegt wurde.	260
Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend.	261
Die Ausdrücke sind leer/Unschärf oder verschwommen/Falsche oder ausblutende Farben/Linien oder Streifen.	263
Linien sind schief/verzerrt.	266
Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt.	267
Mechanische Probleme.	271
Der Drucker lässt sich nicht aktivieren.	272
Der Drucker wird unerwartet oder wiederholt ausgeschaltet.	273
USB-Verbindungsprobleme.	274
Keine Kommunikation mit dem Drucker über USB möglich.	275
Falsche Sprache auf der LCD-Anzeige.	276
Probleme beim Installieren/Herunterladen.	277
Fehler bei der Installation der Druckertreiber (Windows).	278
Aktualisieren des Druckertreibers in einer Netzwerkumgebung (Windows).	280
Fehler und Meldungen.	281
Beim Auftreten eines Fehlers.	282
Eine Meldung (Supportcode) wird angezeigt.	284
Supportcodeliste für Fehler	288
Supportcodeliste für Fehler (Bei Papierstau).	290
1300.	291
Papierstau im Drucker.	293
Kein Papier mehr im Drucker (1000).	297

1200.....	298
1401.....	299
1600.....	301
1660.....	302
1687.....	303
1688.....	305
1689.....	306
1700.....	307
1806.....	308
1807.....	309
2114.....	310
4103.....	313
5100.....	314
5200.....	315
5B00.....	316
6000.....	317

Verwendung des Online-Handbuchs

- **Betriebsumgebung**
- **In diesem Dokument verwendete Symbole**
- **Benutzer von Touchscreen-Geräten (Windows)**
- **Drucken des Online-Handbuchs**
- **Marken und Lizenzen**
- **Screenshots in diesem Handbuch**

In diesem Dokument verwendete Symbole

Warnung

Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu tödlichen oder anderen schweren Verletzungen oder zu Sachschäden durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Diese müssen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

Vorsicht

Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu Verletzungen oder Sachschäden durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Diese müssen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

Wichtig

Anweisungen, einschließlich wichtiger Informationen, die beachtet werden müssen, um Beschädigungen und Verletzungen oder eine unsachgemäße Verwendung des Produkts zu vermeiden. Lesen Sie diese Anweisungen unbedingt.

Hinweis

Anleitungen einschließlich Hinweisen zum Betrieb oder zusätzlicher Erklärungen.

Grundlagen

Anleitungen zu den Standardfunktionen des Produkts.

Hinweis

- Die Symbole können je nach Produkt unterschiedlich aussehen.

Benutzer von Touchscreen-Geräten (Windows)

Für Touchscreen-Aktionen müssen Sie die Anweisung "klicken Sie mit der rechten Maustaste" in diesem Dokument durch die vom Betriebssystem festgelegte Aktion ersetzen. Beispiel: Wenn die Aktion "drücken und halten" in Ihrem Betriebssystem festgelegt ist, ersetzen Sie "klicken Sie mit der rechten Maustaste" mit "drücken und halten".

Marken und Lizenzen

- Microsoft ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation.
- Windows ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Windows Vista ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Internet Explorer ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Mac, Mac OS, macOS, OS X, AirPort, App Store, AirPrint, das AirPrint-Logo, Safari, Bonjour, iPad, iPhone und iPod touch sind Marken von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.
- IOS ist eine Marke oder eine eingetragene Marke von Cisco in den USA und/oder anderen Ländern, die unter Lizenz verwendet wird.
- Google Cloud Print, Google Chrome, Chrome OS, Chromebook, Android, Google Drive, Google Apps und Google Analytics sind Marken oder eingetragene Marken von Google Inc. Google Play und das Google Play-Logo sind Marken von Google LLC.
- Adobe, Acrobat, Flash, Photoshop, Photoshop Elements, Lightroom, Adobe RGB und Adobe RGB (1998) sind eingetragene Marken oder Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
- Bluetooth ist eine Marke von Bluetooth SIG, Inc., USA, und Canon Inc. verfügt über eine Lizenz.
- Autodesk und AutoCAD sind Marken oder eingetragene Marken von Autodesk, Inc. und/oder dessen Tochterunternehmen und/oder Partnern in den USA und/oder anderen Ländern.
- USB Type-C™ is a trademark of USB Implementers Forum.

»» Hinweis

- Der offizielle Name für Windows Vista lautet Betriebssystem Microsoft Windows Vista.

Copyright (c) 2003-2015 Apple Inc. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name of Apple Inc. ("Apple") nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY APPLE AND ITS CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL APPLE OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Apache License

Version 2.0, January 2004

<http://www.apache.org/licenses/>

TERMS AND CONDITIONS FOR USE, REPRODUCTION, AND DISTRIBUTION

1. Definitions.

"License" shall mean the terms and conditions for use, reproduction, and distribution as defined by Sections 1 through 9 of this document.

"Licensor" shall mean the copyright owner or entity authorized by the copyright owner that is granting the License.

"Legal Entity" shall mean the union of the acting entity and all other entities that control, are controlled by, or are under common control with that entity. For the purposes of this definition, "control" means (i) the power, direct or indirect, to cause the direction or management of such entity, whether by contract or otherwise, or (ii) ownership of fifty percent (50%) or more of the outstanding shares, or (iii) beneficial ownership of such entity.

"You" (or "Your") shall mean an individual or Legal Entity exercising permissions granted by this License.

"Source" form shall mean the preferred form for making modifications, including but not limited to software source code, documentation source, and configuration files.

"Object" form shall mean any form resulting from mechanical transformation or translation of a Source form, including but not limited to compiled object code, generated documentation, and conversions to other media types.

"Work" shall mean the work of authorship, whether in Source or Object form, made available under the License, as indicated by a copyright notice that is included in or attached to the work (an example is provided in the Appendix below).

"Derivative Works" shall mean any work, whether in Source or Object form, that is based on (or derived from) the Work and for which the editorial revisions, annotations, elaborations, or other modifications represent, as a whole, an original work of authorship. For the purposes of this License, Derivative Works shall not include works that remain separable from, or merely link (or bind by name) to the interfaces of, the Work and Derivative Works thereof.

"Contribution" shall mean any work of authorship, including the original version of the Work and any modifications or additions to that Work or Derivative Works thereof, that is intentionally submitted to Licensor for inclusion in the Work by the copyright owner or by an individual or Legal Entity authorized to submit on behalf of the copyright owner. For the purposes of this definition, "submitted" means any form of electronic, verbal, or written communication sent to the Licensor or its representatives, including but not limited to communication on electronic mailing lists, source code control systems, and issue tracking systems that are managed by, or on behalf of, the Licensor for the purpose of discussing and improving the Work, but excluding communication that is conspicuously marked or otherwise designated in writing by the copyright owner as "Not a Contribution."

"Contributor" shall mean Licensor and any individual or Legal Entity on behalf of whom a Contribution has been received by Licensor and subsequently incorporated within the Work.

2. Grant of Copyright License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable copyright license to reproduce, prepare Derivative Works of, publicly display, publicly perform, sublicense, and distribute the Work and such Derivative Works in Source or Object form.
3. Grant of Patent License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable (except as stated in this section) patent license to make, have made, use, offer to sell, sell, import, and otherwise transfer the Work, where such license applies only to those patent claims licensable by such Contributor that are necessarily infringed by their Contribution(s) alone or by combination of their Contribution(s) with the Work to which such Contribution(s) was submitted. If You institute patent litigation against any entity (including a cross-claim or counterclaim in a lawsuit) alleging that the Work or a Contribution incorporated within the Work constitutes direct or contributory patent infringement, then any patent licenses granted to You under this License for that Work shall terminate as of the date such litigation is filed.
4. Redistribution. You may reproduce and distribute copies of the Work or Derivative Works thereof in any medium, with or without modifications, and in Source or Object form, provided that You meet the following conditions:
 1. You must give any other recipients of the Work or Derivative Works a copy of this License; and
 2. You must cause any modified files to carry prominent notices stating that You changed the files; and
 3. You must retain, in the Source form of any Derivative Works that You distribute, all copyright, patent, trademark, and attribution notices from the Source form of the Work, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works; and
 4. If the Work includes a "NOTICE" text file as part of its distribution, then any Derivative Works that You distribute must include a readable copy of the attribution notices contained within such NOTICE file, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works, in at least one of the following places: within a NOTICE text file distributed as part of the Derivative Works; within the Source form or documentation, if provided along with the Derivative Works; or, within a display generated by the Derivative Works, if and wherever such third-party notices normally appear. The contents of the NOTICE file are for informational purposes only and do not modify the License. You may add Your own attribution notices within Derivative Works that You distribute, alongside or as an addendum to the NOTICE text from the Work, provided that such additional attribution notices cannot be construed as modifying the License.

You may add Your own copyright statement to Your modifications and may provide additional or different license terms and conditions for use, reproduction, or distribution of Your modifications, or for any such Derivative Works as a whole, provided Your use, reproduction, and distribution of the Work otherwise complies with the conditions stated in this License.
5. Submission of Contributions. Unless You explicitly state otherwise, any Contribution intentionally submitted for inclusion in the Work by You to the Licensor shall be under the terms and conditions of this License, without any additional terms or conditions. Notwithstanding the above, nothing herein shall supersede or modify the terms of any separate license agreement you may have executed with Licensor regarding such Contributions.
6. Trademarks. This License does not grant permission to use the trade names, trademarks, service marks, or product names of the Licensor, except as required for reasonable and customary use in describing the origin of the Work and reproducing the content of the NOTICE file.

7. Disclaimer of Warranty. Unless required by applicable law or agreed to in writing, Licensor provides the Work (and each Contributor provides its Contributions) on an "AS IS" BASIS, WITHOUT WARRANTIES OR CONDITIONS OF ANY KIND, either express or implied, including, without limitation, any warranties or conditions of TITLE, NON-INFRINGEMENT, MERCHANTABILITY, or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. You are solely responsible for determining the appropriateness of using or redistributing the Work and assume any risks associated with Your exercise of permissions under this License.
8. Limitation of Liability. In no event and under no legal theory, whether in tort (including negligence), contract, or otherwise, unless required by applicable law (such as deliberate and grossly negligent acts) or agreed to in writing, shall any Contributor be liable to You for damages, including any direct, indirect, special, incidental, or consequential damages of any character arising as a result of this License or out of the use or inability to use the Work (including but not limited to damages for loss of goodwill, work stoppage, computer failure or malfunction, or any and all other commercial damages or losses), even if such Contributor has been advised of the possibility of such damages.
9. Accepting Warranty or Additional Liability. While redistributing the Work or Derivative Works thereof, You may choose to offer, and charge a fee for, acceptance of support, warranty, indemnity, or other liability obligations and/or rights consistent with this License. However, in accepting such obligations, You may act only on Your own behalf and on Your sole responsibility, not on behalf of any other Contributor, and only if You agree to indemnify, defend, and hold each Contributor harmless for any liability incurred by, or claims asserted against, such Contributor by reason of your accepting any such warranty or additional liability.

END OF TERMS AND CONDITIONS

---- Part 1: CMU/UCD copyright notice: (BSD like) ----

Copyright 1989, 1991, 1992 by Carnegie Mellon University

Derivative Work - 1996, 1998-2000

Copyright 1996, 1998-2000 The Regents of the University of California

All Rights Reserved

Permission to use, copy, modify and distribute this software and its documentation for any purpose and without fee is hereby granted, provided that the above copyright notice appears in all copies and that both that copyright notice and this permission notice appear in supporting documentation, and that the name of CMU and The Regents of the University of California not be used in advertising or publicity pertaining to distribution of the software without specific written permission.

CMU AND THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA DISCLAIM ALL WARRANTIES WITH REGARD TO THIS SOFTWARE, INCLUDING ALL IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS. IN NO EVENT SHALL CMU OR THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, INDIRECT OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM THE LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, NEGLIGENCE OR OTHER TORTIOUS ACTION, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

---- Part 2: Networks Associates Technology, Inc copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2001-2003, Networks Associates Technology, Inc

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of the Networks Associates Technology, Inc nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS ``AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 3: Cambridge Broadband Ltd. copyright notice (BSD) ----

Portions of this code are copyright (c) 2001-2003, Cambridge Broadband Ltd.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * The name of Cambridge Broadband Ltd. may not be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDER ``AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 4: Sun Microsystems, Inc. copyright notice (BSD) ----

Copyright c 2003 Sun Microsystems, Inc., 4150 Network Circle, Santa Clara, California 95054, U.S.A. All rights reserved.

Use is subject to license terms below.

This distribution may include materials developed by third parties.

Sun, Sun Microsystems, the Sun logo and Solaris are trademarks or registered trademarks of Sun Microsystems, Inc. in the U.S. and other countries.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of the Sun Microsystems, Inc. nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 5: Sparta, Inc copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2003-2012, Sparta, Inc

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of Sparta, Inc nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR

TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 6: Cisco/BUPTNIC copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2004, Cisco, Inc and Information Network Center of Beijing University of Posts and Telecommunications.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of Cisco, Inc, Beijing University of Posts and Telecommunications, nor the names of their contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 7: Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG, 2003 oss@fabasoft.com

Author: Bernhard Penz <bernhard.penz@fabasoft.com>

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * The name of Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG or any of its subsidiaries, brand or product names may not be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDER "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL,

SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 8: Apple Inc. copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2007 Apple Inc. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name of Apple Inc. ("Apple") nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY APPLE AND ITS CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL APPLE OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 9: ScienceLogic, LLC copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2009, ScienceLogic, LLC

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of ScienceLogic, LLC nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE

FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

LEADTOOLS

Copyright (C) 1991-2009 LEAD Technologies, Inc.

CMap Resources

Copyright 1990-2009 Adobe Systems Incorporated.

All rights reserved.

Copyright 1990-2010 Adobe Systems Incorporated.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

Neither the name of Adobe Systems Incorporated nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

MIT License

Copyright (c) 1998, 1999, 2000 Thai Open Source Software Center Ltd

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Copyright 2000 Computing Research Labs, New Mexico State University

Copyright 2001-2015 Francesco Zappa Nardelli

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE COMPUTING RESEARCH LAB OR NEW MEXICO STATE UNIVERSITY BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Written by Joel Sherrill <joel@OARcorp.com>.

COPYRIGHT (c) 1989-2000.

On-Line Applications Research Corporation (OAR).

Permission to use, copy, modify, and distribute this software for any purpose without fee is hereby granted, provided that this entire notice is included in all copies of any software which is or includes a copy or modification of this software.

THIS SOFTWARE IS BEING PROVIDED "AS IS", WITHOUT ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTY. IN PARTICULAR, THE AUTHOR MAKES NO REPRESENTATION OR WARRANTY OF ANY KIND

CONCERNING THE MERCHANTABILITY OF THIS SOFTWARE OR ITS FITNESS FOR ANY PARTICULAR PURPOSE.

(1) Red Hat Incorporated

Copyright (c) 1994-2009 Red Hat, Inc. All rights reserved.

This copyrighted material is made available to anyone wishing to use, modify, copy, or redistribute it subject to the terms and conditions of the BSD License. This program is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY expressed or implied, including the implied warranties of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. A copy of this license is available at <http://www.opensource.org/licenses>. Any Red Hat trademarks that are incorporated in the source code or documentation are not subject to the BSD License and may only be used or replicated with the express permission of Red Hat, Inc.

(2) University of California, Berkeley

Copyright (c) 1981-2000 The Regents of the University of California.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of the University nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

The FreeType Project LICENSE

2006-Jan-27

Copyright 1996-2002, 2006 by

David Turner, Robert Wilhelm, and Werner Lemberg

Introduction

=====

The FreeType Project is distributed in several archive packages; some of them may contain, in addition to the FreeType font engine, various tools and contributions which rely on, or relate to, the FreeType Project.

This license applies to all files found in such packages, and which do not fall under their own explicit license. The license affects thus the FreeType font engine, the test programs, documentation and makefiles, at the very least.

This license was inspired by the BSD, Artistic, and IJG (Independent JPEG Group) licenses, which all encourage inclusion and use of free software in commercial and freeware products alike. As a consequence, its main points are that:

- o We don't promise that this software works. However, we will be interested in any kind of bug reports. ('as is' distribution)

- o You can use this software for whatever you want, in parts or full form, without having to pay us. ('royalty-free' usage)

- o You may not pretend that you wrote this software. If you use it, or only parts of it, in a program, you must acknowledge somewhere in your documentation that you have used the FreeType code. ('credits')

We specifically permit and encourage the inclusion of this software, with or without modifications, in commercial products.

We disclaim all warranties covering The FreeType Project and assume no liability related to The FreeType Project.

Finally, many people asked us for a preferred form for a credit/disclaimer to use in compliance with this license. We thus encourage you to use the following text:

Portions of this software are copyright © <year> The FreeType Project (www.freetype.org). All rights reserved.

Please replace <year> with the value from the FreeType version you actually use.

Legal Terms

=====

0. Definitions

Throughout this license, the terms 'package', 'FreeType Project', and 'FreeType archive' refer to the set of files originally distributed by the authors (David Turner, Robert Wilhelm, and Werner Lemberg) as the 'FreeType Project', be they named as alpha, beta or final release.

'You' refers to the licensee, or person using the project, where 'using' is a generic term including compiling the project's source code as well as linking it to form a 'program' or 'executable'.

This program is referred to as 'a program using the FreeType engine'.

This license applies to all files distributed in the original FreeType Project, including all source code, binaries and documentation, unless otherwise stated in the file in its original, unmodified form as distributed in the original archive.

If you are unsure whether or not a particular file is covered by this license, you must contact us to verify this.

The FreeType Project is copyright (C) 1996-2000 by David Turner, Robert Wilhelm, and Werner Lemberg. All rights reserved except as specified below.

1. No Warranty

THE FREETYPE PROJECT IS PROVIDED 'AS IS' WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. IN NO EVENT WILL ANY OF THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY DAMAGES CAUSED BY THE USE OR THE INABILITY TO USE, OF THE FREETYPE PROJECT.

2. Redistribution

This license grants a worldwide, royalty-free, perpetual and irrevocable right and license to use, execute, perform, compile, display, copy, create derivative works of, distribute and sublicense the FreeType Project (in both source and object code forms) and derivative works thereof for any purpose; and to authorize others to exercise some or all of the rights granted herein, subject to the following conditions:

- o Redistribution of source code must retain this license file ('FTL.TXT') unaltered; any additions, deletions or changes to the original files must be clearly indicated in accompanying documentation. The copyright notices of the unaltered, original files must be preserved in all copies of source files.
- o Redistribution in binary form must provide a disclaimer that states that the software is based in part of the work of the FreeType Team, in the distribution documentation. We also encourage you to put an URL to the FreeType web page in your documentation, though this isn't mandatory.

These conditions apply to any software derived from or based on the FreeType Project, not just the unmodified files. If you use our work, you must acknowledge us. However, no fee need be paid to us.

3. Advertising

Neither the FreeType authors and contributors nor you shall use the name of the other for commercial, advertising, or promotional purposes without specific prior written permission.

We suggest, but do not require, that you use one or more of the following phrases to refer to this software in your documentation or advertising materials: 'FreeType Project', 'FreeType Engine', 'FreeType library', or 'FreeType Distribution'.

As you have not signed this license, you are not required to accept it. However, as the FreeType Project is copyrighted material, only this license, or another one contracted with the authors, grants you the right to use, distribute, and modify it.

Therefore, by using, distributing, or modifying the FreeType Project, you indicate that you understand and accept all the terms of this license.

4. Contacts

There are two mailing lists related to FreeType:

- o freetype@nongnu.org

Discusses general use and applications of FreeType, as well as future and wanted additions to the library and distribution.

If you are looking for support, start in this list if you haven't found anything to help you in the documentation.

o freetype-devel@nongnu.org

Discusses bugs, as well as engine internals, design issues, specific licenses, porting, etc.

Our home page can be found at

<http://www.freetype.org>

--- end of FTL.TXT ---

The TWAIN Toolkit is distributed as is. The developer and distributors of the TWAIN Toolkit expressly disclaim all implied, express or statutory warranties including, without limitation, the implied warranties of merchantability, noninfringement of third party rights and fitness for a particular purpose. Neither the developers nor the distributors will be liable for damages, whether direct, indirect, special, incidental, or consequential, as a result of the reproduction, modification, distribution or other use of the TWAIN Toolkit.

JSON for Modern C++

Copyright (c) 2013-2017 Niels Lohmann

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Copyright (c) 2011 - 2015 ARM LIMITED

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- Neither the name of ARM nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Das Folgende gilt nur für Produkte, die Wi-Fi unterstützen.

(c) 2009-2013 by Jeff Mott. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions, and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions, and the following disclaimer in the documentation or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name CryptoJS nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS," AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE, ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Netzwerk

Verfügbare Verbindungsmethoden

Die folgenden Verbindungsmethoden sind für den Drucker verfügbar.

• Drahtlose Verbindung

Verbinden Sie den Drucker und die Geräte (z. B. Computer/Smartphone/Tablet) über einen Wireless Router.

Wenn Sie über einen WLAN-Router verfügen, empfehlen wir, diesen für die drahtlose Verbindung zu verwenden.



- Die Verbindungsmethoden unterscheiden sich je nach Art des Wireless Routers.
- Sie können Netzwerkeinstellungen wie den Netzwerknamen (SSID) und das Sicherheitsprotokoll im Drucker ändern.
- Wenn die Verbindung zwischen einem Gerät und einem Wireless Router hergestellt wurde und  (Wi-Fi-Symbol) im Bildschirm des Geräts angezeigt wird, können Sie das Gerät über den Wireless Router mit dem Drucker verbinden.

• Direkte Verbindung (Wireless Direct)

Verbinden Sie den Drucker und ein Gerät (z. B. Computer/Smartphone/Tablet), ohne einen Wireless Router zu verwenden.



- Wenn Sie den Drucker mit Drahtlos Direkt verwenden, ist die Internetverbindung vom Drucker nicht verfügbar. In diesem Fall können die Webservices für den Drucker nicht verwendet werden.
- Wenn Sie ein mit dem Internet verbundenes Gerät über einen Wireless Router mit dem Drucker in Drahtlos Direkt verbinden, wird die Verbindung zwischen dem Gerät und dem Wireless Router deaktiviert. In diesem Fall wechselt die Verbindung des Geräts möglicherweise je nach Gerät automatisch zu einer mobilen Datenverbindung. Beim Herstellen einer Verbindung zum Internet über eine mobile Datenverbindung können Übertragungsgebühren anfallen.
- In Drahtlos Direkt können Sie gleichzeitig bis zu fünf Geräte verbinden. Wenn Sie versuchen, ein sechstes Gerät zu verbinden, während bereits fünf Geräte verbunden sind, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Trennen Sie bei Anzeige eines Fehlers ein Gerät, das Sie nicht verwenden, und konfigurieren Sie anschließend erneut die Einstellungen.
- Netzwerkeinstellungen wie der Netzwerkname (SSID) und das Sicherheitsprotokoll werden automatisch angegeben.

»» Hinweis

- Informationen zur gleichzeitigen Verwendung einer Wi-Fi-Verbindung und von Drahtlos Direkt finden Sie unter Unterwegs drucken.

- Sie können den Drucker und Computer über ein USB-Kabel (USB-Verbindung) anschließen. Legen Sie ein USB-Kabel bereit. Weitere Informationen finden Sie unter [Stellt eine Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN her/Ändert die Verbindungsmethode von USB zu LAN](#).

Einstellungen/Einrichtung der Netzwerkverbindung

Richten Sie für den Drucker und den Computer/das Smartphone/das Tablet die Verbindung ein.

Klicken Sie hier, um weitere Informationen zum Einrichtungsvorgang zu erhalten.

Ändern der Netzwerkeinstellungen

Weitere Informationen zum Ändern der Verbindungseinstellungen für den Drucker und den Computer/das Smartphone/das Tablet erhalten Sie unten.

- So ändern Sie die Netzwerkverbindungsmethode:
 - ➔ [Methode für die Neukonfiguration der Wi-Fi-Verbindung](#)
 - ➔ Ändern des Verbindungsmodus
- So fügen Sie den Computer/das Smartphone/das Tablet zum Drucker hinzu:
 - ➔ [Stellt eine Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN her/Ändert die Verbindungsmethode von USB zu LAN](#)
- So verwenden Sie Drahtlos Direkt vorübergehend:
 - ➔ [Herstellen einer Verbindung mit Drahtlos Direkt](#)

IJ Network Device Setup Utility

IJ Network Device Setup Utility prüft oder bestimmt die Einstellungen des Druckers und des Computers und stellt den Status bei einem Problem mit der Netzwerkverbindung wieder her. Wählen Sie folgende Links, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen.

- ➔ Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup Utility
- Ausführen/Ändern der Netzwerkeinstellungen (Windows)

Unter Windows können Sie die Netzwerkeinstellungen über IJ Network Device Setup Utility vornehmen.

 - ➔ [IJ Network Device Setup Utility \(Windows\)](#)
- Bestimmen und Reparieren der Netzwerkeinstellungen (Windows/macOS)

Sie können die Netzwerkeinstellungen über IJ Network Device Setup Utility bestimmen und reparieren.

 - **Für Windows:**
 - ➔ [IJ Network Device Setup Utility \(Windows\)](#)
 - **Für macOS:**
 - ➔ [IJ Network Device Setup Utility \(macOS\)](#)

Tipps für die Netzwerkverbindung

Tipps zur Verwendung des Druckers über eine Netzwerkverbindung finden Sie nachstehend.

- ➔ [Tipps für die Netzwerkverbindung](#)
- ➔ Handhabung der Druckerkonfiguration über den Webbrowser
- ➔ Maßnahmen gegen nicht autorisierten Zugriff

Fehlersuche

Weitere Informationen zur Fehlersuche bei der Netzwerkverbindung erhalten Sie unter [Netzwerkeinstellungen und häufig auftretende Probleme](#).

Hinweis/Einschränkung

Details dazu erhalten Sie unten.

- Einschränkungen bei den Netzwerkeinstellungen:
 - ➔ [Einschränkungen](#)
- Hinweise beim Drucken über einen Webservice:
 - ➔ Hinweis zum Webservice-Druck

Einschränkungen

Wenn Sie ein anderes Gerät (z. B. einen Computer) verbinden, während ein anderes Gerät bereits mit dem Drucker verbunden ist, nutzen Sie zum Verbinden die Verbindungsmethode des verbundenen Geräts.

Wenn Sie eine Verbindung mit einer anderen Verbindungsmethode herstellen, wird die Verbindung zum verwendeten Gerät deaktiviert.

Über Wireless Router verbinden

- Stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät und der Wireless Router miteinander verbunden sind. Informationen zum Überprüfen dieser Einstellungen finden Sie in dem mit dem Wireless Router gelieferten Handbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.
Falls ein Gerät bereits mit dem Drucker ohne Verwendung eines Wireless Routers verbunden wurde, verbinden Sie es erneut über einen Wireless Router.
- Die Konfiguration, Funktionen des Routers, Einrichtungsvorgänge und Sicherheitseinstellungen der Wireless Router sind abhängig von der Systemumgebung. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch des Wireless Routers oder wenden Sie sich an den Hersteller.
- Dieser Drucker unterstützt IEEE802.11ac nicht. Abhängig von dem Land oder der Region, in dem bzw. der Sie leben, werden IEEE802.11a und IEEE802.11n (5 GHz) möglicherweise nicht unterstützt. Überprüfen Sie, ob das Gerät IEEE802.11n, IEEE802.11g, IEEE802.11b oder IEEE802.11a unterstützt.
- Falls Ihr Gerät ausschließlich auf den Modus „IEEE802.11n“ eingestellt ist, kann WEP oder TKIP nicht als Sicherheitsprotokoll verwendet werden. Ändern Sie das Sicherheitsprotokoll für das Gerät in ein anderes Protokoll als WEP oder TKIP, oder ändern Sie die Einstellung in einen anderen Modus als den reinen „IEEE802.11n“-Modus.
Die Verbindung zwischen Ihrem Gerät und dem Wireless Router wird bei Änderung der Einstellung zeitweise getrennt. Fahren Sie nicht mit dem nächsten Bildschirm dieses Handbuchs fort, bevor die Einrichtung abgeschlossen ist.
- Wenn Sie im Freien eine Verbindung mit Wi-Fi herstellen, stellen Sie keine Verbindung mit einem 5-GHz-Netzwerk (SSID) her.
Das zur Verwendung mit dem Drucker verfügbare 5-GHz-Band enthält die Kanäle, die nur für die Innenanwendung zulässig sind. Diese sind abhängig von Ihrem Land oder Ihrer Region.
Informationen zum 5-GHz-Netzwerk (SSID) Ihres Wireless Routers finden Sie im Handbuch des Wireless Routers oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.
- Wenden Sie sich bei der Verwendung in einer Büroumgebung an den Netzwerkadministrator.
- Falls Sie eine Verbindung mit einem Netzwerk ohne Sicherheitsschutz herstellen, besteht die Gefahr, dass Ihre persönlichen Informationen von Dritten eingesehen werden können.

Drahtlos Direkt

»» Wichtig

- Wenn ein Gerät über einen Wireless Router mit dem Internet verbunden ist und Sie es mit einem Drucker im Modus „Drahtlos Direkt“ verbinden, wird die bestehende Verbindung zwischen dem Gerät und dem Wireless Router deaktiviert. In diesem Fall wechselt die Verbindung des Geräts möglicherweise je nach Gerät automatisch zu einer mobilen Datenverbindung. Wenn Sie eine

Verbindung zum Internet über eine mobile Datenverbindung herstellen, können je nach Vertrag Kosten entstehen.

- Wenn Sie ein Gerät und einen Drucker per Drahtlos Direkt verbinden, werden die Verbindungsinformationen in den Wi-Fi-Einstellungen gespeichert. Möglicherweise wurde das Gerät automatisch mit dem Drucker verbunden, selbst nachdem es von einem anderen Wireless Router getrennt bzw. mit diesem verbunden wurde.
- Um eine automatische Verbindung zum Drucker im Modus „Drahtlos Direkt“ zu verhindern, ändern Sie den Verbindungsmodus nach der Verwendung des Druckers, oder deaktivieren Sie in den Wi-Fi-Einstellungen des Geräts die automatische Verbindung. Informationen zum Ändern der Einstellungen Ihres Geräts erhalten Sie in dem mit dem Gerät gelieferten Handbuch oder beim Hersteller des Geräts.

- Beim Verbinden eines Geräts und des Druckers per Drahtlos Direkt ist die Internetverbindung je nach Ihrer Umgebung möglicherweise nicht verfügbar. In diesem Fall können die Webservices für den Drucker nicht verwendet werden.
- Im Modus „Drahtlos Direkt“ können Sie gleichzeitig bis zu fünf Geräte verbinden. Wenn Sie versuchen, ein sechstes Gerät zu verbinden, während bereits fünf Geräte verbunden sind, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Trennen Sie bei Anzeige eines Fehlers ein Gerät, das den Drucker nicht verwendet, und legen Sie die Einstellungen erneut fest.
- Die mit dem Drucker per Drahtlos Direkt verbundenen Geräte können nicht miteinander kommunizieren.
- Firmware-Updates für den Drucker stehen bei Verwendung von Drahtlos Direkt nicht zur Verfügung.
- Wenn ein Gerät mit dem Drucker ohne Verwendung eines Wireless Router verbunden wurde und Sie dieses mit derselben Verbindungsmethode erneut einrichten möchten, dann trennen Sie es zuerst. Deaktivieren Sie die Verbindung zwischen dem Gerät und dem Drucker im Wi-Fi-Einrichtungsbildschirm.

Tipps für die Netzwerkverbindung

- **Standard-Netzwerkeinstellungen**
- **Erkennen des gleichen Druckernamens**
- **Stellt eine Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN her/Ändert die Verbindungsmethode von USB zu LAN**
- **Drucknetzwerkeinstellungen**
- **Methode für die Neukonfiguration der Wi-Fi-Verbindung**
- **Herstellen einer Verbindung mit Drahtlos Direkt**

Standard-Netzwerkeinstellungen

Standards für LAN-Verbindung

Einstellung	Standard
LAN aktivieren/deaktivieren	WLAN aktiv (Wireless LAN active)
Netzwerkname(SSID) (Network name(SSID))	BJNPSETUP
Wi-Fi-Sicherheit (Wi-Fi security)	Deaktivieren (Disable)
IP-Adresse (IP address) (IPv4)	Automatische Einrichtung (Auto setup)
IP-Adresse (IP address) (IPv6)	Automatische Einrichtung
Druckername festl. (Set printer name)*	XXXXXXXXXXXX
IPv6 aktivieren/deaktivieren (Enable/disable IPv6)	Aktivieren (Enable)
WSD aktivieren/deaktivieren (Enable/disable WSD)	Aktivieren (Enable)
Zeitüberschreitungseinstellung (Timeout setting)	15 Minuten (15 min.)
Bonjour aktivieren/deaktivieren (Enable/disable Bonjour)	Aktivieren (Enable)
Servicename (Service name)	Canon TR150 series
LPR-Protokolleinstellung (LPR protocol setting)	Aktivieren (Enable)
RAW-Protokoll (RAW protocol)	Aktivieren (Enable)
LLMNR	Aktivieren (Enable)
PictBridge-Kommunikation (PictBridge communication) (Komm. aktivieren/deaktivieren (Enable/disable communication))	Aktivieren (Enable)

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

* Der Standardwert hängt vom Drucker ab. Verwenden Sie das Bedienfeld, um die Werte zu überprüfen.

➔ [LAN-Einstellungen](#)

Voreinstellungen für Drahtlos Direkt

Einstellung	Standard
Netzwerkname(SSID) (Network name(SSID))	DIRECT-abXX-TR150series *1
Kennwort (Password)	YYYYYYYYYY *2
Wi-Fi-Sicherheit (Wi-Fi security)	WPA2-PSK (AES)
Bestät. der Verbindungsanfrage (Connection request confirmation)	Angezeigt

*1 „ab“ wird willkürlich festgelegt und „XX“ steht für die letzten zwei Ziffern der MAC-Adresse des Druckers. (Der Wert wird angegeben, wenn der Drucker zum ersten Mal eingeschaltet wird.)

*2 Das Kennwort wird automatisch angegeben, wenn der Drucker zum ersten Mal eingeschaltet wird.

Erkennen des gleichen Druckernamens

Wenn der Drucker während der Einrichtung erkannt wird, können auch mehrere Drucker mit dem gleichen Namen auf dem Ergebnisbildschirm angezeigt werden.

Wählen Sie einen Drucker aus, indem Sie die Einstellungen des Druckers mit denen auf dem Ergebnisbildschirm vergleichen.

- **Für Windows:**

Prüfen Sie die MAC-Adresse oder die Seriennummer des Druckers, um den korrekten Drucker aus den Ergebnissen auszuwählen.

- **Für macOS:**

Die Druckernamen werden mit der MAC-Adresse angezeigt, die am Ende des Namens angefügt wird, oder durch den von Bonjour angegebenen Druckernamen.

Prüfen Sie Bezeichner wie die MAC-Adresse, den Druckernamen, den Bonjour angibt, sowie die Seriennummer des Druckers, um den richtigen Drucker aus der Auswahl zu wählen.

»» Hinweis

- Die Seriennummer wird möglicherweise nicht auf dem Ergebnisbildschirm angezeigt.

Drucken Sie zur Prüfung der MAC-Adresse und der Seriennummer des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

»» Hinweis

- Sie können die MAC-Adresse und die Seriennummer des Druckers auf der LCD-Anzeige anzeigen, um sie zu überprüfen.

➔ [Systeminformationen](#)

Stellt eine Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN her/Ändert die Verbindungsmethode von USB zu LAN

Um einen weiteren Computer über LAN mit dem Drucker zu verbinden oder von einer USB- zu einer LAN-Verbindung zu wechseln, klicken Sie hier und führen Sie die Einrichtung aus.

Drucknetzwerkeinstellungen

Verwenden Sie das Bedienfeld, um die aktuellen Netzwerkeinstellungen des Druckers auszudrucken.

»» Wichtig

- Der Ausdruck der Netzwerkeinstellungen enthält wichtige Informationen über das Netzwerk. Heben Sie ihn gut auf.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
➔ [Stromversorgung](#)
2. [Legen Sie drei Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format ein.](#)
3. Wählen Sie im Bildschirm HOME  (Einrichten) aus und drücken Sie die Taste **OK**.
4. Wählen Sie **LAN-Einstellungen (LAN settings)** und drücken Sie die Taste **OK**.
5. Wählen Sie **Det. drucken (Print details)** und drücken Sie die Taste **OK**.
6. Wählen Sie **Ja (Yes)** und drücken Sie die Taste **OK**.
7. Überprüfen Sie die angezeigte Meldung und drücken Sie die Taste **OK**.
8. Wenn der Bestätigungsbildschirm zum Drucken der Kennwörter angezeigt wird, wählen Sie **EIN (ON)** oder **AUS (OFF)** aus und drücken Sie die Taste **OK**.

Der Drucker beginnt mit dem Drucken der Netzwerkeinstellungen.

Die folgenden Informationen zu den Netzwerkeinstellungen des Druckers werden ausgedruckt. (Je nach Druckereinstellungen werden bestimmte Einstellungen nicht angezeigt.)

Artikel-nummer	Einstellung	Beschreibung	Einstellung
1	Product Information	Produktinformationen	–
1-1	Product Name	Produktname	XXXXXXXXX
1-2	ROM Version	ROM-Version	XXXXXXXXX
1-3	Serial Number	Seriennummer	XXXXXXXXX
2	Network Diagnostics	Netzwerkdiagnose	–
2-1	Diagnostic Result	Diagnoseergebnis	XXXXXXXXX
2-2	Result Codes	Ergebniscodes	XXXXXXXXX

2-3	Result Code Details	Ergebniscodedetails	http://canon.com/ijnwt
3	Wireless LAN	WLAN (Wireless LAN)	Enable/Disable
3-2	Infrastructure	Infrastruktur	Enable/Disable
3-2-1	Signal Strength	Signalstärke	0 bis 100 [%]
3-2-2	Link Quality	Übertragungsqualität	0 bis 100 [%]
3-2-3	Frequency	Frequenz	XX (GHz)
3-2-4	MAC Address	MAC-Adresse	XX:XX:XX:XX:XX:XX
3-2-5	Connection	Verbindungsstatus	Active/Inactive
3-2-6	SSID	SSID	Netzwerkname (SSID) des WLAN
3-2-7	Channel	Kanal	XX (1 bis 13)
3-2-8	Encryption	Verschlüsselungsmethode	None/WEP/TKIP/AES
3-2-9	WEP Key Length	WEP-Schlüssellänge (Bit)	Inactive/128/64
3-2-10	Authentication	Authentifizierungsmethode	None/auto/open/shared/WPA-PSK/WPA2-PSK
3-2-11	TCP/IPv4	TCP/IPv4	Enable
3-2-12	IP Address	IP-Adresse (IP address)	XXX.XXX.XXX.XXX
3-2-13	Subnet Mask	Subnetmask	XXX.XXX.XXX.XXX
3-2-14	Default Gateway	Standard-Gateway	XXX.XXX.XXX.XXX
3-2-15	TCP/IPv6	TCP/IPv6	Enable/Disable
3-2-16	Link Local Address	Lokale Adresse für Link	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-17	Link Local Prefix Length	Länge lokales Präfix für Link	XXX
3-2-18	Stateless Address1	Statuslose Adresse 1	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-19	Stateless Prefix Length1	Länge statusloses Präfix 1	XXX
3-2-20	Stateless Address2	Statuslose Adresse 2	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX

3-2-21	Stateless Prefix Length2	Länge statusloses Präfix 2	XXX
3-2-22	Stateless Address3	Statuslose Adresse 3	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-23	Stateless Prefix Length3	Länge statusloses Präfix 3	XXX
3-2-24	Stateless Address4	Statuslose Adresse 4	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-25	Stateless Prefix Length4	Länge statusloses Präfix 4	XXX
3-2-26	Default Gateway1	Standard-Gateway 1	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-27	Default Gateway2	Standard-Gateway 2	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-28	Default Gateway3	Standard-Gateway 3	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-29	Default Gateway4	Standard-Gateway 4	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-33	IPsec	IPsec-Einstellung	Active
3-2-34	Security Protocol	Sicherheitsmethode	ESP/ESP & AH/AH
3-3	Wireless Direct	Betriebsmodus für Drahtlos Direkt	Enable/Disable
3-3-1	MAC Address	MAC-Adresse	XX:XX:XX:XX:XX:XX
3-3-2	Connection	Verbindungsstatus	Active/Inactive
3-3-3	SSID	SSID	Netzwerkname (SSID) für Drahtlos Direkt
3-3-4	Password	Kennwort	Kennwort für Drahtlos Direkt (10 alphanumerische Zeichen)
3-3-5	Channel	Kanal	3
3-3-6	Encryption	Verschlüsselungsmethode	AES
3-3-7	Authentication	Authentifizierungsmethode	WPA2-PSK
3-3-8	TCP/IPv4	TCP/IPv4	Enable
3-3-9	IP Address	IP-Adresse (IP address)	XXX.XXX.XXX.XXX

3-3-10	Subnet Mask	Subnetmask	XXX.XXX.XXX.XXX
3-3-11	Default Gateway	Standard-Gateway	XXX.XXX.XXX.XXX
3-3-12	TCP/IPv6	TCP/IPv6	Enable/Disable
3-3-13	Link Local Address	Lokale Adresse für Link	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-3-14	Link Local Prefix Length	Länge lokales Präfix für Link	XXX
3-3-15	IPsec	IPsec-Einstellung	Active
3-3-16	Security Protocol	Sicherheitsmethode	–
3-3-17	Wireless LAN DRX	Unterbrochener Empfang (Drahtlos Direkt)	Enable/Disable
5	Other Settings	Weitere Einstellungen	–
5-1	Printer Name	Druckername	Druckername (max. 15 alphanumerische Zeichen)
5-2	Wireless Direct DevName	Gerätename für Drahtlos Direkt	Gerätename für Drahtlos Direkt (bis zu 32 alphanumerische Zeichen)
5-4	WSD Printing	WSD-Druckeinstellung	Enable/Disable
5-5	WSD Timeout	Zeitüberschreitung nach	1/5/10/15/20 [min]
5-6	LPD Printing	LPD-Druckeinstellung	Enable/Disable
5-7	RAW Printing	RAW-Druckeinstellung	Enable/Disable
5-9	Bonjour	Bonjour-Einstellung	Enable/Disable
5-10	Bonjour Service Name	Servicename Bonjour	Servicename Bonjour (bis zu 52 alphanumerische Zeichen)
5-11	LLMNR	LLMNR-Einstellung	Enable/Disable
5-12	SNMP	SNMP-Einstellung	Enable/Disable
5-13	PictBridge Commun.	PictBridge-Kommunikation	Enable/Disable
5-14	DNS Server	DNS-Serveradresse automatisch ermitteln	Auto/Manual
5-15	Primary Server	Primäre Serveradresse	XXX.XXX.XXX.XXX
5-16	Secondary Server	Sekundäre Serveradresse	XXX.XXX.XXX.XXX
5-17	Proxy Server	Proxyservereinstellung	Enable/Disable

5-18	Proxy Address	Proxyadresse	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
5-19	Proxy Port	Proxy-Port-Spezifikation	1 bis 65535
5-20	Cert. Fingerprt(SHA-1)	Digitaler Fingerabdruck (SHA-1)	xxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxx xxxxxxxx
5-21	Cert. Fingerprt(SHA-256)	Digitaler Fingerabdruck (SHA-256)	xxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx xxxxxxxx

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

Methode für die Neukonfiguration der Wi-Fi-Verbindung

Befolgen Sie eine der unten genannten Prozeduren zum Ändern der Verbindungsmethode für Wi-Fi (Infrastruktur oder Drahtlos Direkt).

- **Für Windows:**

- Weitere Informationen unter Ändern des Verbindungsmodus.
- Führen Sie die Änderungen auf dem Bildschirm **Netzwerkeinstellungen (Network Settings)** in IJ Network Device Setup Utility aus.

»» Wichtig

- Bevor Sie die Einstellungen mit IJ Network Device Setup Utility ausführen, aktivieren Sie wie folgt den Modus für die einfache Drahtlos-Verbindung des Druckers.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

➔ [Stromversorgung](#)

2. Halten Sie die Taste  (**Drahtlosverbindung (Wireless connect)**) 3 Sekunden lang gedrückt.

➔ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

3. Befolgen Sie die Anweisungen auf Ihrem Computer, Smartphone oder Tablet.

4. Wenn die Meldung angezeigt wird, dass die Einrichtung abgeschlossen ist, drücken Sie die Taste **OK**.

- **Für macOS:**

Klicken Sie hier und führen Sie die Einrichtung erneut aus.

Herstellen einer Verbindung mit Drahtlos Direkt

Sie können Geräte (z. B. Computer, Smartphone oder Tablet) unter Verwendung der zwei nachfolgenden Verfahren mit dem Drucker verbinden.

- Drahtlose Verbindung (Verbindung der Geräte über einen Wireless Router)
- Direkte drahtlose Verbindung (Verbindung der Geräte per Drahtlos Direkt)

In diesem Abschnitt wird der Modus „Drahtlos Direkt“ beschrieben, der es Ihnen ermöglicht zu drucken, indem Sie die Geräte direkt mit dem Drucker verbinden.

Gehen Sie wie folgt vor, um Drahtlos Direkt einzurichten und zu verwenden.

1. Vorbereitung des Druckers

➔ [Ändern der Druckereinstellung für die Verwendung von Drahtlos Direkt](#)

2. Vorbereiten eines Geräts für die Verbindung mit dem Drucker.

➔ [Ändern der Einstellungen eines Geräts und Verbinden des Geräts mit dem Drucker](#)

»» Wichtig

- Sie können bis zu 5 Geräte gleichzeitig über Drahtlos Direkt mit dem Drucker verbinden.
- Überprüfen Sie die Nutzungsbeschränkungen, und schalten Sie den Drucker auf den Modus „Drahtlos Direkt“ um.

➔ [Einschränkungen](#)

Ändern der Druckereinstellung für die Verwendung von Drahtlos Direkt

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

➔ [Stromversorgung](#)

2. Wählen Sie im Bildschirm HOME  (Einrichten) aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.

3. Wählen Sie **LAN-Einstellungen (LAN settings)** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.

4. Wählen Sie **Drahtlos Direkt (Wireless Direct)** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.

5. Wählen Sie **Erweiterter Modus (Advanced mode)** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.

6. Überprüfen Sie die angezeigte Meldung und drücken Sie dann die Taste **OK**.

7. Wählen Sie **EIN (ON)** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Drahtlos Direkt ist aktiviert, und ein Gerät kann drahtlos mit dem Drucker verbunden werden.

»» Hinweis

- Wählen Sie **EIN (ON)** aus, um das Kennwort anzuzeigen. Wählen Sie **AUS (OFF)** aus, um das Kennwort zu verbergen.
- Bei der Herstellung einer Verbindung eines Geräts mit dem Drucker ist das Kennwort erforderlich. Je nach dem verwendeten Gerät kann die Verwendung des Kennworts auch nicht erforderlich sein.
- Wenn Sie ein Wi-Fi Direct-kompatibles Gerät mit dem Drucker verbinden, wählen Sie den auf dem LCD des Geräts angezeigten Gerätenamen aus.
- Informationen zum Ändern des Bezeichners (SSID) und des Kennworts finden Sie unten.
➔ [Bei Ändern der Einstellung für Drahtlos Direkt](#)

Ändern der Einstellungen eines Geräts und Verbinden des Geräts mit dem Drucker

1. Aktivieren Sie die Wi-Fi-Funktion auf Ihrem Gerät.

Aktivieren Sie "Wi-Fi" im Menü "Einstellung" Ihres Geräts.

Weitere Informationen zum Aktivieren der Wi-Fi-Funktion finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Geräts.

2. Wählen Sie in der auf Ihrem Gerät angezeigten Liste „DIRECT-XXXX-TR150series“ aus („X“ steht für alphanumerische Zeichen).

»» Hinweis

- Falls „DIRECT-XXXX-TR150series“ nicht in der Liste angezeigt wird, ist Drahtlos Direkt nicht aktiviert.
Weitere Informationen zur Aktivierung von Drahtlos Direkt finden Sie unter [Ändern der Druckereinstellung für die Verwendung von Drahtlos Direkt](#).

3. Geben Sie das Kennwort ein.

Ihr Gerät ist mit dem Drucker verbunden.

»» Hinweis

- Prüfen Sie das Kennwort für Drahtlos Direkt.
Verwenden Sie zur Prüfung eines der folgenden Verfahren.
 - Überprüfen Sie die LCD-Anzeige des Druckers.
➔ [LAN-Einstellungen](#)
 - Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.
➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

- Je nach verwendetem Gerät kann für die Verbindung zum Drucker über Wi-Fi die Eingabe des Kennworts erforderlich sein. Geben Sie das für den Drucker angegebene Kennwort ein.
- Falls Ihr Wi-Fi Direct-kompatibles Gerät so eingestellt ist, dass die Verwendung von Wi-Fi Direct priorisiert wird, und eine Verbindung mit dem Drucker hergestellt wird, zeigt der Drucker einen Bestätigungsbildschirm an, in dem Sie aufgefordert werden, die Verbindung des Geräts mit dem Drucker zu erlauben.

Vergewissern Sie sich, dass der Name auf der LCD-Anzeige dem Ihres drahtlosen Kommunikationsgeräts entspricht, und wählen Sie **Ja (Yes)** aus.

- Wenn Sie Canon PRINT Inkjet/SELPHY installieren, können Sie von Ihrem Smartphone oder Tablet aus drucken. Laden Sie die App aus dem App Store und Google Play herunter.

- ➔ Für iOS
- ➔ Für Android

Bei Ändern der Einstellung für Drahtlos Direkt

Ändern Sie die Einstellungen für Drahtlos Direkt gemäß der unten angegebenen Vorgehensweise.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

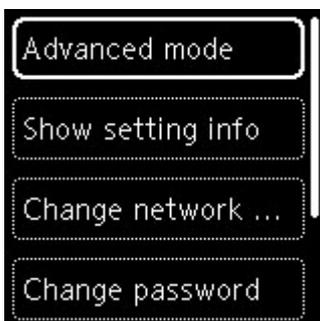
➔ [Stromversorgung](#)

2. Wählen Sie im Bildschirm HOME  (Einrichten) aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.

3. Wählen Sie **LAN-Einstellungen (LAN settings)** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.

4. Wählen Sie **Drahtlos Direkt (Wireless Direct)** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.

5. Wählen Sie ein Element aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.



- **Einstell.informationen anzeigen (Show setting info)**

Es wird ein Bestätigungsbildschirm mit der Frage angezeigt, ob Sie die Kennwortinformationen anzeigen möchten.

Wenn Sie **EIN (ON)** oder **AUS (OFF)** auswählen, werden die Einstellungswerte zur Verwendung des Druckers mit Drahtlos Direkt angezeigt.

Geräte erkennen den Drucker anhand von Netzwerk (SSID)/Gerätename auf dem Bildschirm.

- **Netzwerknamen (SSID) ändern (Change network name (SSID))**

Ändern Sie die Kennung (SSID) für Drahtlos Direkt.

Die Kennung (SSID) ist der Name des Druckers (Gerätename), der auf einem mit Wi-Fi Direct kompatiblen Gerät angezeigt wird.

Gehen Sie zum Ändern der Kennung (SSID) folgendermaßen vor.

- So führen Sie die Einrichtung manuell durch
 1. Wählen Sie **Manuell ändern (Change manually)** aus.
 2. Überprüfen Sie die angezeigte Meldung und wählen Sie **Weiter (Next)** aus.
 3. Geben Sie die ID oder den Druckernamen ein.
 4. Überprüfen Sie die eingegebenen Inhalte und wählen Sie **OK** aus.
- So führen Sie die Einrichtung automatisch durch
 1. Wählen Sie **Autom. Aktualisier. (Auto update)** aus.
 2. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus.
 3. Um das Kennwort anzuzeigen, wählen Sie **EIN (ON)** aus, um es auszublenden, wählen Sie **AUS (OFF)** aus.

Sie können die aktualisierte Einstellung überprüfen.

- **Kennwort ändern (Change password)**

Ändern Sie das Kennwort für Drahtlos Direkt.

- So führen Sie die Einrichtung manuell durch.
 1. Wählen Sie **Manuell ändern (Change manually)** aus.
 2. Überprüfen Sie die angezeigte Meldung und wählen Sie **Weiter (Next)** aus.
 3. Geben Sie das neue Kennwort ein (10 Zeichen).
 4. Überprüfen Sie die eingegebenen Inhalte und wählen Sie **OK** aus.
- So führen Sie die Einrichtung automatisch durch
 1. Wählen Sie **Autom. Aktualisier. (Auto update)** aus.
 2. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus.
 3. Um das Kennwort anzuzeigen, wählen Sie **EIN (ON)** aus, um es auszublenden, wählen Sie **AUS (OFF)** aus.

Sie können die aktualisierte Einstellung überprüfen.

- **Bestät. der Verbindungsanfrage (Connection request confirmation)**

Ändern Sie Einstellung für den Bestätigungsbildschirm, wenn ein Wi-Fi Direct-kompatibles Gerät eine Verbindung zum Drucker herstellt.

Wenn der Drucker den Bildschirm anzeigen soll, um Sie darüber zu informieren, dass ein mit Wi-Fi Direct kompatibles Gerät mit dem Drucker verbunden wird, wählen Sie **EIN (ON)** aus.

»» Wichtig

- Zur Verhinderung nicht autorisierter Zugriffe empfehlen wir, den Bestätigungsbildschirm anzeigen zu lassen.

»» Hinweis

- Wenn Sie die Einstellung für Drahtlos Direkt des Druckers ändern, müssen Sie auch die Wireless-Router-Einstellung des Geräts ändern.

IJ Network Device Setup Utility (macOS)

- **IJ Network Device Setup Utility**
- **Starten von IJ Network Device Setup Utility**
- **Diagnose und Reparatur der Netzwerkeinstellungen**
- **Liste an Modellen, die die Diagnose und Reparatur-Funktion nicht unterstützen.**

IJ Network Device Setup Utility

Falls ein Problem mit der Verbindung besteht, diagnostiziert das IJ Network Device Setup Utility die Einstellungen des Druckers sowie die des Computers, auf dem es installiert ist. Zusätzlich stellt das IJ Network Device Setup Utility den Status des Druckers und des Computers wieder her.

»» Wichtig

- Zur Verwendung des Druckers über ein LAN muss die für den jeweiligen Verbindungstyp erforderliche Ausrüstung bereitstehen, wie etwa ein Wireless Router oder ein LAN-Kabel.
- Wenn Sie das IJ Network Device Setup Utility installieren, deaktivieren Sie die Blockierungsfunktion der Firewall.

Starten von IJ Network Device Setup Utility

Starten Sie das **Launchpad**, wählen Sie **Canon Utilities** und anschließend IJ Network Device Setup Utility. Wenn Sie IJ Network Device Setup Utility starten, wird folgender Bildschirm angezeigt.



Geben Sie das für Ihren Computer angegebene Kennwort ein, und wählen Sie **Hilfe installieren (Install Helper)**. IJ Network Device Setup Utility startet die Diagnose und Reparatur des Netzwerks.

➔ [Diagnose und Reparatur der Netzwerkeinstellungen](#)

Diagnose und Reparatur der Netzwerkeinstellungen

IJ Network Device Setup Utility diagnostiziert und repariert die Computereinstellungen oder Verbindungen zwischen dem Computer und dem Drucker, wenn ein Problem auftritt (z. B. Drucken von einem Drucker im Netzwerk nicht möglich).

»» Wichtig

- Die Diagnose und Reparatur-Funktion wird von einigen Modellen nicht unterstützt.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- ➔ [Liste an Modellen, die die Diagnose und Reparatur-Funktion nicht unterstützen.](#)

IJ Network Device Setup Utility startet die Überprüfung der Computereinstellungen beim Hochfahren. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, und führen Sie die entsprechenden Aktionen aus.

»» Hinweis

- Diese Funktion überprüft folgende Elemente:
 - ob der Computer mit dem Router verbunden ist
 - ob der Drucker im Netzwerk erkannt wird
 - ob die Signalstärke oder das Kommunikationslevel ausreichend ist (bei der Verwendung von Wi-Fi)
 - ob die Einstellungen des Drucker anschlusses mit den Netzwerkeinstellungen übereinstimmen

Liste an Modellen, die die Diagnose und Reparatur-Funktion nicht unterstützen.

Die folgenden Modelle unterstützen die "Diagnose und Reparatur"-Funktion des IJ Network Device Setup Utility nicht.

- G4000 series
- PRO-500 series
- PRO-1000 series
- MB2100 series
- MB2700 series
- MB5100 series
- MB5400 series
- iB4000 series
- PRO-520
- PRO-540
- PRO-560
- PRO-540S
- PRO-560S
- PRO-2000
- PRO-4000
- PRO-6000
- PRO-4000S
- PRO-6000S
- TS9000 series
- TS8000 series
- TS6000 series
- TS5000 series
- MG3000 series
- E470 series

Handhabung von Papier, Tintenbehältern usw.

- **Einlegen von Papier**
- **Ersetzen von Tintenbehältern**

Einlegen von Papier

- **Einlegen von Normalpapier/Fotopapier**
- **Einlegen von Umschlägen**

Einlegen von Normalpapier/Fotopapier

Sie können Normalpapier oder Fotopapier einlegen.

»» Wichtig

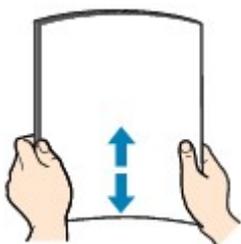
- Wenn Sie Normalpapier für Testausdrucke auf ein Format von 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll) oder kleiner zurechtschneiden, kann dieses Papier einen Papierstau verursachen.

»» Hinweis

- Wir empfehlen für das Drucken von Fotos die Verwendung von Original-Fotopapier von Canon. Ausführliche Informationen zu Originalpapier von Canon finden Sie unter [Unterstützte Medientypen](#).
- Das Gerät ist für das Bedrucken von handelsüblichem Kopierpapier oder Canon Red Label Superior WOP111/Canon Océ Office Colour Paper SAT213 geeignet. Informationen zu den in diesem Drucker verwendbaren Seitenformaten und Papiergewichten finden Sie unter [Unterstützte Medientypen](#).

1. Bereiten Sie das Papier vor.

Richten Sie die Kanten des Papiers bündig aus. Glätten Sie gegebenenfalls gewelltes Papier.



»» Hinweis

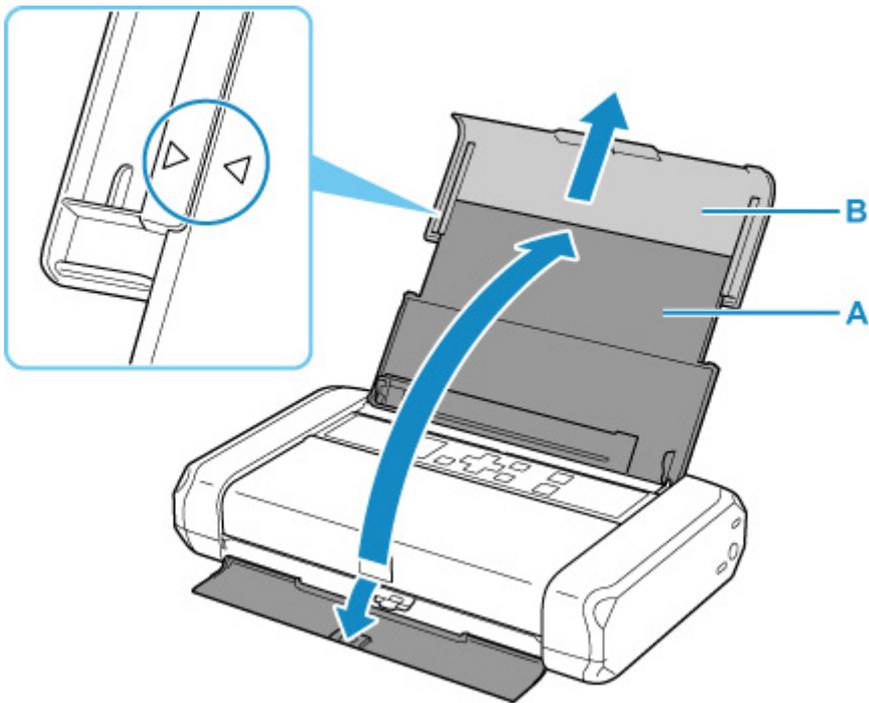
- Richten Sie die Kanten des Papiers vor dem Einlegen bündig aus. Wenn die Kanten beim Einlegen des Papiers nicht bündig ausgerichtet sind, kann es zu einem Papierstau kommen.
- Wenn das Papier gewellt ist, halten Sie es an den gewellten Ecken fest, und biegen Sie es vorsichtig in Gegenrichtung, bis es vollständig eben liegt.

Informationen zum Glätten von gewelltem Papier finden Sie unter [Test 3](#) im Abschnitt [Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt](#).

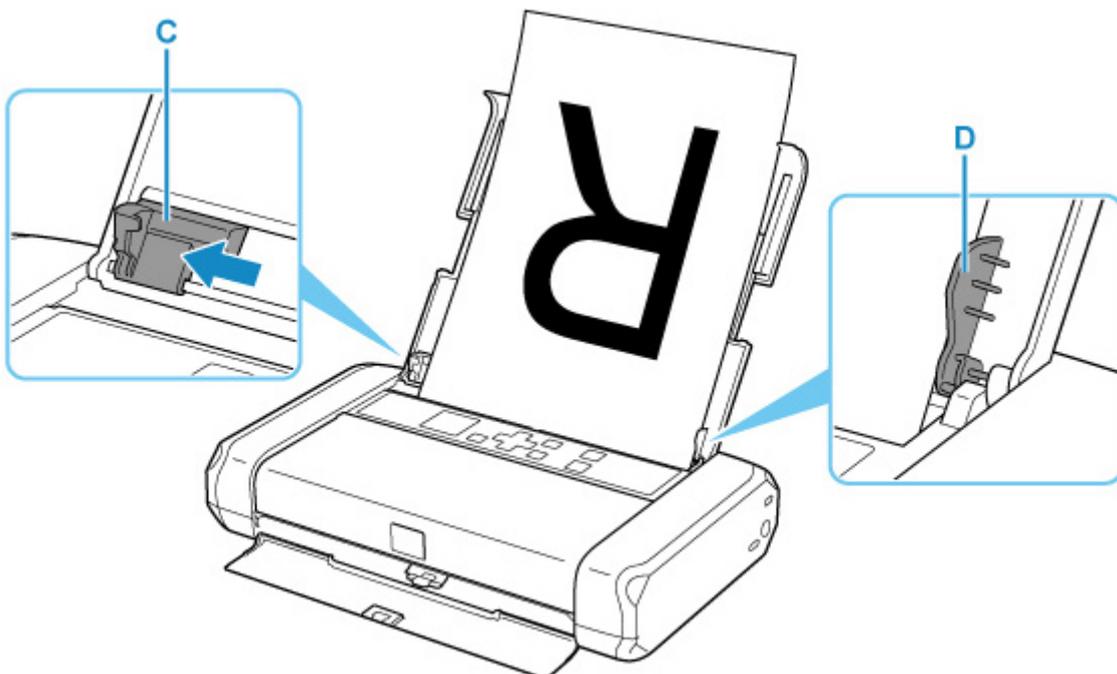
2. Öffnen Sie die Abdeckung des hinteren Fachs (A).

Die Abdeckung für Papierausgabeschacht wird automatisch geöffnet.

3. Ziehen Sie die Papierstütze (B) soweit heraus, bis der Pfeil (▶) am Pfeil (◀) ausgerichtet ist.

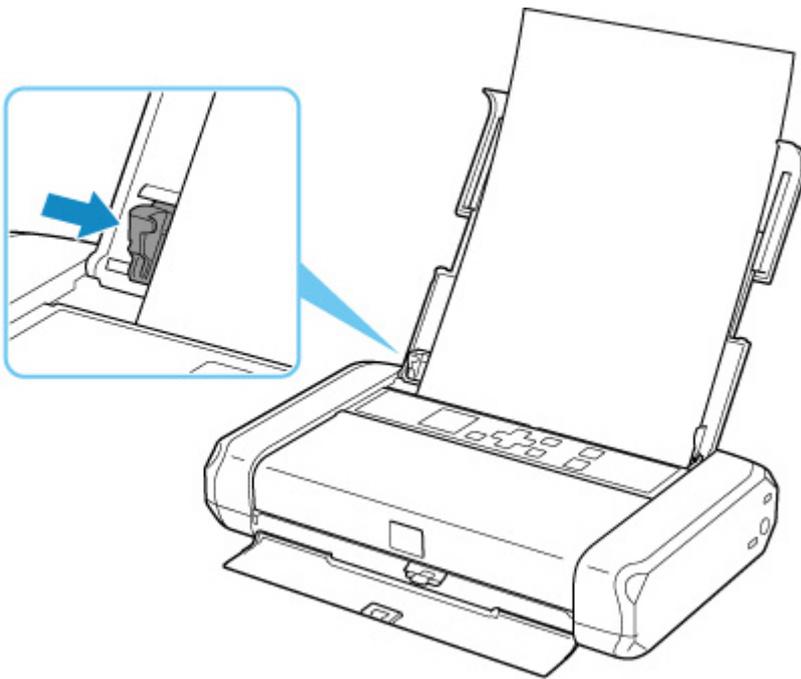


4. Schieben Sie die Papierführung (C) nach links. Legen Sie das Papier ein, und richten Sie es ganz an der rechten Seite (D) des hinteren Fachs aus, sodass die ZU BEDRUCKENDE SEITE IHNEN ZUGEWANDT IST.



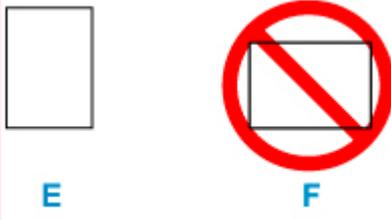
5. Schieben Sie die Papierführung, um sie am Papierstapel auszurichten.

Achten Sie darauf, dass die Papierführung nicht zu eng am Papier anliegt. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.



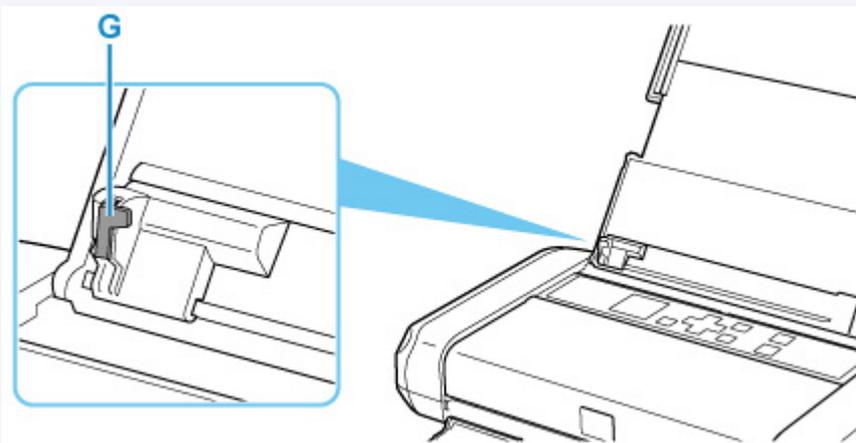
»» Wichtig

- Legen Sie Papier immer im Hochformat (E) ein. Wird das Papier im Querformat (F) eingelegt, besteht die Gefahr eines Papierstaus.

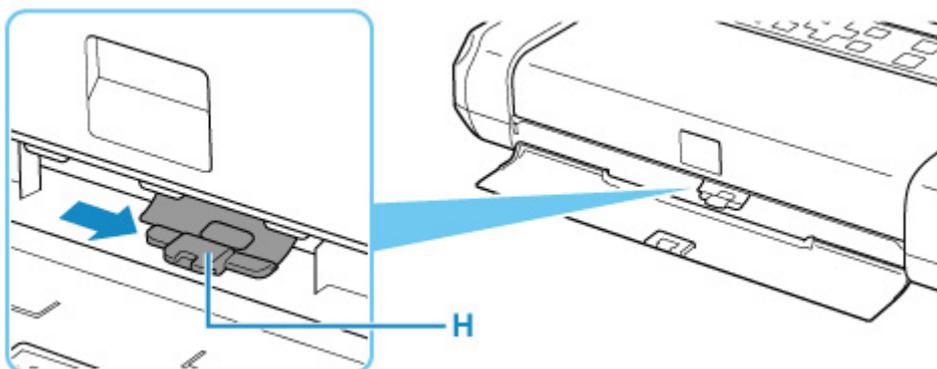


»» Hinweis

- Achten Sie darauf, dass der Papierstapel nicht höher als die Lasche (G) der Papierführung ist.



6. Stellen Sie den Papierstärkehebel (H) nach rechts.



»» Hinweis

- Falls die Ecken oder Kanten des Papiers verschmiert sind, versuchen Sie, mit dem Papierstärkehebel nach links gestellt zu drucken. Möglicherweise lässt sich die Druckqualität so verbessern. Stellen Sie nach Abschluss des Druckvorgangs den Papierstärkehebel zurück nach rechts.

Nachdem Sie die Abdeckung für Einzugsschacht geschlossen haben, wird der Bildschirm zur Bestätigung der Papiereinstellungen für das hintere Fach auf der LCD-Anzeige angezeigt.

7. Wenn das Seitenformat und der Medientyp auf der LCD-Anzeige mit dem Format und Typ des in das hintere Fach eingelegten Papiers übereinstimmen, wählen Sie **OK** aus.

Wenn dies nicht der Fall ist, wählen Sie **Ändern (Change)** aus, um die Einstellungen entsprechend dem Format und Typ des eingelegten Papiers zu ändern.



»» Hinweis

- Es gibt verschiedene Papierarten: Papier mit einer speziellen Oberflächenbeschichtung für das Drucken von Fotos mit optimaler Qualität ebenso wie Papier für den Druck alltäglicher Dokumente. Jeder Medientyp verfügt über bestimmte Voreinstellungen (z. B. zu Tintenverbrauch und -auftrag, Abstand von den Düsen usw.), damit beim Bedrucken des jeweiligen Medientyps eine optimale Bildqualität gewährleistet ist. Die falschen Papiereinstellungen können zu einer mangelhaften Qualität bei den Druckfarben oder Kratzern auf der Druckoberfläche führen. Wenn der Ausdruck verschwommen ist oder ungleichmäßige Farben aufweist, erhöhen Sie die Einstellung für die Druckqualität, und starten Sie den Druckvorgang erneut.
- Zur Vermeidung von Druckfehlern verfügt dieser Drucker über eine Funktion, mit der erkannt wird, ob die Einstellungen für das in das hintere Fach eingelegte Papier mit den Papiereinstellungen übereinstimmen. Nehmen Sie die Papiereinstellungen vor dem Drucken gemäß den

Papiereinstellungen vor. Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird eine Fehlermeldung angezeigt, falls diese Einstellungen nicht übereinstimmen. Auf diese Weise werden Druckfehler vermieden. Falls diese Fehlermeldung angezeigt wird, überprüfen und korrigieren Sie die Papiereinstellungen.

Einlegen von Umschlägen

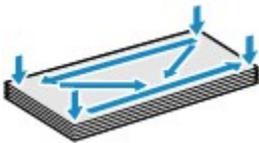
Wenn die Druckertreibereinstellungen richtig festgelegt wurden, wird die Adresse automatisch gedreht und entsprechend der Ausrichtung des Umschlags gedruckt.

»» Wichtig

- Folgende Umschläge können nicht bedruckt werden: Andernfalls können im Drucker Papierstaus oder Fehlfunktionen des Druckers auftreten.
 - Umschläge mit geprägter oder kaschierter Oberfläche
 - Umschläge mit doppelter Klappe
 - Umschläge, bei denen die gummierte Klappe bereits befeuchtet ist und klebt

1. Bereiten Sie die Umschläge vor.

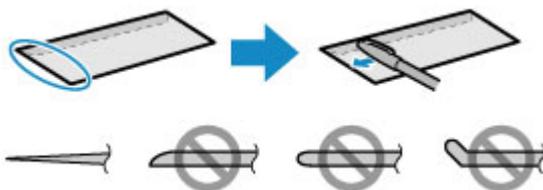
- Drücken Sie alle vier Ecken und Kanten der Umschläge nach unten, um sie zu glätten.



- Wenn die Umschläge wellig sind, halten Sie sie an den gegenüberliegenden Ecken fest, und biegen Sie sie vorsichtig in die andere Richtung.



- Wenn die Ecke der Umschlagklappe gefaltet ist, glätten Sie sie.
- Falzen Sie die vordere Kante des Umschlags (mit der der Umschlag eingeführt wird) mit einem Stift möglichst glatt.



Die obige Abbildung zeigt – in mehreren Varianten – die Vorderkante eines Umschlags von der Seite.

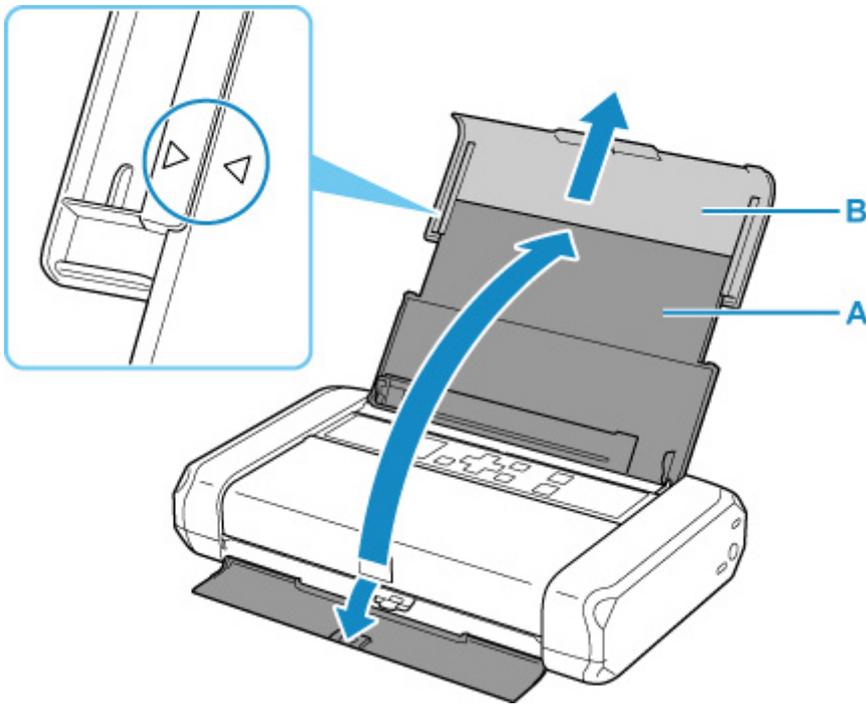
»» Wichtig

- Die Umschläge können einen Papierstau im Drucker verursachen, wenn sie nicht ganz flach oder die Kanten nicht ausgerichtet sind. Stellen Sie sicher, dass keine Unebenheit mehr als 3 mm (0,12 Zoll) groß ist.

2. Öffnen Sie die Abdeckung des hinteren Fachs (A).

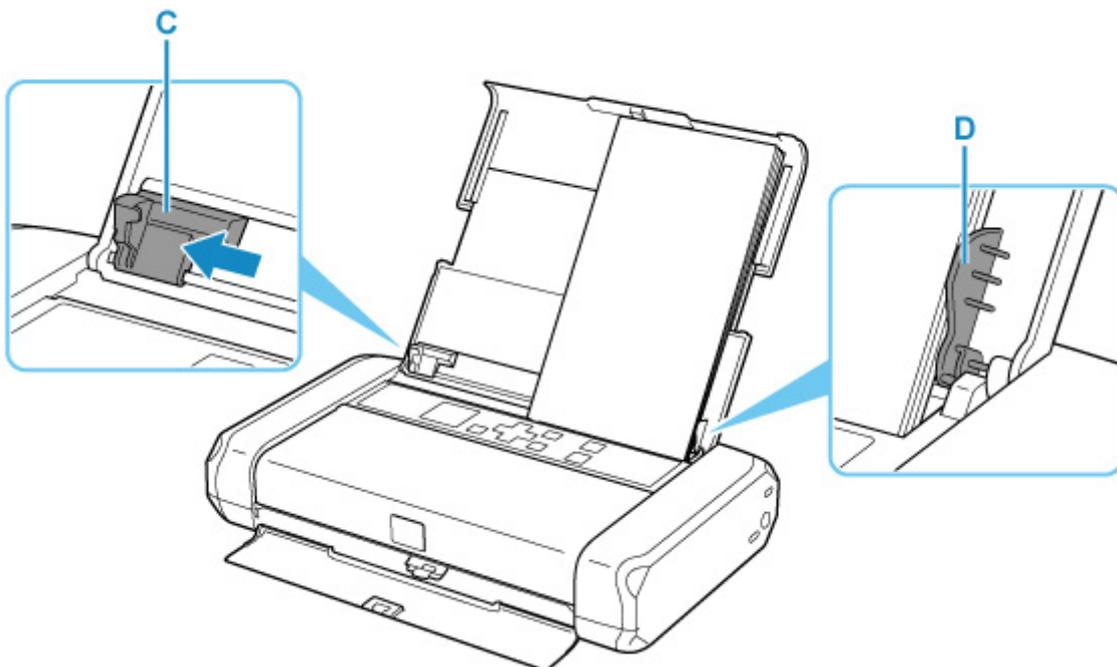
Die Abdeckung für Papierausgabeschacht wird automatisch geöffnet.

3. Ziehen Sie die Papierstütze (B) soweit heraus, bis der Pfeil (▷) am Pfeil (◁) ausgerichtet ist.



4. Schieben Sie die Papierführung (C) nach links. Legen Sie die Briefumschläge ein, und richten Sie sie ganz an der rechten Seite (D) des hinteren Fachs aus, sodass die ZU BEDRUCKENDE SEITE IHNEN ZUGEWANDT IST.

Es können maximal 10 Umschläge gleichzeitig eingelegt werden.

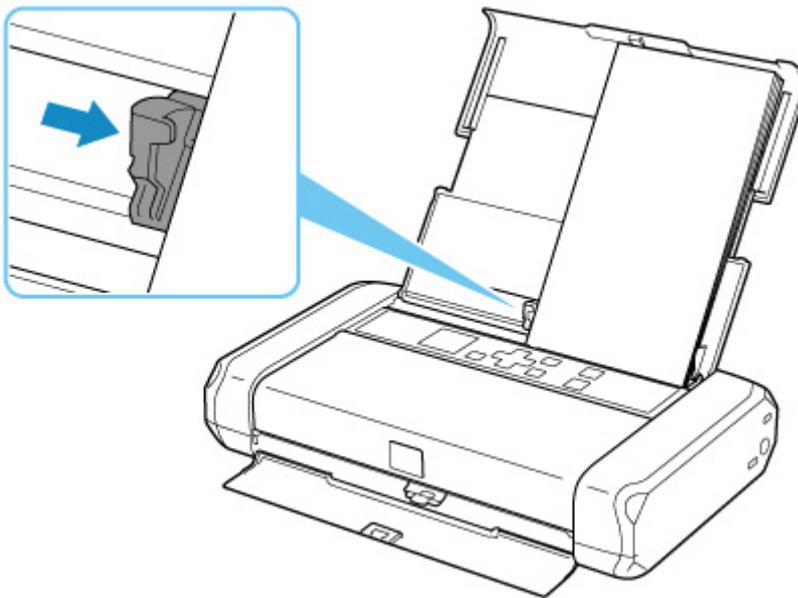


Führen Sie die Lasche des Umschlags ein und legen Sie den Umschlag im Hochformat mit der Adressseite nach oben ein.



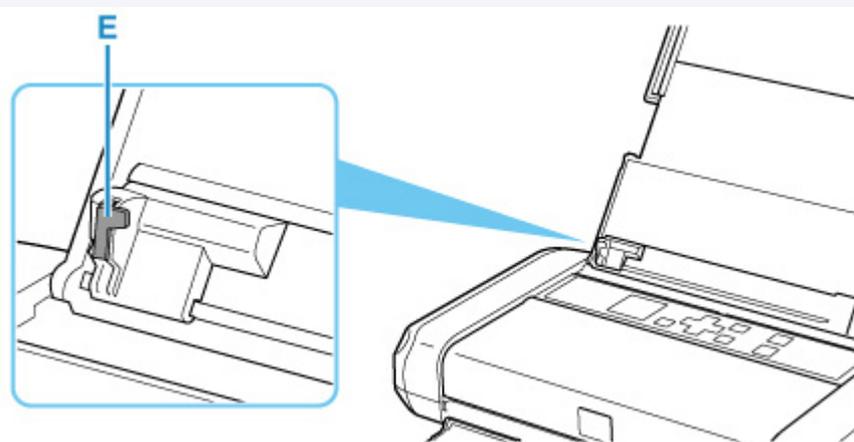
5. Schieben Sie die Papierführung, um sie an den Umschlägen auszurichten.

Achten Sie darauf, dass die Papierführung nicht zu eng an den Umschlägen anliegt. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.

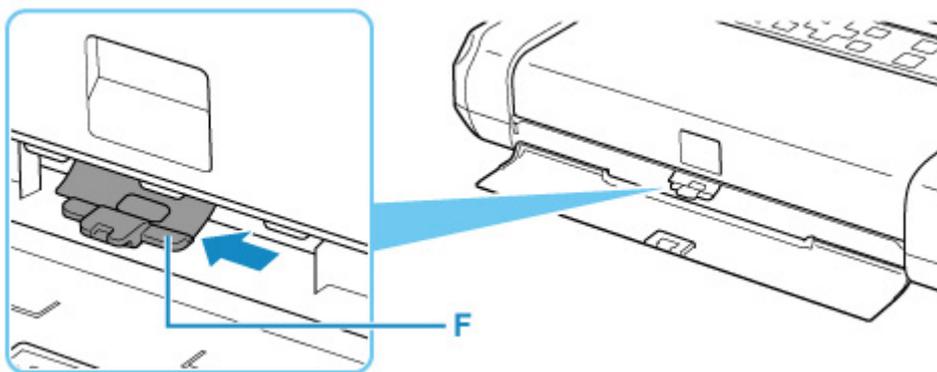


»» Hinweis

- Achten Sie darauf, dass der Umschlagstapel nicht höher als die Lasche (E) der Papierführung ist.



6. Stellen Sie den Papierstärkehebel (F) nach links.



»» Hinweis

- Stellen Sie nach Abschluss des Druckvorgangs den Papierstärkehebel zurück nach rechts.

Nachdem Sie die Abdeckung für Einzugschacht geschlossen haben, wird der Bildschirm zur Bestätigung der Papiereinstellungen für das hintere Fach auf der LCD-Anzeige angezeigt.

7. Wenn das Seitenformat und der Medientyp auf der LCD-Anzeige mit dem Format und Typ der in das hintere Fach eingelegten Umschläge übereinstimmen, wählen Sie **OK** aus.

Wenn dies nicht der Fall ist, wählen Sie **Ändern (Change)** aus, um die Einstellungen entsprechend dem Format und Typ der eingelegten Umschläge zu ändern.



»» Hinweis

- Zur Vermeidung von Druckfehlern verfügt dieser Drucker über eine Funktion, mit der erkannt wird, ob die Einstellungen für das in das hintere Fach eingelegte Papier mit den Papiereinstellungen übereinstimmen. Nehmen Sie die Papiereinstellungen vor dem Drucken gemäß den Papiereinstellungen vor. Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird eine Fehlermeldung angezeigt, falls diese Einstellungen nicht übereinstimmen. Auf diese Weise werden Druckfehler vermieden. Falls diese Fehlermeldung angezeigt wird, überprüfen und korrigieren Sie die Papiereinstellungen.

Ersetzen von Tintenbehältern

- **Ersetzen von Tintenbehältern**
- **Überprüfen des Tintenstatus über die LCD-Anzeige.**
- **Tintentipps**

Ersetzen von Tintenbehältern

Wenn Warnungen zum Tintenstand angezeigt werden oder Fehler auftreten, weist eine Meldung auf der LCD-Anzeige auf dieses Problem hin. In diesem Zustand ist das Drucken über den Drucker nicht möglich. Führen Sie die in der Meldung beschriebene Maßnahme aus.

➔ [Beim Auftreten eines Fehlers](#)

»» Hinweis

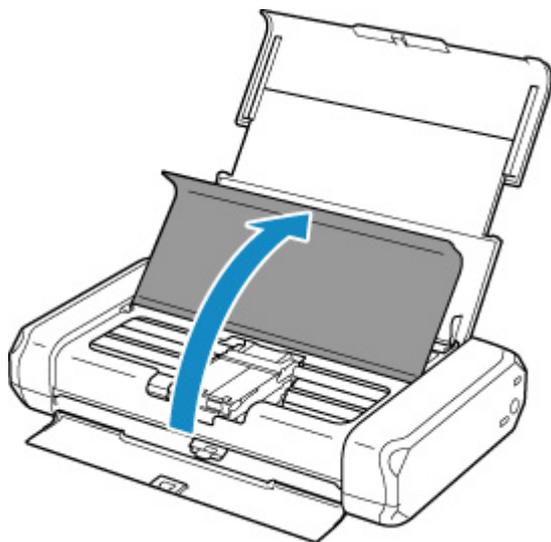
- Wenn trotz eines ausreichenden Tintenstands der Druck blass wird oder weiße Streifen auftreten, lesen Sie die Informationen unter [Wartungsverfahren](#).
- Vorsichtshinweise zum Umgang mit Tintenbehältern finden Sie unter [Hinweise zu Tintenbehältern](#).

Austauschen der Tintenbehälter

Befolgen Sie beim Austauschen eines Tintenbehälters die nachfolgenden Anweisungen.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Öffnen Sie die Abdeckung für Druckkopf.

Der Druckkopfhalter fährt in die Austauschposition.



⚠ Vorsicht

- Versuchen Sie nicht, den Druckkopfhalter anzuhalten oder gewaltsam zu bewegen. Berühren Sie den Druckkopfhalter erst, nachdem er vollständig zum Stillstand gekommen ist.

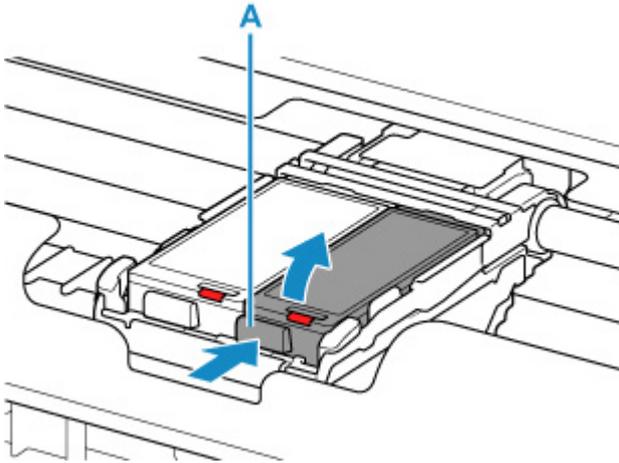
»» Wichtig

- Vermeiden Sie jede Berührung der Metallteile oder der anderen Komponenten im Innern des Druckers.

- Wenn die Abdeckung für Druckkopf länger als 10 Minuten geöffnet ist, bewegt sich der Druckkopfhalter nach rechts. Schließen Sie in diesem Fall die Abdeckung für Druckkopf, und öffnen Sie sie wieder.

3. Entfernen Sie den Tintenbehälter, dessen Tinte aufgebraucht ist.

Drücken Sie auf die Lasche (A), und nehmen Sie den Tintenbehälter heraus.

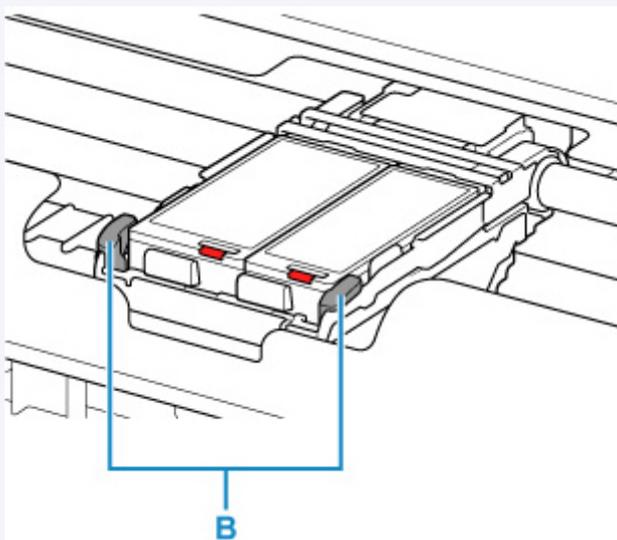


»» Wichtig

- Berühren Sie keine anderen Teile außer den Tintenbehältern.
- Gehen Sie sorgsam mit dem Tintenbehälter um, um Verschmutzungen von Kleidung und Umgebung zu vermeiden.
- Entsorgen Sie leere Tintenbehälter entsprechend den örtlichen Entsorgungsvorschriften für Verbrauchsmaterialien.

»» Hinweis

- Berühren Sie nicht den Sperrhebel für den Druckkopf (B).

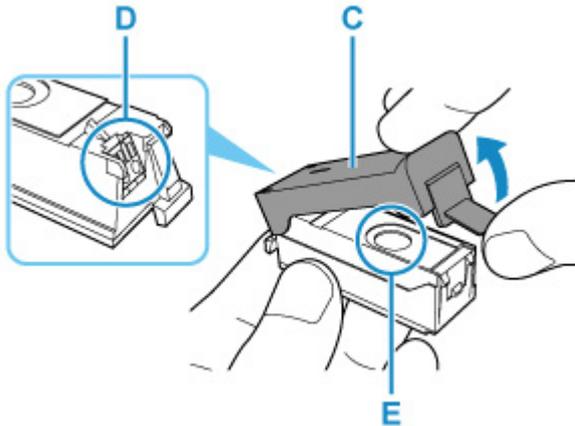


Wenn Sie den Sperrhebel für den Druckkopf nach oben ziehen, müssen Sie ihn wieder sperren.

➔ [Innenansicht](#)

- Entfernen Sie nicht beide Tintenbehälter gleichzeitig. Wenn Sie beide Tintenbehälter austauschen möchten, tauschen Sie die Tintenbehälter nacheinander aus.

4. Nehmen Sie den neuen Tintenbehälter aus der Verpackung, und entfernen Sie die Schutzkappe (C) an der Unterseite des Tintenbehälters.

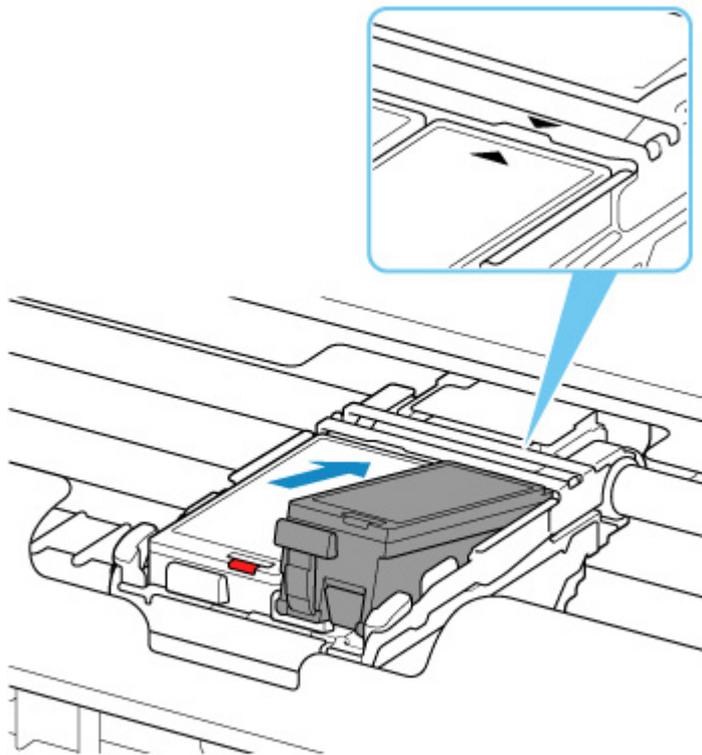


»» Wichtig

- Berühren Sie nicht die elektrischen Kontakte (D) am Tintenbehälter. Andernfalls können am Drucker Fehlfunktionen auftreten, oder er kann nicht mehr ordnungsgemäß drucken.
- Wenn Sie die Tintenbehälter schütteln, kann Tinte austreten und Kleidung und Umgebung verschmutzen. Gehen Sie vorsichtig mit den Tintenbehältern um.
- Berühren Sie nicht die Innenseite der Schutzkappe (C) oder den offenen Tintendurchlass (E). Tintenrückstände könnten sonst auf ihre Hand gelangen.
- Bringen Sie die Schutzkappe (C) nicht wieder an, nachdem sie entfernt wurde. Entsorgen Sie die Schutzfolie entsprechend den örtlichen Entsorgungsvorschriften für Verbrauchsmaterialien.
- Berühren Sie nicht den offenen Tintendurchlass (E), wenn Sie die Schutzkappe (C) entfernt haben, da die Tinte ansonsten nicht ordnungsgemäß austreten kann.

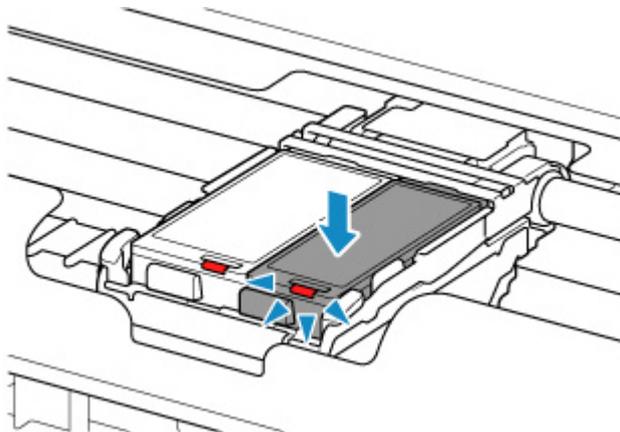
5. Setzen Sie den Tintenbehälter mit der Vorderseite zuerst schräg in den Druckkopf ein.

Richten Sie die Markierung ▽ auf die Markierung △ aus.



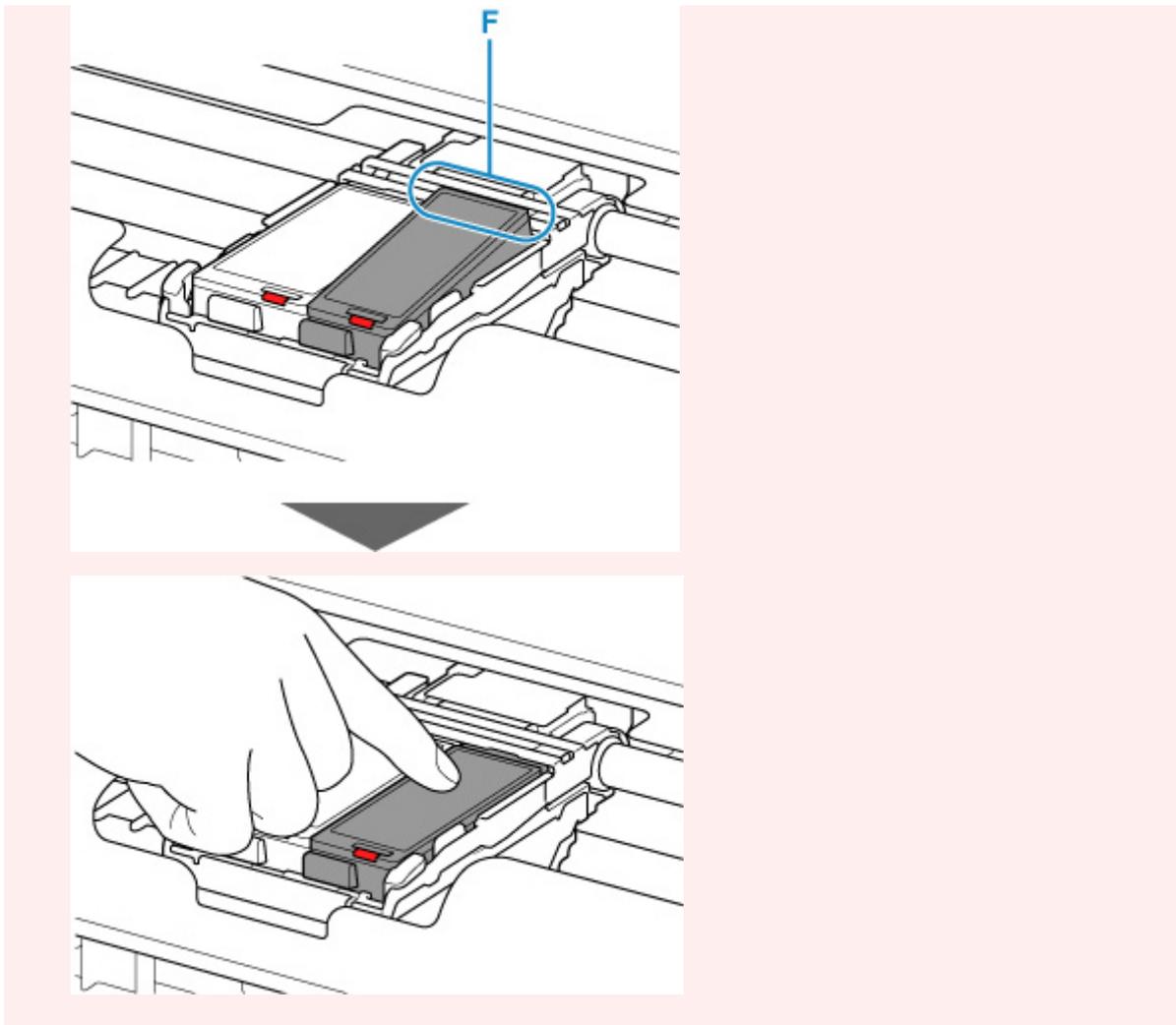
6. Drücken Sie die Markierung PUSH auf dem Tintenbehälter, bis der Tintenbehälter hörbar einrastet.

Stellen Sie sicher, dass die Anzeige für Tintenbehälter leuchtet.



»» Wichtig

- Setzen Sie beide Tintenbehälter ein, um zu drucken. Der Drucker druckt erst, wenn beide Tintenbehälter eingesetzt sind.
- Wenn die Vorderkante (der Teil, der zum Druckerinneren zeigt) des Tintenbehälters (F) nach oben herausragt, drücken Sie auf das Canon-Logo auf dem Tintenbehälter. Nehmen Sie den Tintenbehälter nicht mit Gewalt heraus.



7. Schließen Sie die Abdeckung für Druckkopf.

»» Hinweis

- Wenn die Abdeckung für den Druckkopf geschlossen ist und danach eine Fehlermeldung auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.
 - ➔ [Beim Auftreten eines Fehlers](#)
- Wenn Sie nach dem Austauschen des Tintenbehälters einen Druckvorgang starten, führt der Drucker automatisch eine Reinigung des Druckkopfs durch. Führen Sie vor Abschluss der Reinigung des Druckkopfs auf dem Drucker keine anderen Vorgänge aus.
- Falls der Druckkopf nicht mehr richtig ausgerichtet ist, was am versetzten Druck gerader Linien oder ähnlichen Symptomen erkennbar ist, [richten Sie die Position des Druckkopfs](#) aus.

Hinweise zu Tintenbehältern

»» Wichtig

- Wenn Sie einen Tintenbehälter entnehmen, sollten Sie ihn sofort durch einen neuen ersetzen. Stellen Sie sicher, dass im Drucker stets ein Tintenbehälter eingesetzt ist.

- Verwenden Sie zum Austauschen neue Tintenbehälter. Wenn Sie einen gebrauchten Tintenbehälter einsetzen, können die Düsen verstopfen. Außerdem kann der Drucker bei Verwendung eines bereits benutzten Tintenbehälters nicht ermitteln, wann der richtige Zeitpunkt zum Austauschen des Tintenbehälters gekommen ist.
- Nach dem Einsetzen eines Tintenbehälters darf dieser nicht aus dem Drucker entfernt und offen liegen gelassen werden. Dadurch kann der Tintenbehälter austrocknen und beim Wiedereinsetzen dazu führen, dass der Drucker nicht ordnungsgemäß funktioniert. Um für optimale Druckqualität zu sorgen, sollten die Tintenbehälter innerhalb von sechs Monaten nach erstmaliger Verwendung verbraucht werden.

»» Hinweis

- Auch wenn Sie ein Schwarzweiß-Dokument drucken oder eine Schwarzweiß-Kopie angefordert haben, wird möglicherweise farbige Tinte verbraucht. Bei der einfachen und intensiven Reinigung des Druckkopfs, die zur Aufrechterhaltung der Druckleistung des Druckers gelegentlich erforderlich ist, werden Farbtinte und schwarze Tinte verbraucht.

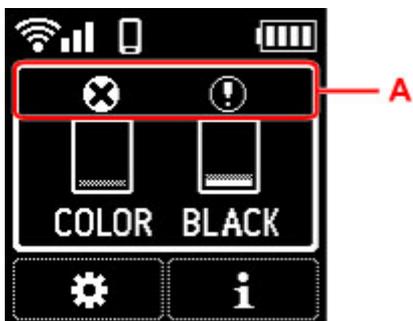
Wenn ein Tintenbehälter leer ist, tauschen Sie ihn unmittelbar durch einen neuen aus.

➔ [Tintentipps](#)

Überprüfen des Tintenstatus über die LCD-Anzeige.

Der Status der verbrauchten Tinte wird im Bildschirm HOME angezeigt.

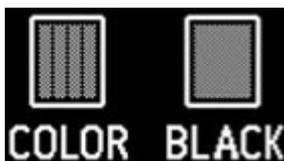
Wenn Informationen zum Tintenstand vorhanden sind, wird ein Symbol im Bereich A angezeigt.



Die Tinte ist fast aufgebraucht. Bereiten Sie einen neuen Tintenbehälter vor.



Die Tinte ist aufgebraucht. Ersetzen Sie den Tintenbehälter durch einen neuen Tintenbehälter.



Dies wird angezeigt, wenn der Tintenstand nicht bekannt ist.

»» Hinweis

- Die geschätzten Tintenstände werden auf dem Bildschirm oben angezeigt.
- Sie können den Tintenstatus auch auf dem Computerbildschirm prüfen.
 - Für Windows:
 - ➔ [Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers](#)
 - Für macOS:
 - ➔ [Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers](#)

Sie können die folgenden Informationen zur Tinte durch Drücken der Taste **OK** überprüfen.



• Jetzt Ti. best. (Order ink now)

Der QR-Code wird angezeigt und Sie können die Einkaufsseite für Tinte aufrufen. Die Kosten für die Internetverbindung sind vom Kunden zu tragen.

• Nr. des Tintenmod. (Ink model number)

Sie können die Nummer des Tintenmodells überprüfen.

Tintentipps

Wie wird Tinte für andere Vorgänge als das Drucken verwendet?

Tinte kann auch für andere Vorgänge als das Drucken verwendet werden. So dient sie nicht nur zum Drucken, sondern wird auch bei der Reinigung des Druckkopfs zur Erhaltung einer optimalen Druckqualität verwendet.

Wenn Sie den Canon-Drucker nach der Installation der im Lieferumfang enthaltenen Tintenpatronen zum ersten Mal verwenden, verbraucht der Drucker zur Druckvorbereitung eine geringe Menge Tinte, da die Druckkopfdüsen mit Tinte gefüllt werden. Aus diesem Grund ist die Anzahl der Seiten, die mit den ersten Tintenpatronen bedruckt werden kann, geringer als bei den folgenden Tintenpatronen.

Der Drucker führt automatisch regelmäßig eine Reinigung der Düsen durch, durch die die Tinte austritt, um das Verstopfen dieser Düsen zu verhindern. Während der Reinigung der Düsen wird nur eine geringe Tintenmenge verbraucht.

Wird für den Schwarzweiß-Druck auch Farbtinte benötigt?

Abhängig vom Typ des Druckpapiers und den Einstellungen des Druckertreibers kann auch beim Schwarzweiß-Druck andere Tinte als schwarze Tinte verwendet werden. Daher kann auch für den Schwarzweiß-Druck farbige Tinte verbraucht werden.

Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck

- **Wartungsverfahren**
- **Drucken des Düsentestmusters**
- **Überprüfen des Düsentestmusters**
- **Reinigen des Druckkopfs**
- **Intensivreinigung des Druckkopfes**
- **Ausrichten des Druckkopfs**
- **Manuelles Ausrichten des Druckkopfes**

Wartungsverfahren

Wenn der Ausdruck unscharf ist, die Farben nicht gedruckt werden oder das Druckergebnis nicht zufriedenstellend ist (z. B. werden gerade Linien versetzt gedruckt werden), gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor.

»» Wichtig

- Druckkopf und Tintenbehälter dürfen nicht abgespült oder abgewischt werden. Dadurch können Probleme mit dem Druckkopf und dem Tintenbehälter entstehen.

»» Hinweis

- Überprüfen des Tintenstatus.
 - ➔ [Überprüfen des Tintenstatus über die LCD-Anzeige.](#)
- Unter Windows kann das Druckergebnis auch durch eine Steigerung der Einstellung für die Druckqualität im Druckertreiber verbessert werden.
 - ➔ Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten

Verschwommener oder uneinheitlicher Ausdruck:

Schritt 1 Drucken Sie das Düsentestmuster.

Über den Drucker

- ➔ [Drucken des Düsentestmusters](#)

Über den Computer

- Für Windows:
 - ➔ Drucken eines Düsentestmusters
- Für macOS:
 - ➔ Drucken eines Düsentestmusters

Schritt 2 [Überprüfen Sie das Düsentestmuster.](#)

Fehlende Linien oder horizontale weiße Streifen im Düsenmuster:



Schritt 3 Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch.

Über den Drucker

- ➔ [Reinigen des Druckkopfs](#)

Über den Computer

- Für Windows:
 - ➔ Reinigen der Druckköpfe
- Für macOS:

➔ [Reinigen der Druckköpfe](#)

Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung ein Düsentestmuster und überprüfen Sie es.: ➔ [Schritt 1](#)

Wenn das Problem nach zweimaliger Durchführung der Schritte 1 bis 3 weiterhin besteht:



Schritt 4 Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Über den Drucker

➔ [Intensivreinigung des Druckkopfes](#)

Über den Computer

- Für Windows:
 - ➔ Reinigen der Druckköpfe
- Für macOS:
 - ➔ [Reinigen der Druckköpfe](#)

»» Hinweis

- Wenn Sie das Verfahren bis Schritt 4 ausgeführt haben und das Problem nicht behoben wurde, schalten Sie das Gerät aus, und führen Sie nach 24 Stunden erneut eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Wenn das Problem immer noch nicht behoben ist, ist der Druckkopf möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Uneinheitlicher Ausdruck (z. B. Versatz gerader Linien):

Schritt Richten sie den Druckkopf aus.

Über den Drucker

➔ [Ausrichten des Druckkopfs](#)

Über den Computer

- Für Windows:
 - ➔ Automatische Ausrichtung der Druckkopfposition
- Für macOS:
 - ➔ [Ausrichtung der Druckkopfposition](#)

Drucken des Düsentestmusters

Drucken Sie das Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob die Tinte von den Druckkopfdüsen ordnungsgemäß ausgegeben wird.

»» Hinweis

- Bei niedrigem Tintenstand wird das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt. [Tauschen Sie den Tintenbehälter](#) mit niedrigem Tintenstand aus.

Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in das hintere Fach ein.
 - ➔ [Einlegen von Normalpapier/Fotopapier](#)
3. Wählen Sie  (Einrichten) im Bildschirm HOME aus.
 - ➔ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)
4. Wählen Sie **Wartung (Maintenance)** aus.
5. Wählen Sie **Düsentest (Nozzle Check)** aus.



Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

6. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus.

7. Drücken Sie die Taste **OK**.

Das Düsentestmuster wird gedruckt, und zwei Bestätigungsbildschirme für den Musterdruck werden auf der LCD-Anzeige angezeigt.

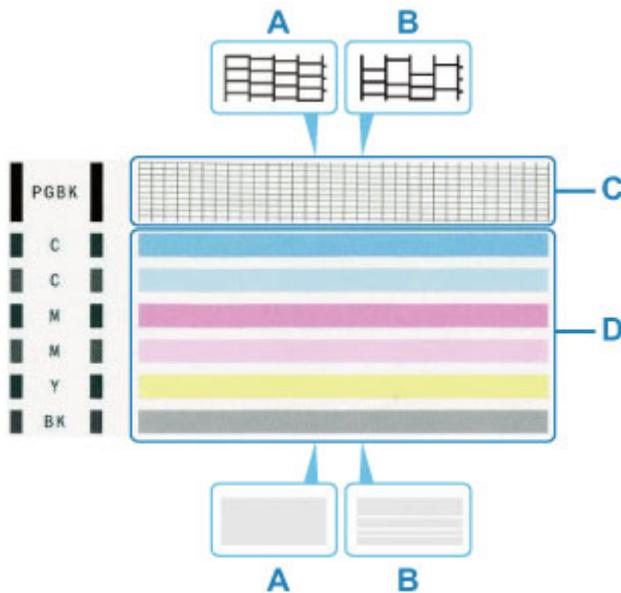
8. Wählen Sie **Weiter (Next)** aus.

9. [Überprüfen Sie das Düsentestmuster.](#)

Überprüfen des Düsentestmusters

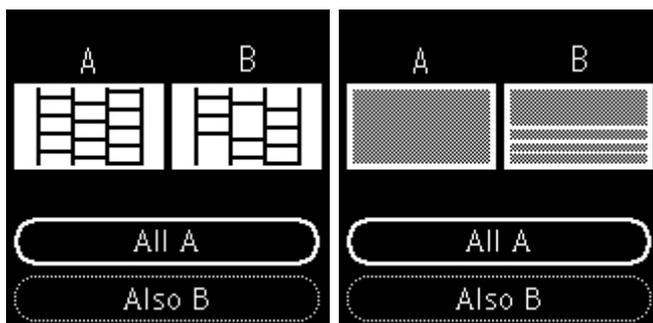
Überprüfen Sie das Düsentestmuster, um zu bestimmen, ob der Druckkopf gereinigt werden muss.

1. Prüfen Sie, ob im Muster C Linien fehlen oder ob im Muster D horizontale weiße Streifen sichtbar sind.



- A: Keine fehlenden Linien/Keine horizontalen weißen Streifen
B: Fehlende Linien/Horizontale weiße Streifen

2. Wählen Sie im Bestätigungsbildschirm das Muster aus, das dem von Ihnen gedruckten Düsentestmuster am ehesten entspricht.



Bei A (keine fehlenden Linien oder keine horizontalen weißen Streifen) sowohl für Muster C als auch für Muster D:

Die Reinigung ist nicht erforderlich. Wählen Sie **Alle A (All A)** aus, bestätigen Sie die Nachricht und wählen Sie dann **OK** aus.

Bei B (Linien fehlen oder horizontale weiße Streifen sind vorhanden) in Muster C oder Muster D bzw. in beiden Mustern:

Die Reinigung ist erforderlich. Wählen Sie **Auch B (Also B)** aus, wählen Sie dann auf dem Bestätigungsbildschirm für die Reinigung **Ja (Yes)** aus.

Der Drucker beginnt mit der Reinigung des Druckkopfs.

➔ [Reinigen des Druckkopfs](#)

Wenn das Muster D oder eine beliebige Farbe im Muster C nicht gedruckt wird:



(Beispiel: Magenta-Muster wird nicht gedruckt)

Die Reinigung ist erforderlich. Wählen Sie **Auch B (Also B)** aus, wählen Sie dann auf dem Bestätigungsbildschirm für die Reinigung **Ja (Yes)** aus.

Der Drucker beginnt mit der Reinigung des Druckkopfs.

➔ [Reinigen des Druckkopfs](#)

Reinigen des Druckkopfs

Wenn im Düsentestmuster Linien fehlen oder horizontale weiße Streifen zu sehen sind, müssen Sie den Druckkopf reinigen. Durch die Reinigung werden die Düsen von Verstopfungen befreit, und der ursprüngliche Druckkopfstand wird wiederhergestellt. Führen Sie die Reinigung des Druckkopfs nur bei wirklichem Bedarf durch, da beim Reinigen des Druckkopfs Tinte verbraucht wird.

Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in das hintere Fach ein.
➔ [Einlegen von Normalpapier/Fotopapier](#)
3. Wählen Sie  (Einrichten) im Bildschirm HOME aus.
➔ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)
4. Wählen Sie **Wartung (Maintenance)** aus.
5. Wählen Sie **Reinigung (Cleaning)** aus.



Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

6. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus.

Der Drucker beginnt mit der Reinigung des Druckkopfs.

Führen Sie vor Abschluss der Reinigung des Druckkopfs auf dem Drucker keine anderen Vorgänge aus. Dieser Vorgang dauert 1 bis 2 Minuten.

Der Bildschirm zum Bestätigen des Musterdrucks wird angezeigt.

7. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus.

8. Drücken Sie die Taste **OK**.

Nun wird das Düsentestmuster gedruckt.

9. Wählen Sie **Weiter (Next)** aus.

10. [Überprüfen Sie das Düsentestmuster.](#)

»» Hinweis

- Wenn das Problem nach zweimaliger Reinigung des Druckkopfs weiterhin besteht, muss eine [intensive Reinigung des Druckkopfs durchgeführt werden](#).

Intensivreinigung des Druckkopfes

Sollte sich die Druckqualität durch einfaches Reinigen des Druckkopfs nicht verbessern lassen, müssen Sie eine intensive Reinigung des Druckkopfs durchführen. Da bei der intensiven Reinigung des Druckkopfs mehr Tinte verbraucht wird als bei der einfachen Reinigung des Druckkopfs, sollten Sie die intensive Reinigung des Druckkopfs nur bei wirklichem Bedarf durchführen.

Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in das hintere Fach ein.
➔ [Einlegen von Normalpapier/Fotopapier](#)
3. Wählen Sie  (Einrichten) im Bildschirm HOME aus.
➔ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)
4. Wählen Sie **Wartung (Maintenance)** aus.
5. Wählen Sie **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** aus.



Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

6. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus.

Der Drucker beginnt nun mit der Intensivreinigung des Druckkopfs.

Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bevor der Drucker die Intensivreinigung des Druckkopfs nicht abgeschlossen hat. Dieser Vorgang dauert 1 bis 2 Minuten.

Der Bildschirm zum Bestätigen des Musterdrucks wird angezeigt.

7. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus.

8. Drücken Sie die Taste **OK**.

Nun wird das Düsentestmuster gedruckt.

9. Wenn die Abschlussnachricht angezeigt wird, wählen Sie **OK** aus.

10. [Überprüfen Sie das Düsentestmuster.](#)

Falls das Problem nicht behoben wird, schalten Sie den Drucker aus, und führen Sie nach 24 Stunden erneut eine intensive Reinigung des Druckkopfs aus.

Wenn das Problem immer noch nicht behoben ist, ist der Druckkopf möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Ausrichten des Druckkopfs

Wenn gerade Linien versetzt gedruckt werden oder der Ausdruck aus anderen Gründen nicht zufriedenstellend ist, muss der Druckkopf ausgerichtet werden.

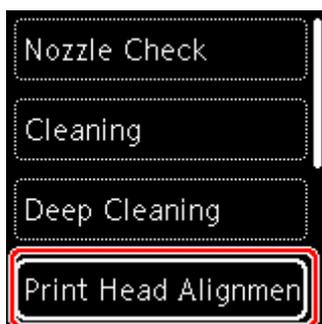
»» Hinweis

- Bei niedrigem Tintenstand wird die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht ordnungsgemäß gedruckt.
[Tauschen Sie den Tintenbehälter](#) mit niedrigem Tintenstand aus.
- Wenn die Tinte beim Drucken des Testmusters zur Druckkopfausrichtung aufgebraucht wird, wird eine Fehlermeldung auf der LCD-Anzeige angezeigt.

➔ [Beim Auftreten eines Fehlers](#)

Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in das hintere Fach ein.
➔ [Einlegen von Normalpapier/Fotopapier](#)
3. Wählen Sie  (Einrichten) im Bildschirm HOME aus.
➔ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)
4. Wählen Sie **Wartung (Maintenance)** aus.
5. Wählen Sie **Druckkopfausrichtung - Autom. (Print Head Alignment - Auto)** aus.



Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

»» Hinweis

- Zum Ausdrucken und Prüfen der aktuellen Druckkopf-Ausrichtungswerte wählen Sie **Kopfausrichtungswert drucken (Print the head alignment value)** aus.

6. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus.

7. Drücken Sie die Taste **OK**.

Das Testmuster zur Druckkopfausrichtung wird gedruckt, und der Druckkopf wird automatisch ausgerichtet.

Dieser Vorgang dauert ca. 4 Minuten.

»» Hinweis

- Wenn die automatische Druckkopfausrichtung fehlschlägt, wird eine Fehlermeldung auf der LCD-Anzeige angezeigt.
 - ➔ [Beim Auftreten eines Fehlers](#)

8. Wenn die Abschlussnachricht angezeigt wird, wählen Sie **OK** aus.

»» Hinweis

- Sollte der Ausdruck nach der oben beschriebenen Anpassung der Druckkopfposition weiterhin Mängel aufweisen, können Sie [den Druckkopf manuell ausrichten](#).
 - Für Windows:
Sie können den Druckkopf auch manuell über einen Computer ausrichten.
 - ➔ Manuelle Ausrichtung der Druckkopfposition

Manuelles Ausrichten des Druckkopfes

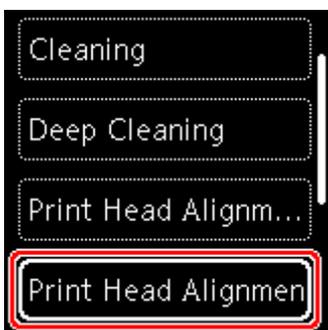
Versuchen Sie, den Druckkopf nach der automatischen Druckkopfausrichtung manuell auszurichten, wenn die Druckergebnisse nicht wie erwartet sind oder wenn gerade Linien versetzt gedruckt werden.

»» Hinweis

- Einzelheiten zur automatischen Ausrichtung des Druckkopfs finden Sie unter [Ausrichten des Druckkopfs](#).

Was Sie benötigen: Drei Blätter Normalpapier des Formats A4 oder Letter

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Legen Sie drei Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in das hintere Fach ein.
➔ [Einlegen von Normalpapier/Fotopapier](#)
3. Wählen Sie  (Einrichten) im Bildschirm HOME aus.
➔ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)
4. Wählen Sie **Wartung (Maintenance)** aus.
5. Wählen Sie **Druckkopfausrichtung - Manuell (Print Head Alignment - Manual)** aus.



Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

»» Hinweis

- Zum Ausdrucken und Prüfen der aktuellen Druckkopf-Ausrichtungswerte wählen Sie **Kopfausrichtungswert drucken (Print the head alignment value)** aus.

6. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus.
7. Drücken Sie die Taste **OK**.

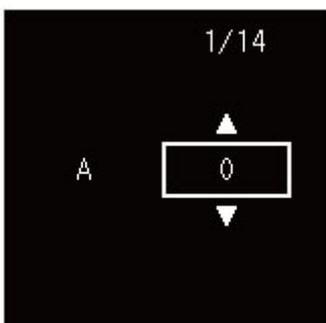
Nun wird das Muster für die Druckkopfausrichtung gedruckt.

8. Wenn **Wurden die Muster korrekt gedruckt? (Did the patterns print correctly?)**

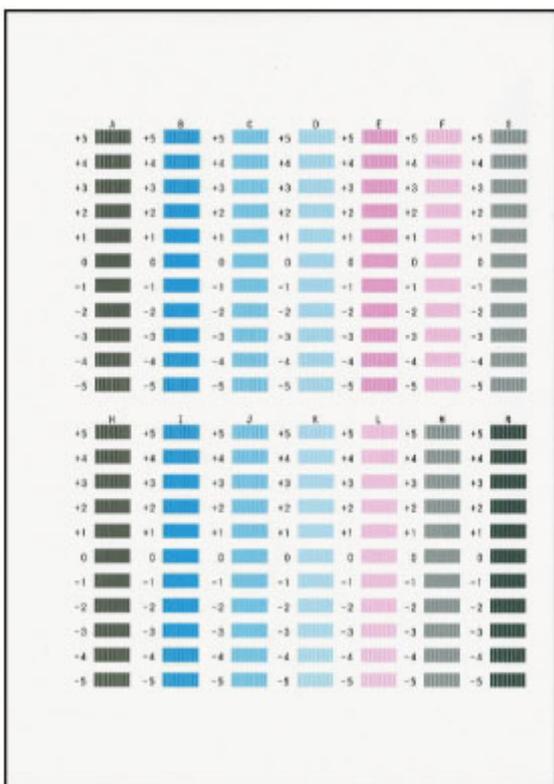
angezeigt wird, stellen Sie sicher, dass das Muster korrekt gedruckt wurde; falls dem so ist, wählen Sie **Ja (Yes)** aus.

9. Überprüfen Sie die Nachricht und wählen Sie **OK** aus.

Der Eingabebildschirm für die Ausrichtung der Druckkopfposition wird angezeigt.



10. Überprüfen Sie die ersten Muster. Suchen Sie in Spalte A das Muster, das die am wenigsten sichtbaren Streifen aufweist, wählen Sie die Nummer dieses Musters aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.



Hinweis

- Wenn alle Muster unterschiedlich aussehen, wählen Sie das Muster, das die am wenigsten sichtbaren vertikalen Streifen aufweist.

Schwach sichtbare vertikale Streifen



Sichtbare vertikale Streifen



11. Wiederholen Sie diese Schritte für die Spalten B bis N.
12. Überprüfen Sie die Nachricht und drücken Sie die Taste **OK**.
Der zweite Mustersatz wird gedruckt.
13. Überprüfen Sie die zweiten Muster. Suchen Sie in Spalte O das Muster, das die am wenigsten sichtbaren Streifen aufweist, wählen Sie die Nummer dieses Musters aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.



»» Hinweis

- Wenn alle Muster unterschiedlich aussehen, wählen Sie das Muster, das die am wenigsten sichtbaren horizontalen Striche aufweist.

Schwach sichtbare horizontale Striche



Sichtbare horizontale Streifen

14. Wiederholen Sie diese Schritte für die Spalten P bis V.

15. Überprüfen Sie die Nachricht und drücken Sie die Taste **OK**.

Der dritte Mustersatz wird gedruckt.

16. Überprüfen Sie die dritten Muster. Suchen Sie in Spalte W das Muster, das die am wenigsten sichtbaren Streifen aufweist, wählen Sie die Nummer dieses Musters aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.



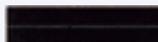
»» Hinweis

- Wenn alle Muster unterschiedlich aussehen, wählen Sie das Muster, das die am wenigsten sichtbaren horizontalen Streifen aufweist.

Schwach sichtbare horizontale Streifen



Sichtbare horizontale Streifen



17. Wiederholen Sie diese Schritte, bis Sie mit der Eingabe aller Musternummern für die Spalten X fertig sind.

18. Wenn die Abschlussnachricht angezeigt wird, wählen Sie **OK** aus.

Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (macOS)

- **Öffnen von Remote UI für Wartungsmaßnahmen**
- **Reinigen der Druckköpfe**
- **Ausrichtung der Druckkopfposition**
- **Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers**

Öffnen von Remote UI für Wartungsmaßnahmen

Sie können über ein Remote UI die Wartung des Druckers ausführen und die Einstellungen ändern. Im Folgenden finden Sie die erforderlichen Schritte zum Öffnen eines Remote UI.

1. Öffnen Sie die **Systemeinstellungen (System Preferences)** und wählen Sie **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)**.
2. Wählen Sie Ihr Modell in der Druckerliste aus und klicken Sie auf **Optionen & Zubehör... (Options & Supplies...)**.
3. Klicken Sie auf **Website des Druckers anzeigen... (Show Printer Webpage...)** auf der Registerkarte **Allgemein (General)**.

Remote UI wird gestartet.

»» Hinweis

- Das Kennwort muss möglicherweise nach dem Start von Remote UI eingegeben werden. Geben Sie in diesem Fall das Kennwort ein und klicken Sie auf **OK**. Falls Sie das Kennwort nicht kennen, klicken Sie auf **Über Kennwörter und Cookies (Passwords and cookies)**.

Verwandte Themen

- ➔ [Reinigen der Druckköpfe](#)
- ➔ [Ausrichtung der Druckkopfposition](#)
- ➔ [Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers](#)
- ➔ Drucken eines Düsentestmusters
- ➔ [Verwalten der Leistung des Druckers](#)
- ➔ [Ändern des Betriebsmodus des Druckers](#)
- ➔ Verringern der Geräusentwicklung des Druckers

Reinigen der Druckköpfe

Bei der Reinigung und Intensivreinigung des Druckkopfs werden verstopfte Druckkopfdüsen gereinigt. Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs aus, wenn Sie mit den Ergebnissen nicht zufrieden sind oder wenn eine einzelne Farbe nicht gedruckt wird, obwohl ausreichend Tinte vorhanden ist.

Reinigung (Cleaning)

1. Wählen Sie **Dienstprogramme (Utilities)** unter [Remote UI](#) aus.

2. Klicken Sie auf **Reinigung (Cleaning)**.

Prüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie die Reinigung durchführen:

Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist, und öffnen Sie die Abdeckung des Druckers.

Prüfen Sie Folgendes für jede Tinte. Führen Sie dann bei Bedarf die Funktion **Reinigung (Cleaning)** durch.

- [Ist noch Tinte in der Tintenpatrone?](#)
- Haben Sie den Tintenbehälter richtig eingesetzt, sodass beim Einrasten ein Klickgeräusch zu hören war?
- Wenn das orangefarbene Klebeband vorhanden ist: Wurde es vollständig abgezogen?
Wenn das Band nicht vollständig entfernt wird, kann die Tinte nicht ordnungsgemäß austreten.
- Haben Sie die Tintenbehälter an den vorgesehenen Positionen eingesetzt?

3. Reinigung durchführen

Klicken Sie auf **Ja (Yes)**.

Die Druckkopfreinigung beginnt.

4. Reinigung abschließen

Anschließend wird die Meldung für das Drucken des Düsentestmusters angezeigt.

5. Überprüfen der Ergebnisse

Um zu überprüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat, klicken Sie auf **Ja (Yes)**. Zum Abbrechen des Prüfvorgangs klicken Sie auf **Nein (No)**.

Wenn das Druckkopfproblem nach einer ersten Reinigung nicht behoben wurde, führen Sie den Reinigungsvorgang erneut durch.

»» Wichtig

- Bei der **Reinigung (Cleaning)** wird ein wenig Tinte verbraucht. Durch eine häufige Druckkopfreinigung wird der Tintenvorrat des Druckers schnell aufgebraucht. Führen Sie die Reinigung nur aus, wenn sie erforderlich ist.

Intensivreinigung (Deep Cleaning)

Die **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** ist gründlicher als die normale Reinigung. Führen Sie eine Intensivreinigung durch, wenn das Druckkopfproblem durch zweimaliges Aufrufen von **Reinigung (Cleaning)** nicht behoben wurde.

1. Wählen Sie **Dienstprogramme (Utilities)** unter [Remote UI](#) aus.

2. Klicken Sie auf **Intensivreinigung (Deep Cleaning)**.

Prüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie die Intensivreinigung durchführen:

Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist, und öffnen Sie die Abdeckung des Druckers. Prüfen Sie Folgendes für jede Tinte. Führen Sie dann bei Bedarf die Funktion **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** durch.

- [Ist noch Tinte in der Tintenpatrone?](#)
- Haben Sie den Tintenbehälter richtig eingesetzt, sodass beim Einrasten ein Klickgeräusch zu hören war?
- Wenn das orangefarbene Klebeband vorhanden ist: Wurde es vollständig abgezogen? Wenn das Band nicht vollständig entfernt wird, kann die Tinte nicht ordnungsgemäß austreten.
- Haben Sie die Tintenbehälter an den vorgesehenen Positionen eingesetzt?

3. Intensivreinigung durchführen

Klicken Sie auf **Ja (Yes)**.

Die Intensivreinigung des Druckkopfs beginnt.

4. Intensivreinigung abschließen

Anschließend wird die Meldung für das Drucken des Düsentestmusters angezeigt.

5. Überprüfen der Ergebnisse

Um zu überprüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat, klicken Sie auf **Ja (Yes)**. Zum Abbrechen des Prüfungsvorgangs klicken Sie auf **Nein (No)**.

»» Wichtig

- Bei der **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** wird mehr Tinte verbraucht als bei der **Reinigung (Cleaning)**. Durch eine häufige Druckkopfreinigung wird der Tintenvorrat des Druckers schnell aufgebraucht. Führen Sie die Reinigung nur aus, wenn sie erforderlich ist.

»» Hinweis

- Wenn nach der **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** keine Verbesserung zu erkennen ist, schalten Sie den Drucker aus, und führen Sie nach 24 Stunden eine erneute **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** durch. Wenn auch danach keine Verbesserung eintritt, ist möglicherweise die Tinte verbraucht oder der Druckkopf verschlissen. Informationen zur Behebung dieser Probleme finden Sie unter „[Tinte wird nicht ausgegeben](#)“.

Verwandtes Thema

➔ Drucken eines Düsentestmusters

Ausrichtung der Druckkopfposition

Fehler in der Druckkopfposition können Farbverschiebungen oder versetzte Linien verursachen. Durch die Ausrichtung der Druckkopfposition werden die Druckergebnisse verbessert.

Druckkopfausrichtung - Autom. (Print Head Alignment - Auto)

1. Wählen Sie **Dienstprogramme (Utilities)** unter [Remote UI](#) aus.
2. Klicken Sie auf **Druckkopfausrichtung - Autom. (Print Head Alignment - Auto)**.
Eine Meldung wird angezeigt.
3. Einlegen von Papier in den Drucker
Legen Sie 1 Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in das hintere Fach ein.
4. Führen Sie die Druckkopfausrichtung aus.
Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Ja (Yes)**.
Die Druckkopfausrichtung beginnt. Fahren Sie gemäß den Meldungen auf dem Bildschirm fort.

»» Wichtig

- Öffnen Sie die Abdeckung für den Druckkopf nicht während eines Druckvorgangs. Andernfalls wird der Druckvorgang angehalten.

»» Hinweis

- Sie können die aktuellen Einstellungen durch Klicken auf **Kopfausrichtungswert drucken (Print the head alignment value)** drucken und überprüfen.

Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers

Sie können detaillierte Informationen wie verbleibender Tintenstand und die Art des Tintenbehälters für Ihr Druckermodell überprüfen.

Wenn Sie **Druckerst. (Printer status)** unter [Remote UI](#) auswählen, wird eine Abbildung des Tintenstatus angezeigt.

Gesch. Tintenstände (Estimated ink levels)

Sie können Tintentypen und Tintenstände überprüfen.

Bei niedrigem Tintenstand oder Fehlern aufgrund leerer Tintenpatronen wird ein Benachrichtigungssymbol angezeigt.

Nr. Tintenmod. (Ink model number)

Sie können den richtigen Tintenbehälter für Ihren Drucker suchen.

»» Hinweis

- Um den Tintenstatus zu prüfen, können Sie auch das Pop-upmenü des Dialogfelds „Drucken“ anzeigen und **Zubehörstatus (Supply Levels)** auswählen.

Reinigung

- **Reinigen der äußeren Oberflächen**
- **Reinigen der Papiereinzugwalzen**
- **Reinigen des Inneren des Druckers (Bodenplattenreinigung)**

Reinigen der Papiereinzugwalzen

Wenn die Papiereinzugwalze (z. B. durch anhaftenden Papierstaub) verschmutzt ist, wird das Papier möglicherweise nicht ordnungsgemäß eingezogen. In diesem Fall sollten Sie die Papiereinzugwalze reinigen. Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalze nur dann durch, wenn diese wirklich notwendig ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

Die folgenden Materialien werden benötigt: **Drei Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format**

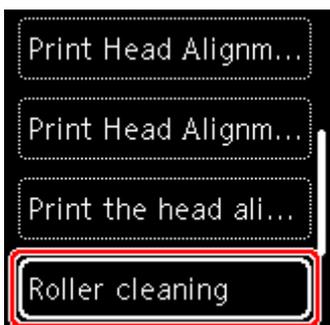
1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)

2. Wählen Sie  (Einrichten) im Bildschirm HOME aus.

➔ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

3. Wählen Sie **Wartung (Maintenance)** aus.

4. Wählen Sie **Walzenreinigung (Roller cleaning)** aus.



Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

5. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus.

6. Gehen Sie entsprechend der Meldung vor, um Papier aus dem hinteren Fach zu entfernen.

7. Drücken Sie die Taste **OK**.

Die Papiereinzugwalze dreht sich während des Reinigungsvorgangs ohne Papier.

8. Stellen Sie sicher, dass die Papiereinzugwalze nicht mehr rotiert, und befolgen Sie dann die Meldung, um die drei Blatt A4- oder Letter-Normalpapier in das hintere Fach einzulegen.

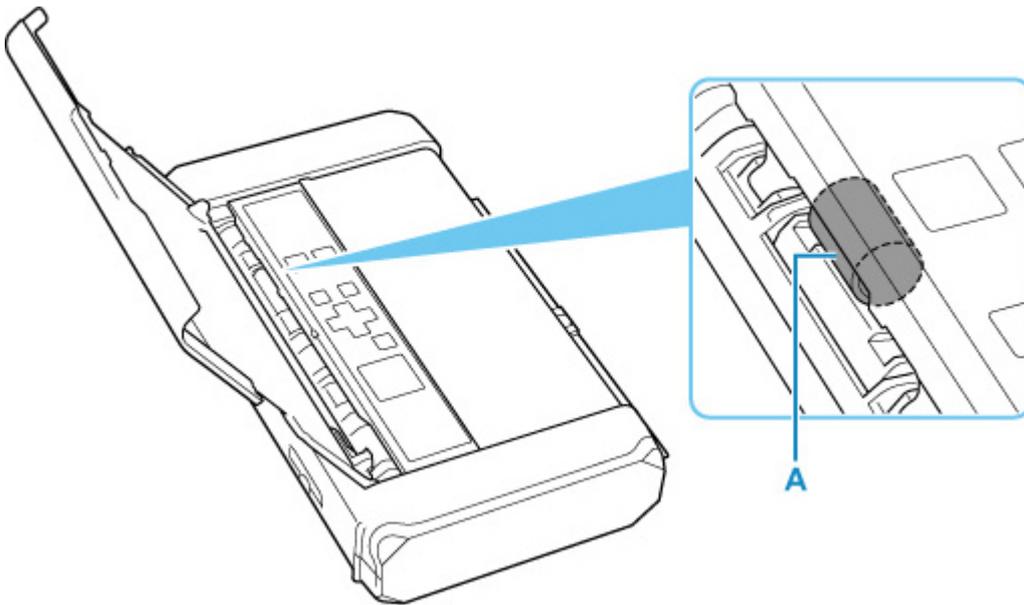
➔ [Einlegen von Normalpapier/Fotopapier](#)

9. Drücken Sie die Taste **OK**.

Der Drucker beginnt mit der Reinigung. Sobald das Papier ausgeschoben wird, ist die Reinigung beendet.

10. Wenn die Abschlussnachricht angezeigt wird, wählen Sie **OK** aus.

Sollte das Problem nach der Reinigung der Papiereinzugwalze nicht behoben sein, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und reinigen Sie die Papiereinzugwalze (A) rechts im hinteren Fach mit einem angefeuchteten Wattestäbchen oder einem ähnlichen Hilfsmittel, während Sie sie manuell drehen. Berühren Sie die Walze dabei nicht mit den Fingern. Drehen Sie die Walze mindestens zweimal.



Schalten Sie das Gerät nach der Reinigung der Papiereinzugwalze mit einem Wattestäbchen ein und reinigen Sie die Papiereinzugwalze dann erneut.

Sollte sich das Problem auch nach dem Reinigen der Papiereinzugwalze nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Reinigen des Inneren des Druckers (Bodenplattenreinigung)

Entfernen Sie Ablagerungen im Inneren des Druckers. Durch Verschmutzungen im Innenraum des Druckers kann das Papier beim Drucken verschmutzt werden. Wir empfehlen daher, den Drucker regelmäßig zu reinigen.

Die folgenden Materialien werden benötigt: Zwei Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format*

* Verwenden Sie neues Papier.

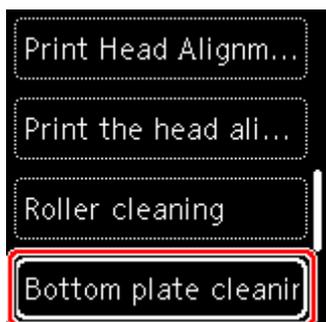
1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)

2. Wählen Sie  (Einrichten) im Bildschirm HOME aus.

➔ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

3. Wählen Sie **Wartung (Maintenance)** aus.

4. Wählen Sie **Bodenplattenreinigung (Bottom plate cleaning)** aus.



Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

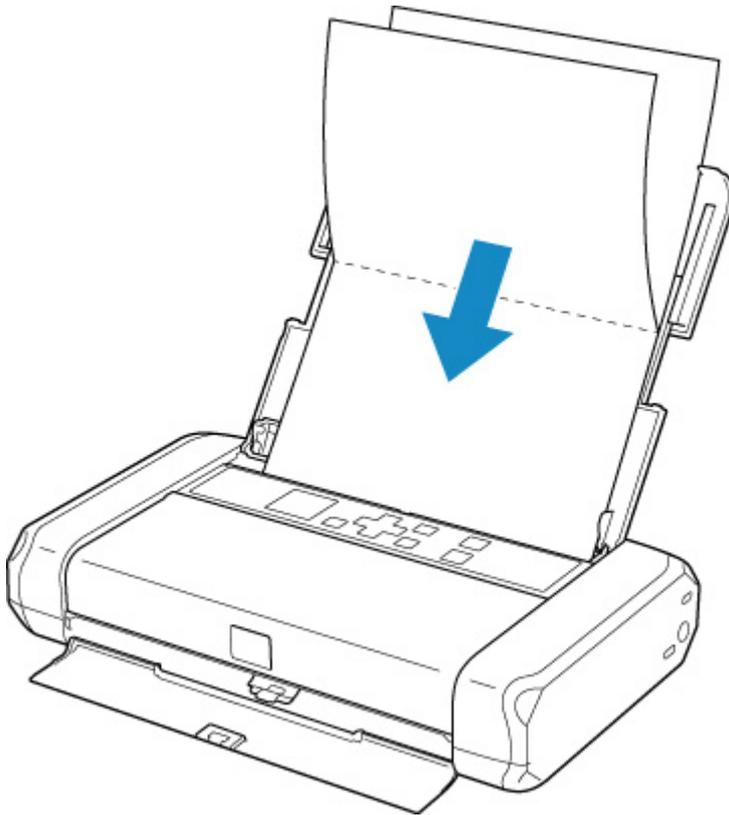
5. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus.

6. Gehen Sie entsprechend der Meldung vor, um Papier aus dem hinteren Fach zu entfernen, und drücken Sie die Taste **OK**.

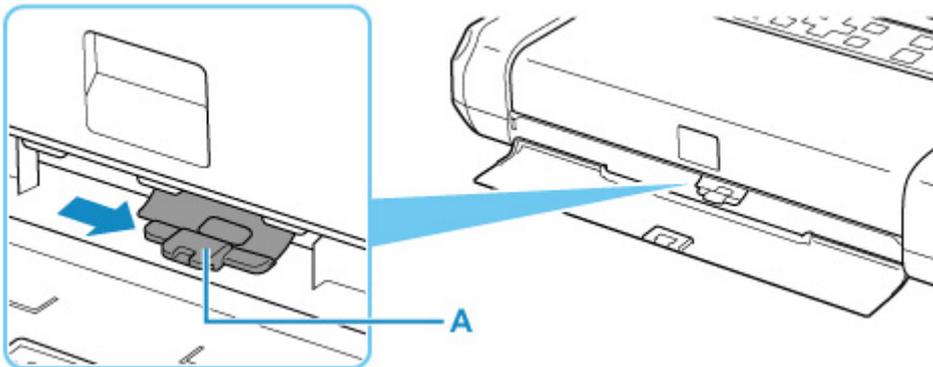
7. Legen Sie nur ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in das hintere Fach ein und drücken Sie die Taste **OK**.

8. Falten Sie das andere Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in Längsrichtung. Entfalten Sie anschließend das Blatt wieder und drücken Sie die Taste **OK**.

9. Legen Sie dieses eine Blatt Papier so auf das in Schritt 7 eingelegte Papier, dass der Falz von Ihnen weg weist.



10. Stellen Sie den Papierstärkehebel (A) nach rechts.



11. Drücken Sie die Taste **OK**.

Das Papier reinigt den Innenraum des Druckers und es wird nur das in Schritt 9 gefaltete Papier ausgegeben.

Prüfen Sie die Falze des ausgeworfenen Papiers. Weisen sie Tintenspuren auf, müssen Sie die Bodenplattenreinigung erneut durchführen.

12. Wenn die Abschlussnachricht angezeigt wird, wählen Sie **OK** aus.

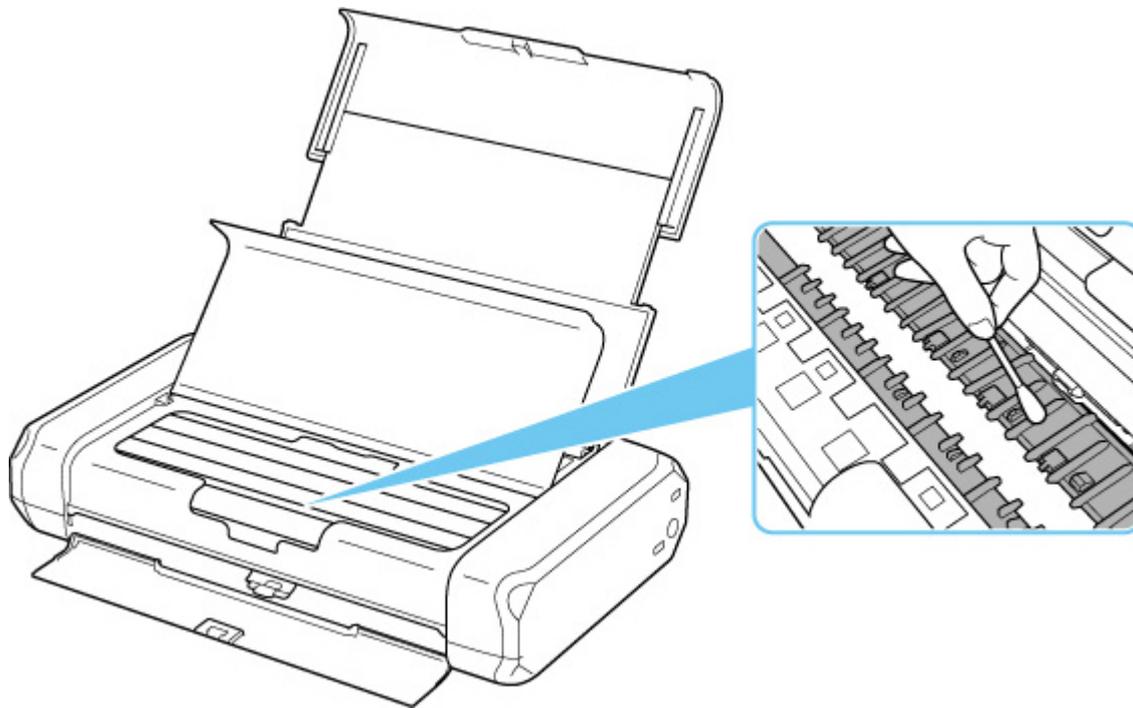
»» Hinweis

- Verwenden Sie für eine erneute Bodenplattenreinigung ein neues Blatt Papier.

Wenn das Problem nach dem erneuten Reinigen weiterhin besteht, sind möglicherweise hervorstehende Teile im Druckerinneren verschmutzt. Wischen Sie die Verschmutzungen mit einem Wattestäbchen o. ä. ab.

»» Wichtig

- Schalten Sie den Drucker vor dem Reinigen unbedingt aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.



Übersicht

➤ Sicherheit

- Sicherheitsvorkehrungen
- Vorschriften
- WEEE (EU und EWR)

➤ Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung

- Abbrechen von Druckaufträgen
- Rechtliche Beschränkungen beim Drucken
- Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Druckers
- Transportieren Ihres Druckers
- Bei Reparatur, Verleih oder Entsorgen des Druckers
- Wahren hoher Druckqualität
- Transportieren des Druckers
- Den Drucker auf Auslandsreisen mitnehmen

➤ Hauptkomponenten und ihre Verwendung

- Hauptkomponenten
- Stromversorgung
- LCD-Anzeige und Bedienfeld

➤ Ändern von Einstellungen

- Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows)
- Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (macOS)
- Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus

➤ Zubehör

➤ Technische Daten

Sicherheit

- Sicherheitsvorkehrungen
- Vorschriften
- WEEE (EU&EEA)

Sicherheitsvorkehrungen

Sicherheitsvorkehrungen

- Dieses Handbuch enthält wichtige Hinweise und Sicherheitsvorkehrungen zu Ihrem Drucker.

Verwenden Sie den Drucker nicht auf andere Weise als in den beiliegenden Handbüchern beschrieben, da dies zu Bränden, elektrischem Schlag oder anderen unerwarteten Unfällen führen kann.

Sicherheitsstandardkennzeichen und -deklarationen gelten nur für die unterstützten Spannungen und Frequenzen in den jeweiligen Ländern oder Regionen.

Warnung

- Benutzer mit Herzschrittmachern:

Dieses Produkt strahlt einen magnetischen Fluss mit niedrigem Pegel aus. Wenn Sie Auffälligkeiten spüren, halten Sie sich bitte vom Produkt fern und wenden Sie sich an Ihren Arzt.

- Verwenden Sie den Drucker in den folgenden Fällen nicht:

Stoppen Sie die Verwendung sofort, trennen Sie den Netzstecker und bitten Sie Ihren lokalen Kundendienst um Reparatur.

- Metallische Fremdkörper oder Flüssigkeiten sind in den Drucker gelangt.
 - Der Drucker stößt Rauch aus oder außergewöhnliche Gerüche oder Geräusche treten auf.
 - Das Netzkabel oder der Stecker überhitzen oder sind gebrochen, verbogen oder in anderer Weise beschädigt.
- Eine Nichtbeachtung der folgenden Punkte kann zu Bränden, elektrischem Schlag oder Verletzungen führen:
 - Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe von brennbaren Lösungsmitteln wie Alkohol oder Verdünner auf.
 - Öffnen oder verändern Sie den Drucker nicht.
 - Verwenden Sie das mit dem Drucker gelieferte Netzteil (CANON, K30359). Verwenden Sie es nicht für andere Produkte.
 - Verwenden Sie nur das Netzkabel/die Kabel, die mit Ihrem Drucker mitgeliefert wurden. Verwenden Sie diese Kabel nicht mit anderen Geräten.
 - Schließen Sie keine anderen Spannungen oder Frequenzen als die angegebenen an.
 - Stecken Sie das Netzkabel vollständig in die Steckdose ein.
 - Führen Sie Anschluss und Abtrennen des Netzkabels nicht mit nassen Händen durch.
 - Beschädigen Sie das Netzkabel nicht durch Verdrehen, Bündeln, Binden, Ziehen oder übermäßiges Biegen.
 - Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel.
 - Verbinden Sie nicht mehrere Netzkabel mit einer einzelnen Steckdose. Verwenden Sie nicht mehrere Verlängerungskabel.
 - Lassen Sie den Drucker während eines Gewitters nicht eingesteckt.
 - Trennen Sie zur Reinigung immer das Netzkabel und die Kabel ab. Benutzen Sie keine entflammenden Sprays oder Flüssigkeiten wie Alkohol oder Verdünner zur Reinigung.
 - Trennen Sie das Netzkabel einmal im Monat ab, um zu prüfen, ob es überhitzt, verrostet, verbogen, verkratzt, gesplittert oder anderweitig beschädigt ist.

Vorsicht

- Stecken Sie Ihre Hände während des Druckvorgangs nicht in den Drucker.
 - Berühren Sie den Druckkopf oder andere Metallteile nicht unmittelbar nach dem Druckvorgang.
 - Tinte
 - Bewahren Sie Tinte außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
 - Wenn Tinte versehentlich aufgeleckt oder verschluckt wurde, spülen Sie den Mund aus und trinken Sie ein oder zwei Gläser Wasser. Holen Sie bei Reizung oder Unwohlsein sofort ärztlichen Rat ein.
 - Wenn Tinte in Kontakt mit den Augen gerät, spülen Sie sofort mit Wasser aus. Wenn Tinte in Kontakt mit Haut kommt, waschen Sie sofort mit Wasser und Seife. Suchen Sie bei anhaltender Reizung der Augen oder der Haut sofort einen Arzt auf.
-

Allgemeine Hinweise

Auswahl eines Standorts

Beziehen Sie sich auf „[Technische Daten](#)“ im Online-Handbuch für Einzelheiten zur Betriebsumgebung.

- Stellen Sie den Drucker nicht an einem Standort auf, der instabil ist oder übermäßigen Vibrationen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie den Drucker nicht an Standorten auf, die sehr heiß werden (direkte Sonneneinstrahlung oder in der Nähe einer Heizquelle), die sehr feucht oder staubig sind oder die sich draußen befinden.
- Stellen Sie den Drucker nicht auf einen hochflorigen Teppich.

Stromversorgung

- Halten Sie den Bereich um den Netzanschluss immer frei, so dass Sie bei Bedarf einfach das Netzkabel abtrennen können.
- Trennen Sie den Stecker niemals durch Ziehen am Kabel ab.

Allgemeine Hinweise

- Stellen Sie nichts auf den Drucker. Seien Sie besonders vorsichtig mit Metallteilen wie Büro- und Heftklammern und mit Behältern, in denen sich brennbare Flüssigkeiten wie Alkohol oder Verdüner befinden.
- Versuchen Sie nicht, die Tintenbehälter zu öffnen, zu zerlegen oder zu verändern. Tinte kann auslaufen und Ihren Drucker beschädigen.
- Werfen Sie niemals Druckköpfe oder Tintenbehälter ins Feuer.

Netzteil

Wenn Sie das Netzteil zum Transport oder zur Lagerung einpacken, wickeln Sie das Netzkabel niemals um das Gehäuse des Netzteils, da das Kabel sonst brechen oder sich vom Netzteil lösen könnte, was zu einem Kurzschluss führen kann.

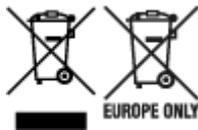
Vorschriften

Störungen

Verwenden Sie den Drucker nicht in der Nähe von medizinischen oder anderen elektronischen Geräten. Die Signale vom Drucker können den korrekten Betrieb dieser Geräte stören.

WEEE (EU&EEA)

Only for European Union and EEA (Norway, Iceland and Liechtenstein)



These symbols indicate that this product is not to be disposed of with your household waste, according to the WEEE Directive (2012/19/EU), the Battery Directive (2006/66/EC) and/or national legislation implementing those Directives. If a chemical symbol is printed beneath the symbol shown above, in accordance with the Battery Directive, this indicates that a heavy metal (Hg = Mercury, Cd = Cadmium, Pb = Lead) is present in this battery or accumulator at a concentration above an applicable threshold specified in the Battery Directive. This product should be handed over to a designated collection point, e.g., on an authorized one-for-one basis when you buy a new similar product or to an authorized collection site for recycling waste electrical and electronic equipment (EEE) and batteries and accumulators. Improper handling of this type of waste could have a possible impact on the environment and human health due to potentially hazardous substances that are generally associated with EEE. Your cooperation in the correct disposal of this product will contribute to the effective usage of natural resources. For more information about the recycling of this product, please contact your local city office, waste authority, approved scheme or your household waste disposal service or visit www.canon-europe.com/weee, or www.canon-europe.com/battery.

Nur für Europäische Union und EWR (Norwegen, Island und Liechtenstein)



Diese Symbole weisen darauf hin, dass dieses Produkt gemäß WEEE-Richtlinie (2012/19/EU; Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte), Batterien-Richtlinie (2006/66/EG) und nationalen Gesetzen zur Umsetzung dieser Richtlinien nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Falls sich unter dem oben abgebildeten Symbol ein chemisches Symbol befindet, bedeutet dies gemäß der Batterien-Richtlinie, dass in dieser Batterie oder diesem Akkumulator ein Schwermetall (Hg = Quecksilber, Cd = Cadmium, Pb = Blei) in einer Konzentration vorhanden ist, die über einem in der Batterien-Richtlinie angegebenen Grenzwert liegt. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines neuen ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten sowie Batterien und Akkumulatoren geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potenziell gefährlicher Stoffe, die generell mit Elektro- und Elektronik-Altgeräten in Verbindung stehen, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch Ihre Mitarbeit bei der umweltgerechten Entsorgung dieses Produkts tragen Sie zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Um weitere Informationen über die Wiederverwertung dieses Produkts zu erhalten, wenden Sie sich an Ihre Stadtverwaltung, den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, eine autorisierte Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihr örtliches

Entsorgungsunternehmen oder besuchen Sie www.canon-europe.com/weee, oder www.canon-europe.com/battery.

Union Européenne, Norvège, Islande et Liechtenstein uniquement.



Ces symboles indiquent que ce produit ne doit pas être mis au rebut avec les ordures ménagères, comme le spécifient la Directive européenne DEEE (2012/19/UE), la Directive européenne relative à l'élimination des piles et des accumulateurs usagés (2006/66/CE) et les lois en vigueur dans votre pays appliquant ces directives. Si un symbole de toxicité chimique est imprimé sous le symbole illustré ci-dessus conformément à la Directive relative aux piles et aux accumulateurs, il indique la présence d'un métal lourd (Hg = mercure, Cd = cadmium, Pb = plomb) dans la pile ou l'accumulateur à une concentration supérieure au seuil applicable spécifié par la Directive. Ce produit doit être confié au distributeur à chaque fois que vous achetez un produit neuf similaire, ou à un point de collecte mis en place par les collectivités locales pour le recyclage des Déchets des Équipements Électriques et Électroniques (DEEE). Le traitement inapproprié de ce type de déchet risque d'avoir des répercussions sur l'environnement et la santé humaine, du fait de la présence de substances potentiellement dangereuses généralement associées aux équipements électriques et électroniques. Votre entière coopération dans le cadre de la mise au rebut correcte de ce produit favorisera une meilleure utilisation des ressources naturelles. Pour plus d'informations sur le recyclage de ce produit, contactez vos services municipaux, votre éco-organisme ou les autorités locales compétentes, ou consultez le site www.canon-europe.com/weee, ou www.canon-europe.com/battery.

Uitsluitend bestemd voor de Europese Unie en EER (Noorwegen, IJsland en Liechtenstein)



Met deze symbolen wordt aangegeven dat dit product in overeenstemming met de AEEA-richtlijn (2012/19/EU), de richtlijn 2006/66/EG betreffende batterijen en accu's en/of de plaatselijk geldende wetgeving waarin deze richtlijnen zijn geïmplementeerd, niet bij het normale huisvuil mag worden weggegooid. Indien onder het hierboven getoonde symbool een chemisch symbool gedrukt staat, geeft dit in overeenstemming met de richtlijn betreffende batterijen en accu's aan dat deze batterij of accu een zwaar metaal bevat (Hg = kwik, Cd = cadmium, Pb = lood) waarvan de concentratie de toepasselijke drempelwaarde in overeenstemming met de genoemde richtlijn overschrijdt. Dit product dient te worden ingeleverd bij een hiervoor aangewezen inzamelpunt, bijv. door dit in te leveren bij een hiertoe erkend verkooppunt bij aankoop van een gelijksoortig product, of bij een officiële inzameldienst voor de recycling van elektrische en elektronische apparatuur (EEA) en batterijen en accu's. Door de potentieel gevaarlijke stoffen die gewoonlijk gepaard gaan met EEA, kan onjuiste verwerking van dit type afval mogelijk nadelige gevolgen hebben voor het milieu en de menselijke gezondheid. Uw medewerking bij het op juiste wijze weggooiden van dit product draagt bij tot effectief gebruik van natuurlijke hulpbronnen. Voor verdere informatie over recycling van dit product kunt u contact opnemen met uw plaatselijke gemeente,

afvaldienst, officiële dienst voor klein chemisch afval of afvalstortplaats, of kunt u terecht op www.canon-europe.com/weee, of www.canon-europe.com/battery.

Sólo para la Unión Europea y el Área Económica Europea (Noruega, Islandia y Liechtenstein)



Estos iconos indican que este producto no debe desecharse con los residuos domésticos de acuerdo con la Directiva sobre RAEE (2012/19/UE) y la Directiva sobre Pilas y Acumuladores (2006/66/CE) y/o la legislación nacional. Si aparece un símbolo químico bajo este icono, de acuerdo con la Directiva sobre Pilas y Acumuladores, significa que la pila o el acumulador contiene metales pesados (Hg = Mercurio, Cd = Cadmio, Pb = Plomo) en una concentración superior al límite especificado en dicha directiva. Este producto deberá entregarse en un punto de recogida designado, por ejemplo, entregándolo en el lugar de venta al adquirir un producto nuevo similar o en un centro autorizado para la recogida de residuos de aparatos eléctricos y electrónicos (RAEE), baterías y acumuladores. La gestión incorrecta de este tipo de residuos puede afectar al medio ambiente y a la salud humana debido a las sustancias potencialmente nocivas que suelen contener estos aparatos. Su cooperación en la correcta eliminación de este producto contribuirá al correcto aprovechamiento de los recursos naturales. Los usuarios tienen derecho a devolver pilas, acumuladores o baterías usados sin coste alguno. El precio de venta de pilas, acumuladores y baterías incluye el coste de la gestión medioambiental de su desecho, y no es necesario mostrar la cuantía de dicho coste en la información y la factura suministradas a los usuarios finales. Si desea más información sobre el reciclado de este producto, póngase en contacto con su municipio, el servicio o el organismo encargado de la gestión de residuos domésticos o visite www.canon-europe.com/weee, o www.canon-europe.com/battery.

Només per a la Unió Europea i a l'Espai Econòmic Europeu (Noruega, Islàndia i Liechtenstein)



Aquests símbols indiquen que aquest producte no s'ha de llençar amb les escombraries de la llar, d'acord amb la RAEE (2012/19/UE), la Directiva relativa a piles i acumuladors (2006/66/CE) i la legislació nacional que implementi aquestes directives. Si al costat d'aquest símbol hi apareix imprès un símbol químic, segons especifica la Directiva relativa a piles i acumuladors, significa que la bateria o l'acumulador conté un metall pesant (Hg = mercuri, Cd = cadmi, Pb = plom) en una concentració superior al límit aplicable especificat en la Directiva. Aquest producte s'hauria de lliurar en un dels punts de recollida designats, com per exemple, intercanviant un per un en comprar un producte similar o lliurant-lo en un lloc de recollida autoritzat per al reciclatge de residus d'aparells elèctrics i electrònics (RAEE) i piles i acumuladors. La manipulació inadequada d'aquest tipus de residus podria tenir un impacte negatiu en l'entorn i en la salut humana, a causa de les substàncies potencialment perilloses que normalment estan associades a l'RAEE. La vostra cooperació a l'hora de rebutjar correctament aquest producte contribuirà a la utilització efectiva dels recursos naturals. Els usuaris tenen dret a retornar les bateries o els

acumuladors usats sense cap càrrec. El preu de venda de les bateries i els acumuladors inclou el cost de la gestió ambiental dels residus i no es necessari mostrar l'import d'aquest cost en aquest fullet o en la factura que es lliuri a l'usuari final. Per a més informació sobre el reciclatge d'aquest producte, contacteu amb l'oficina municipal, les autoritats encarregades dels residus, el pla de residus homologat o el servei de recollida d'escombraries domèstiques de la vostra localitat o visiteu www.canon-europe.com/weee, o www.canon-europe.com/battery.

Solo per Unione Europea e SEE (Norvegia, Islanda e Liechtenstein)



Questi simboli indicano che il prodotto non può essere smaltito con i rifiuti domestici, ai sensi della Direttiva RAEE (2012/19/UE), della Direttiva sulle Batterie (2006/66/CE) e/o delle leggi nazionali che attuano tali Direttive. Se sotto il simbolo indicato sopra è riportato un simbolo chimico, in osservanza della Direttiva sulle batterie, tale simbolo indica la presenza di un metallo pesante (Hg = Mercurio, Cd = Cadmio, Pb = Piombo) nella batteria o nell'accumulatore con un livello di concentrazione superiore a una soglia applicabile specificata nella Direttiva sulle batterie. Il prodotto deve essere conferito a un punto di raccolta designato, ad esempio il rivenditore in caso di acquisto di un nuovo prodotto simile oppure un centro di raccolta autorizzato per il riciclaggio di rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (RAEE) nonché di batterie e accumulatori. Un trattamento improprio di questo tipo di rifiuti può avere conseguenze negative sull'ambiente e sulla salute umana a causa delle sostanze potenzialmente nocive solitamente contenute in tali rifiuti. La collaborazione dell'utente per il corretto smaltimento di questo prodotto contribuirà a un utilizzo efficace delle risorse naturali ed eviterà di incorrere in sanzioni amministrative ai sensi dell'art. 255 e successivi del Decreto Legislativo n. 152/06. Per ulteriori informazioni sul riciclaggio di questo prodotto, contattare le autorità locali, l'ente responsabile della raccolta dei rifiuti, un rivenditore autorizzato o il servizio di raccolta dei rifiuti domestici, oppure visitare il sito www.canon-europe.com/weee, o www.canon-europe.com/battery.

Apenas para a União Europeia e AEE (Noruega, Islândia e Liechtenstein)



Estes símbolos indicam que este produto não deve ser eliminado juntamente com o seu lixo doméstico, segundo a Diretiva REEE de 2012/19/UE, a Diretiva de Baterias (2006/66/CE) e/ou a sua legislação nacional que transponha estas Diretivas. Se houver um símbolo químico impresso como mostrado abaixo, de acordo com a Diretiva de Baterias, isto indica que um metal pesado (Hg = Mercúrio, Cd = Cádmiu, Pb = Chumbo) está presente nesta pilha ou acumulador, numa concentração acima de um limite aplicável especificado na Diretiva. Este produto deve ser entregue num ponto de recolha designado, por exemplo num local autorizado de troca quando compra um equipamento novo idêntico, ou num local de recolha autorizado para reciclar equipamento elétrico e eletrónico (EEE) em fim de vida, bem como pilhas e baterias. O tratamento inadequado deste tipo de resíduos pode ter um impacto negativo no ambiente e na saúde humana, devido a substâncias potencialmente perigosas que estão associadas com

equipamentos do tipo EEE. A sua cooperação no tratamento correto deste produto irá contribuir para a utilização mais eficaz dos recursos naturais. Para obter mais informações acerca de como reciclar este produto, por favor contacte as suas autoridades locais responsáveis pela matéria, serviço de recolha aprovado para pilhas e baterias ou serviço de recolha de resíduos sólidos domésticos da sua municipalidade, ou visite www.canon-europe.com/weee, ou www.canon-europe.com/battery.

Gælder kun i Europæiske Union og EØS (Norge, Island og Liechtenstein)



Disse symboler betyder, at produktet ikke må bortskaffes sammen med dagrenovation i henhold til WEEE-direktivet (2012/19/EU), batteridirektivet (2006/66/EF) og/eller den lokale lovgivning, som disse direktiver er gennemført i. Hvis der i overensstemmelse med batteridirektivet er trykt et kemisk symbol under det symbol, der er vist ovenfor, betyder det, at batteriet eller akkumulatoren indeholder tungmetaller (Hg = kviksølv, Cd = cadmium, Pb = bly) i en koncentration, som ligger over de grænseværdier, der er beskrevet i batteridirektivet. Produktet skal afleveres på et godkendt indsamlingssted, f.eks. i overensstemmelse med en godkendt én-til-én-procedure, når du indkøber et nyt tilsvarende produkt, eller på et godkendt indsamlingssted for elektronikaffald samt for batterier og akkumulatører. Forkert håndtering af denne type affald kan medføre negative konsekvenser for miljøet og menneskers helbred på grund af de potentielt sundhedsskadelige stoffer, der generelt kan forefindes i elektrisk og elektronisk udstyr. Når du foretager korrekt bortskaffelse af produktet, bidrager du til effektiv brug af naturressourcerne. Kontakt din kommune, den lokale affaldsmyndighed, det lokale affaldsanlæg, eller besøg www.canon-europe.com/weee, eller www.canon-europe.com/battery for at få flere oplysninger om genbrug af dette produkt.

Μόνο για την Ευρωπαϊκή Ένωση και τον ΕΟΧ (Νορβηγία, Ισλανδία και Λιχτενστάιν)



Αυτά τα σύμβολα υποδεικνύουν ότι αυτό το προϊόν δεν πρέπει να απορρίπτεται μαζί με τα οικιακά απορρίμματα, σύμφωνα με την Οδηγία για τα Απόβλητα Ηλεκτρικού και Ηλεκτρονικού Εξοπλισμού (ΑΗΗΕ) (2012/19/ΕΕ), την Οδηγία για τις Ηλεκτρικές Στήλες (2006/66/ΕΚ) ή/και την εθνική νομοθεσία που εφαρμόζει τις Οδηγίες εκείνες. Εάν κάποιο χημικό σύμβολο είναι τυπωμένο κάτω από το σύμβολο που φαίνεται παραπάνω, σύμφωνα με την Οδηγία για τις Ηλεκτρικές Στήλες, υποδηλώνει ότι κάποιο βαρύ μέταλλο (Hg = Υδράργυρος, Cd = Κάδμιο, Pb = Μόλυβδος) υπάρχει στην μπαταρία ή τον συσσωρευτή σε συγκέντρωση μεγαλύτερη από το ισχύον επίπεδο που καθορίζεται στην Οδηγία για τις Ηλεκτρικές Στήλες. Αυτό το προϊόν πρέπει να παραδίδεται σε καθορισμένο σημείο συλλογής, π.χ. σε μια εξουσιοδοτημένη βάση ανταλλαγής όταν αγοράζετε ένα νέο παρόμοιο προϊόν ή σε μια εξουσιοδοτημένη θέση συλλογής για την ανακύκλωση των αποβλήτων ηλεκτρικού και ηλεκτρονικού εξοπλισμού (ΗΗΕ) και των ηλεκτρικών στηλών και συσσωρευτών. Ο ακατάλληλος χειρισμός αυτού του τύπου αποβλήτων μπορεί να έχει αρνητικό αντίκτυπο στο περιβάλλον και την υγεία του ανθρώπου, λόγω δυνητικά επικίνδυνων ουσιών που

γενικά συνδέονται με τον ΗΗΕ. Η συνεργασία σας για τη σωστή απόρριψη αυτού του προϊόντος θα συμβάλει στην αποτελεσματική χρήση των φυσικών πόρων. Για περισσότερες πληροφορίες σχετικά με ανακύκλωση αυτού του προϊόντος, επικοινωνήστε με το τοπικό γραφείο της πόλης σας, την υπηρεσία απορριμμάτων, το εγκεκριμένο σχήμα ή την υπηρεσία απόρριψης οικιακών αποβλήτων ή επισκεφθείτε τη διεύθυνση www.canon-europe.com/weee ή www.canon-europe.com/battery.

Gjelder kun den europeiske union og EØS (Norge, Island og Liechtenstein)



Disse symbolene indikerer at dette produktet ikke skal kastes sammen med husholdningsavfall, i henhold til WEEE-direktivet (2012/19/EU), batteridirektivet (2006/66/EF) og/eller nasjonal lov som har implementert disse direktivene. Hvis et kjemisk symbol vises under symbolet vist ovenfor, i samsvar med batteridirektivet, indikerer dette at et tungmetall (Hg = kvikksølv, Cd = kadmium, Pb = bly) finnes i batteriet eller akkumulatoren i en konsentrasjon over en gjeldende øvre grense som er spesifisert i batteridirektivet. Produktet må leveres til et dertil egnet innsamlingspunkt, det vil si på en autorisert en-til-en-basis når en kjøper et nytt lignende produkt, eller til et autorisert innsamlingssted for resirkulering av avfall fra elektrisk og elektronisk utstyr (EE-utstyr) og batterier og akkumulatører. Feil håndtering av denne typen avfall kan være miljø- og helseskadelig på grunn av potensielt skadelige stoffer som ofte brukes i EE-utstyr. Din innsats for korrekt avhending av produktet vil bidra til effektiv bruk av naturressurser. Du kan få mer informasjon om resirkulering av dette produktet ved å kontakte lokale myndigheter, avfallsadministrasjonen, et godkjent program eller husholdningens renovasjonsselskap, eller gå til www.canon-europe.com/weee, eller www.canon-europe.com/battery.

Vain Euroopan unionin sekä ETA:n (Norja, Islanti ja Liechtenstein) alueelle.



Nämä tunnukset osoittavat, että sähkö- ja elektroniikkalaiteromua koskeva direktiivi (SER-direktiivi, 2012/19/EU), paristoista ja akuista annettu direktiivi (2006/66/EY) sekä kansallinen lainsäädäntö kieltävät tuotteen hävittämisen talousjätteen mukana. Jos yllä olevan symbolin alapuolelle on paristodirektiivin mukaisesti painettu kemiallisen aineen tunnus, kyseinen paristo tai akku sisältää raskasmetalleja (Hg = elohopea, Cd = kadmium, Pb = lyijy) enemmän kuin paristodirektiivin salliman määrän. Tuote on vietävä asianmukaiseen keräyspisteeseen, esimerkiksi kodinkoneliikkeeseen uutta vastaavaa tuotetta ostettaessa tai viralliseen sähkö- ja elektroniikkalaiteromun tai paristojen ja akkujen keräyspisteeseen. Sähkö- ja elektroniikkalaiteromun virheellinen käsittely voi vahingoittaa ympäristöä ja ihmisten terveyttä, koska laitteet saattavat sisältää ympäristölle ja terveydelle haitallisia aineita. Tuotteen asianmukainen hävittäminen säästää myös luonnonvaroja. Jos haluat lisätietoja tämän tuotteen kierrätyksestä, ota yhteys kunnan jätehuoltoviranomaisiin tai käyttämäsi jätehuoltoyhtiöön tai käy osoitteessa www.canon-europe.com/weee, tai www.canon-europe.com/battery.

Endast för Europeiska unionen och EES (Norge, Island och Liechtenstein)



De här symbolerna visar att produkten inte får sorteras och slängas som hushållsavfall enligt WEEE-direktivet (2012/19/EU), batteridirektivet (2006/66/EG) och/eller nationell lagstiftning som implementerar dessa direktiv. Om en kemisk symbol förekommer under ovanstående symbol innebär detta enligt Batteridirektivet att en tungmetall (Hg = Kvicksilver, Cd = Kadmium, Pb = Bly) förekommer i batteriet eller ackumulatormen med en koncentration som överstiger tillämplig gräns som anges i Batteridirektivet. Produkten ska lämnas in på en avsedd samlingsplats, t.ex. på en återvinningsstation auktoriserad att hantera elektrisk och elektronisk utrustning (EE-utrustning) samt batterier och ackumulatörer eller hos handlare som är auktoriserade att byta in varor då nya, motsvarande köps (en mot en). Olämplig hantering av avfall av den här typen kan ha negativ inverkan på miljön och människors hälsa på grund av de potentiellt farliga ämnen som kan återfinnas i elektrisk och elektronisk utrustning. Din medverkan till en korrekt avfallshantering av produkten bidrar till effektiv användning av naturresurserna. Om du vill ha mer information om var du kan lämna in den här produkten, kontakta ditt lokala kommunkontor, berörd myndighet eller företag för avfallshantering eller se www.canon-europe.com/weee, eller www.canon-europe.com/battery.

Pouze Evropská unie a EHP (Norsko, Island a Lichtenštejnsko)



Tento symbol znamená, že podle směrnice OEEZ (2012/19/EU), směrnice o bateriích (2006/66/ES) a/ nebo podle vnitrostátních právních prováděcích předpisů k těmto směrnici nemá být tento výrobek likvidován s odpadem z domácností. Je-li v souladu s požadavky směrnice o bateriích vytištěna pod výše uvedeným symbolem chemická značka, udává, že tato baterie nebo akumulátor obsahuje těžké kovy (Hg = rtuť, Cd = kadmium, Pb = olovo) v koncentraci vyšší, než je příslušná hodnota předepsaná směrnici. Tento výrobek má být vrácen do určeného sběrného místa, např. v rámci autorizovaného systému odběru jednoho výrobku za jeden nově prodaný podobný výrobek, nebo do autorizovaného sběrného místa pro recyklaci odpadních elektrických a elektronických zařízení (OEEZ), baterií a akumulátorů. Nevhodné nakládání s tímto druhem odpadu by mohlo mít negativní dopad na životní prostředí a lidské zdraví, protože elektrická a elektronická zařízení zpravidla obsahují potenciálně nebezpečné látky. Vaše spolupráce na správné likvidaci tohoto výrobku napomůže efektivnímu využívání přírodních zdrojů. Chcete-li získat podrobné informace týkající se recyklace tohoto výrobku, obraťte se prosím na místní úřad, orgán pro nakládání s odpady, schválený systém nakládání s odpady či společnost zajišťující likvidaci domovního odpadu, nebo navštivte webové stránky www.canon-europe.com/weee nebo www.canon-europe.com/battery.

Csak az Európai Unió és az EGT (Norvégia, Izland és Liechtenstein) országaiban



Ezek a szimbólumok azt jelzik, hogy a termék hulladékkezelése a háztartási hulladéktól különválasztva, az elektromos és elektronikus berendezések hulladékairól (WEEE) szóló (2012/19/EU) irányelvnek és az elemekről és akkumulátorokról, valamint a hulladék elemekről és akkumulátorokról szóló (2006/66/EK) irányelvnek megfelelően és/vagy ezen irányelveknek megfelelő helyi előírások szerint történik.

Amennyiben a fent feltüntetett szimbólum alatt egy vegyjel is szerepel, az elemekről és akkumulátorokról szóló irányelvben foglaltak értelmében ez azt jelzi, hogy az elem vagy az akkumulátor az irányelvben meghatározott határértéknél nagyobb mennyiségben tartalmaz nehézfémeket (Hg = higany, Cd = kadmium, Pb = ólom). E terméket az arra kijelölt gyűjtőhelyre kell juttatni – pl. hasonló termék vásárlásakor a régi becserélésére vonatkozó hivatalos program keretében, vagy az elektromos és elektronikus berendezések (EEE) hulladékainak gyűjtésére, valamint a hulladék elemek és hulladék akkumulátorok gyűjtésére kijelölt hivatalos gyűjtőhelyre. Az ilyen jellegű hulladékok nem előírászerű kezelése az elektromos és elektronikus berendezésekhez (EEE) általánosan kapcsolható potenciálisan veszélyes anyagok révén hatással lehet a környezetre és az egészségre. E termék megfelelő leselejtezésével Ön is hozzájárul a természeti források hatékony használatához. A termék újrahasznosítását illetően informálódjon a helyi polgármesteri hivatalnál, a helyi közterület-fenntartó vállalatnál, a hivatalos hulladéklerakó telephelyen vagy a háztartási hulladék begyűjtését végző szolgáltatónál, illetve látogasson el a www.canon-europe.com/wEEE, vagy www.canon-europe.com/battery internetes oldalra.

Tylko dla krajów Unii Europejskiej oraz EOG (Norwegia, Islandia i Liechtenstein)



Te symbole oznaczają, że produkt nie należy wyrzucać razem z odpadami gospodarstwa domowego, zgodnie z dyrektywą WEEE w sprawie zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego (2012/19/UE) lub dyrektywą w sprawie baterii (2006/66/WE) bądź przepisami krajowymi wdrażającymi te dyrektywy. Jeśli pod powyższym symbolem znajduje się symbol chemiczny, zgodnie z dyrektywą w sprawie baterii oznacza to, że bateria lub akumulator zawiera metal ciężki (Hg = rtęć, Cd = kadm, Pb = ołów) w stężeniu przekraczającym odpowiedni poziom określony w dyrektywie w sprawie baterii. Użytkownicy baterii i akumulatorów mają obowiązek korzystać z dostępnego programu zwrotu, recyklingu i utylizacji baterii oraz akumulatorów. Niewłaściwe postępowanie z tego typu odpadami może mieć wpływ na środowisko i zdrowie ludzi ze względu na substancje potencjalnie niebezpieczne, związane ze użytym sprzętem elektrycznym i elektronicznym. Państwa współpraca w zakresie właściwej utylizacji tego produktu przyczyni się do efektywnego wykorzystania zasobów naturalnych. W celu uzyskania informacji o sposobie recyklingu tego produktu prosimy o kontakt z właściwym urzędem miejskim lub zakładem gospodarki komunalnej bądź zapraszamy na stronę www.canon-europe.com/wEEE, lub www.canon-europe.com/battery.

Platí len pre štáty Európskej únie a EHP (Nórsko, Island a Lichtenštajnsko)



Tieto symboly označujú, že podľa Smernice o odpade z elektrických a elektronických zariadení (OEEZ) 2012/19/EÚ, Smernice o batériách (2006/66/ES) a podľa platnej legislatívy Slovenskej republiky sa tento produkt nesmie likvidovať spolu s komunálnym odpadom. Ak je chemická značka vytlačená pod vyššie uvedeným symbolom, znamená to, že táto batéria alebo akumulátor obsahuje ťažký kov (Hg = ortuť, Cd = kadmium, Pb = olovo) v koncentrácii vyššej, ako je príslušná povolená hodnota stanovená v Smernici o batériách. Produkt je potrebné odovzdať do určenej zberne, napr. prostredníctvom výmeny za kúpu nového podobného produktu, alebo na autorizované zberné miesto, ktoré spracúva odpad z elektrických a elektronických zariadení (EEZ), batérií a akumulátorov. Nesprávna manipulácia s takýmto typom odpadu môže mať negatívny vplyv na životné prostredie a ľudské zdravie, pretože elektrické a elektronické zariadenia obsahujú potenciálne nebezpečné látky. Spoluprácou na správnej likvidácii tohto produktu prispějete k účinnému využívaniu prírodných zdrojov. Ďalšie informácie o recyklácii tohto produktu získate od miestneho úradu, úradu životného prostredia, zo schváleného plánu OEEZ alebo od spoločnosti, ktorá zaisťuje likvidáciu komunálneho odpadu. Viac informácií nájdete aj na webovej stránke: www.canon-europe.com/weee, alebo www.canon-europe.com/battery.

Üksnes Euroopa Liit ja EMP (Norra, Island ja Liechtenstein)



Antud sümbolid viitavad sellele, et vastavalt elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmeid käsitlevale direktiivile (2012/19/EL), patareisid ja akusid ning patarei- ja akujäätmeid käsitlevale direktiivile (2006/66/EÜ) ja/või nimetatud direktiive rakendavatele riiklikele õigusaktidele ei või seda toodet koos olmejäätmetega ära visata. Kui keemiline sümbol on trükitud eespool toodud sümboli alla, siis tähendab see, et antud patareis või akus leiduva raskemetalli (Hg = elavhõbe, Cd = kaadmium, Pb = plii) kontsentratsioonitase on kõrgem kui patareisid ja akusid ning patarei- ja akujäätmeid käsitlevas direktiivis sätestatud piirmäär. Antud tootest tekkinud jäätmed tuleb anda vastavasse kogumispunkti, nt müügipunkti, mis on volitatud üks ühe vastu vahetama, kui ostate uue sarnase toote, või vastavasse elektri- ja lektroonikaseadmete jäätmete ning patareide ja akude ümbertöötlemiseks mõeldud kogumispunkti. Antud liiki jäätmete vale käitlemine võib kahjustada keskkonda ja inimeste tervist elektri- ja elektroonikajäätmetes tavaliselt leiduvate potentsiaalselt ohtlike ainete tõttu. Antud tootest tekkinud jäätmete nõuetekohase kõrvaldamisega aitate kasutada loodusvarasid efektiivselt. Täiendava teabe saamiseks elektri- ja elektroonikaseadmetest tekkinud jäätmete ning patarei- ja akujäätmete tagastamise ja ümbertöötlemise kohta võtke ühendust kohaliku omavalitsusega, asjakohase valitsusasutusega, asjakohase tootjavastutusorganisatsiooniga või olmejäätmete käitlejaga. Lisateavet leitate ka Interneti-leheküljelt www.canon-europe.com/weee või www.canon-europe.com/battery.

Tikai Eiropas Savienībai un EEZ (Norvēģijai, Islandei un Lihtenšteinai)



Šie simboli norāda, ka atbilstoši ES Direktīvai (2012/19/ES) par elektrisko un elektronisko iekārtu atkritumiem (EEIA), Direktīvai (2006/66/EK) par baterijām un akumulatoriem, un akumulatoru atkritumiem, ar ko atceļ Direktīvu 91/157/EEK, un vietējiem tiesību aktiem šo izstrādājumu nedrīkst izmest kopā ar sadzīves atkritumiem. Ja zem iepriekš norādītā simbola ir uzdrukāts ķīmiskais simbols, saskaņā ar direktīvu par baterijām un akumulatoriem tas nozīmē, ka šīs baterijas vai akumulatori satur smagos metālus (Hg = dzīvsudrabs, Cd = kadmījs, Pb = svins) un to koncentrācijas līmenis pārsniedz direktīvā par baterijām un akumulatoriem minēto piemērojamo sliekšni. Šis izstrādājums ir jānodod piemērotā savākšanas vietā, piemēram, apstiprinātā veikalā, kur iegādājaties līdzīgu jaunu produktu un atstājat veco, vai apstiprinātā vietā izlietotu elektrisko un elektronisko iekārtu un bateriju un akumulatoru pārstrādei. Nepareiza šāda veida atkritumu apsaimniekošana var apdraudēt vidi un cilvēka veselību tādu iespējami bīstamu vielu dēļ, kas parasti ir elektriskajās un elektroniskajās iekārtās. Jūsu atbalsts pareizā šāda veida atkritumu apsaimniekošanā sekmēs efektīvu dabas resursu izmantošanu. Lai saņemtu pilnīgāku informāciju par šāda veida izstrādājumu nodošanu otrreizējai pārstrādei, sazinieties ar vietējo pašvaldību, atkritumu savākšanas atbildīgo dienestu, pilnvaroto organizāciju vai iestādi, kas veic sadzīves atkritumu apsaimniekošanu, vai apmeklējiet tīmekļa vietni www.canon-europe.com/weee, vai www.canon-europe.com/battery.

Tik Europos Sąjungai ir EEE (Norvegijai, Islandijai ir Lichtenšteinui)



Šie simbolai reiškia, kad šio gaminio negalima išmesti į buitines atliekas, kaip reikalaujama WEEE Direktyvoje (2012/19/ES) ir Baterijų direktyvoje (2006/66/EB) ir (ar) jūsų šalies nacionaliniuose įstatymuose, kuriais šios Direktyvos yra įgyvendinamos. Jeigu cheminio ženklo simbolis yra nurodytas žemiau šio ženklo, tai reiškia, kad vadovaujantis Baterijų direktyvą, baterijų ar akumuliatorių sudėtyje yra sunkiųjų metalų (Hg = gyvsidabris, Cd = kadmio, Pb = švino), kurių koncentracija viršija Baterijų direktyvoje nurodytas leistinas ribas. Šį gaminį reikia pristatyti į specialųjį surinkimo punktą, pavyzdžiui, mainais, kai jūs perkate naują panašų gaminį, arba į specialiąją surinkimo vietą, kurioje perdirbamos elektrinės ir elektroninės įrangos atliekos bei naudotos baterijos ir akumuliatoriai. Dėl netinkamo šio tipo atliekų tvarkymo gali nukentėti aplinka ir išskirti grėsmė žmogaus sveikatai dėl galimai kenksmingų medžiagų, iš esmės susijusių su elektrine ir elektronine įranga. Bendradarbiaudami ir teisingai utilizuodami šiuos gaminius, jūs padėsite efektyviai naudoti gamtinius išteklius. Daugiau informacijos apie gaminio perdirbimą jums gali suteikti vietinis biuras, atliekų tvarkymo bendrovė, sertifikuoti organai ar buitinių atliekų surinkimo įmonės. Taip pat siūloma apsilankyti interneto svetainėje www.canon-europe.com/weee, arba www.canon-europe.com/battery.

Samo za Evropsko unijo in EGP (Norveška, Islandija in Lihtenštajn)



Ti simboli pomenijo, da tega izdelka skladno z Direktivo OEE0 (2012/19/EU), Direktivo 2006/66/ES in/ali nacionalno zakonodajo, ki uvaja ti direktivi, ne smete odlagati z nesortiranimi gospodinjskimi odpadki. Če je pod zgoraj prikazanim simbolom natisnjen kemijski simbol, to v skladu z Direktivo pomeni, da je v tej bateriji ali akumulatorju prisotna težka kovina (Hg = živo srebro, Cd = kadmij, Pb = svinec), in sicer v koncentraciji, ki je nad relevantno mejno vrednostjo, določeno v Direktivi. Ta izdelek je potrebno odnesti na izbrano zbirno mesto, t. j. pooblaščen trgovino, kjer ob nakupu novega (podobnega) izdelka vrnete starega, ali na pooblaščen zbirno mesto za ponovno uporabo odpadne električne in elektronske opreme (EEO) ter baterij in akumulatorjev. Neustrezno ravnanje s to vrsto odpadkov lahko negativno vpliva na okolje in človeško zdravje zaradi potencialno nevarnih snovi, ki so pogosto povezane z EEO. Vaše sodelovanje pri pravilnem odlaganju tega izdelka predstavlja pomemben prispevek k smotrni izrabi naravnih virov. Za več informacij o ponovni uporabi tega izdelka se obrnite na lokalni mestni urad, pristojno službo za odpadke, predstavnika pooblaščenega programa za obdelavo odpadkov ali na lokalno komunalno. Lahko pa tudi obiščete našo spletno stran www.canon-europe.com/weee, ali www.canon-europe.com/battery.

Само за Европейския съюз и ЕИП (Норвегия, Исландия и Лихтенщайн)



Тези символи показват, че този продукт не трябва да се изхвърля заедно с битовите отпадъци съгласно Директивата за ИУЕЕО (2012/19/ЕС), Директивата за батерии (2006/66/ЕО) и/или Вашето национално законодателство, прилагащо тези Директиви. Ако под показания горе символ е отпечатан символ за химически елемент, съгласно разпоредбите на Директивата за батерии, този втори символ означава наличието на тежък метал (Hg = живак, Cd = кадмий, Pb = олово) в батерията или акумулатора в концентрация над указаната граница за съответния елемент в Директивата. Този продукт трябва да бъде предаден в предназначен за целта пункт за събиране, например на база размяна, когато купувате нов подобен продукт, или в одобрен събирателен пункт за рециклиране на излязло от употреба електрическо и електронно оборудване (ИУЕЕО), батерии и акумулатори. Неправилното третиране на този тип отпадъци може да доведе до евентуални отрицателни последици за околната среда и човешкото здраве поради потенциално опасните вещества, които обикновено са свързани с ЕЕО. В същото време Вашето съдействие за правилното изхвърляне на този продукт ще допринесе за ефективното използване на природните ресурси. За повече информация относно това къде можете да предадете за рециклиране на този продукт, моля свържете се с Вашите местни власти, с органа, отговорен за отпадъците, с одобрената система за ИУЕЕО или с Вашата местна служба за битови отпадъци, или посетете www.canon-europe.com/weee, или www.canon-europe.com/battery.

Doar pentru Uniunea Europeană și EEA (Norvegia, Islanda și Liechtenstein)



Aceste simboluri indică faptul că acest produs nu trebuie aruncat împreună cu deșeurile menajere, în conformitate cu Directiva DEEE (2012/19/UE), Directiva referitoare la baterii (2006/66/CE) și/sau legile dvs. naționale ce implementează aceste Directive. Dacă un simbol chimic este imprimat sub simbolul de mai sus, în conformitate cu Directiva referitoare la baterii, acest simbol indică prezența în baterie sau acumulator a unui metal greu (Hg = Mercur, Cd = Cadmiu, Pb = Plumb) într-o concentrație mai mare decât pragul admis specificat în Directiva referitoare la baterii. Acest produs trebuie înmănat punctului de colectare adecvat, ex: printr-un schimb autorizat unu la unu atunci când cumpărați un produs nou similar sau la un loc de colectare autorizat pentru reciclarea reziduurilor de echipament electric și electronic (EEE) și baterii și acumulatori. Administrarea neadecvată a acestui tip de deșeuri, ar putea avea un impact asupra mediului și asupra sănătății umane datorită substanțelor cu potențial de risc care sunt în general asociate cu EEE. Cooperarea dvs. în direcția reciclării corecte a acestui produs va contribui la o utilizare eficientă a resurselor naturale. Pentru mai multe informații despre reciclarea acestui produs, vă rugăm să contactați biroul dvs. local, autoritățile responsabile cu deșeurile, schema aprobată sau serviciul dvs. responsabil cu deșeurile menajere sau vizitați-ne la www.canon-europe.com/weee, sau www.canon-europe.com/battery.

Samo za Europsku uniju i EEA (Norveška, Island i Lihtenštajn)



Oznaka pokazuje da se ovaj proizvod ne smije odlagati s komunalnim i ostalim vrstama otpada, u skladu s direktivom WEEE (2012/19/EC), Direktivom o baterijama (2006/66/EC) i Pravilnikom o gospodarenju otpadnim baterijama i akumulatorima te Pravilnikom o gospodarenju otpadnim električnim i elektroničkim uređajima i opremom. Ako je ispod prethodno prikazane oznake otisnut kemijski simbol, u skladu s Direktivom o baterijama, to znači da se u ovoj bateriji ili akumulatoru nalazi teški metal (Hg = živa, Cd = kadmij, Pb = olovo) i da je njegova koncentracija iznad razine propisane u Direktivi o baterijama. Ovaj bi proizvod trebalo predati ovlaštenom skupljaču EE otpada ili prodavatelju koji je dužan preuzeti otpadni proizvod po sistemu jedan za jedan, ukoliko isti odgovara vrsti te je obavljao primarne funkcije kao i isporučena EE oprema. Otpadne baterije i akumulatori predaju se ovlaštenom skupljaču otpadnih baterija ili akumulatora ili prodavatelju bez naknade i obveze kupnje za krajnjeg korisnika. Neodgovarajuće rukovanje ovom vrstom otpada može utjecati na okoliš i ljudsko zdravlje zbog potencijalno opasnih supstanci koje se najčešće nalaze na takvim mjestima. Vaša suradnja u pravilnom zbrinjavanju ovog proizvoda pridonijet će djelotvornom iskorištavanju prirodnih resursa. Dodatne informacije o recikliranju ovog proizvoda zatražite od svog lokalnog gradskog ureda, službe za zbrinjavanje otpada, odobrenog programa ili komunalne službe za uklanjanje otpada ili pak na stranicama www.canon-europe.com/weee ili www.canon-europe.com/battery.

Korisnici u Srbiji



Ovaj simbol označava da ovaj proizvod ne sme da se odlaže sa ostalim kućnim otpadom, u skladu sa WEEE Direktivom (2012/19/EU), Direktivom o baterijama (2006/66/EC) i nacionalnim zakonima. Ukoliko je ispod gore navedenog simbola odštampan hemijski simbol, u skladu sa Direktivom o baterijama, ovaj simbol označava da su u ovoj bateriji ili akumulatoru prisutni teški metali (Hg – živa, Cd – kadmijum, Pb - olovo) u koncentracijama koje premašuju prihvatljivi prag naveden u Direktivi o baterijama. Ovaj proizvod treba predati određenom centru za prikupljanje, npr. po principu „jedan-za-jedan“ kada kupujete sličan novi proizvod, ili ovlašćenom centru za prikupljanje za reciklažu istrošene električne i elektronske opreme (EEE), baterija i akumulatora. Nepravilno rukovanje ovom vrstom otpada može imati negativne posledice po životnu sredinu i ljudsko zdravlje usled potencijalno opasnih materijala koji se uglavnom vezuju za EEE. Vaša saradnja na ispravnom odlaganju ovog proizvoda će doprineti efikasnom korišćenju prirodnih resursa. Više informacija o tome kako možete da recikirate ovaj proizvod potražite od lokalnih gradskih vlasti, komunalne službe, odobrenog plana reciklaže ili servisa za odlaganje kućnog otpada, ili posetite stranicu www.canon-europe.com/weee, ili www.canon-europe.com/battery.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung

- **Abrechnen von Druckaufträgen**
- **Rechtliche Beschränkungen beim Drucken**
- **Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Druckers**
- **Transportieren Ihres Druckers**
- **Bei Reparatur, Verleih oder Entsorgen des Druckers**
- **Wahren hoher Druckqualität**
- **Transportieren des Druckers**
- **Den Drucker auf Auslandsreisen mitnehmen**

Rechtliche Beschränkungen beim Drucken

Das Drucken oder das Ändern ausgedruckter Kopien der folgenden Inhalte kann strafbar sein.

Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Lassen Sie sich im Zweifelsfall rechtlich beraten.

- Banknoten
- Zahlungsanweisungen
- Einlagenzertifikate
- Briefmarken (entwertet oder postfrisch)
- Ausweispapiere
- Musterungs- und Einberufungsbescheide
- Behördenschecks und -wechsel
- Fahrzeugpapiere
- Reiseschecks
- Essensmarken
- Reisepässe
- Aufenthaltsgenehmigungen
- Steuer- und Gebührenmarken (entwertet oder nicht)
- Anleihescheine und andere Schuldverschreibungen
- Aktienzertifikate
- Urheberrechtlich geschützte Werke oder Kunstwerke (sofern keine Erlaubnis des Eigentümers vorliegt)

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Druckers

Legen Sie keine Gegenstände auf die Abdeckung für Druckkopf ab!

Legen Sie keine Gegenstände auf die Abdeckung für Druckkopf ab. Beim Öffnen des Abdeckung für Druckkopf können diese in das hintere Fach fallen und eine Fehlfunktion des Druckers verursachen. Stellen Sie den Drucker so auf, dass nichts darauf fallen kann.



Transportieren Ihres Druckers

Beim Transportieren des Druckers aufgrund eines Umzugs oder einer Reparatur sollte Folgendes beachtet werden.

»» Wichtig

- Verpacken Sie den Drucker für den sicheren Transport mit ausreichendem Schutzmaterial in einem stabilen Karton.
- Lassen Sie Druckkopf und Tintenbehälter im Drucker, und drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um das Gerät auszuschalten. Auf diese Weise wird der Druckkopf im Drucker automatisch abgedeckt und vor dem Eintrocknen geschützt.
- Achten Sie beim Verpacken des Druckers in einem stabilen Karton darauf, dass er mit der Vorderseite (der Seite mit dem Papierausgabeschacht) nicht nach unten weist.



- Wenn der Transport des Druckers über eine Spedition erfolgt, beschriften Sie den Karton mit „PRÄZISIONSMASCHINE“.

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Stellen Sie sicher, dass die **EIN (ON)**-Anzeige aus ist, und [ziehen Sie den Netzstecker](#) des Druckers heraus.

»» Wichtig

- Trennen Sie den Drucker nicht von der Stromversorgung, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet oder blinkt, da dies zu Fehlfunktionen oder einer Beschädigung des Druckers führen kann, wodurch unter Umständen keine Druckvorgänge mehr auf dem Drucker ausgeführt werden können.

3. Schieben Sie die Papierstütze ein, schließen Sie und die Abdeckung des hinteren Fachs und dann die Abdeckung für Papierausgabeschacht.
4. Ziehen Sie erst das Druckerkabel aus dem Computer und dem Drucker und dann das Netzteil aus dem Drucker.

Wenn die Batterie über einen längeren Zeitraum (6 Monate oder länger) nicht genutzt wird, nehmen Sie sie aus dem Drucker. Informationen zum Entnehmen der Batterie finden Sie unter Verwenden der Batterie.

- 5.** Sichern Sie alle Abdeckungen des Druckers mit Klebeband, damit sie sich während des Transports nicht öffnen. Verpacken Sie den Drucker dann in einem Plastikbeutel.
- 6.** Polstern Sie den Drucker beim Einpacken des Druckers im Karton mit Schutzmaterial.

Bei Reparatur, Verleih oder Entsorgen des Druckers

Wenn Sie persönliche Daten, Kennwörter und/oder andere Sicherheitseinstellungen im Drucker eingegeben haben, werden diese Informationen möglicherweise im Drucker gespeichert.

Wenn Sie den Drucker zur Reparatur einsenden, an eine andere Person verleihen oder übergeben oder ihn entsorgen, befolgen Sie bitte die nachstehend aufgeführten Schritte in der angegebenen Reihenfolge, um diese Informationen zu löschen, damit kein Dritter darauf zugreifen kann.

- Wählen Sie  (Einrichten) im Bildschirm Home aus und anschließend **Geräteeinstellungen (Device settings) > Einstellung zurücksetzen (Reset settings) > Alle zurücksetzen (Reset all) > Ja (Yes)**.

Wahren hoher Druckqualität

Um jederzeit eine optimale Druckqualität sicherzustellen, müssen Sie verhindern, dass der Druckkopf eintrocknet und die Düsen verstopfen. Beachten Sie immer die folgenden Regeln für optimale Druckqualität.

»» Hinweis

- Bei manchen Papierarten kann die Tinte verschwimmen, wenn Sie den Ausdruck mit einem Text- oder Kaltflächenmarker bearbeiten, oder verwischen, wenn Wasser oder Schweiß auf den Ausdruck gelangt.

Ziehen Sie das Netzkabel erst ab, nachdem der Drucker ausgeschaltet wurde!

Beim Drücken der Taste **EIN (ON)** zum Ausschalten des Druckers wird der Druckkopf automatisch abgedeckt, um die Düsen vor dem Eintrocknen zu schützen. Wenn Sie den Netzstecker ziehen, bevor die **EIN (ON)**-Anzeige erloschen ist, wird der Druckkopf nicht ordnungsgemäß abgedeckt, und es besteht die Gefahr, dass der Druckkopf eintrocknet und die Düsen verstopfen.

Stellen Sie sicher, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht leuchtet, bevor Sie das Gerät durch [Herausziehen des Netzsteckers](#) von der Steckdose trennen.

Drucken Sie von Zeit zu Zeit!

Ebenso wie die Spitze eines Filzstifts trotz Abdeckkappe austrocknen und unbenutzbar werden kann, wenn der Stift längere Zeit nicht benutzt wird, ist es auch möglich, dass der Druckkopf eintrocknet oder die Düsen durch getrocknete Tinte verstopfen, wenn der Drucker selten in Gebrauch ist. Wir empfehlen, den Drucker mindestens einmal im Monat zu benutzen.

Transportieren des Druckers

Gehen Sie umsichtig vor, wenn Sie den Drucker transportieren.

Wenn Sie das Netzkabel ziehen, den Drucker transportieren oder aufstellen, stellen Sie sicher, dass die **EIN (ON)**-Anzeige aus ist.

»» Wichtig

- Wenn Sie wiederholt das Netzkabel ziehen, den Drucker transportieren oder aufstellen, während die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet oder blinkt, tritt möglicherweise Tinte aus oder der Drucker wird beschädigt. (Das gleiche Problem tritt auf, wenn Sie das optionale tragbare Kit verwenden.) Informationen zum Ausschalten des Druckers finden Sie unter [Ausschalten des Druckers](#).
- Wenn Sie den Drucker transportieren, vermeiden Sie Stöße und starke Vibrationen, schützen Sie ihn vor Hitze, und stellen Sie keine schweren Gegenstände auf den Drucker. Es kann Tinte austreten oder der Drucker beschädigt werden.

»» Hinweis

- Verpacken Sie den Drucker sorgfältig, wenn Sie ihn transportieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Transportieren Ihres Druckers](#).
- Röntgenstrahlung und andere Geräte zur Kontrolle von Reisegepäck wirken sich nicht nachteilig auf den Drucker aus.

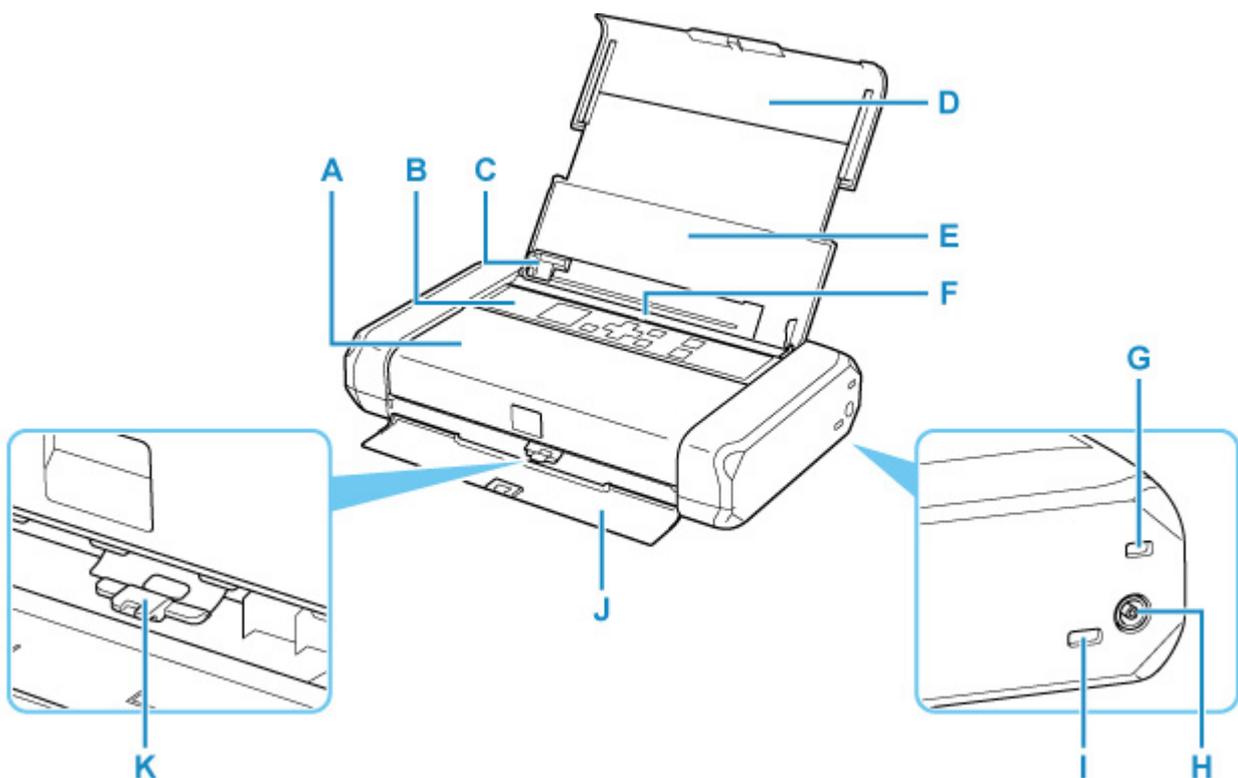
Hauptkomponenten und ihre Verwendung

- Hauptkomponenten
- Stromversorgung
- LCD-Anzeige und Bedienfeld

Hauptkomponenten

- **Vorderansicht**
- **Rückansicht**
- **Innenansicht**
- **Bedienfeld**

Vorderansicht



A: Abdeckung für den Druckkopf

Öffnen zum Austausch eines Tintenbehälters oder zum Entfernen eines Papierstaus im Drucker.

B: Bedienfeld

Mithilfe des Bedienfelds können Sie die Einstellungen ändern und den Drucker bedienen.

➔ [Bedienfeld](#)

C: Papierführung

Stellen Sie die Papierführung so ein, dass sie auf der linken Seite eng am Papierstapel anliegt.

D: Papierstütze

Wird herausgezogen, um Papier in das hintere Fach einzulegen.

E: Abdeckung des hinteren Fachs

Öffnen Sie sie, um Papier in das hintere Fach einzulegen.

F: Hinteres Fach

Legen Sie hier das Papier ein. Blätter desselben Papierformats und -typs können als Stapel eingelegt werden. Sie werden beim Druckvorgang automatisch einzeln eingezogen.

➔ [Einlegen von Normalpapier/Fotopapier](#)

➔ [Einlegen von Umschlägen](#)

G: Sicherheitsschlitz

Setzen Sie das Sicherheitskabel oder andere Materialien zum Schutz vor Diebstahl ein.

H: Anschluss für das Netzteil

Schließen Sie den mitgelieferten Netzteilstecker hier an.

I: USB-Anschluss

Schließen Sie das USB-Kabel zum Anschluss des Druckers an einen Computer an.

J: Abdeckung für den Papierausgabeschacht

Hier wird das bedruckte Papier ausgegeben.

K: Papierstärkehebel

Damit wird im Abgleich mit dem Medientyp der Abstand zwischen Druckkopf und eingelegtem Papier geregelt.

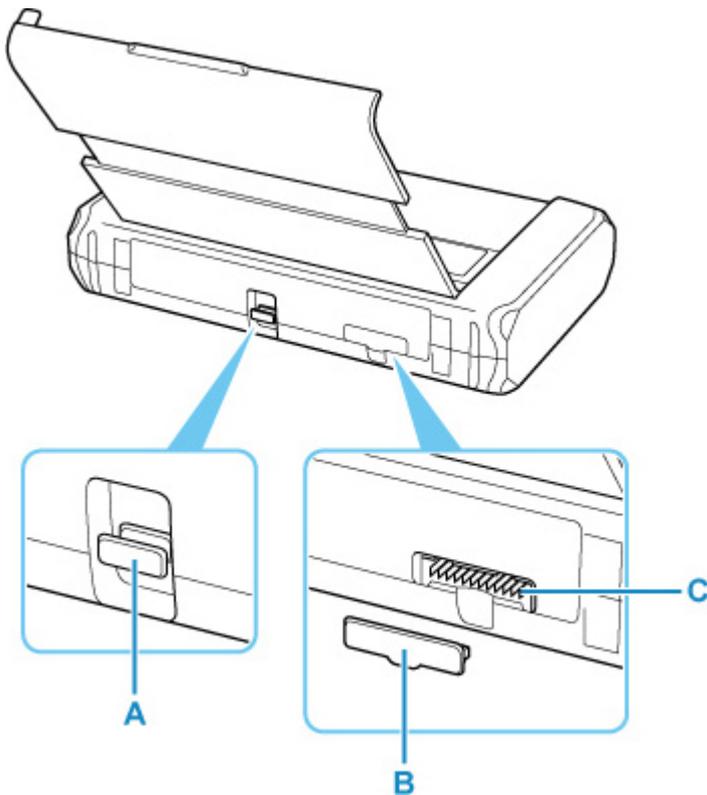
Setzen Sie ihn nach links, wenn Sie Briefumschläge bedrucken.

Setzen Sie ihn nach rechts, wenn Sie anderes Papier als Umschläge bedrucken.

»» Wichtig

- Vermeiden Sie jede Berührung des Metallgehäuses.
- Das USB-Kabel darf nicht angeschlossen oder abgezogen werden, während der Drucker über den Computer druckt. Dies kann Probleme hervorrufen.

Rückansicht



A: Erweiterungsport

Verwendet für erweiterte Funktionen.

B: Abdeckung für den Batterieanschluss

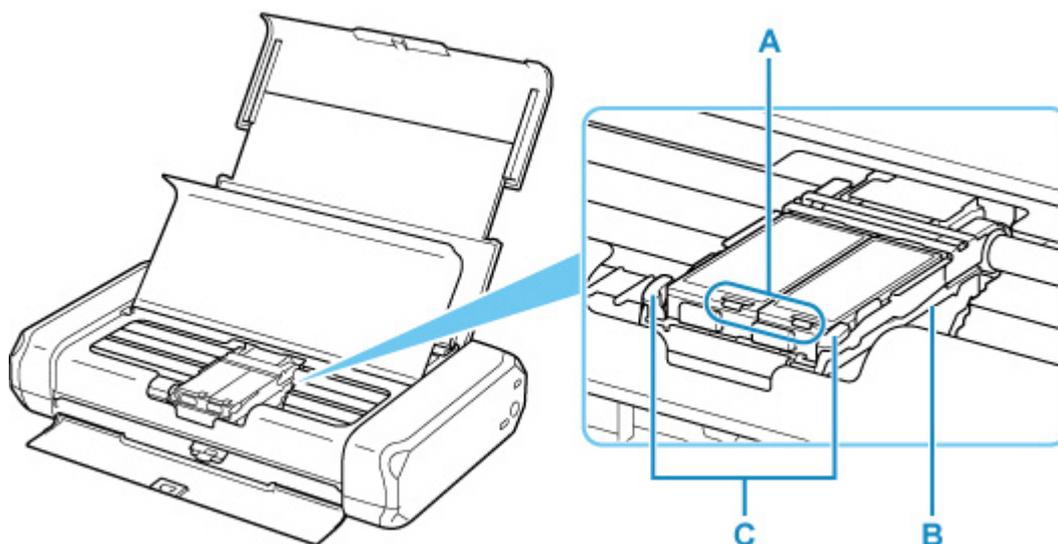
Deckt den Batterieanschluss ab. Wenn Sie Batterie nicht angeschlossen ist, decken Sie den Batterieanschluss mit dieser Abdeckung ab.

C: Batterieanschluss

Zum Anschluss der Batterie.

Informationen zum Anschließen und Verwenden der Batterie finden Sie unter Verwenden der Batterie.

Innenansicht



A: Anzeigen für Tintenbehälter

Zeigen den Status der Tintenpatronen durch Leuchten oder Blinken an.

Leuchtet: Der Tintenbehälter ist richtig eingesetzt.

Blinkt langsam (etwa im 3-Sekunden-Takt): Die Tinte ist fast aufgebraucht. Bereiten Sie einen neuen Tintenbehälter vor.

Blinkt schnell (etwa im 1-Sekunden-Takt): Die Tinte ist aufgebraucht.

Aus: Der Tintenbehälter ist nicht richtig eingesetzt, oder die Funktion zur Erkennung des Tintenstands ist deaktiviert.

B: Druckkopfhalter

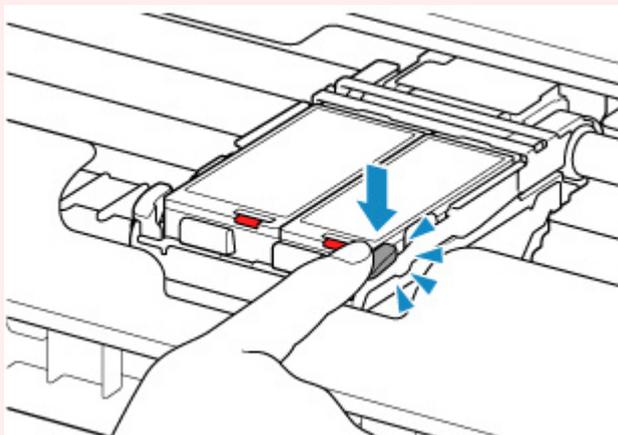
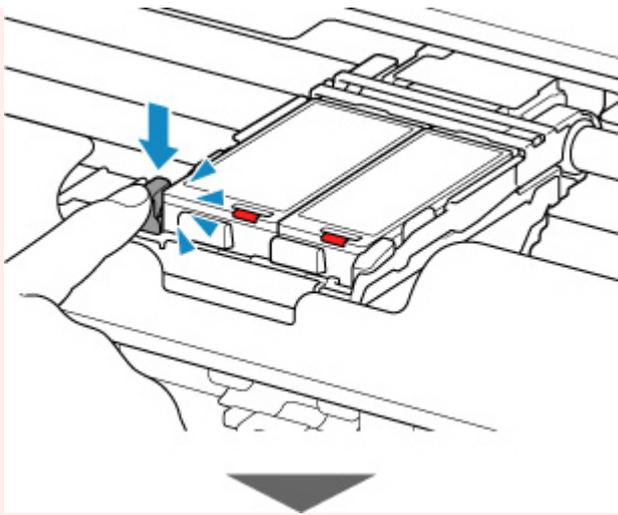
Setzen Sie den Druckkopf hier ein.

C: Sperrhebel für den Druckkopf

Fixiert den Druckkopf.

»» Wichtig

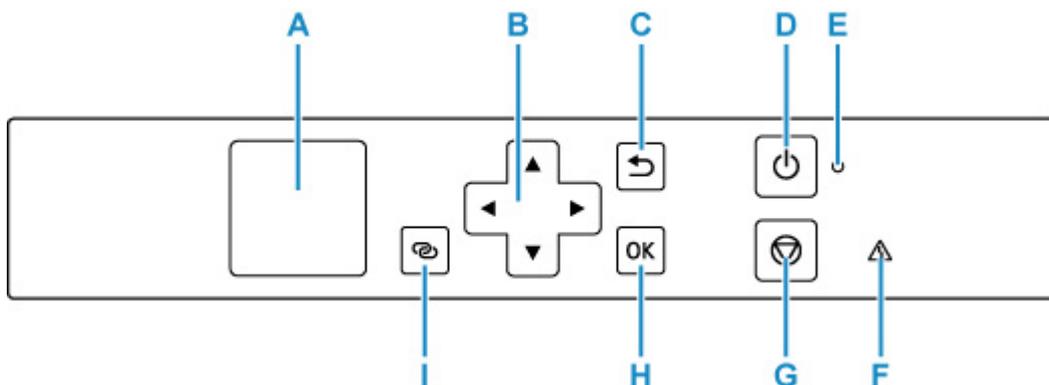
- Ziehen Sie den Sperrhebel für den Druckkopf nach Einsetzen des Druckkopfs nicht nach oben.
- Wenn Sie den Sperrhebel für den Druckkopf nach dem Einsetzen des Druckkopfs nach oben ziehen, drücken Sie beide Laschen, erst die linke und dann die rechte, bis sie einrasten.



»» Hinweis

- Ausführliche Informationen zum Ersetzen eines Tintenbehälters finden Sie unter [Ersetzen von Tintenbehältern](#).

Bedienfeld



A: LCD (Liquid Crystal Display, Flüssigkristallanzeige)

Hier werden Meldungen, Menüelemente und der Betriebsstatus angezeigt.

B: Tasten ▲, ▼, ◀ und ▶

Verwendet für die Auswahl eines Einstellungsobjekts.

C: Taste Zurück (Back)

Kehrt zum vorherigen LCD-Bildschirm zurück.

D: Taste EIN (ON)

Mit dieser Taste wird das Gerät ein- und ausgeschaltet.

➔ [Ein- und Ausschalten des Druckers](#)

E: EIN (ON)-Anzeige

Blinkt beim Einschalten und leuchtet danach kontinuierlich.

F: Anzeige Alarm

Beim Auftreten eines Fehlers blinkt oder leuchtet diese Anzeige.

G: Taste Stopp (Stop)

Bricht die Aktion bei laufendem Druck oder bei der Auswahl eines Menü-Objekts ab.

H: Taste OK

Schließt Ihre Auswahl von Objekten ab. Wird ebenfalls zum Beheben von Fehlern verwendet.

I: Taste Drahtlosverbindung (Wireless connect)

Um Wireless Router-Informationen im Drucker direkt von einem Smartphone oder einem anderen derartigen Gerät aus festzulegen (ohne ein Verfahren am Router durchführen zu müssen), halten Sie diese Taste gedrückt.

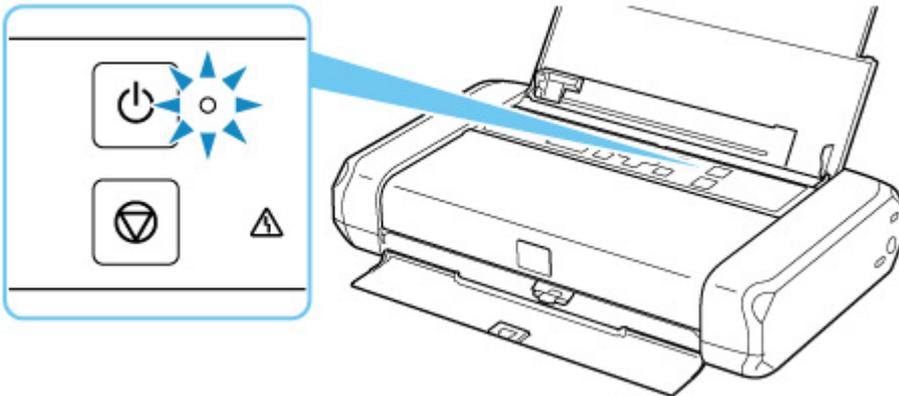
Stromversorgung

- **Überprüfen, dass der Drucker eingeschaltet ist**
- **Ein- und Ausschalten des Druckers**
- **Prüfung der Steckdose/des Netzkabels**
- **Trennen des Druckers von der Stromversorgung**
- **Verwenden der Batterie**
- **Überprüfen des Batteriestatus über die LCD-Anzeige**

Überprüfen, dass der Drucker eingeschaltet ist

Die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet, wenn der Drucker eingeschaltet ist.

Auch wenn bei ausgeschalteter LCD-Anzeige die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet, ist der Drucker eingeschaltet.



»» Hinweis

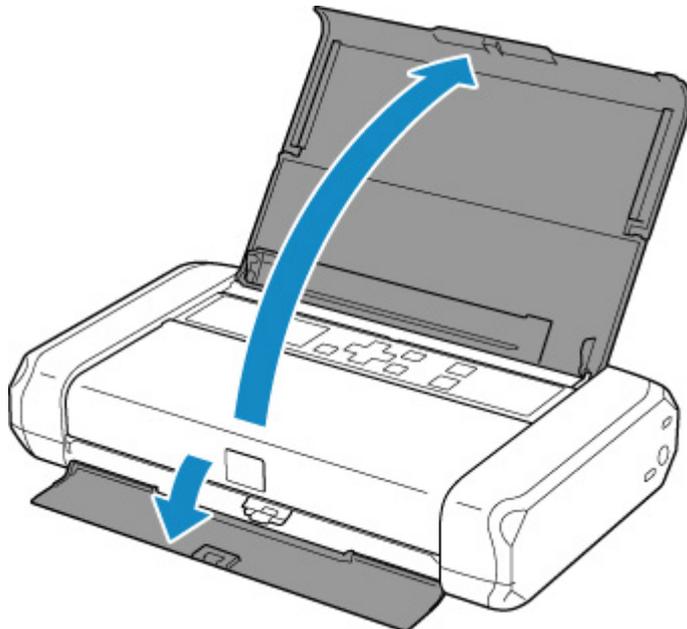
- Direkt nach dem Einschalten des Druckers kann es einige Zeit dauern, bis der Drucker den Druckvorgang startet.
- Die LCD-Anzeige wird ausgeschaltet, wenn der Drucker etwa 3 Minuten lang nicht benutzt wird. Um die Anzeige wieder einzuschalten, drücken Sie eine beliebige Taste oder führen Sie einen Druckvorgang aus.

Ein- und Ausschalten des Druckers

Einschalten des Druckers

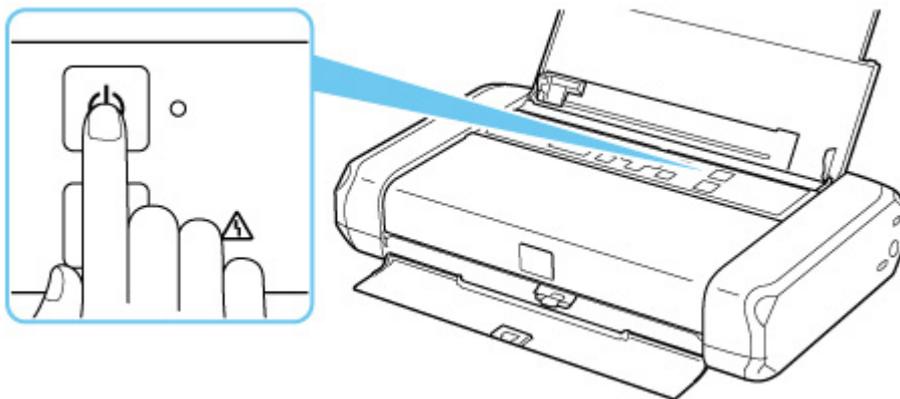
1. Öffnen Sie die Abdeckung des hinteren Fachs.

Die Abdeckung für Papierausgabeschacht wird automatisch geöffnet.



2. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, bis die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet, um den Drucker einzuschalten.

➔ [Überprüfen, dass der Drucker eingeschaltet ist](#)



»» Hinweis

- Direkt nach dem Einschalten des Druckers kann es einige Zeit dauern, bis der Drucker den Druckvorgang startet.
- Wenn eine Fehlermeldung auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, beachten Sie die Informationen unter [Beim Auftreten eines Fehlers](#).

- Sie können festlegen, dass der Drucker automatisch eingeschaltet wird, wenn ein Druckvorgang über einen Computer ausgeführt wird, der über ein USB-Kabel oder ein drahtloses Netzwerk mit dem Drucker verbunden ist. Diese Funktion ist standardmäßig deaktiviert.

Über den Drucker

- ➔ [ECO-Einstellungen](#)

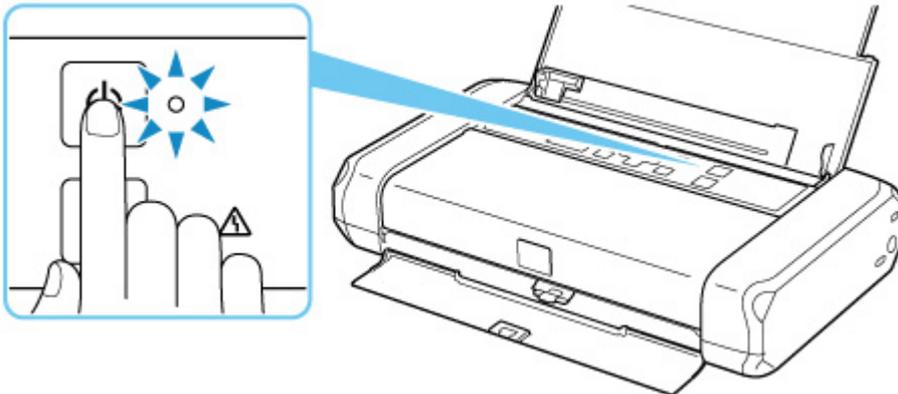
Über den Computer

- Für Windows:
 - ➔ Verwalten der Leistung des Druckers
- Für macOS:
 - ➔ [Verwalten der Leistung des Druckers](#)

- Wenn Sie eine Batterie verwenden, vergewissern Sie sich, dass sie geladen ist. Informationen dazu, wie Sie dies überprüfen können, finden Sie unter Verwenden der Batterie.

Ausschalten des Druckers

1. Halten Sie die Taste **EIN (ON)** länger als eine Sekunde gedrückt, um den Drucker auszuschalten.



Wichtig

- Wenn Sie den [Netzstecker aus der Steckdose ziehen](#), nachdem Sie den Drucker ausgeschaltet haben, vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr leuchtet.
- Wenn Sie den Drucker aufstellen oder wenn Sie den Drucker transportieren, bevor die **EIN (ON)**-Anzeige erlischt, tritt möglicherweise Tinte aus oder der Drucker wird beschädigt.

Hinweis

- Es kann bis zu 40 Sekunden dauern, bis der Drucker ausgeschaltet wird.
- Sie können festlegen, dass der Drucker automatisch ausgeschaltet wird, wenn über einen bestimmten Zeitraum keine Aktionen ausgeführt oder keine Druckaufträge an den Drucker gesendet wurden. Diese Funktion ist standardmäßig aktiviert.

Über den Drucker

➔ [ECO-Einstellungen](#)

Über den Computer

– Für Windows:

➔ Verwalten der Leistung des Druckers

– Für macOS:

➔ [Verwalten der Leistung des Druckers](#)

Prüfung der Steckdose/des Netzkabels

Trennen Sie das Netzkabel einmal im Monat von der Stromversorgung und überprüfen Sie, ob die Steckdose/das Netzkabel einen oder mehrere der unten genannten Fehler aufweist.

- Die Steckdose/das Netzkabel ist heiß.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist rostig.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist verbogen.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist abgenutzt.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist rissig.

Vorsicht

- Wenn Sie an der Steckdose/am Netzkabel einen oder mehrere der oben beschriebenen Fehler feststellen, [ziehen Sie das Netzkabel ab](#) und wenden Sie sich an den Kundendienst. Wenn der Drucker trotz eines der oben genannten Fehlers betrieben wird, kann ein Feuer oder ein Stromschlag verursacht werden.
-

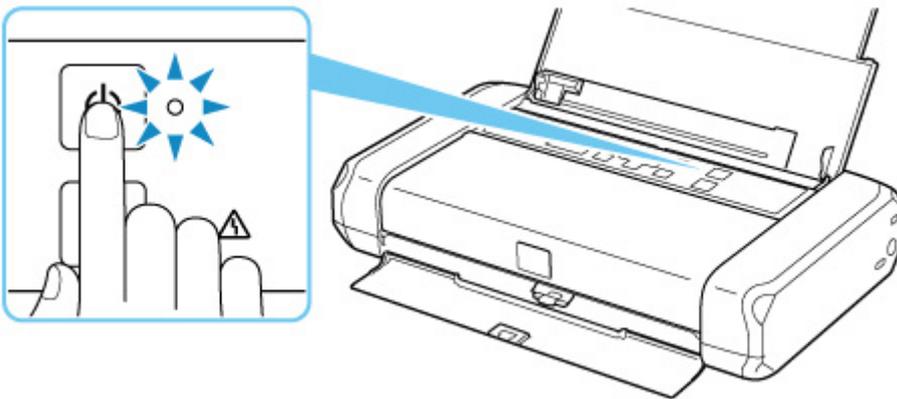
Trennen des Druckers von der Stromversorgung

Gehen Sie zum Abziehen des Netzkabels des Geräts wie nachstehend beschrieben vor.

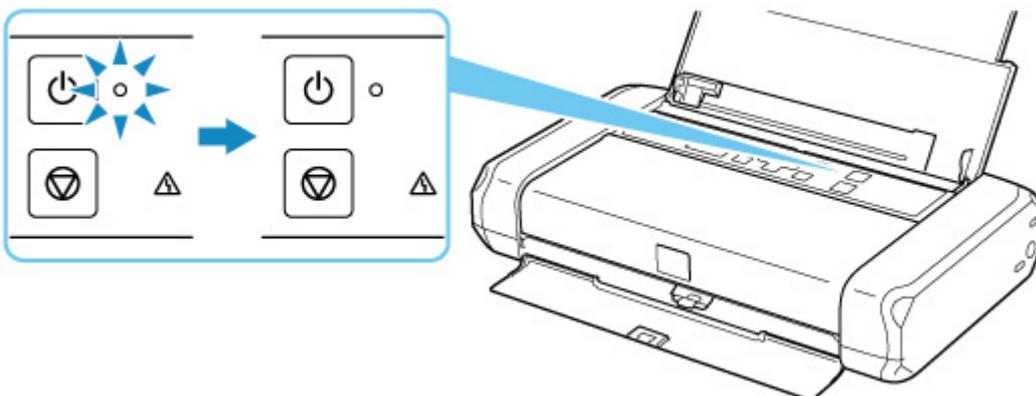
»» Wichtig

- Wenn Sie das Netzkabel abziehen, drücken Sie die Taste **EIN (ON)** und vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht leuchtet. Wenn das Netzkabel abgezogen wird, während die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet oder blinkt, kann der Druckkopf eintrocknen oder verstopfen, wodurch sich die Druckqualität verschlechtert.
- Wenn Sie den Drucker aufstellen oder wenn Sie den Drucker transportieren, bevor die **EIN (ON)**-Anzeige erlischt, tritt möglicherweise Tinte aus oder der Drucker wird beschädigt.

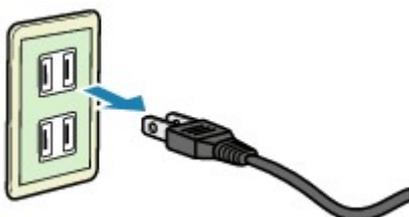
1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um den Drucker auszuschalten.



2. Vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr leuchtet.



3. Ziehen Sie das Netzkabel ab.



Die technischen Daten des Netzkabels hängen davon ab, in welches Land bzw. in welche Region es geliefert wurde.

Überprüfen des Batteriestatus über die LCD-Anzeige

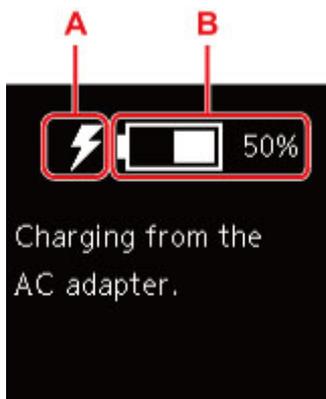
1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)

2. Wählen Sie  (Hinweis) im Bildschirm HOME aus.

➔ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

Der Menübildschirm mit Tipps wird angezeigt.

3. Wählen Sie **Batterieinformationen (Battery information)** aus.



A: Je nach Batteriestatus werden die folgenden Symbole angezeigt.



Dies wird angezeigt, wenn die Batterie über ein Netzteil aufgeladen wird.



Dies wird angezeigt, wenn die verbleibende Batterieladung 20 % oder weniger beträgt.



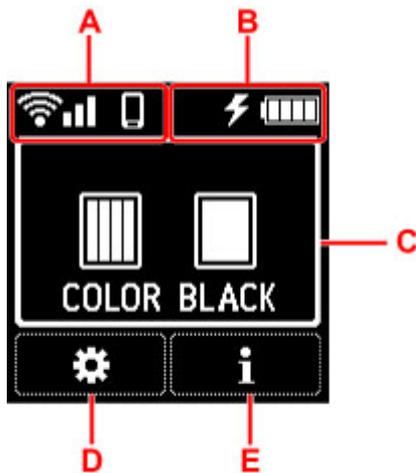
Dies wird angezeigt, wenn die Batterie aufgrund einer zu hohen oder zu niedrigen Temperatur

nicht aufgeladen werden kann. Wenn als Batteriesymbol  angezeigt wird, ist die Batterie nicht verfügbar.

B: Die verbleibende Batterieladung wird angezeigt.

LCD-Anzeige und Bedienfeld

Nach Einschalten des Druckers wird der Bildschirm HOME angezeigt.



A: Netzwerk

Die Einstellung Wi-Fi und der Netzwerkstatus werden auf dem Standby-Bildschirm durch Symbole angezeigt.

Wenn das -Symbol auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, bedeutet dies, dass Wi-Fi aktiviert und der Drucker mit dem Wireless-Router verbunden ist.

Je nach Signalzustand ändert sich das Symbol.



Signalstärke: 81 % oder mehr

Sie können den Drucker problemlos über Wi-Fi verwenden.



Signalstärke: 51 % oder mehr

Das Problem, z. B. dass der Drucker nicht druckt, kann entsprechend dem Netzwerkstatus auftreten. Wir empfehlen, den Drucker in der Nähe des Wireless Router zu platzieren.



Signalstärke: 50 % oder weniger

Das Problem, z. B. dass der Drucker nicht druckt, tritt möglicherweise auf. Platzieren Sie den Drucker in der Nähe des Wireless Router.



Wi-Fi ist aktiviert, aber der Drucker ist nicht mit dem Wireless Router verbunden.

»» Hinweis

-  Drahtlos Direkt ist aktiviert.
-  Wi-Fi und Drahtlos Direkt sind deaktiviert.

B: Batterieinformationen

Bei Verwendung der Batterie wird der Batteriestatus durch die Symbole angezeigt.



Die verbleibende Batterieladung beträgt 75 % bis 100 %.



Die verbleibende Batterieladung beträgt 50 % bis 70 %.



Die verbleibende Batterieladung beträgt 25 % bis 45 %.



Die verbleibende Batterieladung beträgt 20 % oder weniger.

»» Hinweis

-  Dies wird angezeigt, wenn die Batterie über ein Netzteil aufgeladen wird.
-  Dies wird angezeigt, wenn die verbleibende Batterieladung 20 % oder weniger beträgt.

-  Dies wird angezeigt, wenn die Batterie aufgrund einer zu hohen oder zu niedrigen

Temperatur nicht aufgeladen werden kann. Wenn als Batteriesymbol  angezeigt wird, ist die Batterie nicht verfügbar.

- Wählen Sie im Bildschirm HOME  (Hinweis) und anschließend **Batterieinformationen (Battery information)** aus, um die Informationen zum Batteriestatus zu überprüfen.

➔ [Überprüfen des Batteriestatus über die LCD-Anzeige](#)

C: Tinteninformation

Zeigen Sie den Tintenstatus an.

➔ [Überprüfen des Tintenstatus über die LCD-Anzeige.](#)

D: Einrichtung

Wählen Sie dies aus, wenn Sie den Drucker einrichten, ändern oder warten.



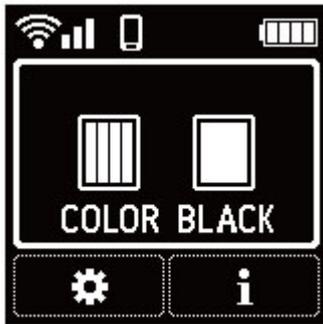
(NEW) wird angezeigt, wenn eine Aktualisierungsbenachrichtigung zum Drucker vorhanden ist.

E: Hinweis

Wählen Sie dies aus, wenn Sie die Kurzanleitung zum Einlegen von Papier, zum Beheben von Fehlern oder andere Informationen anzeigen, den Tintenstand überprüfen oder Druckerinformationen anzeigen möchten.

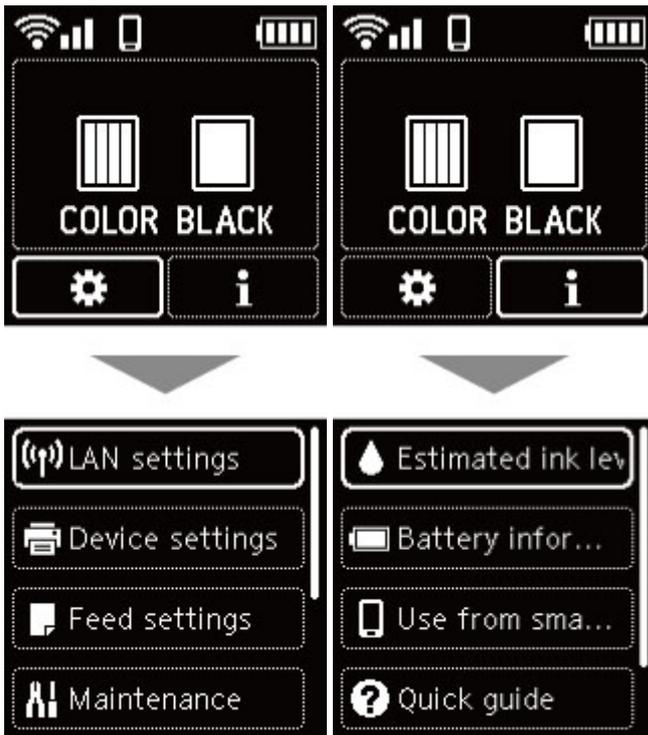
Auswählen eines Menüeintrags oder einer Einstellung

1. Drücken Sie die Taste ▼ im Bildschirm HOME.



2. Verwenden Sie die Taste ◀ ▶ zum Auswählen und drücken Sie die Taste **OK**.

Der Menübildschirm wird angezeigt.



»» Hinweis

- Informationen zum Ändern der Einstellungen finden Sie unter [Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus](#).

Ändern von Einstellungen

- Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows)
- Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (macOS)
- Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus

Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (macOS)

- **Verwalten der Leistung des Druckers**
- **Ändern des Betriebsmodus des Druckers**

Verwalten der Leistung des Druckers

Die Stromzufuhr des Druckers wird über Remote UI gesteuert.

Energiespareinstellungen (Energy saving settings)

Unter **Energiespareinstellungen (Energy saving settings)** können Sie die Funktionen Automatisches Ausschalten und Automatisches Einschalten festlegen.

Automatisches Ausschalten ist die Funktion, bei der der Drucker sich automatisch ausschaltet, wenn keine Daten gesendet werden oder der Drucker für einen bestimmten Zeitraum inaktiv bleibt.

Mit der Funktion Automatisches Ausschalten können Sie den Drucker so einstellen, dass er sich automatisch einschaltet, wenn er Daten empfängt.

1. Auswahl der **Geräteeinstellungen (Printer settings)** unter [Remote UI](#)
2. Klicken Sie auf **Energiespareinstellungen (Energy saving settings)**.
3. Schließen Sie die folgenden Einstellungen ab:

Autom. Ausschalten (Netzteil) (Auto power off (AC adapter))

Legen Sie fest, wie lang der Drucker bei Verwendung des Netzteils aktiviert bleiben soll. Sie können eine der folgenden Optionen auswählen: **AUS (OFF)/240 Min. (240 min.)/120 Min. (120 min.)/60 Min. (60 min.)/30 Min. (30 min.)/15 Min. (15 min.)** Der Drucker wird automatisch ausgeschaltet, wenn keine Daten an den Drucker gesendet werden oder wenn der Drucker während des festgelegten Zeitraums nicht benutzt wird.

Autom. Ausschalten (Batterie) (Auto power off (battery))

Legen Sie fest, wie lang der Drucker bei Verwendung der Batterie aktiviert bleiben soll. Sie können eine der folgenden Optionen auswählen: **30 Min. (30 min.)/15 Minuten (15 minutes)/10 Minuten (10 minutes)/5 Minuten (5 minutes)**. Der Drucker wird automatisch ausgeschaltet, wenn keine Daten an den Drucker gesendet werden oder wenn der Drucker während des festgelegten Zeitraums nicht benutzt wird.

»»» Wichtig

- **AUS (OFF)** kann nicht für **Autom. Ausschalten (Batterie) (Auto power off (battery))** festgelegt werden.

Automatisch einschalten (Auto power on)

Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, schaltet sich der Drucker automatisch ein, wenn Daten gesendet werden.

»»» Wichtig

- **Automatisch einschalten (Auto power on)** funktioniert nur, wenn das Netzteil verwendet wird.

4. Übernehmen der Einstellungen

Klicken Sie auf **OK**.

Der Drucker arbeitet danach mit den geänderten Einstellungen.

Ändern des Betriebsmodus des Druckers

Wechseln Sie bei Bedarf zwischen verschiedenen Betriebsmodi des Druckers.

1. Überprüfen, ob der Drucker eingeschaltet ist, und Auswahl von **Geräteeinstellungen (Printer settings)** über [Remote UI](#)

2. Nehmen Sie ggf. folgende Einstellungen vor:

Benutzerdef. Einstellungen (Custom settings) – Falsche Papiereinstellung erk. (Detect paper setting mismatch)

Wenn das Kontrollkästchen beim Drucken über den PC deaktiviert ist, können Sie den Druckvorgang ohne die Meldungsanzeige fortsetzen, auch wenn die im Dialogfeld „Drucken“ festgelegten Papiereinstellungen von den im Drucker registrierten Papierinformationen abweichen.

Wartezeit für Tintentrocknung (Ink drying wait time)

Sie können die Wartezeit des Druckers bis zum Drucken der nächsten Seite festlegen. Die Wartezeit wird länger, wenn der in der Liste festgelegte Wert zunimmt, und kürzer, wenn dieser Wert abnimmt.

Wenn das Papier verschmutzt ist, weil die nächste Seite ausgegeben wird, bevor die Tinte auf der aktuellen Seite vollständig getrocknet ist, sollte die Wartezeit verlängert werden.

Durch Verringerung der Wartezeit wird die Druckgeschwindigkeit gesteigert.

3. Übernehmen der Einstellungen

Klicken Sie auf **OK**.

Der Drucker arbeitet danach mit den geänderten Einstellungen.

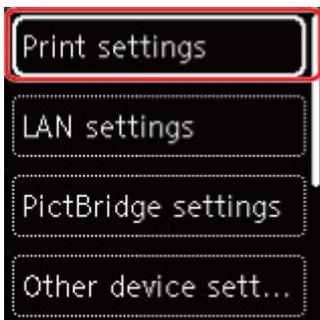
Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus

- **Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus**
- **Ändern von Elementen im Bedienfeld**
- **Druckeinstell.**
- **LAN-Einstellungen**
- **PictBridge-Einstellungen**
- **Andere Geräteeinstellungen**
- **Sprachenauswahl**
- **Aktualisierung der Firmware**
- **Einstellung zurücksetzen**
- **Einzugseinstellungen**
- **Webservice-Einrichtung**
- **ECO-Einstellungen**
- **Geräuscharme Einstellungen**
- **Systeminformationen**

Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus

Dieser Abschnitt beschreibt die Vorgehensweise zur Änderung der Einstellungen auf dem **Geräteeinstellungen (Device settings)**-Bildschirm mit den Schritten zur Angabe von **Umfang der Verlängerung (Amount of extension)** als Beispiel.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Wählen Sie  (Einrichten) im Bildschirm HOME aus.
➔ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)
3. Wählen Sie **Geräteeinstellungen (Device settings)** aus.
4. Wählen Sie ein anzupassendes Einstellungselement aus.

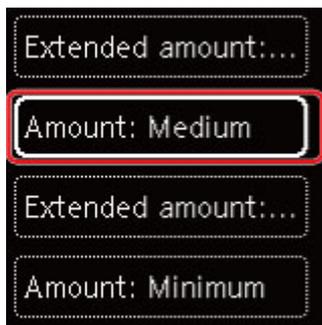


Der Einstellungsbildschirm für das ausgewählte Element wird angezeigt.

5. Wählen Sie ein Einstellungselement aus.



6. Wählen Sie eine festzulegende Einstellung aus.



Weitere Informationen zu Einstellungselementen im Bedienfeld:

➔ [Ändern von Elementen im Bedienfeld](#)

Ändern von Elementen im Bedienfeld

Elemente für den Drucker

- ➔ [Andere Geräteeinstellungen](#)
- ➔ [Sprachenauswahl](#)
- ➔ [Webservice-Einrichtung](#)
- ➔ [ECO-Einstellungen](#)
- ➔ [Geräuscharme Einstellungen](#)

Elemente für Papier/Druckvorgänge

- ➔ [Druckeinstell.](#)
- ➔ [PictBridge-Einstellungen](#)
- ➔ [Einzugseinstellungen](#)

Elemente für die Wartung/Verwaltung

- ➔ [LAN-Einstellungen](#)
- ➔ [Aktualisierung der Firmware](#)
- ➔ [Einstellung zurücksetzen](#)
- ➔ [Systeminformationen](#)

Druckeinstell.

Wählen Sie dieses Element unter **Geräteinstellungen (Device settings)** im Menübildschirm aus, der bei Auswahl von  (Einrichten) im Bildschirm HOME angezeigt wird.

- **Umfang der Verlängerung (Amount of extension)**

Wählt die Größe des Bildbereichs aus, der beim randlosen (vollen) Druck über das Papier hinausragt.

Bei der Ausführung des randlosen Druckens kann es zu minimalen Beschneidungen an den Kanten kommen, da das gedruckte Bild vergrößert wird, damit es die gesamte Seite ausfüllt. Sie können festlegen, wie viel vom Rand der Vorlage abgeschnitten wird.

»» Wichtig

- Die Einstellungen werden in den folgenden Situationen unwirksam:
 - PictBridge(-Wi-Fi)-kompatibles Gerät

»» Hinweis

- Wenn Sie Einstellungen über die Anwendungssoftware oder den Druckertreiber vornehmen, haben diese Einstellungen eine höhere Priorität.
- Wenn die Ausdrücke trotz Auswahl der Randlos-Funktion Ränder aufweisen, können Sie das Problem unter Umständen mithilfe der Option **Erweiterte Anzahl: Groß (Extended amount: Large)** beheben.

- **Autom. Fotokorrektureinstellung (Auto photo fix setting)**

Wenn **EIN (ON)** ausgewählt ist, können Sie wählen, ob Fotos mit der in den Bilddateien aufgezeichneten Exif-Information gedruckt werden sollen, wenn **Standard (Default)*** oder **Ein (On)** beim Druck mit einem mit PictBridge (Wi-Fi) kompatiblen Gerät ausgewählt ist.

* Wenn **Standard (Default)** als Druckeinstellung auf dem mit PictBridge (Wi-Fi) kompatiblen Gerät ausgewählt ist, wählen Sie **Autom. Fotokorr. (Auto photo fix)** in **PictBridge-Einstellungen (PictBridge settings)**.

- **Schwarze Tinte sparen (Save black ink)**

Sie können Tinte einsparen, indem Sie die Menge an verwendeter schwarzer Tinte anpassen.

- **Tintenbehälterwahl erzwingen (Force ink tank selection)**

Sie können den zu verwendenden Tintenbehälter angeben.

- **Alle Tintenbehälter (All ink tanks)**

Der Tintenbehälter mit farbiger Tinte und der Tintenbehälter mit schwarzer Tinte werden verwendet.

- **Nur Farbe (Color only)**

Es wird nur der Tintenbehälter mit farbiger Tinte verwendet.

- **Nur Schwarz (Black only)**

Es wird nur der Tintenbehälter mit schwarzer Tinte verwendet.

»» Hinweis

- **Nur Schwarz (Black only)** ist nur für den randlosen Druck auf Normalpapier oder für das Bedrucken von Umschlägen aktiviert. Weitere Informationen erhalten Sie unten.

- ➔ Festlegen der Tintenverbrauchskontrolle (Windows)
- ➔ Festlegen der Tintenverbrauchskontrolle (macOS)

• Druckziel für Normalpapier (Print target for plain paper)

Wählen Sie für den Druck auf Normalpapier **Nur Text (Text only)** oder **Text und Fotos (Text and photos)** aus.

»» Hinweis

- Wenn Sie bei den Druckergebnissen Ungleichmäßigkeiten oder Texturen bei der Granularität bemerken, wählen Sie **Text und Fotos (Text and photos)** aus.

LAN-Einstellungen

Wählen Sie dieses Element unter **Geräteeinstellungen (Device settings)** im Menübildschirm aus, der bei Auswahl von  (Einrichten) im Bildschirm HOME angezeigt wird.

- ➔ [Wi-Fi](#)
- ➔ [Drahtlos Direkt \(Wireless Direct\)](#)

Wi-Fi

Bei Auswahl von **Wi-Fi** unter **LAN-Einstellungen (LAN settings)** sind die folgenden Einstellungen verfügbar.

Wählen Sie zum Druck der LAN-Einstellungen **Det. drucken (Print details)** unter **LAN-Einstellungen (LAN settings)** und **Ja (Yes)** aus.

- ➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

»» Wichtig

- Der Ausdruck der Netzwerkeinstellungen enthält wichtige Informationen über das Netzwerk. Heben Sie ihn gut auf.

- **Erweiterter Modus (Advanced mode)**

Aktiviert/deaktiviert Wi-Fi.

- **Wi-Fi-Einrichtung (Wi-Fi setup)**

Wählt die Einrichtungsmethode für die Wi-Fi-Verbindung.

- **Einfache Drahtlos-Verb. (Easy wireless connect)**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die Einstellungen der Zugriffspunktinformationen für den Drucker direkt über ein Gerät (wie z. B. ein Smartphone oder Tablet) ohne Bedienen des Wireless Routers angeben. Folgen Sie bei der Installation den Bildschirmanweisungen des Geräts, mit dem eine Verbindung hergestellt wird.

- **Manuelle Verbindung (Manual connect)**

Wählen Sie aus, wann Sie Einstellungen für Wi-Fi manuell über das Bedienfeld des Druckers durchführen.

- **WPS (Tastendrückmethode) (WPS (Push button method))**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie Wi-Fi-Einstellungen mit einem Wireless Router vornehmen, der die Wi-Fi Protected Setup(WPS)-Tastendrückmethode unterstützt. Folgen Sie beim Einrichten den Bildschirmanweisungen.

- **Weitere Verbindungsarten (Other connection types)**

- Manuelle Verbind. (erw.) (Manual connect (adv.))**

Wählen Sie diese Option, wenn Sie Wi-Fi-Einstellungen manuell vornehmen. Sie können mehrere WEP-Schlüssel angeben.

- WPS (PIN-Code-Methode) (WPS (PIN code method))**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie Wi-Fi-Einstellungen mit einem Wireless Router vornehmen, der die Wi-Fi Protected Setup(WPS)-PIN-Code-Methode unterstützt. Folgen Sie beim Einrichten den Bildschirmanweisungen.

- **Einstell.informationen anzeigen (Show setting info)**

Folgende Einstellungselemente werden angezeigt. (Je nach Druckereinstellungen werden manche Einstellungselemente nicht angezeigt.)

Elemente	Einstellung
Verbindung (Connection)	Aktiviert (verbunden)/Aktiviert (getrennt)/Deaktiviert
Netzwerkname (SSID) (Network name (SSID))	XXXXXXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXXXXXX (bis zu 32 Zeichen)
Frequenz (Frequency)	2,4 GHz/5 GHz
Wi-Fi-Sicherheit (Wi-Fi security)	Inaktiv/WEP (64 Bit)/WEP (128 Bit)/WPA-PSK(TKIP)/WPA-PSK(AES)/ WPA2-PSK(TKIP)/WPA2-PSK(AES)
Signalstärke (%) (Signal strength (%))	XXX
IPv4-Adresse (IPv4 address)	XXX. XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv4-Subnetzmaske (IPv4 subnet mask)	XXX. XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv4-Stand.-Gateway (IPv4 default gateway)	XXX. XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv6 linklokale Adresse (IPv6 link-local address)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
MAC-Adresse (Wi-Fi) (MAC address (Wi-Fi))	XXX. XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
Druckername (Printer name)	XXXXXXXXXXXXXXXXXX (bis zu 15 Zeichen)
Servicename Bonjour (Bonjour service name)	XXXXXXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXXXXXX (bis zu 52 Zeichen)

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

- **Erweitert (Advanced)**

Informationen zu den Einstellungselementen:

➔ [Erweitert \(Advanced\)](#)

Drahtlos Direkt (Wireless Direct)

Bei Auswahl von **Drahtlos Direkt (Wireless Direct)** unter **LAN-Einstellungen (LAN settings)** sind die folgenden Einstellungen verfügbar.

Wählen Sie zum Drucken der LAN-Einstellungen die Option **Det. drucken (Print details)** auf dem **LAN-Einstellungen (LAN settings)**-Bildschirm und dann **Ja (Yes)**.

➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Wichtig

- Der Ausdruck der Netzwerkeinstellungen enthält wichtige Informationen über das Netzwerk. Heben Sie ihn gut auf.

Erweiterter Modus (Advanced mode)

Aktiviert/deaktiviert Drahtlos Direkt.

Einstell.informationen anzeigen (Show setting info)

Folgende Einstellungselemente werden angezeigt. (Je nach Druckereinstellungen werden manche Einstellungselemente nicht angezeigt.)

Hinweis

- Wählen Sie **Einstell.informationen anzeigen (Show setting info)** aus, um einen Bildschirm anzuzeigen, auf dem Sie das Kennwort ein- oder ausblenden können.

Elemente	Einstellung
Verbindung (Connection)	Aktiviert (verbunden)/Deaktiviert
Netzwerkname(SSID) (Network name(SSID))	DIRECT-XXXX-TR150series
Kennwort (Password)	XXXXXXXXXXXX (10 Zeichen)
Wi-Fi-Sicherheit (Wi-Fi security)	WPA2-PSK(AES)
Anz. der z. Zt. verbund. Geräte (No. of devices connected now)	XX/XX
IPv4-Adresse (IPv4 address)	XXX. XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv4-Subnetzmaske (IPv4 subnet mask)	XXX. XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv4-Stand.-Gateway (IPv4 default gateway)	XXX. XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv6 linklokale Adresse (IPv6 link-local address)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
MAC-Adresse (Wi-Fi) (MAC address (Wi-Fi))	XX. XX. XX. XX (12 Zeichen)
Druckername (Printer name)	XXXXXXXXXXXXXXXXXX (bis zu 15 Zeichen)
Servicename Bonjour (Bonjour service name)	XXXXXXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXXXXXX (bis zu 52 Zeichen)

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

Netzwerknamen (SSID) ändern (Change network name (SSID))

Ändert die Kennung (SSID/der Name des Druckers, der auf einem mit Wi-Fi Direct kompatiblen Gerät angezeigt wird) für Drahtlos Direkt.

Kennwort ändern (Change password)

Ändert das Kennwort für Drahtlos Direkt.

Bestät. der Verbindungsanfrage (Connection request confirmation)

Bei Auswahl von **EIN (ON)** wird der Bestätigungsbildschirm angezeigt, wenn ein mit Wi-Fi Direct kompatibles Gerät mit dem Drucker verbunden ist.

- **Erweitert (Advanced)**

Informationen zu den Einstellungselementen:

➔ [Erweitert \(Advanced\)](#)

Erweitert (Advanced)

- **Druckername festl. (Set printer name)**

Gibt den Druckernamen an. Sie können bis zu 15 Zeichen für den Namen eingeben.

»» Hinweis

- Sie dürfen keinen Druckernamen verwenden, der bereits für ein anderes mit dem LAN verbundenes Gerät vergeben ist.
- Der Druckername darf nicht mit einem Bindestrich beginnen oder enden.

- **TCP/IP-Einstellungen (TCP/IP settings)**

Legt IPv4- oder IPv6-Einstellungen fest.

- **WSD-Einstellung (WSD setting)**

Auswahl von Elementen bei der Verwendung von WSD (eines der unter Windows unterstützten Netzwerkprotokolle).

- **WSD aktivieren/deaktivieren (Enable/disable WSD)**

Legt fest, ob WSD aktiviert oder deaktiviert wird.

»» Hinweis

- Wenn diese Einstellung aktiviert ist, wird das Druckersymbol im Netzwerk-Explorer in Windows angezeigt.

- **Optimierung WSD eingehend (Optimize inbound WSD)**

Bei Auswahl von **Aktivieren (Enable)** können Sie die WSD-Druckdaten schneller empfangen.

- **Zeitüberschreitungseinstellung (Timeout setting)**

Gibt die Zeitüberschreitungsdauer an.

- **Bonjour-Einstellungen (Bonjour settings)**

LAN-Einstellungselemente für Bonjour für macOS.

- **Bonjour aktivieren/deaktivieren (Enable/disable Bonjour)**

Bei Auswahl von **Aktivieren (Enable)** können Sie die Netzwerkeinstellungen mithilfe von Bonjour vornehmen.

- **Service name (Service name)**

Gibt den Bonjour-Service Namen an. Sie können bis zu 48 Zeichen für den Namen eingeben.

»» Hinweis

- Sie dürfen keinen Servicenamen verwenden, der bereits für ein anderes mit dem LAN verbundenes Gerät vergeben ist.

• LPR-Protokolleinstellung (LPR protocol setting)

Aktiviert/deaktiviert die LPR-Einstellung.

• RAW-Protokoll (RAW protocol)

Aktiviert/deaktiviert RAW-Druck.

• LLMNR

Aktiviert/deaktiviert LLMNR (Link-Local Multicast Name Resolution). Bei Auswahl von **Aktivieren (Enable)** kann der Drucker die Drucker-IP-Adresse ohne DNS-Server anhand des Druckernamens erkennen.

• IPP-Einstellungen (IPP settings)

Bei Auswahl von **Aktivieren (Enable)** können Sie über das Netzwerk mit dem IPP-Protokoll drucken.

• PictBridge-Kommunikation (PictBridge communication)

Einstellungselemente für das Drucken von einem PictBridge(-Wi-Fi)-kompatiblen Gerät.

◦ Komm. aktivieren/deaktivieren (Enable/disable communication)

Bei Auswahl von **Aktivieren (Enable)** können Sie von einem PictBridge(-Wi-Fi)-kompatiblen Gerät aus drucken.

◦ Zeitüberschreitungseinstellung (Timeout setting)

Gibt die Zeitüberschreitungsdauer an.

• Wi-Fi-DRX-Einstellung (Wi-Fi DRX setting)

Durch Auswahl von **Aktivieren (Enable)** können Sie bei der Verwendung von Wi-Fi (unterbrochener Empfang) den unterbrochenen Empfang aktivieren.

»» Hinweis

- Je nach Router ist der unterbrochene Empfang möglicherweise nicht verfügbar, auch wenn **Aktivieren (Enable)** ausgewählt wird.
- Die unterbrochene Empfang ist nur verfügbar, wenn sich der Drucker im Standby-Modus befindet (die LCD-Anzeige ist automatisch ausgeschaltet).

• IPsec-Einstellungen (IPsec settings)

Bei Auswahl von **Aktivieren (Enable)** können Sie die IPsec-Sicherheit festlegen.

Andere Geräteeinstellungen

Wählen Sie dieses Einstellungselement unter **Geräteeinstellungen (Device settings)** im Menübildschirm aus, der bei Auswahl von  (Einrichten) im Bildschirm HOME angezeigt wird.

- **Schlüsselwiederholung (Key repeat)**

Wenn Sie **EIN (ON)** auswählen, können Zeichen, Ziffern und andere Auswahlmöglichkeiten schnell angezeigt werden, indem Sie die Taste ▲ ▼ drücken, während Sie die Zeichen usw. eingeben.

- **ECO-Einstellungen (ECO settings)**

➔ [ECO-Einstellungen](#)

- **Geräuscharme Einstellungen (Quiet setting)**

➔ [Geräuscharme Einstellungen](#)

- **Wi-Fi-Kopplungseinstellungen (Wi-Fi pairing settings)**

Um eine Verbindung zu Canon PRINT Inkjet/SELPHY herzustellen, werden mehrere Konfigurationen ausgeführt.

- **Kopplung aktivieren/deaktivieren (Enable/disable pairing)**

Aktivieren oder deaktivieren Sie die Wi-Fi-Kopplungsfunktion des Druckers.

- **Zusätzl. Koppl. zulassen/sperrern (Allow/block additional pairing)**

Legen Sie für eine andere Funktion die Kopplung mit Canon PRINT Inkjet/SELPHY als zulässig oder unzulässig fest.

- **Gekoppelte Geräte löschen (Delete paired devices)**

Brechen Sie alle Kopplungen mit Canon PRINT Inkjet/SELPHY ab.

- **Seriennr. v. gener. USB verwend. (Use generic USB serial number)**

Wählt aus, ob die USB-Seriennummer für die Verbindung festgelegt werden soll, oder aktiviert bzw. deaktiviert sie.

Wenn Sie mehr als einen Drucker desselben Modells verwenden, aktivieren Sie diese Einstellung, um zu vermeiden, dass mehrere Druckersymbole für diese Drucker erstellt werden.

Setzen Sie die Einstellung in allen anderen Fällen auf **AUS (OFF)**.

- **Batterie über USB laden (Charge battery via USB)**

Aktivieren oder deaktivieren Sie das Laden über USB-Kabel.

Wählen Sie **EIN (ON)** aus, um das Aufladen der Batterie über USB zu starten, wenn der Drucker in den Stromsparmodus wechselt.

- **Tastaturlayout (Keyboard layout)**

Wählen Sie zwischen den folgenden drei Arten ein Tastaturlayout aus.

- **QWERTY**

- **QWERTZ**

◦ **AZERTY**

Sprachenauswahl

Ändert die Sprache der LCD-Meldungen und -Menüs.

Japanisch / Englisch / Deutsch / Französisch / Italienisch / Spanisch / Portugiesisch / Niederländisch /
Dänisch / Norwegisch / Schwedisch / Finnisch / Russisch / Ukrainisch / Polnisch / Tschechisch /
Slowenisch / Ungarisch / Slowakisch / Kroatisch / Rumänisch / Bulgarisch / Türkisch / Griechisch / Estnisch /
Lettisch / Litauisch / Vereinfachtes Chinesisch / Koreanisch / Traditionelles Chinesisch / Thailändisch /
Indonesisch / Vietnamesisch

Aktualisierung der Firmware

Wählen Sie dieses Element unter **Geräteeinstellungen (Device settings)** im Menübildschirm aus, der bei Auswahl von  (Einrichten) im Bildschirm HOME angezeigt wird.

Sie können die Firmware des Druckers aktualisieren, die Firmware-Version überprüfen oder Einstellungen für einen Benachrichtigungsbildschirm, einen DNS-Server und einen Proxyserver vornehmen.

»» Wichtig

- Bevor Sie die Firmware aktualisieren, schließen Sie das Netzteil an den Drucker an und stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
- Wenn Sie diese Funktion nutzen, müssen Sie sicherstellen, dass der Drucker mit dem Internet verbunden ist.

»» Hinweis

- Nur **Aktuelle Version prüfen (Check current version)** ist verfügbar, wenn **Deaktivieren (Disable)** für **Erweiterter Modus (Advanced mode)** von **Wi-Fi** in **LAN-Einstellungen (LAN settings)** ausgewählt ist.

- **Aktualisierung installieren (Install update)**

Führt die Aktualisierung der Firmware des Druckers durch. Wenn Sie **Ja (Yes)** auswählen, wird die Aktualisierung der Firmware gestartet. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Aktualisierung durchzuführen.

»» Hinweis

- Wenn die Aktualisierung der Firmware nicht abgeschlossen ist, überprüfen Sie Folgendes, und ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.
 - Überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen wie beispielsweise den Wireless Router.
 - Wenn **Verbindung zum Server nicht möglich. (Cannot connect to the server.)** in der LCD-Anzeige angezeigt wird, wählen Sie **OK**, und versuchen Sie es nach einer Weile erneut.

- **Aktuelle Version prüfen (Check current version)**

Sie können die aktuelle Firmware-Version überprüfen.

- **Einstellg. für Aktualisierungsben. (Update notification setting)**

Wenn **EIN (ON)** ausgewählt und die Firmware-Aktualisierung verfügbar ist, wird der Bildschirm, der Sie über die Aktualisierung der Firmware informiert, auf der LCD-Anzeige angezeigt.

- **DNS-Server-Einrichtung (DNS server setup)**

Nimmt Einstellungen für einen DNS-Server vor. Wählen Sie **Automatische Einrichtung (Auto setup)** oder **Manuelle Einrichtung (Manual setup)** aus. Wenn Sie **Manuelle Einrichtung (Manual setup)** auswählen, folgen Sie der Anzeige auf der LCD-Anzeige, um Einstellungen vorzunehmen.

- **Proxyserver-Einrichtung (Proxy server setup)**

Nimmt Einstellungen für einen Proxyserver vor. Folgen Sie der Anzeige auf der LCD, um Einstellungen vorzunehmen.

Einstellung zurücksetzen

Wählen Sie dieses Einstellungselement unter **Geräteeinstellungen (Device settings)** im Menübildschirm aus, der bei Auswahl von  (Einrichten) im Bildschirm HOME angezeigt wird.

Sie können die Einstellungen wieder auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

- **Nur Webservice-Einrichtung (Web service setup only)**

Setzt die Webservice-Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurück.

- **Nur LAN-Einstellungen (LAN settings only)**

Setzt die LAN-Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurück.

- **Nur Einstellungen (Settings only)**

Setzt die Einstellungen, wie Papierformat oder Medientyp, auf die Standardeinstellungen zurück.

- **Alle zurücksetzen (Reset all)**

Setzt alle am Drucker vorgenommenen Einstellungen zurück auf die Standardwerte. Das vom Remote UI oder IJ Network Device Setup Utility festgelegte Administratorkennwort wird auf die Standardeinstellung zurückgesetzt.

»» Hinweis

- Für die folgenden Einstellungen können die Standardeinstellungen nicht wiederhergestellt werden:
 - Die auf der LCD-Anzeige angezeigte Sprache
 - Die aktuelle Position des Druckkopfes
 - Anfrage für Zertifikatssignierung für die Einstellung der Verschlüsselungsmethode (SSL/TLS)

Einzugseinstellungen

Wählen Sie dieses Element unter **Einzugseinstellungen (Feed settings)** im Menübildschirm aus, der bei Auswahl von  (Einrichten) im Bildschirm HOME angezeigt wird.

Durch die Registrierung des im hinteren Fach eingelegten Papierformats und Medientyps können Sie verhindern, dass der Drucker einen Fehldruck ausführt, da vor dem Drucken eine Fehlermeldung angezeigt wird, falls sich Papierformat und Medientyp des eingelegten Papiers von den Angaben in den Druckereinstellungen unterscheiden.

Weitere Informationen finden Sie unter:

➔ [PapierEinstellungen](#)

»» Hinweis

- Weitere Informationen zur korrekten Kombination von PapierEinstellungen, die Sie im Druckertreiber (Windows) oder in der LCD-Anzeige festlegen können:

- ➔ PapierEinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
- ➔ PapierEinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)

- **PapierEinstellungen hint. Fach (Rear tray paper settings)**

Registriert die im hinteren Fach eingelegte Papiergröße und den Medientypen.

- **Papieraustausch prüfen (Check paper replacement)**

Wählen Sie **Aktivieren (Enable)** aus, um einen Papieraustausch zu erkennen. Bei einem Papieraustausch wird der Bildschirm für die Papierinformationen angezeigt. Wählen Sie Papierformat und Medientyp aus.

- **Falsche PapierEinstellung erk. (Detect paper setting mismatch)**

Wenn Sie **Aktivieren (Enable)** auswählen, erkennt der Drucker, ob das Papierformat und der Medientyp mit den Einstellungen in **Einzugseinstellungen (Feed settings)** übereinstimmen. Wenn das Drucken mit Einstellungen gestartet wird, die nicht übereinstimmen, wird auf der LCD-Anzeige eine Fehlermeldung angezeigt.

»» Hinweis

- Wenn **Deaktivieren (Disable)** ausgewählt ist, sind die Einstellungen in **Einzugseinstellungen (Feed settings)** deaktiviert.

Webservice-Einrichtung

Wählen Sie dieses Einstellungselement unter **Webservice-Einrichtung (Web service setup)** im Menübildschirm aus, der bei Auswahl von  (Einrichten) im Bildschirm HOME angezeigt wird.

- **Webservice-Registrierung (Web service registration)/Webservice-Abbruch (Web service cancellation)**

Registriert/Beendet die Webservice-Nutzung zur Verwendung der Geräteinformationen des Druckers für/von PIXMA/MAXIFY Cloud Link.

- **Webservice-Verbindungseinr. (Web service connection setup)**

Folgende Einstellungselemente sind verfügbar.

- **Google Cloud Print-Einrichtung (Google Cloud Print setup)**

Registriert/löscht den Drucker bei/aus Google Cloud Print.

- **IJ Cloud Printing Center-Einr. (IJ Cloud Printing Center setup)**

Registriert/löscht den Drucker bei/aus Canon Inkjet Cloud Printing Center.

- **Webservice-Einrichtung prüfen (Check Web service setup)**

Vergewissern Sie sich, ob der Drucker bei Google Cloud Print bzw. Canon Inkjet Cloud Printing Center registriert ist.

- **Registrierungscode erstellen (Issue registration code)**

Um Webservice und Drucker zu verknüpfen, müssen Sie den Registrierungscode von der Servicequelle abrufen.

- **DNS-Server-Einrichtung (DNS server setup)**

Nimmt Einstellungen für einen DNS-Server vor. Wählen Sie **Automatische Einrichtung (Auto setup)** oder **Manuelle Einrichtung (Manual setup)** aus. Wenn Sie **Manuelle Einrichtung (Manual setup)** auswählen, folgen Sie der Anzeige auf der LCD-Anzeige, um Einstellungen vorzunehmen.

- **Proxyserver-Einrichtung (Proxy server setup)**

Nimmt Einstellungen für einen Proxyserver vor. Folgen Sie der Anzeige auf der LCD, um Einstellungen vorzunehmen.

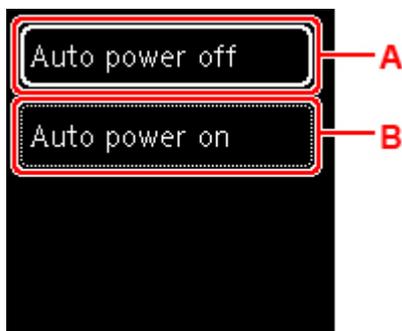
ECO-Einstellungen

Diese Einstellung ermöglicht Ihnen das automatische Ein-/Ausschalten des Druckers, um Energie zu sparen.

Verwenden der Energiesparfunktion

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die Energiesparfunktion zu verwenden.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Wählen Sie  (Einrichten) im Bildschirm HOME aus.
➔ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)
3. Wählen Sie **Geräteeinstellungen (Device settings)** aus.
4. Wählen Sie **Andere Geräteeinstellungen (Other device settings)** aus.
5. Wählen Sie **ECO-Einstellungen (ECO settings)** aus.
6. Wählen Sie **Energiespareinstellungen (Energy saving settings)** aus.
7. Legen Sie die Einstellungen fest wie notwendig.



A: Legen Sie den Zeitraum fest, nach dem der Drucker automatisch ausgeschaltet wird, wenn keine Aktion ausgeführt oder keine Druckdaten an den Drucker gesendet werden.

B: Wählen Sie **EIN (ON)** aus, um den Drucker automatisch einzuschalten, wenn Druckdaten an den Drucker gesendet werden.

Geräuscharme Einstellungen

Verwenden Sie diese Druckerfunktion, um die Betriebsgeräusche zu reduzieren, z. B. wenn Sie nachts drucken.

Befolgen Sie die nachstehend beschriebene Vorgehensweise, um die Einstellung festzulegen.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)

2. Wählen Sie  (Einrichten) im Bildschirm HOME aus.

➔ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

3. Wählen Sie **Geräteeinstellungen (Device settings)** aus.

4. Wählen Sie **Andere Geräteeinstellungen (Other device settings)** aus.

5. Wählen Sie **Geräuscharme Einstellungen (Quiet setting)** aus.

6. Schalten Sie sie damit EIN oder AUS.

Wenn **Geräuscharme Einstellungen (Quiet setting)** eingeschaltet wird, ist es möglich, das Betriebsgeräusch während eines Druckvorgangs zu reduzieren.

»» Wichtig

- Wenn **Geräuscharme Einstellungen (Quiet setting)** aktiviert ist, ist die Betriebsgeschwindigkeit geringer als ohne diese Funktion.
- Diese Funktion ist ggf. je nach Druckereinstellung weniger effektiv als erwartet. Des Weiteren werden bestimmte Betriebsgeräusche wie Vorbereitung des Druckers auf den Druck nicht verringert.

»» Hinweis

- Der geräuscharme Modus kann über das Bedienfeld des Druckers oder den Druckertreiber eingestellt werden. Der geräuscharme Modus wird sowohl auf Vorgänge angewendet, die über das Bedienfeld des Druckers ausgeführt werden, als auch auf Druckvorgänge, die über den Computer ausgeführt werden, unabhängig davon, auf welche Weise der Modus eingestellt wurde.

Systeminformationen

Um diesen Bildschirm anzuzeigen, wählen Sie nach der Auswahl von  (Hinweis) im Bildschirm HOME **Systeminformationen (System information)** aus.

- **Aktuelle Version (Current version)**

Zeigt die aktuelle Firmware-Version an.

- **Druckername (Printer name)**

Zeigt den derzeit angegebenen Druckernamen an.

- **Seriennummer (Serial number)**

Zeigt die Seriennummer des Druckers an.

- **MAC-Adresse (Wi-Fi)**

Zeigt die MAC-Adresse für Wi-Fi an.

- **Stammzert.-Finger-abdruck (SHA-1)**

Zeigt den Fingerprint der Stammzertifizierung (SHA-1) des Druckers an.

»» Hinweis

- Wenn das Kennwort für den Drucker festgelegt ist, wird das Kennwort möglicherweise angefordert.

- **Stammzert.-Finger-abdruck (SHA-256)**

Zeigt den Fingerprint der Stammzertifizierung (SHA-256) des Druckers an.

»» Hinweis

- Wenn das Kennwort für den Drucker festgelegt ist, wird das Kennwort möglicherweise angefordert.

Technische Daten

Allgemeine technische Daten

Schnittstelle	USB-Anschluss: Hi-Speed USB * Type C Netzwerkanschluss: Wi-Fi: IEEE802.11n/IEEE802.11g/IEEE802.11b/IEEE802.11a * Der Computer muss dem Hi-Speed USB-Standard entsprechen. Die Hi-Speed USB-Schnittstelle ist vollständig kompatibel mit USB 1.1, sodass auch eine Verbindung über USB 1.1 möglich ist. USB und das Netzwerk können gleichzeitig verwendet werden.
Betriebsbedingungen	Temperatur: 5 bis 35 °C (41 bis 95 °F) Luftfeuchtigkeit: 10 bis 90 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation) * Unter bestimmten Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen kann die Leistung des Druckers beeinträchtigt werden. Empfohlene Bedingungen: Temperatur: 15 bis 30 °C (59 bis 86 °F) Luftfeuchtigkeit: 10 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation) * Informationen zu Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen für Papier, wie z. B. Fotopapier, finden Sie auf der Verpackung des Papiers bzw. in den mitgelieferten Anweisungen.
Lagerbedingungen	Temperatur: 0 bis 40 °C (32 bis 104 °F) Luftfeuchtigkeit: 5 bis 95 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation)
Stromversorgung	100-240 V Wechselstrom, 50/60 Hz (Das mitgelieferte Netzkabel ist nur für das Land oder die Region bestimmt, in dem/der Sie das Gerät erworben haben.)
Stromverbrauch	Drucken: 8 W oder weniger *1 Standby (Minimum): 1,1 W oder weniger *1*2 AUS: 0,3 W oder weniger *1 USB-Verbindung mit einem PC *2 Die Wartezeit für das Standby kann nicht geändert werden.
Außenabmessungen (B x T x H)	Ca. 322 x 185 x 66 mm (Ca. 12,7 x 7,3 x 2,6 Zoll) * Bei eingeschobenen Fächern.
Gewicht	Ca. 2,1 kg (ca. 4,5 lb) * Mit eingesetztem Druckkopf und eingesetzten Tintenbehältern.

Technische Daten für das Netzwerk

Kommunikationsprotokoll	SNMP, HTTP, TCP/IP (IPv4/IPv6)
Wi-Fi	<p>Unterstützte Standards: IEEE802.11n/IEEE802.11g/IEEE802.11b/IEEE802.11a</p> <p>Frequenzbandbreite: 2,4 GHz/5 GHz</p> <p>Kanal: 2,4 GHz: 1-11 oder 1-13 5 GHz: W52, W53, W56, W58</p> <p>* Drahtlos Direkt kann nicht im 5-GHz-Band verwendet werden. * Frequenzbandbreite und verfügbare Kanäle unterscheiden sich je nach Land oder Region.</p> <p>Reichweite in Innenräumen: 50 m / 164 Fuß</p> <p>* Effektive Reichweite variiert je nach Installationsumgebung und räumlichen Gegebenheiten.</p> <p>Sicherheit: WEP (64/128 Bit) WPA-PSK (TKIP/AES) WPA2-PSK (TKIP/AES)</p> <p>Einrichtung: WPS (Konfiguration durch Tastendruck/PIN-Code-Methode) Einfache Drahtlos-Verb.</p>

Mindestsystemanforderungen

Entspricht bei höheren Werten den Voraussetzungen für das Betriebssystem.

Windows

Betriebssystem	<p>Windows 10, Windows 8.1, Windows 7 SP1</p> <p>Hinweis: Der Betrieb kann nur auf einem PC mit vorinstalliertem Windows 7 oder höher garantiert werden.</p> <p>Druckertreiber, IJ Printer Assistant Tool und IJ Network Device Setup Utility unterstützen die folgenden Betriebssysteme: Windows Server 2008 R2 SP1, Windows Server 2012 R2, Windows Server 2016, Windows Server 2019</p>
Verfügbarer Festplattenspeicher	<p>2,0 GB oder mehr</p> <p>Hinweis: Für die Installation der im Lieferumfang enthaltenen Software. Der erforderliche Festplattenspeicher kann sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.</p>

macOS

Betriebssystem	OS X 10.11.6, macOS 10.12 – macOS 10.15
Verfügbarer Festplattenspeicher	1,0 GB oder mehr Hinweis: Für die Installation der im Lieferumfang enthaltenen Software. Der erforderliche Festplattenspeicher kann sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.

Andere unterstützte Betriebssysteme

iOS, Android

Einige Funktionen sind bei dem unterstützten Betriebssystem möglicherweise nicht verfügbar.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website von Canon.

Funktion zum mobilen Drucken

Apple AirPrint

Google Cloud Print

PIXMA Cloud Link

Windows 10 Mobile Print

Mopria Print Service

- Für die Installation der Windows-Software ist eine Internetverbindung oder ein CD-ROM-Laufwerk erforderlich.
- macOS: Für macOS ist eine Internetverbindung während der Softwareinstallation erforderlich.
- Für die Nutzung aller Benutzerhandbücher benötigen Sie eine Internetverbindung.

Die Informationen in diesem Handbuch können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.

Info zu Papier

- ▶ **Unterstützte Medientypen**
 - Maximale Papierkapazität
- ▶ **Nicht unterstützte Medientypen**
- ▶ **Handhabung des Papiers**
- ▶ **Druckbereich**

Unterstützte Medientypen

Optimale Druckergebnisse erhalten Sie mit Papier, das speziell für Ihren Druckvorgang entwickelt wurde. Canon bietet eine Vielzahl von Papiertypen an, die sowohl für Dokumente als auch für Fotos und Abbildungen geeignet sind. Verwenden Sie für den Ausdruck wichtiger Fotos wenn möglich Originalpapier von Canon.

- ➔ [Medientypen](#)
- ➔ [Seitenformate](#)
- ➔ [Papiergewicht](#)

Medientypen

Originalpapier von Canon

»» Hinweis

- Für Warnungen hinsichtlich der Verwendung der nicht bedruckbaren Seite vgl. die Nutzungsinformationen zu dem Produkt.
- Die Seitenformate und Medientypen können je nach Land oder der Region, in der das Papier verkauft wird, unterschiedlich sein. Ausführliche Informationen zu Papierformaten und Medientypen finden Sie auf der Canon-Website.
- Originalpapier von Canon ist in einigen Ländern oder Regionen steht verfügbar. Beachten Sie, dass Canon-Papier in den USA nicht nach Modellnummer verkauft wird. Richten Sie sich in diesem Fall beim Kauf nach der Bezeichnung des Papiers.

Papier für den Druck von Dokumenten:

- Canon Red Label Superior <WOP111>
- Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>
- Hochauflösendes Papier <HR-101N>

Papier für den Fotodruck:

- Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz <GP-501/GP-508>
- Fotoglanzpapier <GP-701>
- Fotoglanzpapier Plus II <PP-201/PP-208/PP-301>
- Fotopapier Matt <MP-101>

Papier zum Erstellen von Originalwaren:

- Photo Stickers (16 stickers per sheet) <PS-108>
- Photo Stickers (Free Cutting) <PS-208>
- Photo Stickers (Variety Pack) <PS-808>
- Wiederaufklebbares Fotopapier <RP-101>
- Removable Photo Stickers <PS-308R>
- Magnetisches Fotopapier <MG-101/PS-508>

- Double sided Matte Paper <MP-101D>

Andere Papiersorten als Originalpapier von Canon

- Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)
- Umschläge
- Grußkarte
- ➔ [Maximale Papierkapazität](#)
- ➔ Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Windows)

»» Hinweis

- Beim Drucken von Fotos, die auf einem PictBridge(-Wi-Fi)-kompatiblen Gerät gespeichert sind, müssen das Seitenformat und der Medientyp angegeben werden.
 - ➔ Drucken von Digitalkamera

Seitenformate

Das Gerät ermöglicht die Verwendung der im Folgenden angegebenen Seitenformate.

»» Hinweis

- Die Seitenformate und Medientypen, die der Drucker unterstützt, variieren je nach dem verwendeten Betriebssystem.

Standardformate:

- Letter
- Legal
- A5
- A4
- B5
- KG/10x15cm(4x6)
- 13x18cm(5"x7")
- 18x25cm(7"x10")
- 20x25cm(8"x10")
- L(89x127mm)
- 2L(127x178mm)
- Quadrat 9cm
- Quadrat 13cm
- Hagaki
- Hagaki 2
- Umschlag #10

- Umschlag DL
- Nagagata 3
- Nagagata 4
- Yougata 4
- Yougata 6
- Karte 55x91mm

Besondere Formate

Für besondere Papierformate gelten die folgenden Grenzwerte:

- Mindestgröße: 55,0 x 89,0 mm (2,17 x 3,50 Zoll)
- Maximalgröße: 215,9 x 676,0 mm (8,50 x 26,61 Zoll)

Papiergewicht

Sie können Papier in folgenden Gewichtsbereichen verwenden.

- Normalpapier: Von 64 bis 105 g /m² (17 bis 28 lb)

Maximale Papierkapazität

Dieser Abschnitt erläutert die maximale Papierkapazität des hinteren Fachs und des Papierausgabefachs.

➔ [Maximale Papierkapazitäten des hinteren Fachs](#)

➔ [Grenze für das ausgegebene Papier](#)

»» Hinweis

- Die Seitenformate und Medientypen können je nach Land oder der Region, in der das Papier verkauft wird, unterschiedlich sein. Ausführliche Informationen zu Papierformaten und Medientypen finden Sie auf der Canon-Website.

Maximale Papierkapazitäten des hinteren Fachs

Originalpapier von Canon

Papier für den Druck von Dokumenten:

Medienname <Artikelnummer>	Hinteres Fach
Canon Red Label Superior <WOP111>	ca. 50 Blatt
Canon Océ Office Colour Paper <SAT213> Hochauflösendes Papier <HR-101N> ^{*1}	ca. 40 Blatt

Papier für den Fotodruck:

Medienname <Artikelnummer>	Hinteres Fach
Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz <GP-501/GP-508> ^{*2} Fotoglanzpapier <GP-701> ^{*2} Fotoglanzpapier Plus II <PP-201/PP-208/PP-301> ^{*2} Fotopapier Matt <MP-101>	10 Blatt

Papier zum Erstellen von Originalwaren:

Medienname <Artikelnummer>	Hinteres Fach
Photo Stickers (16 stickers per sheet) <PS-108> Photo Stickers (Free Cutting) <PS-208> Photo Stickers (Variety Pack) <PS-808> Wiederaufklebbares Fotopapier <RP-101> Removable Photo Stickers <PS-308R> Magnetisches Fotopapier <MG-101/PS-508> Double sided Matte Paper <MP-101D>	1 Blatt

Anderes Papier als Originalpapier von Canon

Allgemeiner Name	Hinteres Fach
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)*1	ca. 50 Blatt
Umschläge	10 Umschläge
Grußkarte	1 Blatt

*1 Der normale Einzug bei maximaler Kapazität ist mit einigen Papiertypen bei sehr hohen oder niedrigen Temperaturen oder Luftfeuchtheitswerten möglicherweise nicht möglich. Legen Sie in diesem Fall die Hälfte der Papiermenge oder weniger ein.

*2 Der Einzug eines eingelegten Papierstapels kann zu Markierungen auf der bedruckten Seite führen oder eine effiziente Zufuhr verhindern. Führen Sie die Blätter in diesem Fall einzeln zu.

Grenze für das ausgegebene Papier

Originalpapier von Canon

Papier für den Druck von Dokumenten:

Medienname <Artikelnummer>	Grenze für das ausgegebene Papier
Canon Red Label Superior <WOP111> Canon Océ Office Colour Paper <SAT213> Hochauflösendes Papier <HR-101N>	ca. 10 Blatt

Anderes Papier als Originalpapier von Canon

Allgemeiner Name	Grenze für das ausgegebene Papier
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)	ca. 10 Blatt
Umschläge	5 Blatt

Beim Fortsetzen des Druckens mit einer anderen als den oben angegebenen Papierarten empfehlen wir, bereits bedrucktes Papier aus der Abdeckung für den Papierausgabeschacht zu entfernen, um Verschmierungen oder Entfärbungen zu vermeiden.

Nicht unterstützte Medientypen

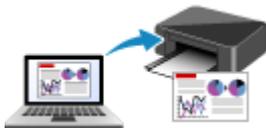
Verwenden Sie kein Papier, das die folgenden Eigenschaften aufweist. Der Gebrauch dieser Papiersorten führt nicht nur zu unbefriedigenden Ergebnissen, sondern auch zu Papierstaus oder Fehlfunktionen des Druckers.

- Gefaltetes, welliges oder zerknittertes Papier
- Feuchtes Papier
- Zu dünnes Papier (Papiergewicht unter 64 g /m² (17 lb))
- Zu dickes Papier (Papier mit einem Papiergewicht über 105 g /m² (28 lb), mit Ausnahme von Originalpapier von Canon)
- Beim Drucken auf Papier mit kleinerem Format als A5: Papier, das dünner als eine Postkarte ist (dies betrifft auch auf dieses Format beschnittenes Normalpapier und Blätter von Notizblöcken)
- Ansichtskarten
- Postkarten
- Umschläge mit doppelter Klappe
- Umschläge mit geprägter oder kaschierter Oberfläche
- Umschläge, bei denen die gummierte Klappe bereits befeuchtet ist und klebt
- Gelochtes Papier jeglicher Art
- Nicht rechteckiges Papier
- Geheftetes oder zusammengeklebtes Papier
- Papier mit Klebeflächen auf der Rückseite, z. B. Etiketten
- Papier mit Glitter oder anderen Verzierungen

Handhabung des Papiers

- Achten Sie stets darauf, dass Sie die Oberfläche des Papiers nicht durch Reiben oder Kratzen beschädigen.
- Halten Sie das Papier stets so weit wie möglich an den Rändern fest und versuchen Sie, die zu bedruckende Oberfläche möglichst nicht zu berühren. Die Verschmutzung der zu bedruckenden Oberfläche durch Ihre Hände kann eine Verschlechterung der Druckqualität zur Folge haben.
- Vermeiden Sie es, die Druckoberfläche zu berühren, wenn die Tinte noch nicht vollständig getrocknet ist. Auch wenn die Tinte bereits getrocknet ist, sollten Sie die Druckoberfläche möglichst nicht berühren. Aufgrund der Beschaffenheit von Pigmenttinte kann sich die Tinte auf der bedruckten Oberfläche durch Reiben oder Kratzen ablösen.
- Nehmen Sie die benötigte Anzahl an Blättern kurz vor dem Drucken aus der Verpackung.
- Um ein Verwellen des Papiers zu vermeiden, sollten Sie nach Abschluss des Druckens/Kopierens das nicht verwendete Papier wieder in die Verpackung legen und diese auf einer ebenen Fläche lagern. Die Verpackung sollte vor übermäßiger Hitze und Feuchtigkeit sowie vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.

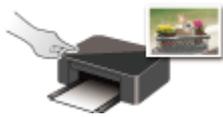
Drucken



Drucken von Computer



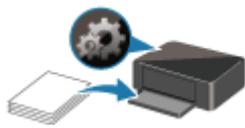
Drucken von Smartphone/Tablet



Drucken mithilfe des Bedienfelds



Drucken von Digitalkamera



Papiereinstellungen

Drucken von Computer

- ▶ **Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber)**
- ▶ **Drucken aus der Anwendungssoftware (macOS AirPrint)**
- ▶ **Drucken mit Canon-Anwendungssoftware**
- ▶ **Drucken mittels eines Web-Service**

Drucken aus der Anwendungssoftware (macOS AirPrint)

- Drucken  Standard
- Randlos drucken
- Bedrucken von Postkarten
- Hinzufügen eines Druckers
- Öffnen des Einstellungsbildschirms des Druckers
- Anzeigen des Druckstatusfensters
- Löschen nicht benötigter Druckaufträge
- Entfernen eines nicht mehr benötigten Druckers aus der Druckerliste

Drucken

Dieser Drucker ist mit dem macOS-Standarddrucksystem (AirPrint) kompatibel. Nach der Verbindung des Druckers mit Ihrem Mac können Sie sofort mit dem Drucken beginnen, ohne spezielle Software installieren zu müssen.



Überprüfen der Umgebungsbedingungen

Überprüfen Sie zuerst die Umgebungsbedingungen.

- AirPrint Betriebsbedingungen
Mac mit der neuesten Betriebssystemversion
- Systemanforderungen
Der Mac und der Drucker müssen über eine der folgenden Methoden verbunden werden:
 - Verbindung mit demselben Netzwerk über ein **LAN**
 - Direkte Verbindung ohne Wireless Router (Direkte Verbindung)
 - Verbindung über USB

Drucken über einen Mac

1. [Überprüfen, ob der Drucker eingeschaltet ist](#)

»» Hinweis

- Wenn **Automatisch einschalten (Auto power on)** aktiviert ist, schaltet sich der Drucker beim Empfang eines Druckauftrags automatisch ein.

2. [Einlegen von Papier](#) in den Drucker

3. Wählen Sie das Papierformat und den Papiertyp am Drucker aus.

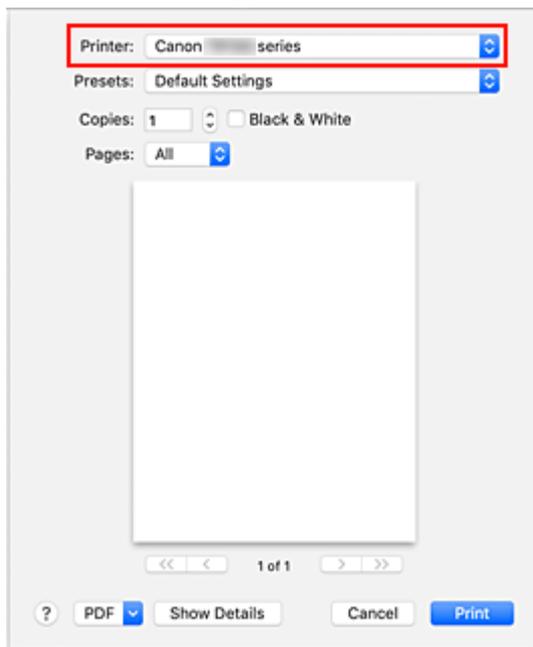
Registrieren Sie das festgelegte Papierformat und den Papiertyp auf dem Bedienfeld des Druckers. Weitere Anweisungen finden Sie unter „[Papiereinstellungen](#)“.

4. Starten des Druckvorgangs aus der Anwendungssoftware

Das Dialogfeld "Drucken" wird geöffnet.

5. Wählen Sie Drucker aus.

Wählen Sie Ihr Modell in der Liste **Drucker (Printer)** im Dialogfeld „Drucken“ aus.

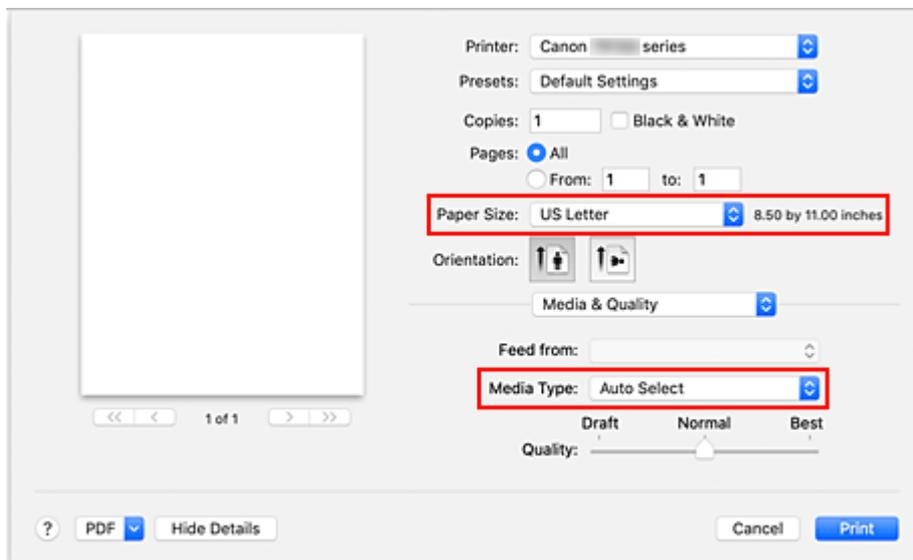


»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Details anzeigen (Show Details)**, um vom Einrichtungsfenster zur detaillierten Anzeige zu wechseln.

6. Überprüfen der Druckeinstellungen

Legen Sie über **Medium und Qualität (Media & Quality)** im Pop-upmenü Elemente fest, wie beispielsweise das richtige Format für **Papiergröße (Paper Size)** sowie **Medientyp (Media Type)**.



»» Wichtig

- Wenn das im Druckdialog festgelegte Papierformat von dem im Drucker festgelegten Papierformat abweicht, kann ein Fehler auftreten. Wählen Sie die richtigen Elemente im Druckdialog und den Drucker aus, die mit dem Papier übereinstimmen, das gedruckt wird.

»» Hinweis

- Verwenden Sie das Dialogfeld „Drucken“, um allgemeine Druckeinstellungen, wie beispielsweise Layout und Druckreihenfolge, festzulegen.
Weitere Informationen zu den Druckeinstellungen finden Sie in der Hilfe zu macOS.

7. Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Der Drucker verwendet die angegebenen Einstellungen zum Drucken.

»» Hinweis

- Nach dem Einschalten des Druckers kann es einige Minuten dauern, bis eine Wi-Fi-Verbindung hergestellt ist. Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist, und führen Sie dann den Druckvorgang aus.
- Sie können nicht drucken, wenn die Bonjour-Einstellungen am Drucker deaktiviert sind. Überprüfen Sie die **LAN**-Einstellungen Ihres Druckers und aktivieren Sie die Bonjour-Einstellungen.
- Weitere Informationen bei Druckproblemen finden Sie unter „Drucken mit AirPrint nicht möglich“.
- Die Anzeige des Einstellungsbildschirms unterscheidet sich je nach der verwendeten Anwendungssoftware.

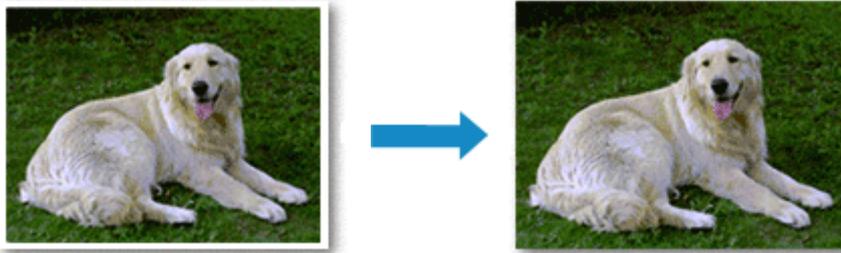
Drucken von Umschlägen

Im folgenden Abschnitt finden Sie Informationen zum Drucken auf Umschlägen von einem Mac.

Drucken eines resultierenden Bildes	Ausrichtung der Druckdaten	Ausrichtung des eingelegten Umschlags
	 <p>Die Druckdaten werden um 180 Grad gegen das Druckergebnisbild gedreht.</p>	 <p>Legen Sie den Umschlag vertikal mit der Adressseite nach oben ein, sodass die Klappe des Umschlags auf der rechten Seite nach unten weist.</p>

Randlos drucken

Die Funktion für das randlose Drucken erlaubt das Drucken ohne jeden Rand, indem die Daten vergrößert werden, sodass sie leicht über den Rand des Papiers hinausreichen. Beim Standarddruck werden um den Dokumentbereich Ränder erstellt. Beim randlosen Druck werden diese Ränder jedoch nicht erstellt. Wählen Sie den randlosen Druck, wenn Sie z. B. ein Foto ohne umgebenden Rand drucken wollen.



Die Funktion für randlosen Druck wird folgendermaßen eingestellt:

Festlegen des randlosen Drucks

1. Legen Sie den **Umfang der Verlängerung (Amount of extension)** über das Bedienfeld des Druckers fest.

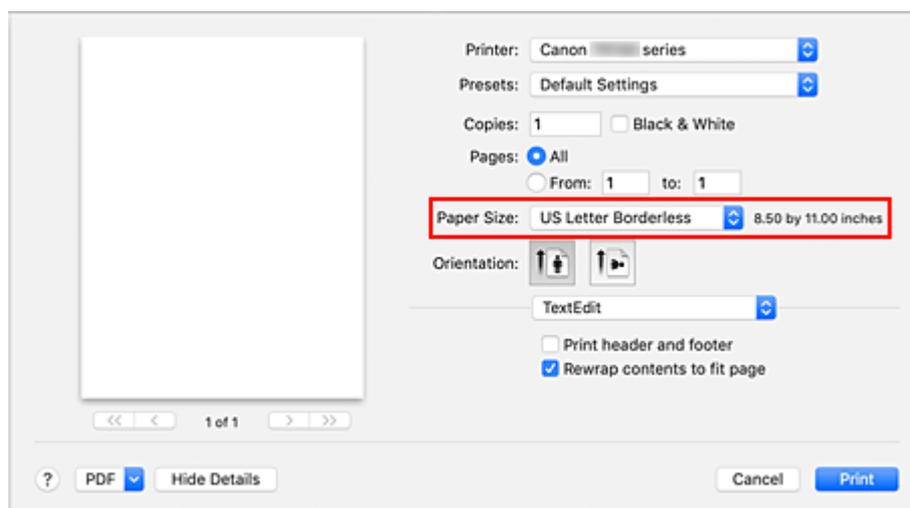
Informationen dazu, wie Sie den Umfang der Verlängerung festlegen, finden Sie unter „[Druckeinstell.](#)“.

»»» Wichtig

- Wenn **Erweiterte Anzahl: Groß (Extended amount: Large)** festgelegt ist, können sich auf der Rückseite des Papiers Verschmierungen zeigen.

2. Blattformat für randlosen Druck auswählen

Wählen Sie im Druckdialog **XXX Randlos (XXX Borderless)** für **Papierformat (Paper Size)** aus.



3. Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Beim Drucken werden die Daten ohne Rand auf das Papier gedruckt.

»» Wichtig

- Beim randlosen Druck werden nur bestimmte Papierformate unterstützt. Stellen Sie sicher, dass Sie unter **Papierformat (Paper Size)** ein Format auswählen, für das „Randlos“ angegeben ist.
- Je nach verwendetem Papier kann die Druckqualität beeinträchtigt werden oder es können Flecken am oberen und unteren Blattrand auftreten.
- Wenn sich das Verhältnis von Höhe zu Breite von den Bilddaten unterscheidet, wird abhängig vom Format des Mediums ein Teil des Bildes möglicherweise nicht gedruckt. Beschneiden Sie in diesem Fall die Bilddaten mit einer Anwendungssoftware entsprechend dem Papierformat.
- Wenn der Zoomdruck oder der Seitenlayoutdruck aktiviert ist, können Sie keinen randlosen Druck durchführen.

»» Hinweis

- Der randlose Druck wird nicht empfohlen, wenn unter **Medium und Qualität (Media & Quality)** für **Medientyp (Media Type) Normalpapier (Plain Paper)** ausgewählt ist.

Erweitern der zu druckenden Bildfläche des Dokuments

Wenn Sie einen großen Wert für die Erweiterung festlegen, können Sie ohne Probleme randlos drucken. Der Teil des Dokuments, der über den Papierbereich hinausragt, wird jedoch nicht gedruckt. Dies bedeutet, dass Objekte im Randbereich eines Fotos unter Umständen ausgeblendet werden.

Reduzieren Sie den Umfang der Erweiterung im Bedienfeld des Druckers, wenn Sie mit den Ergebnissen des randlosen Druckens nicht zufrieden sind.

»» Wichtig

- Wenn der Erweiterungsumfang verringert wird, kann je nach Papiergröße ein unerwünschter Rand auf dem Ausdruck erscheinen.

»» Hinweis

- Wenn **Umfang: Minimum (Amount: Minimum)** festgelegt ist, werden die Bilddaten nicht beschnitten. Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die Adressseite einer Postkarte bedrucken, damit die Postleitzahl des Absenders an der richtigen Position gedruckt wird.

Bedrucken von Postkarten

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise für das Bedrucken von Postkarten beschrieben.

1. [Einlegen von Postkarten](#) in den Drucker

2. Wählen Sie das Papierformat und den Papiertyp am Drucker aus.

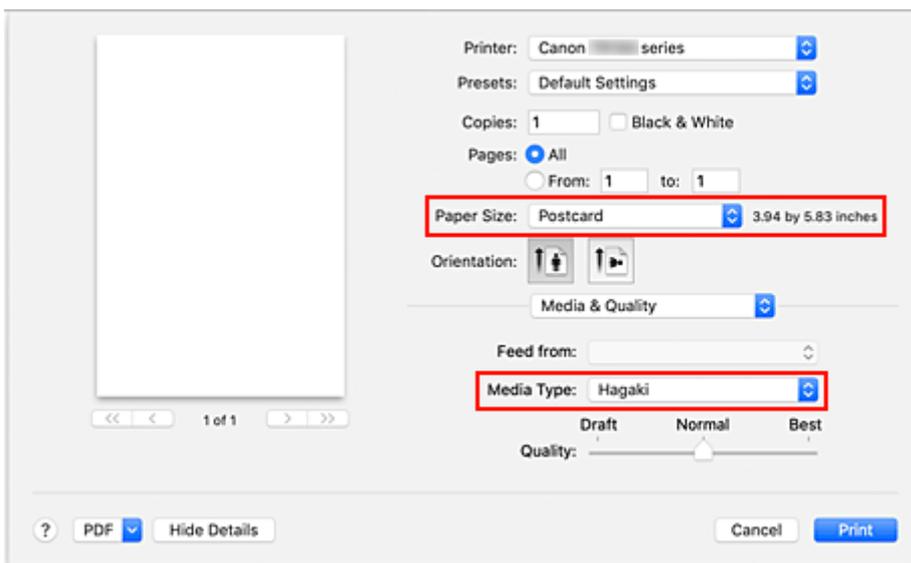
Registrieren Sie für das Papierformat **Hagaki (Größe) (Hagaki (size))** über das Bedienfeld des Druckers.

Registrieren Sie außerdem je nach Druckvorhaben **Hagaki (Art) (Hagaki (type))**, **IJ Hagaki** oder **Hagaki K** für das Papierformat. Wenn Sie die Adressseite bedrucken, registrieren Sie **Hagaki (Art) (Hagaki (type))**.

3. Wählen Sie **Papierformat (Paper Size)** und **Medientyp (Media Type)** im Druckdialog aus.

Wählen Sie **Postkarte (Postcard)** oder **Postkarte randlos (Postcard Borderless)** für **Papierformat (Paper Size)** im Druckdialog aus. Wenn Sie die Adressseite bedrucken, wählen Sie **Postkarte (Postcard)** aus.

Wählen Sie im Druckdialog **Hagaki**, **Hagaki (A)**, **Hagaki K**, **Hagaki K (A)**, **Ink Jet Hagaki** oder **Ink Jet Hagaki (A)** für **Medientyp (Media Type)** aus.



»»» Wichtig

- Der Drucker kann nicht auf Postkarten drucken, die mit Fotos oder Etiketten versehen sind.
- Sie erzielen ein besseres Druckergebnis, wenn Sie zuerst die Mitteilungsseite und anschließend die Adressseite drucken.

4. Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Der Drucker verwendet die angegebenen Einstellungen zum Drucken.

Hinzufügen eines Druckers

Beschreibung der Vorgehensweise zum Hinzufügen eines Druckers zu Ihrem Mac.

Um einen gelöschten Drucker erneut hinzuzufügen, öffnen Sie **Systemeinstellungen (System Preferences)**-> **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)**, klicken Sie auf + neben der Druckerliste und führen Sie die nachstehend beschriebenen Schritte aus.

Wenn der Drucker über USB angeschlossen ist und Sie das USB-Kabel an einen Mac anschließen, wird der Drucker automatisch hinzugefügt. In diesem Fall ist die folgende Vorgehensweise nicht erforderlich.

1. Überprüfen Sie, ob **Standard (Default)** im angezeigten Dialogfeld ausgewählt ist.

»» Hinweis

- Es kann einige Zeit dauern, bis der Name Ihres Druckers angezeigt wird.

2. Auswählen des Druckers

Wählen Sie den als **Bonjour** aufgeführten Drucker.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker nicht angezeigt wird, überprüfen Sie Folgendes.
 - Drucker ist eingeschaltet
 - Die Firewall-Funktion der Sicherheitssoftware ist deaktiviert.
 - Der Drucker ist entweder mit dem Wireless Router oder direkt mit dem PC verbunden (Direkte Verbindung).

3. Wählen Sie **Secure AirPrint** unter **Verwenden (Use)** aus.

4. Klicken Sie auf **Hinzufügen (Add)**.

Der Drucker wird zu Ihrem Mac hinzugefügt.

Öffnen des Einstellungsbildschirms des Druckers

Der Einstellungsbildschirm des Druckers lässt sich über Ihre Anwendungssoftware anzeigen.

Öffnen des Dialogfelds "Seite einrichten"

Führen Sie folgende Schritte aus, um die Seiteneinstellungen (Papiereinstellungen) vor dem Drucken festzulegen.

1. Auswahl von **Seite einrichten... (Page Setup...)** im Menü **Ablage (File)** der Anwendungssoftware

Das Dialogfeld "Seite einrichten" wird geöffnet.

Öffnen des Dialogfensters "Drucken"

Führen Sie folgende Schritte aus, um die Druckeinstellungen vor dem Drucken festzulegen.

1. Auswahl von **Drucken... (Print...)** im Menü **Ablage (File)** der Anwendungssoftware

Das Dialogfeld "Drucken" wird geöffnet.

Anzeigen des Druckstatusfensters

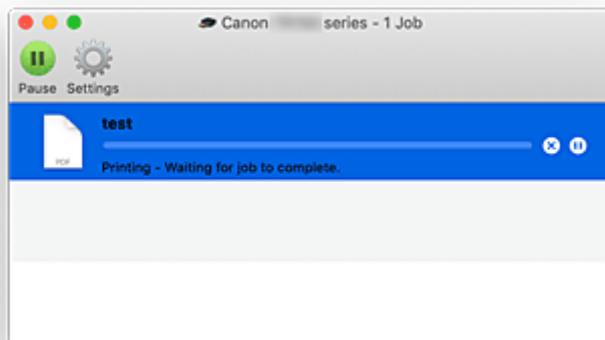
Prüfen Sie den Druckfortschritt wie nachfolgend beschrieben:

1. Starten des Druckstatusfensters

- Wenn die Druckdaten zum Drucker gesendet wurden
Das Druckstatusfenster wird automatisch geöffnet. Um das Druckstatusfenster anzuzeigen, klicken Sie auf  (das Druckersymbol), das im Dock angezeigt wird.
- Wenn die Druckdaten nicht zum Drucker gesendet wurden
Öffnen Sie die **Systemeinstellungen (System Preferences)** und wählen Sie **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)**.
Um das Druckstatusfenster anzuzeigen, wählen Sie den Namen des Druckers in der Druckerliste aus und klicken Sie auf **Druckerwarteschlange öffnen... (Open Print Queue...)**.

2. Prüfen Sie den Druckstatus.

Sie können den Namen der Datei, die gerade gedruckt wird, und den Namen der Datei, die als Nächstes gedruckt wird, anzeigen.



-  Der ausgewählte Druckauftrag wird gelöscht.
-  Unterbricht den Druckvorgang für das angegebene Dokument.
-  Setzt den Druckvorgang des angegebenen Dokuments fort.
-  Hält den Druck aller Dokumente an.
-  Wird nur angezeigt, wenn der Druck aller Dokumente angehalten wurde, und setzt den Druck aller Dokumente fort.

»» Wichtig

- Wenn ein Fehler auftritt, wird eine Fehlermeldung auf dem Bestätigungsbildschirm zum Druckfortschritt angezeigt.
- Der Inhalt der Fehlermeldung kann je nach der Betriebssystemversion variieren.

- Die Namen der Druckerteile in der Fehlermeldung unterscheiden sich möglicherweise von den in diesem Handbuch aufgeführten.
- Wenn der Inhalt der Fehlermeldung schwer verständlich ist, überprüfen Sie die auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigte Fehlermeldung.

Löschen nicht benötigter Druckaufträge

Wenn der Druckvorgang vom Drucker nicht gestartet wird, sind möglicherweise noch Daten von abgebrochenen oder fehlgeschlagenen Druckaufträgen vorhanden.

Löschen Sie nicht benötigte Druckaufträge im Fenster mit dem Druckstatus.

1. Öffnen Sie die **Systemeinstellungen (System Preferences)** und wählen Sie **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)**.
2. Wählen Sie Ihr Modell aus und klicken Sie auf **Druckerwarteschlange öffnen... (Open Print Queue...)**

Der Bildschirm mit dem Druckstatus wird angezeigt.

3. Wählen Sie den nicht benötigten Druckauftrag aus, und klicken Sie auf  (Löschen)

Die ausgewählten Druckaufträge werden gelöscht.

Entfernen eines nicht mehr benötigten Druckers aus der Druckerliste

Der Drucker, der nicht mehr verwendet wird, kann aus der Druckerliste entfernt werden.

Bevor Sie den Drucker entfernen, entfernen Sie das Verbindungskabel zwischen Drucker und PC.

Sie können den Drucker nur entfernen, wenn Sie als Administrator angemeldet sind. Informationen über Benutzer mit Administratorrechten finden Sie unter **Benutzer & Gruppen (Users & Groups)** in den **Systemeinstellungen (System Preferences)**.

1. Öffnen Sie die **Systemeinstellungen (System Preferences)** und wählen Sie **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)**.

2. Löschen eines Druckers aus der Druckerliste

Wählen Sie den Drucker, den Sie aus der Druckerliste entfernen möchten, aus und klicken Sie auf -.

Klicken Sie auf **Drucker löschen (Delete Printer)**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Drucken mit Canon-Anwendungssoftware

- ▶ **Handbuch zu Easy-PhotoPrint Editor**

Drucken von Smartphone/Tablet

- ▶ **Drucken über iPhone/iPad/iPod touch (iOS)**
- ▶ **Drucken von Smartphone/Tablet (Android)**
- ▶ **Drucken von Windows 10 Mobile-Gerät**

Drucken einer im Drucker gespeicherten Vorlage

Sie können eine Vorlage drucken, die zuvor im Drucker gespeichert wurde.

»» Hinweis

- Informationen zum Speichern einer Vorlage finden Sie unter Häufig verwendete benutzerdefinierte Vorlagen im Drucker speichern.

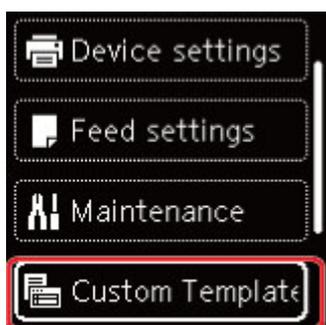
1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)

2. [Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.](#)

3. Wählen Sie  (Einrichten) im Bildschirm HOME aus.

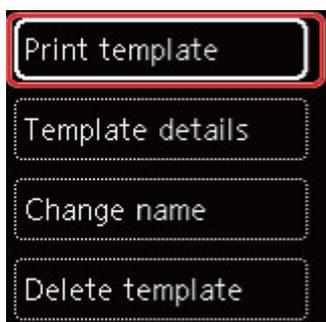
➔ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

4. Wählen Sie **Druck v. benutzerdef. Vorl. (Custom Template Print)** aus.



5. Wählen Sie die zu druckende Datei aus.

6. Wählen Sie **Druckvorlage (Print template)** aus.

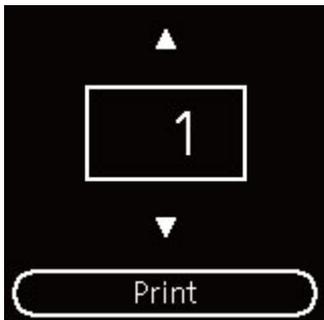


»» Hinweis

- Wählen Sie **Vorlagendetails (Template details)** aus, um die Informationen zu einer Vorlage zu überprüfen.
- Wählen Sie **Namen ändern (Change name)** aus, um den Dateinamen einer Vorlage zu ändern.

- Wählen Sie **Vorlage löschen (Delete template)** aus, um eine Datei zu löschen.

7. Verwenden Sie die Taste ▲ ▼, um die Anzahl Kopien festzulegen.



8. Wählen Sie **Drucken (Print)** aus.

Der Druckvorgang wird gestartet.

Papiereinstellungen

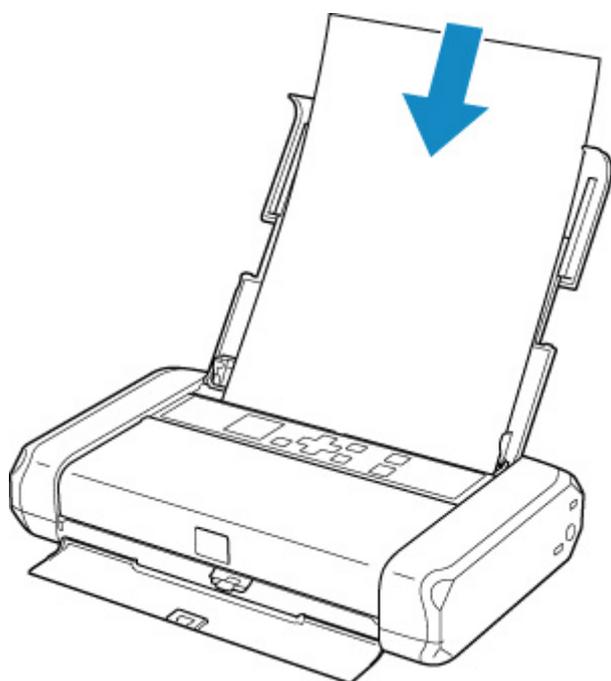
Durch die Registrierung des im hinteren Fach eingelegten Papierformats und Medientyps können Sie verhindern, dass der Drucker einen Fehldruck ausführt, da vor dem Drucken eine Fehlermeldung angezeigt wird, falls sich Papierformat und Medientyp des eingelegten Papiers von den Angaben in den Druckereinstellungen unterscheiden.

»» Hinweis

- Die Standardanzeigeeinstellung unterscheidet sich je nachdem, ob Sie über ein Smartphone/Tablet drucken, ob Sie von Windows aus drucken oder ob Sie von macOS aus drucken.

➔ [Standardeinstellung für die Anzeige der Meldung, durch die Fehldruck vermieden wird](#)

Nach dem Einlegen des Papiers:



Der Bildschirm zum Registrieren der Papierinformationen für das hintere Fach wird angezeigt.



Wenn das Seitenformat auf der LCD-Anzeige mit dem Format des in das hintere Fach eingelegten Papiers übereinstimmt, wählen Sie **OK** aus.

Wenn dies nicht der Fall ist, wählen Sie **Ändern (Change)** aus, um die Einstellung entsprechend dem Format des eingelegten Papiers zu ändern.

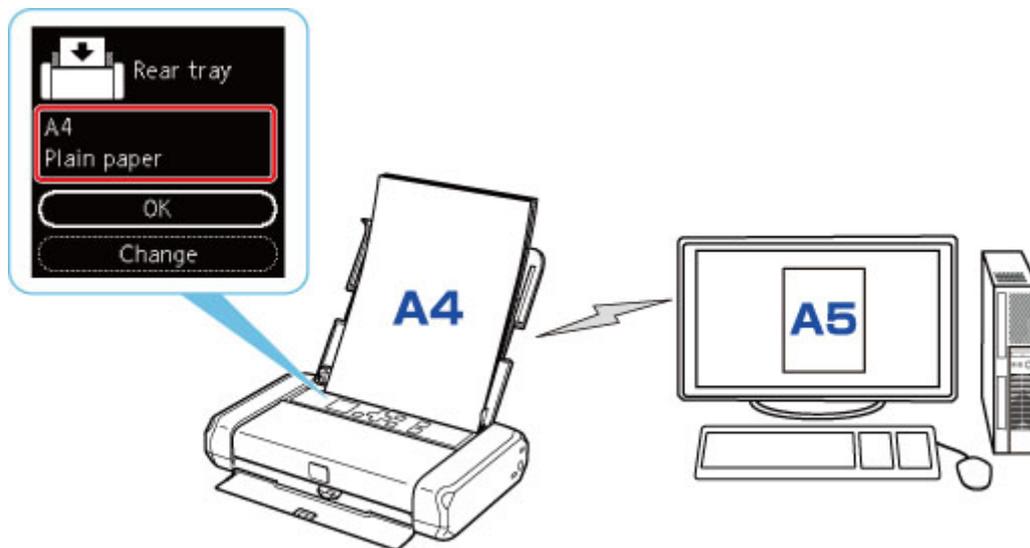
»» Wichtig

- Weitere Informationen zur korrekten Kombination von Papiereinstellungen, die Sie im Druckertreiber (Windows) oder in der LCD-Anzeige festlegen können:
 - ➔ Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
 - ➔ Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)

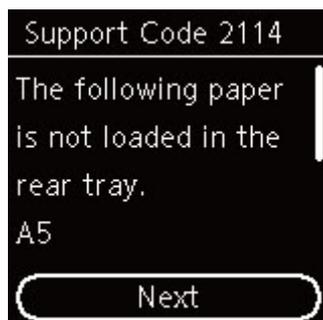
Wenn sich die Papiereinstellungen zum Drucken von den im Drucker registrierten Papierinformationen unterscheiden:

Bsp.:

- Papiereinstellungen für das Drucken: A5
- Im Drucker registrierte Papierinformationen: A4



Wenn Sie mit dem Drucken beginnen, wird eine Nachricht angezeigt.



Überprüfen Sie die Nachricht und wählen Sie dann **Weiter (Next)** aus. Wählen Sie einen der folgenden Vorgänge aus, wenn der Bildschirm zur Auswahl des Vorgangs angezeigt wird.

»» Hinweis

- Abhängig von der Einstellung werden die unten genannten Auswahlmöglichkeiten möglicherweise nicht angezeigt.

Druck a. ang. Pap. (Print on set paper)

Wählen Sie aus, ob Sie auf dem eingelegten Papier drucken möchten, ohne die Papiereinstellungen zu ändern.

Wenn die Papiereinstellung für das Drucken beispielsweise mit A5 angegeben ist und die im Drucker registrierten Papierinformationen A4 lauten, beginnt der Drucker, auf das im hinteren Fach eingelegte Papier zu drucken, ohne die Papierformateinstellung für das Drucken zu ändern.

Papier austauschen (Replace paper)

Wählen Sie aus, ob Sie nach Austausch des Papiers im hinteren Fach drucken wollen.

Wenn die Papierformateinstellung zum Drucken beispielsweise mit A5 angegeben ist und die im Drucker registrierten Papierinformationen A4 lauten, legen Sie Papier im Format A5 in das hintere Fach ein, bevor Sie mit dem Drucken beginnen.

Nach dem Austausch des Papiers wird der Bildschirm zur Registrierung der Papierinformationen angezeigt. Registrieren Sie die Papierinformationen gemäß dem Papier, das Sie eingelegt haben.

»» Hinweis

- Wenn Sie nicht wissen, welche Papierinformationen im Drucker registriert werden müssen, drücken Sie die Taste **Zurück (Back)**, wenn der Bildschirm zur Auswahl einer Option angezeigt wird.
- Weitere Informationen zur korrekten Kombination von Papiereinstellungen, die Sie im Druckertreiber (Windows) oder in der LCD-Anzeige festlegen können:
 - ➔ Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
 - ➔ Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)

Druck abbr. (Cancel print)

Bricht das Drucken ab.

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die zum Drucken angegebenen Papiereinstellungen ändern möchten. Ändern Sie die Papiereinstellungen, und versuchen Sie anschließend erneut zu drucken.

Standardeinstellung für die Anzeige der Meldung, durch die Fehldruck vermieden wird

- **Wenn Sie über das Bedienfeld des Druckers drucken oder wenn Sie über ein Smartphone/ Tablet drucken:**

Die Meldung, durch die ein Fehldruck vermieden wird, ist standardmäßig aktiviert.

Ändern der Einstellung:

- ➔ [Einzugseinstellungen](#)

- **Beim Drucken über Windows:**

Die Meldung, durch die ein Fehldruck vermieden wird, ist standardmäßig deaktiviert.

Ändern der Einstellung:

- ➔ Ändern des Betriebsmodus des Druckers

- **Beim Drucken über macOS:**

Die Meldung, durch die ein Fehldruck vermieden wird, ist standardmäßig aktiviert.

Ändern der Einstellung:

➔ [Ändern des Betriebsmodus des Druckers](#)

»» Wichtig

- Wenn die Meldung, durch die ein Fehldruck vermieden wird, deaktiviert ist:

Der Drucker beginnt mit dem Drucken, selbst wenn sich die Papiereinstellungen zum Drucken und die im Drucker registrierten Papierinformationen unterscheiden.

Häufig gestellte Fragen



Netzwerk

- ➔ [Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden](#)
- ➔ [Drucker wird bei Verwendung von Wi-Fi nicht gefunden](#)
- ➔ [Netzwerkschlüssel \(Kennwort\) unbekannt](#)
- ➔ Drucken oder Verbinden nicht möglich

Bei anderen Fragen über das Netzwerk [klicken Sie hier](#).



Drucken

- ➔ [Der Drucker druckt nicht](#)
 - ➔ [Die Ausdrücke sind leer/Unschärf oder verschwommen/Falsche oder ausblutende Farben/Linien oder Streifen](#)
 - ➔ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)
 - ➔ [Supportcodeliste für Fehler \(Bei Papierstau\)](#)
 - ➔ Drucken oder Verbinden nicht möglich
-



Installation

- ➔ [Fehler bei der Installation der Druckertreiber \(Windows\)](#)
-



Fehler

- ➔ [Beim Auftreten eines Fehlers](#)
 - ➔ [Eine Meldung \(Supportcode\) wird angezeigt](#)
-

Probleme beheben

Der Drucker funktioniert nicht

- ➔ [Der Drucker lässt sich nicht aktivieren](#)
- ➔ [Der Drucker wird unerwartet oder wiederholt ausgeschaltet](#)
- ➔ [Falsche Sprache auf der LCD-Anzeige](#)
- ➔ LCD-Anzeige-Anzeige ist aus
- ➔ [USB-Verbindungsprobleme](#)
- ➔ [Keine Kommunikation mit dem Drucker über USB möglich](#)

- ➔ [Der Drucker druckt nicht](#)
- ➔ Der Druckvorgang wird angehalten
- ➔ Drucken mit AirPrint nicht möglich
- ➔ Der Drucker druckt langsam
- ➔ [Tinte wird nicht ausgegeben](#)
- ➔ [Supportcodeliste für Fehler \(Bei Papierstau\)](#)
- ➔ [Der Drucker zieht das Papier nicht ein oder führt es nicht zu/Fehler „Kein Papier“](#)
- ➔ [Der Bildschirm zur Registrierung der Papierinformationen wird nach Einlegen von Papier nicht angezeigt](#)

- ➔ [Der Bildschirm zur Registrierung der Papierinformationen wird angezeigt, obwohl kein Papier eingelegt wurde](#)
- ➔ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)
- ➔ [Drucken über ein Smartphone/Tablet nicht möglich](#)

Korrekte Einstellung ist nicht möglich (Netzwerk)

- ➔ [Drucker kann während der Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\)](#)
- ➔ [Drucker wird bei Verwendung von Wi-Fi nicht gefunden](#)

- ➔ [Drucker funktioniert plötzlich nicht mehr](#)
- ➔ [Netzwerkschlüssel \(Kennwort\) unbekannt](#)
- ➔ [Administratorkennwort für den Drucker vergessen](#)
- ➔ [Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern der Routereinstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden](#)

- ➔ [Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt](#)
- ➔ [Überprüfen der Netzwerkinformationen](#)
- ➔ [Wiederherstellen der Werkseinstellungen](#)

Korrekte Einstellung ist nicht möglich (Installation)

- ➔ [Fehler bei der Installation der Druckertreiber \(Windows\)](#)
- ➔ [Aktualisieren des Druckertreibers in einer Netzwerkumgebung \(Windows\)](#)

Fehler oder Meldung wird angezeigt

- ➔ [Beim Auftreten eines Fehlers](#)
- ➔ [Eine Meldung \(Supportcode\) wird angezeigt](#)

- ➔ [Supportcodeliste für Fehler](#)
- ➔ [Fehlermeldung wird auf PictBridge\(-Wi-Fi\)-kompatiblen Gerät angezeigt](#)

Betriebsprobleme

- ➔ [Probleme mit der Netzwerkkommunikation](#)
- ➔ [Probleme beim Drucken](#)
- ➔ [Probleme beim Drucken über das Smartphone/Tablet](#)
- ➔ [Mechanische Probleme](#)
- ➔ [Probleme beim Installieren/Herunterladen](#)
- ➔ [Fehler und Meldungen](#)
- ➔ Wenn ein Problem weiterhin besteht

Netzwerkeinstellungen und häufig auftretende Probleme

Hier finden Sie häufig gestellte Fragen zum Netzwerk. Wählen Sie eine Verbindungsmethode aus, die Sie gerade verwenden, oder die Sie verwenden möchten.



WLAN (Wireless LAN)

Drucker kann nicht gefunden werden

- ➔ [Drucker wird bei Verwendung von Wi-Fi nicht gefunden](#)
- ➔ [Drucker kann während der Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\)](#)
- ➔ [Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich](#)
- ➔ Der Drucker wird vom Bildschirm zur Druckersuche während der Einrichtung nicht erkannt
- ➔ Suchen des Druckers nach IP-Adresse oder Hostname während der Einrichtung
- ➔ Fehler tritt während der Wi-Fi-Einrichtung auf
- ➔ [Erkennen des gleichen Druckernamens](#)
- ➔ [Methode für die Neukonfiguration der Wi-Fi-Verbindung](#)

Drucken oder Verbinden nicht möglich

- ➔ [Drucker funktioniert plötzlich nicht mehr](#)
- ➔ [Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern der Routereinstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden](#)
- ➔ Kein Internetzugriff über Wi-Fi von Kommunikationsgerät möglich
- ➔ Verbinden von Drucker und WLAN-Router mithilfe einer einfachen Drahtlos-Verbindung
- ➔ Verbinden des Smartphones/Tablets mit dem WLAN-Router nicht möglich
- ➔ Fehler tritt während der Wi-Fi-Einrichtung auf
- ➔ [Stellt eine Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN her/Ändert die Verbindungsmethode von USB zu LAN](#)
- ➔ Drucken oder Verbinden nicht möglich

Tipps für die LAN-Einstellung/Ändern der LAN-Einstellungen

- ➔ [Netzwerkschlüssel \(Kennwort\) unbekannt](#)
- ➔ Administratorkennwort für den Drucker vergessen
- ➔ [Überprüfen der Netzwerkinformationen](#)
- ➔ [Wiederherstellen der Werkseinstellungen](#)
- ➔ Überprüfen der SSID/des Schlüssels des WLAN-Routers
- ➔ Überprüfen des Netzwerknamens (SSID) des Wireless Routers für Smartphone/Tablet
- ➔ Privatsphäre-Trennzeichen/SSID-Trennzeichen/Trennfunktion für Netzwerk
- ➔ [Standard-Netzwerkeinstellungen](#)

- ➔ [Stellt eine Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN her/Ändert die Verbindungsmethode von USB zu LAN](#)
- ➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)
- ➔ [Methode für die Neukonfiguration der Wi-Fi-Verbindung](#)
- ➔ [Herstellen einer Verbindung mit Drahtlos Direkt](#)
- ➔ Überprüfen des Statuscodes

Drucken von Smartphone/Tablet

- ➔ Verbinden von Drucker und WLAN-Router mithilfe einer einfachen Drahtlos-Verbindung
- ➔ Verbinden des Smartphones/Tablets mit dem WLAN-Router nicht möglich
- ➔ Überprüfen des Netzwerknamens (SSID) des Wireless Routers für Smartphone/Tablet
- ➔ Einrichten über Smartphone/Tablet
- ➔ [Drucken über ein Smartphone/Tablet nicht möglich](#)
- ➔ Herunterladen von Canon PRINT Inkjet/SELPHY

Probleme bei Verwendung des Druckers

- ➔ Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt
- ➔ Der Drucker druckt langsam
- ➔ Es wird kein Tintenstand auf dem Druckerstatusmonitor angezeigt (Windows)

Direkte Verbindung (Wireless Direct)

Drucken oder Verbinden nicht möglich

- ➔ [Drucker funktioniert plötzlich nicht mehr](#)
- ➔ Kein Internetzugriff über Wi-Fi von Kommunikationsgerät möglich
- ➔ Drucken oder Verbinden nicht möglich

Tipps für die LAN-Einstellung/Ändern der LAN-Einstellungen

- ➔ [Netzwerkschlüssel \(Kennwort\) unbekannt](#)
- ➔ Administratorkennwort für den Drucker vergessen
- ➔ [Überprüfen der Netzwerkinformationen](#)
- ➔ [Wiederherstellen der Werkseinstellungen](#)
- ➔ [Standard-Netzwerkeinstellungen](#)
- ➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)
- ➔ [Methode für die Neukonfiguration der Wi-Fi-Verbindung](#)
- ➔ [Herstellen einer Verbindung mit Drahtlos Direkt](#)
- ➔ Überprüfen des Statuscodes

Drucken von Smartphone/Tablet

- ➔ [Drucken über ein Smartphone/Tablet nicht möglich](#)
- ➔ Herunterladen von Canon PRINT Inkjet/SELPHY

Probleme bei Verwendung des Druckers

- ➔ Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt
- ➔ Der Drucker druckt langsam
- ➔ Es wird kein Tintenstand auf dem Druckerstatusmonitor angezeigt (Windows)

Probleme mit der Netzwerkkommunikation

- **Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden**
- **Probleme mit der Netzwerkverbindung**
- **Andere Netzwerkprobleme**

Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden

Bei der Einrichtung des Druckers:

- **Drucker kann während der Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows)**
- **Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich**

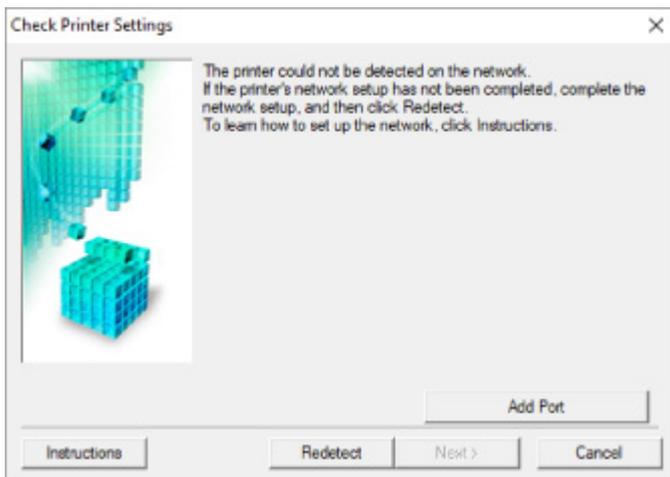
Bei Verwendung des Druckers:

- **Drucker wird bei Verwendung von Wi-Fi nicht gefunden**

Drucker kann während der Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows)

Wenn der Drucker nicht gefunden werden kann und der Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** angezeigt wird, nachdem Sie den Drucker während der Treibereinrichtung mit **Automatische Suche (Automatic search)** im Bildschirm **Nach Druckern suchen (Search for Printers)** gesucht haben, klicken Sie auf **Erneut suchen (Redetect)** und suchen Sie anhand der IP-Adresse im Bildschirm **Nach Druckern suchen (Search for Printers)** erneut nach dem Drucker.

Wenn der Drucker nicht gefunden wurde, nachdem Sie anhand der IP-Adresse danach gesucht haben, überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen.



- ➔ [Überprüfen des Power-Status](#)
- ➔ [Prüfen der Netzwerkverbindung des PCs](#)
- ➔ [Prüfen der Wi-Fi-Einstellungen des Druckers](#)
- ➔ [Prüfen der Wi-Fi-Umgebung](#)
- ➔ [Prüfen der IP-Adresse des Druckers](#)
- ➔ [Prüfen der Einstellungen der Sicherheitssoftware](#)
- ➔ [Prüfen der Einstellungen des Wireless Routers](#)



Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen des Power-Status



Sind Drucker- und Netzwerkgerät (Router etc.) eingeschaltet?

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

➔ [Stromversorgung](#)

Stellen Sie sicher, dass die Netzwerkgeräte (Router usw.) eingeschaltet sind.

Falls der Drucker oder ein Netzwerkgerät ausgeschaltet ist:

Schalten Sie den Drucker bzw. das Netzwerkgerät ein.

Nach dem Einschalten kann es einige Zeit dauern, bis der Drucker bzw. das Netzwerkgerät einsatzbereit ist. Warten Sie einige Sekunden, nachdem Sie den Drucker oder das Netzwerkgerät eingeschaltet haben, und klicken Sie dann auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um erneut nach dem Drucker zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

Falls Drucker und Netzwerkgerät eingeschaltet sind:

Wenn die Netzwerkgeräte eingeschaltet sind, schalten Sie sie aus und wieder ein.

Wenn das Problem nicht wie oben angegeben gelöst werden kann, gehen Sie folgendermaßen vor:

➔ [Prüfen der Netzwerkverbindung des PCs](#)



Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Netzwerkverbindung des PCs



Können Sie Webseiten auf Ihrem Computer anzeigen?

Stellen Sie sicher, dass der Computer und das Netzwerkgerät (Router etc.) konfiguriert sind und der Computer mit dem Netzwerk verbunden ist.

Falls keine Webseiten angezeigt werden:

Klicken Sie im Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Abbrechen (Cancel)**, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation abzubrechen.

Konfigurieren Sie danach den Computer und das Netzwerkgerät.

Informationen zur Konfiguration erhalten Sie in der Bedienungsanleitung des Computers und Netzwerkgeräts oder beim Hersteller.

Wenn nach der Konfiguration des Computers und des Netzwerkgeräts Webseiten angezeigt werden, beginnen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation von vorne.

Wenn Sie Webseiten anzeigen können oder wenn das Problem nicht wie oben angegeben gelöst werden kann:

➔ [Prüfen der Wi-Fi-Einstellungen des Druckers](#)

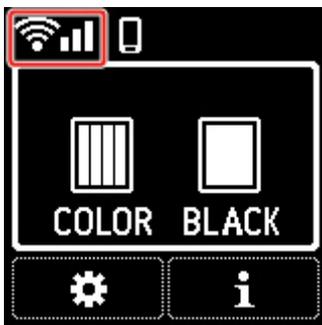


Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Wi-Fi-Einstellungen des Druckers



Ist die drahtlose Kommunikation auf Ihrem Drucker aktiviert?

Stellen Sie sicher, dass das Symbol  oder  auf der LCD-Anzeige angezeigt wird.



Falls das Symbol nicht angezeigt wird:

Die drahtlose Kommunikation auf Ihrem Drucker ist nicht aktiviert. Aktivieren Sie die Drahtloskommunikation Ihres Druckers.

Falls das Symbol angezeigt wird:

➔ [Prüfen der Wi-Fi-Umgebung](#)

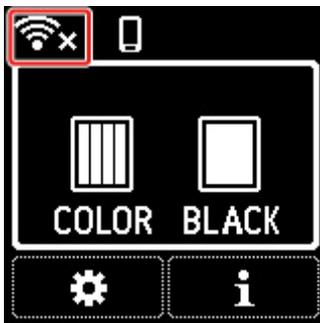


Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Wi-Fi-Umgebung



Ist der Drucker mit dem WLAN-Router verbunden?

Stellen Sie anhand des Symbols auf dem LCD sicher, dass der Drucker mit dem Wireless Router verbunden ist.



Wenn angezeigt wird:

- Prüfen Sie die Konfiguration des Wireless Routers.

Vergewissern Sie sich nach der Prüfung der Einstellung des Wireless Routers, dass sich der Drucker nicht zu weit vom Wireless Router entfernt befindet.

Der Drucker kann bis zu 50 m (164 Fuß) vom Wireless Router entfernt sein. Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nah genug am zu verwendeten Wireless Router befindet.

Stellen Sie den Drucker und den Wireless Router so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über Wi-Fi mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

- Prüfen Sie die Einstellungen des Wireless Routers.

Der Drucker und der Wireless Router sollten über eine Bandbreite von 2,4 GHz oder 5 GHz verbunden werden. Stellen Sie sicher, dass der Wireless Router für die Druckerdestination mit einer Bandbreite von 2,4 GHz oder 5 GHz eingestellt ist.

»» Hinweis

- Einige Wireless Router unterscheiden die Netzwerknamen (SSIDs) anhand der letzten alphanumerischen Zeichen entsprechend der Bandbreite (2,4 GHz oder 5 GHz) oder dem Zweck (für Computer oder Spielesysteme).

Um den Netzwerknamen (SSID) des Wireless Routers zu überprüfen, an den der Drucker angeschlossen ist, können Sie diesen entweder über das Bedienfeld des Druckers anzeigen oder die Netzwerkeinstellungen für den Drucker ausdrucken.

- Auf LCD anzeigen.
 - ➔ [LAN-Einstellungen](#)
- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.
 - ➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Weitere Informationen finden Sie in dem mit dem WLAN-Router gelieferten Handbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Klicken Sie nach den oben erwähnten Maßnahmen auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

Wenn der Drucker nicht erkannt wird, ist der Drucker nicht mit dem Wireless Router verbunden. Verbinden Sie den Drucker mit dem Wireless Router.

Richten Sie die Netzwerkkommunikation nach Anschluss des Druckers an den Wireless Router von Grund auf neu ein.

Wenn  angezeigt wird:

- ➔ [Prüfen der IP-Adresse des Druckers](#)



Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der IP-Adresse des Druckers



Ist die IP-Adresse des Druckers richtig angegeben?

Wenn IP-Adresse des Druckers nicht richtig angegeben ist, kann der Drucker nicht gefunden werden. Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse des Druckers für kein anderes Gerät verwendet wird.

Um die IP-Adresse des Druckers zu überprüfen, können Sie diese entweder über das Bedienfeld des Druckers anzeigen oder die Netzwerkeinstellungen für den Drucker ausdrucken.

- Auf LCD anzeigen.
 - ➔ [LAN-Einstellungen](#)
- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.
 - ➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Wenn die IP-Adresse des Druckers nicht richtig angegeben ist:

Überprüfen Sie, Bei Anzeige eines Fehlers: und geben Sie die IP-Adresse an.

Wenn die IP-Adresse des Druckers richtig angegeben ist:

- ➔ [Prüfen der Einstellungen der Sicherheitssoftware](#)



Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen der Sicherheitssoftware



Stellen Sie sicher, dass die Firewall die Einrichtung nicht beeinträchtigt.

Die Kommunikation zwischen dem Drucker und Ihrem Computer kann durch die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Computerbetriebssystems eingeschränkt werden.

- **Falls eine Firewall-Meldung angezeigt wird:**

Wenn die Firewall-Meldung erscheint, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff zulässt.

Nachdem Sie der Software den Zugriff gestattet haben, klicken Sie auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

- **Falls keine Firewall-Meldung angezeigt wird:**

Deaktivieren Sie die Firewall vorübergehend und führen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation erneut aus.

Nachdem die Einrichtung abgeschlossen ist, aktivieren Sie die Firewall erneut.

»» Hinweis

- Weitere Informationen zu den Firewalleinstellungen Ihres Betriebssystems oder der Sicherheitssoftware finden Sie im Bedienungshandbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Wenn das Problem nicht wie oben angegeben gelöst werden kann, gehen Sie folgendermaßen vor:

- ➔ [Prüfen der Einstellungen des Wireless Routers](#)



Drucker kann während der Wi-Fi-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen des Wireless Routers



Prüfen Sie die Einstellungen des Wireless Routers.

Überprüfen Sie die Netzwerkverbindungseinstellungen des WLAN-Routers, wie IP-Adressenfilterung, MAC-Adressenfilterung, Verschlüsselungsschlüssel oder DHCP-Funktion.

Vergewissern Sie sich, dass der Funkkanal des Druckers mit dem des Wireless Routers übereinstimmt.

Informationen zur Prüfung der Einstellungen des Wireless Routers finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.

Stellen Sie außerdem sicher, dass der verwendete Wireless Router zur Verwendung einer Bandbreite von 2,4 GHz oder 5 GHz konfiguriert ist.

»» Hinweis

- Je nach Wireless-Router wird ein unterschiedlicher Netzwerkname (SSID) zugewiesen. Dabei werden alphanumerische Zeichen am Ende des Netzwerknamens (SSID) verwendet, um je nach Bandbreite (2,4 GHz oder 5 GHz) oder Nutzung (PC oder Spielesystem) zu unterscheiden.

Klicken Sie nach der Überprüfung der Einstellungen des Wireless Routers auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.



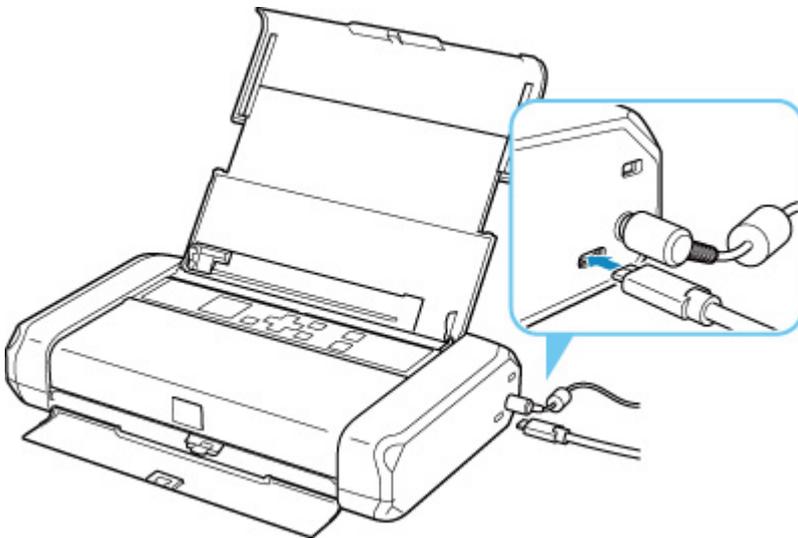
Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich



Wenn Sie nach dem Bildschirm **Druckeranschluss (Printer Connection)** nicht fortfahren können, überprüfen Sie Folgendes.

Test 1 Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel korrekt an den Drucker und den Computer angeschlossen ist.

Schließen Sie den Drucker, wie in der folgenden Abbildung dargestellt, über ein USB-Kabel an den Computer an. Der USB-Anschluss befindet sich an der Seite des Druckers.



»» Wichtig

- Schließen Sie den „Typ-C“-Anschluss an den Drucker an. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des USB-Kabels.

Test 2 Führen Sie die nachfolgenden Schritte aus, um den Drucker und den Computer wieder miteinander zu verbinden.

»» Wichtig

- Stellen Sie für macOS sicher, dass sich das Schlosssymbol unten links auf dem Bildschirm **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)** befindet.

Wenn das Symbol  (blockiert) angezeigt wird, klicken Sie auf das Symbol, um die Blockierung aufzuheben. (Zur Aufhebung der Blockierung sind der Name und das Kennwort des Administrators erforderlich.)

1. Ziehen Sie das USB-Kabel aus dem Drucker und dem Computer, und schließen Sie es anschließend wieder an.
2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker keinen Vorgang ausführt, und schalten Sie ihn aus.
3. Schalten Sie den Drucker ein.

Test 3 Wenn Sie das Problem nicht lösen können, führen Sie nachstehende Schritte aus, um den Druckertreiber erneut zu installieren.

1. Schließen Sie die Einrichtung ab.
2. Schalten Sie den Drucker aus.
3. Starten Sie den Computer neu.
4. Vergewissern Sie sich, dass keine anderen Anwendungen ausgeführt werden.
5. Klicken Sie hier und führen Sie die Einrichtung aus.



Drucker wird bei Verwendung von Wi-Fi nicht gefunden



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

➔ [Stromversorgung](#)

Wenn dies nicht der Fall ist, stellen Sie sicher, dass das Netzkabel sicher angeschlossen oder die Batterie ordnungsgemäß eingesetzt ist, und drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um den Drucker einzuschalten.

Test 2 Prüfen Sie das Symbol  auf der LCD-Anzeige.

Das Symbol  wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.

Wird das Symbol nicht angezeigt, wählen Sie im Bildschirm HOME  (Einrichten) > **LAN-Einstellungen (LAN settings)** > **Wi-Fi** > **Erweiterter Modus (Advanced mode)** und anschließend **Aktivieren (Enable)** aus.

Wenn das Symbol  angezeigt wird, bedeutet dies, dass eine Wi-Fi-Kommunikation mit den aktuellen Einstellungen nicht möglich ist. Siehe Test 3 oder später zum Überprüfen von Objekten.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass der Drucker auf dem Computer vollständig eingerichtet ist.

Wenn dies nicht der Fall ist, klicken Sie hier und führen Sie die Einrichtung aus.

»» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren.

Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.

➔ [Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup Utility](#)

Nähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.

– **Für Windows:**

➔ [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

– **Für macOS:**

➔ [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

Test 4 Stellen Sie sicher, dass die Netzwerkeinstellungen von Wireless Router und Drucker übereinstimmen.

Die Netzwerkeinstellungen des Druckers (z. B. Netzwerkname (SSID) oder Netzwerkschlüssel (Kennwort) usw.) müssen mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Wireless Router erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

»» Hinweis

- Verwenden Sie das 2,4-GHz- oder das 5-GHz-Frequenzband, um eine Verbindung zu einem Wireless Router herzustellen. Achten Sie darauf, dass der für den Drucker festgelegte Netzwerkname (SSID) mit dem für das 2,4-GHz- oder 5-GHz-Frequenzband des Wireless Routers übereinstimmt.

Um den für den Drucker festgelegten Netzwerknamen (SSID) zu überprüfen, können Sie diesen entweder über das Bedienfeld des Druckers anzeigen oder die Netzwerkeinstellungen für den Drucker ausdrucken.

- Auf LCD anzeigen.
 - ➔ [LAN-Einstellungen](#)
- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.
 - ➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

»» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.
 - ➔ Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup UtilityNähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.
 - **Für Windows:**
 - ➔ Starten von IJ Network Device Setup Utility
 - **Für macOS:**
 - ➔ [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

Test 5 Stellen Sie den Drucker in der Nähe des Wireless Routers auf.

Wenn der Drucker und der Wireless Router zu weit voneinander entfernt aufgestellt sind, verschlechtert sich die drahtlose Kommunikation. Platzieren Sie den Drucker und den Wireless Router nah beieinander.

»» Hinweis

- Bei den meisten Wireless Routern ist die Antenne außen angebracht, bei einigen befindet sie sich jedoch innerhalb des Gehäuses.

Test 6 Vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Signal stark genug ist. Beobachten Sie die Signalstärke und stellen Sie Drucker und WLAN-Router entsprechend den Anforderungen auf.

Stellen Sie den Drucker und den Wireless Router so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über Wi-Fi mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

Prüfen Sie die Signalstärke in der LCD-Anzeige.

➔ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

»»» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.

➔ Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup Utility

Nähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.

– **Für Windows:**

➔ Starten von IJ Network Device Setup Utility

– **Für macOS:**

➔ [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

Test 7 Stellen Sie sicher, dass der Computer mit dem Wireless Router verbunden ist.

Weitere Informationen zur Prüfung der Computereinstellungen oder des Verbindungsstatus finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Computers, oder wenden Sie sich ggf. an dessen Hersteller.

»»» Hinweis

- Wenn Sie ein Smartphone oder Tablet verwenden, vergewissern Sie sich, dass Wi-Fi auf dem Gerät aktiviert ist.

Test 8 Stellen Sie sicher, dass **Bidirektionale Unterstützung aktivieren (Enable bidirectional support)** auf der Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** im Dialogfeld **Druckereigenschaften (Printer properties)** ausgewählt ist. (Windows)

Wenn dies nicht der Fall ist, wählen Sie es aus, um die bidirektionale Unterstützung zu aktivieren.

Test 9 Stellen Sie sicher, dass die Firewall der Sicherheitssoftware deaktiviert ist.

Falls die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware aktiviert ist, erscheint möglicherweise eine Meldung mit dem Hinweis, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen. Wenn diese Warnmeldung angezeigt wird, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff immer zulässt.

Wenn Sie Programme verwenden, die zwischen Netzwerkumgebungen wechseln, überprüfen Sie deren Einstellungen.

Test 10 Wenn der Drucker per LAN mit einer AirPort-Basisstation verbunden ist, stellen Sie sicher, dass Sie für den Netzwerknamen (SSID) alphanumerische Zeichen verwenden. (macOS)

Test 11 Stellen Sie sicher, dass Ihr Drucker in der **Systemsteuerung (Control Panel)** als Standarddrucker ausgewählt ist. (Windows)

Wählen Sie **Geräte und Drucker (Devices and Printers)** in der **Systemsteuerung (Control Panel)** aus und stellen Sie sicher, dass Ihr Drucker als Standarddrucker markiert ist. Wenn dies nicht der Fall ist, legen Sie ihn als Standarddrucker fest.

Falls das Problem weiterhin besteht, klicken Sie hier und führen Sie die Einrichtung erneut aus.

Probleme mit der Netzwerkverbindung

- **Drucker funktioniert plötzlich nicht mehr**
- **Netzwerkschlüssel (Kennwort) unbekannt**
- **Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern der Routereinstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden**

Drucker funktioniert plötzlich nicht mehr

- ➔ [Verbindung mit einem Drucker nach Ändern der Netzwerkkonfiguration nicht möglich](#)
- ➔ [Verbindung mit einem Drucker über das WLAN \(Wi-Fi\) nicht möglich](#)
- ➔ [Verbindung mit einem Drucker über Drahtlos Direkt nicht möglich](#)
- ➔ [Drucken über Netzwerk nicht möglich](#)

Q Verbindung mit einem Drucker nach Ändern der Netzwerkkonfiguration nicht möglich

A

Es kann eine Weile dauern, bis der Computer eine IP-Adresse erhält. Der Computer muss unter Umständen neu gestartet werden.

Stellen Sie sicher, dass der Computer eine gültige IP-Adresse erhalten hat, und versuchen Sie erneut, den Drucker zu finden.

Q Verbindung mit einem Drucker über das WLAN (Wi-Fi) nicht möglich

A

Test 1 Überprüfen Sie den Power-Status des Druckers, der Netzwerkgeräte (z. B. WLAN-Router) und des Smartphones/Tablets.

- Schalten Sie den Drucker oder die Geräte ein.
- Wenn das Gerät bereits eingeschaltet ist, schalten Sie es aus und wieder an.
- Es ist unter Umständen erforderlich, Probleme mit dem WLAN-Router zu beheben (z. B. Update-Intervall eines Schlüssels, Probleme mit einem DHCP-Update-Intervall, Energiesparmodus usw.) oder die Firmware des WLAN-Routers zu aktualisieren.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Hersteller des WLAN-Routers.

Test 2 Können Sie Webseiten auf Ihrem Computer anzeigen?

Stellen Sie sicher, dass der Computer ordnungsgemäß mit dem WLAN-Router verbunden ist.

Weitere Informationen zum Prüfen der Computereinstellungen oder des Verbindungsstatus finden Sie im Handbuch des Computers, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Test 3 Ist der Drucker mit dem WLAN-Router verbunden?

Überprüfen Sie den Verbindungsstatus zwischen dem Drucker und dem Wireless Router über das Symbol in der LCD-Anzeige. Wenn das Symbol  nicht angezeigt wird, ist Wi-Fi deaktiviert. Aktivieren Sie die Drahtloskommunikation Ihres Druckers.

Test 4 Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen des Druckers mit denen des Wireless Router übereinstimmen.

Die Netzwerkeinstellungen des Druckers (z. B. Netzwerkname (SSID) oder Netzwerkschlüssel (Kennwort) usw.) müssen mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Wireless Router erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

»» Hinweis

- Verwenden Sie das 2,4-GHz- oder das 5-GHz-Frequenzband, um eine Verbindung zu einem Wireless Router herzustellen. Achten Sie darauf, dass der für den Drucker festgelegte Netzwerkname (SSID) mit dem für das 2,4-GHz- oder 5-GHz-Frequenzband des Wireless Routers übereinstimmt.

Drucken Sie zur Überprüfung der aktuellen Netzwerkeinstellungen des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

»» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.
 - ➔ Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup UtilityNähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.
 - **Für Windows:**
 - ➔ Starten von IJ Network Device Setup Utility
 - **Für macOS:**
 - ➔ [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

Test 5 Stellen Sie den Drucker in der Nähe des Wireless Routers auf.

Wenn der Drucker und der Wireless Router zu weit voneinander entfernt aufgestellt sind, verschlechtert sich die drahtlose Kommunikation. Platzieren Sie den Drucker und den Wireless Router nah beieinander.

»» Hinweis

- Bei den meisten Wireless Routern ist die Antenne außen angebracht, bei einigen befindet sie sich jedoch innerhalb des Gehäuses.

Test 6 Vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Signal stark genug ist. Beobachten Sie den Signalstatus, und stellen Sie Drucker und Wireless Router entsprechend den Erfordernissen auf.

Stellen Sie den Drucker und den Wireless Router so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über Wi-Fi mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

Prüfen Sie die Signalstärke in der LCD-Anzeige.

➔ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

»»» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.
 - ➔ Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup UtilityNähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.
 - **Für Windows:**
 - ➔ Starten von IJ Network Device Setup Utility
 - **Für macOS:**
 - ➔ [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

Test 7 Stellen Sie sicher, dass der Computer mit dem Wireless Router verbunden ist.

Weitere Informationen zur Prüfung der Computereinstellungen oder des Verbindungsstatus finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Computers, oder wenden Sie sich ggf. an dessen Hersteller.

»»» Hinweis

- Wenn Sie ein Smartphone oder Tablet verwenden, vergewissern Sie sich, dass Wi-Fi auf dem Gerät aktiviert ist.

Test 8 Stellen Sie sicher, dass die Firewall der Sicherheitssoftware deaktiviert ist.

Falls die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware aktiviert ist, erscheint möglicherweise eine Meldung mit dem Hinweis, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen. Wenn diese Warnmeldung angezeigt wird, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff immer zulässt.

Wenn Sie Programme verwenden, die zwischen Netzwerkkumgebungen wechseln, überprüfen Sie deren Einstellungen.

Test 9 Wenn der Drucker per LAN mit einer AirPort-Basisstation verbunden ist, stellen Sie sicher, dass Sie für den Netzwerknamen (SSID) alphanumerische Zeichen verwenden. (macOS)

Falls das Problem weiterhin besteht, klicken Sie hier und führen Sie die Einrichtung erneut aus.

• **Positionierung:**

Stellen Sie den Drucker und den Wireless Router so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden.



Verbindung mit einem Drucker über Drahtlos Direkt nicht möglich



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker und die anderen Geräte (Smartphone oder Tablet) eingeschaltet sind.

➔ [Stromversorgung](#)

Wenn das Gerät bereits eingeschaltet ist, schalten Sie es aus und wieder an.

Test 2 Prüfen Sie die Druckereinstellungen.

Wählen Sie **LAN-Einstellungen (LAN settings) > Drahtlos Direkt (Wireless Direct) > Erweiterter Modus (Advanced mode)** in dieser Reihenfolge aus und aktivieren Sie diesen Modus.

Test 3 Prüfen Sie die Einstellungen Ihres Geräts (Smartphone/Tablet).

Stellen Sie sicher, dass Wi-Fi auf Ihrem Gerät aktiviert ist.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des jeweiligen Geräts.

Test 4 Stellen Sie sicher, dass der Drucker als Verbindungsgerät ausgewählt ist (z. B. Smartphone oder Tablet).

Wählen Sie den für den Drucker festgelegten Netzwerknamen (SSID) für Drahtlos Direkt, der als Verbindungsziel für Geräte festgelegt ist.

Prüfen Sie das Ziel auf Ihrem Gerät.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch des Geräts oder auf der Website des Herstellers.

Um den für den Drucker eingerichteten Netzwerknamen (SSID) für Drahtlos Direkt zu überprüfen, können Sie diesen entweder über das Bedienfeld des Druckers anzeigen oder die Netzwerkeinstellungen für den Drucker ausdrucken.

- Auf LCD anzeigen.
 - ➔ [LAN-Einstellungen](#)
- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.
 - ➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Test 5 Haben Sie das richtige Kennwort eingegeben, das für Drahtlos Direkt festgelegt wurde?

Um das für den Drucker eingerichtete Kennwort zu überprüfen, können Sie dieses entweder über das Bedienfeld des Druckers anzeigen oder die Netzwerkeinstellungen für den Drucker ausdrucken.

- Auf LCD anzeigen.
 - ➔ [LAN-Einstellungen](#)
- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.
 - ➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Test 6 Stellen Sie sicher, dass zwischen dem Drucker und dem Gerät kein großer Abstand besteht.

Wenn der Drucker und das Gerät zu weit voneinander entfernt aufgestellt sind, verschlechtert sich die drahtlose Kommunikation. Platzieren Sie den Drucker und das Gerät nah beieinander.

Test 7 Vergewissern Sie sich, dass bereits 5 Geräte verbunden sind.

Bei Drahtlos Direkt können maximal 5 Geräte gleichzeitig verbunden werden.

Drucken über Netzwerk nicht möglich

Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Computer mit dem Wireless Router verbunden ist.

Weitere Informationen zur Prüfung der Computereinstellungen oder des Verbindungsstatus finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Computers, oder wenden Sie sich ggf. an dessen Hersteller.

Test 2 Wenn der Druckertreiber nicht installiert ist, installieren Sie ihn. (Windows)

Klicken Sie hier und installieren Sie den Druckertreiber.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass der Wireless Router nicht einschränkt, welche Computer oder Drucker auf ihn zugreifen können.

Weitere Informationen zur Verbindung mit Ihrem Wireless Router und zu dessen Einrichtung finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an dessen Hersteller.

Hinweis

- Weitere Informationen zur Überprüfung der MAC-Adresse oder der IP-Adresse des Computers finden Sie unter [Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers](#).

Netzwerkschlüssel (Kennwort) unbekannt

- ➔ [Einstellung für WPA/WPA2- oder WEP-Schlüssel des WLAN-Routers unbekannt, Verbindung nicht möglich](#)
- ➔ [Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels](#)

Q Einstellung für WPA/WPA2- oder WEP-Schlüssel des WLAN-Routers unbekannt, Verbindung nicht möglich

A

Weitere Informationen zur Einstellung eines WLAN-Routers finden Sie im Handbuch, das mit dem WLAN-Router geliefert wurde, oder wenden Sie sich an den Hersteller. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer mit dem Wireless Router kommunizieren kann.

»» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.
 - ➔ Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup UtilityNähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.
 - **Für Windows:**
 - ➔ Starten von IJ Network Device Setup Utility
 - **Für macOS:**
 - ➔ [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

Q Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels

A

Weitere Informationen zur Einstellung eines WLAN-Routers finden Sie im Handbuch, das mit dem WLAN-Router geliefert wurde, oder wenden Sie sich an den Hersteller. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer mit dem Wireless Router kommunizieren kann.

»» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.
 - ➔ Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup UtilityNähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.

- **Für Windows:**
 - ➔ Starten von IJ Network Device Setup Utility
- **Für macOS:**
 - ➔ [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

Die Auswahl von WPA, WPA2 oder WPA/WPA2 wird aus Sicherheitsgründen empfohlen. Wenn Ihr WLAN-Router mit WPA/WPA2 kompatibel ist, können Sie auch WPA2 oder WPA verwenden.

- **Verwendung von WPA/WPA2 (Windows)**

Die Authentifizierungsmethode, das Wi-Fi-Kennwort und der dynamische Verschlüsselungstyp müssen für den Wireless Router, den Drucker und Ihren Computer identisch sein.

Geben Sie das für den Wireless Router konfigurierte Wi-Fi-Kennwort ein.

Entweder TKIP (Basisverschlüsselung) oder AES (Sichere Verschlüsselung) ist automatisch als die dynamische Verschlüsselungsmethode ausgewählt.

Weitere Informationen finden Sie unter Wenn der Bildschirm mit den WPA/WPA2-Informationen erscheint.

»» Hinweis

- Dieser Drucker unterstützt WPA/WPA2-PSK (WPA/WPA2-Personal) und WPA2-PSK (WPA2-Personal).

- **Verwendung von WEP**

Die Länge bzw. das Format des Wi-Fi-Kennworts und die Authentifizierungsmethode müssen für den Wireless Router, den Drucker und Ihren Computer identisch sein.

Für die Kommunikation mit einem Wireless Router, der automatisch ein Kennwort erstellt, müssen Sie festlegen, dass der Drucker das vom Wireless Router generierte Kennwort verwendet.

- **Für Windows:**

Wenn der Bildschirm **WEP-Details (WEP Details)** angezeigt wird, nachdem Sie auf **Suchen... (Search...)** auf dem Bildschirm **Netzwerkeinstellungen (Wi-Fi) (Network Settings (Wi-Fi))** in IJ Network Device Setup Utility geklickt haben, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Kennwortlänge, das Format und das zu verwendende Kennwort festzulegen.

Weitere Informationen finden Sie unter Wenn der Bildschirm mit den WEP-Details erscheint.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker über LAN mit einer AirPort Basisstation verbunden ist:

Wenn der Drucker über LAN mit einer AirPort Basisstation verbunden ist, überprüfen Sie die Einstellungen unter **WLAN-Sicherheit (Wireless Security)** des **AirPort-Dienstprogramms (AirPort Utility)**.

- Wählen Sie **64 Bit (64 bit)** aus, falls für die Kennwortlänge in der AirPort-Basisstation **40 Bit WEP (WEP 40 bit)** ausgewählt wurde.
- Wählen Sie für das zu verwendende Kennwort **1** aus. Anderenfalls ist kann der Computer nicht über den Wireless Router mit dem Drucker kommunizieren.



Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern der Routereinstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden



Wenn Sie einen Wireless Router austauschen, müssen Sie die Netzwerkeinrichtung des Druckers entsprechend dem ausgetauschten erneut durchführen.

Klicken Sie hier und führen Sie die Einrichtung aus.

»» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.
 - ➔ Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup UtilityNähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.
 - **Für Windows:**
 - ➔ Starten von IJ Network Device Setup Utility
 - **Für macOS:**
 - ➔ [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

Wenn das Problem weiterhin besteht, finden Sie unten weitere Informationen.

- ➔ [Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit dem Drucker nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router](#)
- ➔ [Bei aktivierter Verschlüsselung ist keine Kommunikation mit dem Drucker möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp auf dem Wireless Router geändert wurde](#)



Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit dem Drucker nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router



Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen des Wireless Routers.

Informationen zur Prüfung der Einstellungen eines Wireless Routers finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts. Vergewissern Sie sich, dass mit dieser Einstellung eine Kommunikation zwischen Computer und Wireless Router möglich ist.

Test 2 Wenn MAC-Adressen oder IP-Adressen am Wireless Router gefiltert werden, vergewissern Sie sich, dass die MAC-Adressen oder IP-Adressen für den Computer, das Netzwerkgerät und den Drucker registriert sind.

Test 3 Bei Verwendung eines WPA/WPA2-Schlüssels oder eines Kennworts muss der Verschlüsselungsschlüssel für den Computer, das Netzwerkgerät und den Drucker dem für den Wireless Router festgelegten Schlüssel entsprechen.

Die Länge bzw. das Format des Wi-Fi-Kennworts und die Authentifizierungsmethode müssen für den Wireless Router, den Drucker und Ihren Computer identisch sein.

Weitere Informationen finden Sie unter [Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels](#).

Q Bei aktivierter Verschlüsselung ist keine Kommunikation mit dem Drucker möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp auf dem Wireless Router geändert wurde

A

Wenn Sie den Verschlüsselungstyp für den Drucker ändern und anschließend keine Kommunikation mehr mit dem Computer möglich ist, vergewissern Sie sich, dass der Verschlüsselungstyp für den Computer und den Wireless Router dem für den Drucker eingerichteten Typ entspricht.

- ➔ [Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit dem Drucker nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router](#)

Andere Netzwerkprobleme

- **Überprüfen der Netzwerkinformationen**
- **Wiederherstellen der Werkseinstellungen**

Überprüfen der Netzwerkinformationen

- ➔ [Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Druckers](#)
- ➔ [Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers](#)
- ➔ [Überprüfen der Kommunikation zwischen Computer, Drucker und Wireless Router](#)
- ➔ [Informationen zu Netzwerkeinstellungen werden überprüft](#)

Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Druckers

A

Um die IP-Adresse oder die MAC-Adresse des Druckers zu überprüfen, können Sie diese entweder über das Bedienfeld des Druckers anzeigen oder die Netzwerkeinstellungen für den Drucker ausdrucken.

- Auf LCD anzeigen.
 - ➔ [LAN-Einstellungen](#)
- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.
 - ➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Unter Windows können Sie die Netzwerkeinstellungen auch auf dem Bildschirm des Computers überprüfen.

- ➔ Bildschirm „Canon IJ Network Device Setup Utility“

Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers

A

Gehen Sie zum Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse Ihres Computers wie folgt vor.

- **Für Windows:**
 1. Wählen Sie unter **Start** die Option **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus.
 2. Geben Sie „ipconfig/all“ ein, und drücken Sie die **Eingabetaste (Enter)**.

Die IP-Adresse und die MAC-Adresse Ihres Computers werden angezeigt. Wenn Ihr Computer nicht mit einem Netzwerk verbunden ist, wird die IP-Adresse nicht angezeigt.
- **Für macOS:**
 1. Wählen Sie **Systemeinstellungen (System Preferences)** im Menü Apple, und klicken Sie dann auf **Netzwerk (Network)**.

2. Vergewissern Sie sich, dass die von dem Computer verwendete Netzwerkschnittstelle ausgewählt ist, und klicken Sie dann auf **Erweitert (Advanced)**.

Vergewissern Sie sich, dass als Netzwerkschnittstelle die Option **Wi-Fi** ausgewählt ist.

3. Klicken Sie auf **TCP/IP**, um die IP-Adresse zu überprüfen, oder klicken Sie auf **Hardware**, um die MAC-Adresse zu überprüfen.

Überprüfen der Kommunikation zwischen Computer, Drucker und Wireless Router

A

Führen Sie einen Ping-Test durch, um zu prüfen, ob eine Kommunikation stattfindet.

- **Für Windows:**

1. Wählen Sie unter **Start** die Option **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus.

2. Geben Sie den Ping-Befehl ein und drücken Sie **Enter**.

Der Ping-Befehl sieht wie folgt aus: XXX.XXX.XXX.XXX

"XXX.XXX.XXX.XXX" ist die IP-Adresse des Zielgeräts.

Wenn eine Kommunikation stattfindet, wird eine Meldung wie die folgende angezeigt.

Antwort von XXX.XXX.XXX.XXX: Bytes=32 Zeit=10ms TTL=255

Wird **Anforderungszeitüberschreitung (Request timed out)** angezeigt, findet keine Kommunikation statt.

- **Für macOS:**

1. Starten Sie das **Netzwerk-Dienstprogramm (Network Utility)**, wie nachfolgend gezeigt.

Wählen Sie die Option **Computer** aus dem Menü **Gehe zu (Go)** im Finder aus, doppelklicken Sie auf **Macintosh HD > System > Bibliothek (Library) > CoreServices > Programme (Applications) > Netzwerk-Dienstprogramm (Network Utility)**.

2. Klicken Sie auf **Ping**.

3. Stellen Sie sicher, dass **Nur XX Ping-Befehle senden (Send only XX pings)** (wobei XX für Ziffern steht) ausgewählt ist.

4. Geben Sie die IP-Adresse des Zieldruckers oder des Ziel-Wireless-Router unter **Bitte geben Sie die Netzwerkadresse für das „Ping“ ein (Enter the network address to ping)**.

5. Klicken Sie auf **Ping**.

"XXX.XXX.XXX.XXX" ist die IP-Adresse des Zielgeräts.

Eine Meldung wie folgende wird angezeigt.

```
64 bytes from XXX.XXX.XXX.XXX: icmp_seq=0 ttl=64 time=3.394 ms
```

```
64 bytes from XXX.XXX.XXX.XXX: icmp_seq=1 ttl=64 time=1.786 ms
```

```
64 bytes from XXX.XXX.XXX.XXX: icmp_seq=2 ttl=64 time=1.739 ms
```

```
--- XXX.XXX.XXX.XXX ping statistics ---
```

```
3 packets transmitted, 3 packets received, 0% packet loss
```

Falls „100 % Paketverlust“ angezeigt wird, findet keine Kommunikation statt. Andernfalls kommuniziert der Computer mit dem Zielgerät.



Informationen zu Netzwerkeinstellungen werden überprüft



Um die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen des Druckers zu überprüfen, können Sie diese entweder über das Bedienfeld des Druckers anzeigen oder die Netzwerkeinstellungen für den Drucker ausdrucken.

- Auf LCD anzeigen.
 - ➔ [LAN-Einstellungen](#)
- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.
 - ➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)



Wiederherstellen der Werkseinstellungen



»» Wichtig

- Die Initialisierung löscht alle Netzwerkeinstellungen auf dem Drucker, was das Drucken von einem Computer aus über das Netzwerk unmöglich macht. Um den Drucker nach der Rücksetzung auf die Werkseinstellungen wieder über ein Netzwerk verwenden zu können, klicken Sie hier und führen Sie die Einrichtung erneut aus.

Initialisieren Sie die Netzwerkeinstellung über das Bedienfeld des Druckers.

➔ [Einstellung zurücksetzen](#)

Probleme beim Drucken über das Smartphone/Tablet

- Drucken über ein Smartphone/Tablet nicht möglich

Drucken über ein Smartphone/Tablet nicht möglich

Wenn Sie nicht über Ihr Smartphone/Tablet drucken können, kann Ihr Smartphone/Tablet möglicherweise nicht mit dem Drucker kommunizieren.

Prüfen Sie die Ursache des Problems entsprechend Ihrer Verbindungsmethode.

- ➔ [Keine Kommunikation mit dem Drucker über das WLAN möglich](#)
- ➔ [Keine Kommunikation mit dem Drucker, während Drahtlos Direkt aktiviert ist](#)

»» Hinweis

- Lesen Sie Folgendes, wenn Sie Probleme beim Drucken über andere Verbindungsmethoden haben oder weitere Informationen zum Vornehmen der Einstellungen für die einzelnen Methoden benötigen:
 - ➔ Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link
 - ➔ Drucken mit Google Cloud Print
 - ➔ Drucken von einem iOS-Gerät (AirPrint)



Keine Kommunikation mit dem Drucker über das WLAN möglich



Wenn Ihr Smartphone/Tablet nicht mit dem Drucker kommunizieren kann, überprüfen Sie die folgenden Punkte.

Test 1 Überprüfen Sie den Power-Status des Druckers, der Netzwerkgeräte (z. B. WLAN-Router) und des Smartphones/Tablets.

- Schalten Sie den Drucker oder die Geräte ein.
- Wenn das Gerät bereits eingeschaltet ist, schalten Sie es aus und wieder an.
- Es ist unter Umständen erforderlich, Probleme mit dem WLAN-Router zu beheben (z. B. Update-Intervall eines Schlüssels, Probleme mit einem DHCP-Update-Intervall, Energiesparmodus usw.) oder die Firmware des WLAN-Routers zu aktualisieren.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Hersteller des WLAN-Routers.

Test 2 Prüfen Sie die Einstellungen Ihres Geräts (Smartphone/Tablet).

Stellen Sie sicher, dass Wi-Fi auf Ihrem Gerät aktiviert ist.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des jeweiligen Geräts.

Test 3 Ist der Drucker mit dem WLAN-Router verbunden?

Überprüfen Sie den Verbindungsstatus zwischen dem Drucker und dem Wireless Router über das Symbol in der LCD-Anzeige. Wenn das Symbol  nicht angezeigt wird, ist Wi-Fi deaktiviert. Aktivieren Sie die Drahtloskommunikation Ihres Druckers.

Test 4 Stimmen die Netzwerkeinstellungen des Druckers mit den Einstellungen des Wireless Routers überein?

Die Netzwerkeinstellungen des Druckers (z. B. Netzwerkname (SSID) oder Netzwerkschlüssel (Kennwort) usw.) müssen mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Wireless Router erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

Drucken Sie zur Überprüfung der aktuellen Netzwerkeinstellungen des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

»» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.
 - ➔ Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup UtilityNähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.
 - **Für Windows:**
 - ➔ Starten von IJ Network Device Setup Utility
 - **Für macOS:**
 - ➔ [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

Test 5 Stimmen die Netzwerkeinstellungen des Smartphones/Tablets mit den Einstellungen des Wireless Routers überein?

Die Netzwerkeinstellungen des Druckers (z. B. Netzwerkname (SSID) oder Netzwerkschlüssel (Kennwort) usw.) müssen mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Smartphone/Tablet, erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung des Geräts.

Sollten die Netzwerkeinstellungen des Smartphone/Tablet nicht mit den Einstellungen des Wireless Router übereinstimmen, ändern Sie die Netzwerkeinstellungen des Smartphone/Tablet entsprechend den Einstellungen des Wireless Router.

Test 6 Stellen Sie den Drucker in der Nähe des Wireless Routers auf.

Wenn der Drucker und der Wireless Router zu weit voneinander entfernt aufgestellt sind, verschlechtert sich die drahtlose Kommunikation. Platzieren Sie den Drucker und den Wireless Router nah beieinander.

»» Hinweis

- Bei den meisten Wireless Routern ist die Antenne außen angebracht, bei einigen befindet sie sich jedoch innerhalb des Gehäuses.

Test 7 Vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Signal stark genug ist. Beobachten Sie den Signalstatus, und stellen Sie Drucker und Wireless Router entsprechend den Erfordernissen auf.

Stellen Sie den Drucker und den Wireless Router so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien

beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über Wi-Fi mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

Prüfen Sie die Signalstärke in der LCD-Anzeige.

➔ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

»» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.
 - ➔ Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup UtilityNähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.
 - **Für Windows:**
 - ➔ Starten von IJ Network Device Setup Utility
 - **Für macOS:**
 - ➔ [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

Keine Kommunikation mit dem Drucker, während Drahtlos Direkt aktiviert ist

A

Wenn Ihr Smartphone/Tablet nicht über Drahtlos Direkt mit dem Drucker kommunizieren kann, überprüfen Sie die folgenden Punkte.

Test 1 Überprüfen Sie den Power-Status des Druckers und der anderen Geräte (Smartphone oder Tablet).

Schalten Sie den Drucker oder die Geräte ein.

Wenn das Gerät bereits eingeschaltet ist, schalten Sie es aus und wieder an.

Test 2 Ist Drahtlos Direkt aktiviert?

Wählen Sie unter  (Einrichten) im Bildschirm HOME **LAN-Einstellungen (LAN settings) > Drahtlos Direkt (Wireless Direct) > Erweiterter Modus (Advanced mode)** in dieser Reihenfolge aus und aktivieren Sie diesen Modus.

Test 3 Prüfen Sie die Einstellungen Ihres Geräts (Smartphone/Tablet).

Stellen Sie sicher, dass Wi-Fi auf Ihrem Gerät aktiviert ist.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des jeweiligen Geräts.

Test 4 Stellen Sie sicher, dass der Drucker als Verbindungsgerät ausgewählt ist (z. B. Smartphone oder Tablet).

Wählen Sie den für den Drucker festgelegten Netzwerknamen (SSID) für Drahtlos Direkt, der als Verbindungsziel für Geräte festgelegt ist.

Prüfen Sie das Ziel auf Ihrem Gerät.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch des Geräts oder auf der Website des Herstellers.

Um den für den Drucker eingerichteten Netzwerknamen (SSID) für Drahtlos Direkt zu überprüfen, können Sie diesen entweder über das Bedienfeld des Druckers anzeigen oder die Netzwerkeinstellungen für den Drucker ausdrucken.

- Auf LCD anzeigen.
 - ➔ [LAN-Einstellungen](#)
- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.
 - ➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Test 5 Haben Sie das richtige Kennwort eingegeben, das für Drahtlos Direkt festgelegt wurde?

Um das für den Drucker eingerichtete Kennwort zu überprüfen, können Sie dieses entweder über das Bedienfeld des Druckers anzeigen oder die Netzwerkeinstellungen für den Drucker ausdrucken.

- Auf LCD anzeigen.
 - ➔ [LAN-Einstellungen](#)
- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.
 - ➔ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Test 6 Stellen Sie sicher, dass zwischen dem Drucker und dem Gerät kein großer Abstand besteht.

Wenn der Drucker und das Gerät zu weit voneinander entfernt aufgestellt sind, verschlechtert sich die drahtlose Kommunikation. Platzieren Sie den Drucker und das Gerät nah beieinander.

Test 7 Vergewissern Sie sich, dass bereits 5 Geräte verbunden sind.

Bei Drahtlos Direkt können maximal 5 Geräte gleichzeitig verbunden werden.

Probleme beim Drucken

- **Der Drucker druckt nicht**
- **Tinte wird nicht ausgegeben**
- **Der Drucker zieht das Papier nicht ein oder führt es nicht zu/Fehler „Kein Papier“**
- **Der Bildschirm zur Registrierung der Papierinformationen wird nach Einlegen von Papier nicht angezeigt**
- **Der Bildschirm zur Registrierung der Papierinformationen wird angezeigt, obwohl kein Papier eingelegt wurde**
- **Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend**



Der Drucker druckt nicht



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

➔ [Stromversorgung](#)

Wenn Sie eine Batterie verwenden, stellen Sie sicher, dass sie geladen ist. Drücken Sie dann die **EIN (ON)**-Taste, um den Drucker einzuschalten. Informationen darüber erhalten Sie in der Bedienungsanleitung zur Batterie.

Der Drucker wird initialisiert, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt. Warten Sie, bis die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet.

»» Hinweis

- Wenn Sie große Datenmengen wie z. B. Fotos oder andere Grafiken drucken, wird der Druckauftrag möglicherweise erst mit einiger Verzögerung gestartet. Während die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt, verarbeitet der Computer Daten und sendet sie an den Drucker. Warten Sie, bis der Druckvorgang gestartet wird.

Test 2 Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig an den Computer angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich bei Verwendung eines USB-Kabels, dass dieses fest an Drucker und Computer angeschlossen ist. Wenn das USB-Kabel sicher angeschlossen ist, prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Wenn Sie ein Verteilergerät wie einen USB-Hub verwenden, trennen Sie dieses, schließen den Drucker direkt an den Computer an und drucken erneut. Wird der Druckvorgang normal gestartet, besteht ein Problem mit dem Verteilergerät. Wenden Sie sich an den Hersteller des Verteilergeräts.
- Es besteht auch die Möglichkeit, dass das Problem durch das USB-Kabel verursacht wird. Tauschen Sie das USB-Kabel aus, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Wenn Sie den Drucker über ein LAN betreiben, stellen Sie sicher, dass der Drucker für den Einsatz im Netzwerk korrekt konfiguriert ist.

➔ [Drucker wird bei Verwendung von Wi-Fi nicht gefunden](#)

»» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Laden Sie es von der Webseite herunter.
 - ➔ Für Windows
 - ➔ Für macOS

Test 3 Wenn Sie von einem Computer aus drucken, löschen Sie in der Druckerwarteschlange verbliebene Aufträge.

- Für Windows:
 - ➔ Löschen nicht benötigter Druckaufträge

- Für macOS:

➔ [Löschen nicht benötigter Druckaufträge](#)

Test 4 Ist der Druckertreiber Ihres Druckers beim Drucken ausgewählt?

Wenn Sie einen Druckertreiber für einen anderen Drucker verwenden, kann der Drucker den Druckvorgang nicht korrekt ausführen.

- Für Windows:

Vergewissern Sie sich, dass "Canon XXX series" (wobei "XXX" für den Namen Ihres Druckers steht) im Druckdialogfenster ausgewählt ist.

»» Hinweis

- Wenn mehrere Drucker auf Ihrem Computer registriert sind, legen Sie denjenigen Drucker als Standard-Drucker fest, der standardmäßig ausgewählt werden soll.

- Für macOS:

Vergewissern Sie sich, dass der Name Ihres Druckers im Druckdialog unter **Drucker (Printer)** ausgewählt ist.

»» Hinweis

- Wenn mehrere Drucker auf Ihrem Computer registriert sind, wählen Sie unter **Systemeinstellungen (System Preferences) > Drucker und Scanner (Printers & Scanners)** für den Drucker **Als Standarddrucker festlegen (Set as Default Printer)** aus, der standardmäßig ausgewählt werden soll.

Test 5 Versuchen Sie, eine große Datendatei zu drucken? (Windows)

Wenn Sie versuchen, eine große Datendatei zu drucken, dauert es eine Weile, bis der Druckvorgang gestartet wird.

Wenn der Drucker den Druckvorgang nach einer bestimmten Zeit nicht startet, wählen Sie **Ein (On)** für **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** aus.

Weitere Informationen finden Sie unter Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten.

»» Wichtig

- Wenn **Ein (On)** für **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** ausgewählt ist, wird die Druckqualität möglicherweise verringert.
- Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, wählen Sie **Aus (Off)** für **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** aus.

Test 6 Stellen Sie sicher, dass der Drucker nicht der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.

Wenn der Drucker übermäßig hellem Licht wie beispielsweise direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist, wird u. U. fälschlicherweise ein Einlegen von Papier erkannt. Stellen Sie den Drucker an einem Ort auf, an dem er nicht direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist, oder wählen Sie **Einzugseinstellungen (Feed settings) >**

Papier austausch prüfen (Check paper replacement) unter  (Einrichten) im Bildschirm HOME und anschließend **Deaktivieren (Disable)** aus.

Test 7 Starten Sie den Computer neu, wenn Sie über einen Computer drucken.

Starten Sie den Computer neu und wiederholen Sie den Druckvorgang.



Tinte wird nicht ausgegeben



Test 1 Überprüfen Sie die geschätzten Tintenstände in den Tintenbehältern.

Prüfen Sie auf der LCD-Anzeige den Tintenstatus.

- ➔ [Überprüfen des Tintenstatus über die LCD-Anzeige.](#)

Test 2 Sind die Druckkopfdüsen verstopft?

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Düsentestmuster zu drucken und zu überprüfen, ob die Tinte von den Druckkopfdüsen ordnungsgemäß abgegeben wird.

Schritt 1 Drucken Sie das Düsentestmuster.

Nachdem das Düsentestmuster gedruckt wurde, überprüfen Sie es.

- **Für Windows:**
 - ➔ Drucken eines Düsentestmusters
- **Für macOS:**
 - ➔ Drucken eines Düsentestmusters

Wenn das Muster nicht ordnungsgemäß gedruckt wurde, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Schritt 2 Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der Reinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

- **Für Windows:**
 - ➔ Reinigung des Druckkopfs
- **Für macOS:**
 - ➔ [Reinigung des Druckkopfs](#)

Wenn keine Verbesserung zu erkennen ist, reinigen Sie den Druckkopf erneut.

Wenn weiterhin keine Verbesserung zu erkennen ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Schritt 3 Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der Intensivreinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

- **Für Windows:**
 - ➔ Intensivreinigung des Druckkopfs
- **Für macOS:**
 - ➔ [Intensivreinigung des Druckkopfs](#)

Wenn keine Verbesserung zu erkennen ist, schalten Sie den Drucker aus, warten Sie mehr als 24 Stunden und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. Ziehen Sie beim Ausschalten des Druckers nicht das Netzkabel.

Schritt 4 Führen Sie erneut eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der erneuten Intensivreinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

Wenn weiterhin keine Verbesserung zu erkennen ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Schritt 5 Fordern Sie eine Reparatur an.

Der Druckkopf könnte beschädigt sein. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter [Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck](#).



Der Drucker zieht das Papier nicht ein oder führt es nicht zu/Fehler „Kein Papier“



Test 1 Stellen Sie sicher, dass Papier eingelegt ist.

➔ [Einlegen von Papier](#)

Test 2 Achten Sie beim Einlegen von Papier auf die folgenden Punkte.

- Wenn Sie zwei oder mehrere Blätter Papier einlegen, achten Sie darauf, den Papierstapel vor dem Einlegen zu lockern.



- Wenn Sie zwei oder mehrere Blätter Papier einlegen, achten Sie darauf, dass die Kanten bündig ausgerichtet sind, bevor Sie es einlegen.
- Achten Sie beim Einlegen von mehr als zwei Blättern Papier darauf, dass der Papierstapel die Füllgrenze nicht übersteigt.

Möglicherweise wird das Papier aber trotz Beachten der maximalen Kapazität nicht korrekt eingezogen. Dies ist abhängig vom Papiertyp oder den Umgebungsbedingungen (sehr hohe oder niedrige Temperatur und Luftfeuchtigkeit). Reduzieren Sie die Anzahl der eingelegten Blätter in diesem Fall auf weniger als die Hälfte der Füllgrenze.

- Legen Sie das Papier unabhängig von der Druckausrichtung stets im Hochformat ein.
- Legen Sie das Papier beim Drucken mit der zu bedruckenden Seite nach oben ein. Richten Sie den Papierstapel an der rechten Seite des hinteren Fachs aus und verschieben Sie die Papierführung so, dass sie die linke Kante des Stapels leicht berührt.

➔ [Einlegen von Papier](#)

Test 3 Ist das Papier zu dick oder gewellt?

➔ [Nicht unterstützte Medientypen](#)

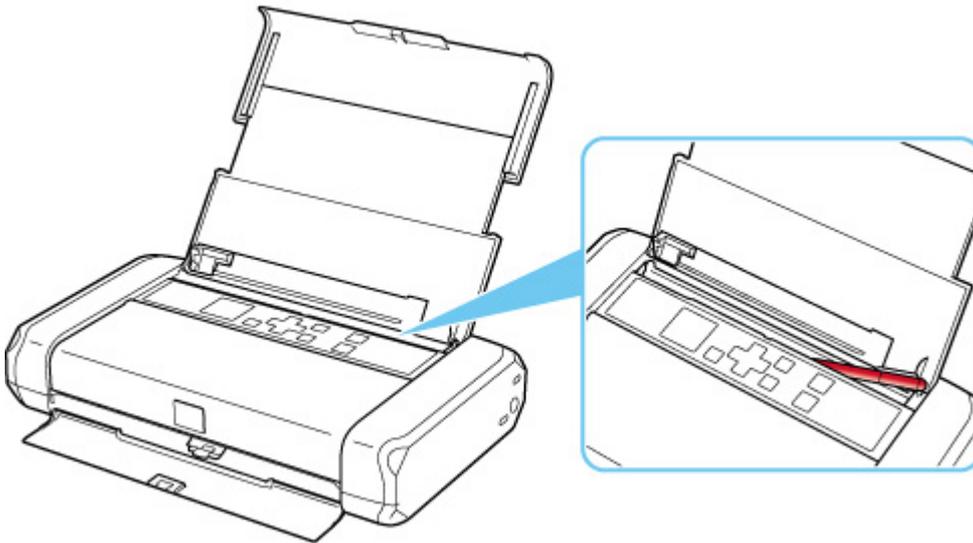
Test 4 Achten Sie beim Einlegen von Umschlägen auf die folgenden Punkte.

Informationen zum Bedrucken von Umschlägen finden Sie unter [Einlegen von Umschlägen](#). Bereiten Sie die Umschläge vor dem Drucken vor.

Legen Sie die Umschläge nach dem Vorbereiten im Hochformat ein. Wenn Sie die Umschläge im Querformat einlegen, werden sie nicht richtig eingezogen.

Test 5 Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen für den Medientyp und das Papierformat mit dem eingelegten Papier übereinstimmen.

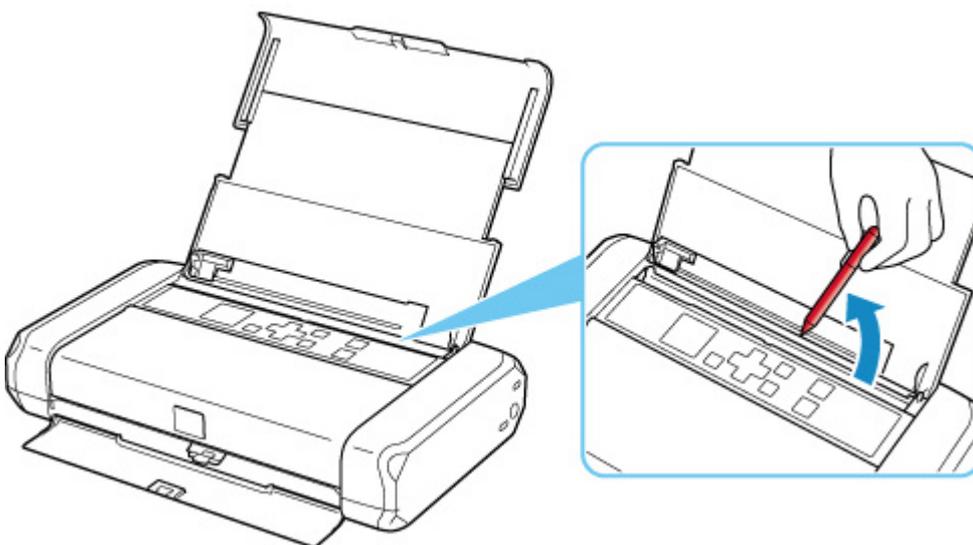
Test 6 Versichern Sie sich, dass sich keine Fremdkörper im hinteren Fach befinden.



Falls sich im hinteren Fach abgerissene Papierstücke befinden, folgen Sie den Anweisungen unter [Supportcodeliste für Fehler \(Bei Papierstau\)](#), um das Papier zu entfernen.

Sollte sich ein Fremdkörper im hinteren Fach befinden, schalten Sie den Drucker aus, ziehen den Netzstecker und entfernen den Fremdkörper.

Wenn Sie eine Batterie verwenden, schalten Sie den Drucker aus, entfernen Sie die Batterie und anschließend den Fremdkörper.



Test 7 Reinigen Sie die Papiereinzugwalze.

➔ [Reinigen der Papiereinzugwalzen](#)

»» Hinweis

- Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalze nur dann durch, wenn diese wirklich notwendig ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.



Der Bildschirm zur Registrierung der Papierinformationen wird nach Einlegen von Papier nicht angezeigt



Wenn der Bildschirm zur Registrierung der Papierinformationen nach dem Einlegen von Papier nicht angezeigt wird und Sie das Papierformat nicht angeben können, überprüfen Sie Folgendes.

Test 1 Vergewissern Sie sich, dass für **Papieraustausch prüfen (Check paper replacement) Aktivieren (Enable)** festgelegt ist.

Wählen Sie unter  (Einrichten) im Bildschirm HOME **Einzugseinstellungen (Feed settings) > Papieraustausch prüfen (Check paper replacement)** aus. Wenn für **Papieraustausch prüfen (Check paper replacement) Deaktivieren (Disable)** festgelegt ist, wird der Bildschirm zur Registrierung der Papierinformationen nicht angezeigt, wenn Papier eingelegt wird. Legen Sie **Aktivieren (Enable)** fest.

Test 2 Vergewissern Sie sich, dass kein dunkles Papier eingelegt ist.

Wenn dunkles oder bereits bedrucktes Papier eingelegt wird, wird das Papier möglicherweise nicht erkannt. Wählen Sie **Einzugseinstellungen (Feed settings) > Papiereinstellungen hint. Fach (Rear tray paper settings)** aus und ändern Sie die Papierinformationen direkt.

Test 3 Vergewissern Sie sich, dass das Papier korrekt eingelegt ist.

Wenn das Papier nicht korrekt eingelegt ist, wird das Papier möglicherweise nicht erkannt. Legen Sie das Papier korrekt ein.

➔ [Einlegen von Papier](#)



Der Bildschirm zur Registrierung der Papierinformationen wird angezeigt, obwohl kein Papier eingelegt wurde



Wenn der Drucker sehr hellem Licht wie beispielsweise direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist, wird der Bildschirm zur Registrierung der Papierinformationen möglicherweise angezeigt, auch wenn kein Papier eingelegt wurde. Legen Sie das Papier ein, wenn der Drucker nicht direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist, oder wählen Sie  (Einrichten) im Bildschirm HOME und anschließend **Einzugseinstellungen (Feed settings) > Papieraustausch prüfen (Check paper replacement)** aus und legen Sie **Deaktivieren (Disable)** fest.



Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend



Wenn das Druckergebnis aufgrund von weißen Streifen, schiefen/verzerrten Linien oder ungleichmäßiger Farbgebung nicht zufrieden stellend ist, überprüfen Sie zuerst die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

Test 1 Stellen Sie sicher, dass die Druckeinstellungen dem Zweck des Druckens entsprechen.

Wählen Sie unter  (Einrichten) im Bildschirm HOME **Geräteeinstellungen (Device settings) > Druckeinstellungen (Print settings)** aus und prüfen Sie die folgenden Einstellungen.

- Für **Schwarze Tinte sparen (Save black ink)** ist **EIN (ON)** ausgewählt.
- Für **Tintenbehälterwahl erzwingen (Force ink tank selection)** ist eine andere Einstellung als **Alle Tintenbehälter (All ink tanks)** ausgewählt.
- Für **Druckziel für Normalpapier (Print target for plain paper)** ist **Nur Text (Text only)** ausgewählt.

Wenn eine der oben genannten Einstellungen angewendet wird, ändern Sie die Einstellung wie folgt.

- Legen Sie für **Schwarze Tinte sparen (Save black ink)** **AUS (OFF)** fest.
- Legen Sie für **Tintenbehälterwahl erzwingen (Force ink tank selection)** **Alle Tintenbehälter (All ink tanks)** fest.
- Legen Sie für **Druckziel für Normalpapier (Print target for plain paper)** **Text und Fotos (Text and photos)** fest.

Test 2 Stimmen die Einstellungen für das Seitenformat und den Medientyp mit der Größe und dem Typ des eingelegten Papiers überein?

Wenn diese Einstellungen nicht übereinstimmen, kann nicht das gewünschte Ergebnis erzielt werden.

Wenn Sie ein Foto oder eine Abbildung drucken, kann eine falsche Papiertypeneinstellung die Qualität des Ausdrucks verschlechtern.

Beim Drucken mit einer falschen Papiertypeneinstellung kann außerdem die Druckoberfläche verkratzt werden.

Beim randlosen Druck kann je nach Kombination aus eingestelltem Papiertyp und eingelegtem Papier eine ungleichmäßige Farbgebung auftreten.

Die Methode zur Überprüfung der Papier- und Druckqualitätseinstellungen richtet sich danach, für welche Aufgaben Sie den Drucker einsetzen.

- **Drucken von Ihrem Computer:**

Prüfen Sie die Einstellungen, die den Druckertreiber verwenden.

- ➔ Standarddruckeinrichtung

- **Drucken von einem mit PictBridge(-Wi-Fi) kompatiblen Gerät:**

Prüfen Sie die Einstellungen auf Ihrem PictBridge(-Wi-Fi)-kompatiblen Gerät oder über das Bedienfeld.

- ➔ PictBridge(-Wi-Fi)-Druckeinstellungen
- ➔ PictBridge-Einstellungen

- **Drucken von Ihrem Smartphone/Tablet mit Canon PRINT Inkjet/SELPHY:**

Überprüfen Sie die Einstellungen unter Canon PRINT Inkjet/SELPHY.

- ➔ Drucken von Fotos über Ihr Smartphone

Test 3 Stellen Sie sicher, dass die richtige Druckqualität eingestellt ist (vgl. die Liste oben).

Wählen Sie eine für das Papier und das zu druckende Bild geeignete Druckqualität aus. Wenn der Ausdruck verschwommen ist oder ungleichmäßige Farben aufweist, erhöhen Sie die Einstellung für die Druckqualität, und starten Sie den Druckvorgang erneut.

»» Hinweis

- Beim Drucken von einem PictBridge(-Wi-Fi)-kompatiblen Gerät müssen Sie die Druckqualität über das Bedienfeld festlegen.
Diese Einstellung kann nicht am PictBridge(-Wi-Fi)-kompatiblen Gerät vorgenommen werden.

Test 4 Wenn das Problem weiterhin besteht, überprüfen Sie auch die folgenden Abschnitte.

Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten unten:

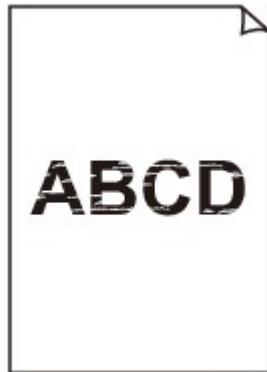
- ➔ [Die Ausdrücke sind leer/Unscharf oder verschwommen/Falsche oder ausblutende Farben/Linien oder Streifen](#)
- ➔ [Linien sind schief/verzerrt](#)
- ➔ [Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt](#)
- ➔ Der Druck kann nicht abgeschlossen werden
- ➔ Zeilen sind unvollständig oder fehlen (Windows)
- ➔ Bilder sind unvollständig oder fehlen (Windows)
- ➔ Tintenflecken / Papierwellung
- ➔ Rückseite des Papiers ist verschmutzt
- ➔ Farben sind ungleichmäßig oder weisen Streifen auf



Die Ausdrücke sind leer/Unschärf oder verschwommen/Falsche oder ausblutende Farben/Linien oder Streifen



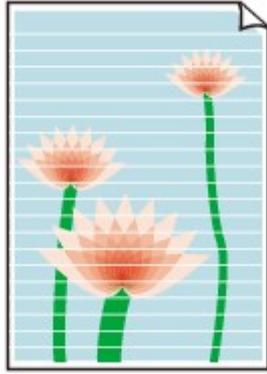
Unschärfer Druck



Farben sind falsch



Weiße Streifen



A

Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

➔ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

Test 2 Überprüfen Sie die Tintenpatronen. Tauschen Sie leere Tintenbehälter aus.

➔ [Ersetzen von Tintenbehältern](#)

Test 3 Sind die Druckkopfdüsen verstopft?

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Düsentestmuster zu drucken und zu überprüfen, ob die Tinte von den Druckkopfdüsen ordnungsgemäß abgegeben wird.

Schritt 1 Drucken Sie das Düsentestmuster.

Nachdem das Düsentestmuster gedruckt wurde, überprüfen Sie es.

- **Für Windows:**
 - ➔ Drucken eines Düsentestmusters
- **Für macOS:**
 - ➔ Drucken eines Düsentestmusters

Wenn das Muster nicht ordnungsgemäß gedruckt wurde, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Schritt 2 Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der Reinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

- **Für Windows:**
 - ➔ Reinigung des Druckkopfs
- **Für macOS:**
 - ➔ [Reinigung des Druckkopfs](#)

Wenn keine Verbesserung zu erkennen ist, reinigen Sie den Druckkopf erneut.

Wenn weiterhin keine Verbesserung zu erkennen ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Schritt 3 Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der Intensivreinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

- **Für Windows:**

- ➡ [Intensivreinigung des Druckkopfs](#)

- **Für macOS:**

- ➡ [Intensivreinigung des Druckkopfs](#)

Wenn keine Verbesserung zu erkennen ist, schalten Sie den Drucker aus, warten Sie mehr als 24 Stunden und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. Ziehen Sie beim Ausschalten des Druckers nicht das Netzkabel.

Schritt 4 Führen Sie erneut eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der erneuten Intensivreinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

Wenn weiterhin keine Verbesserung zu erkennen ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

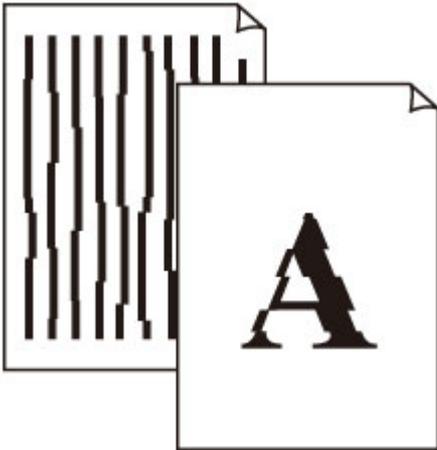
Schritt 5 Fordern Sie eine Reparatur an.

Der Druckkopf könnte beschädigt sein. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter [Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck](#).



Linien sind schief/verzerrt



Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

➔ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

Test 2 Führen Sie die Druckkopfausrichtung durch.

Wenn Linien schief/verzerrt gedruckt werden oder der Ausdruck aus anderen Gründen nicht zufrieden stellend ist, muss der Druckkopf ausgerichtet werden.

➔ [Ausrichten des Druckkopfs](#)

»» Hinweis

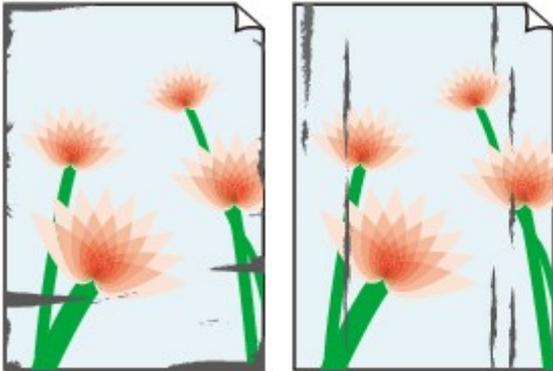
- Wenn das Problem nach der Druckkopfausrichtung nicht behoben ist, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung aus.

➔ [Manuelles Ausrichten des Druckkopfes](#)



Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt

Papier ist verschmutzt



Verschmutzte Ränder

Verschmutzte Oberfläche



Bedruckte Oberfläche ist verkratzt



Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

➔ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

Test 2 Prüfen Sie den Papiertyp.

Stellen Sie sicher, dass Sie das für Ihren Druckauftrag geeignete Papier verwenden.

➔ [Unterstützte Medientypen](#)

Test 3 Beseitigen Sie Wellungen, bevor Sie das Papier einlegen.

Wenn Sie Photo Papier Plus, Seiden-Glanz verwenden, legen Sie das Papier ggf. gewellt ein. Wenn Sie das Papier in der Gegenrichtung aufrollen, um es zu glätten, kann dies Risse auf der Papieroberfläche verursachen, die die Druckqualität beeinträchtigen.

Legen Sie nicht verwendetes Papier zurück in das Paket, und bewahren Sie es auf einer ebenen Oberfläche auf.

• **Normalpapier**

Drehen Sie das Papier um, und legen Sie es zum Bedrucken anders herum ein.

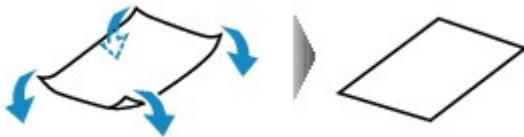
Ist das Papier über einen längeren Zeitraum im hinteren Fach eingelegt, kann es sich wellen. Legen Sie das Papier in diesem Fall mit der anderen Seite nach oben ein. Dadurch wird das Problem möglicherweise behoben.

• Anderes Papier wie Umschlag

Wenn die Wellung des Papiers an den Ecken mehr als 3 mm/0,1 Zoll (A) in der Höhe beträgt, kann das Papier möglicherweise verschmutzt oder nicht korrekt eingezogen werden. Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die Wellung des Papiers zu korrigieren.



1. Rollen Sie das Papier wie unten dargestellt in die der Wellung entgegengesetzte Richtung.

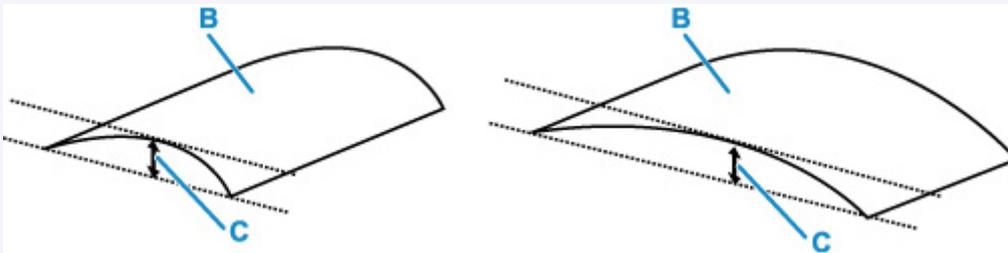


2. Prüfen Sie, ob das Papier nun eben ist.

Wir empfehlen, das auf diese Weise geglättete Papier blattweise zu bedrucken.

»» Hinweis

- Je nach Papierart wird das Papier möglicherweise verschmutzt, oder es wird möglicherweise nicht richtig eingezogen, auch wenn es nicht nach innen gewellt ist. Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um das Papier vor dem Drucken auf eine Wellung von weniger als 3 mm/0,1 Zoll (C) in der Höhe nach außen zu biegen. Dadurch wird möglicherweise das Druckergebnis verbessert.

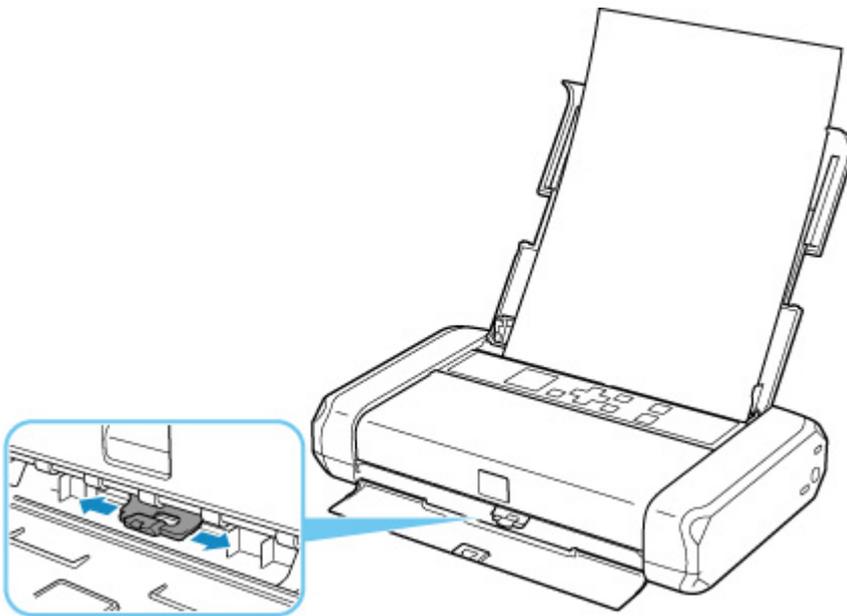


(B) Zu bedruckende Seite

Wir empfehlen, das auf diese Weise geglättete Papier blattweise einzuführen.

Test 4 Ist der Papierstärkehebel richtig eingestellt?

Passen Sie die Position des Papierstärkehebels je nach verwendetem Papiertyp an.



Einzelheiten zum Einlegen von Papier oder zur Position des Papierstärkehebels:

➔ [Einlegen von Papier](#)

Je nach gedrucktem Inhalt wird möglicherweise die Druckoberfläche verkratzt bzw. werden möglicherweise die Ecken oder Kanten verschmiert. Dies kann auch bei Papiertypen auftreten, bei denen der Hebel nach rechts gestellt wird. Stellen Sie in diesem Fall den Papierstärkehebel nach links.

Stellen Sie nach Abschluss des Druckvorgangs den Papierstärkehebel zurück nach rechts. Falls der Papierstärkehebel nicht nach rechts zurückgestellt wird, kommt es im Inneren des Druckers aufgrund des höheren Abstands zwischen Druckkopf und dem eingelegten Papier mit größerer Wahrscheinlichkeit zu Verschmutzungen. Außerdem wird möglicherweise die Druckqualität verringert.

Test 5 Wenn eine geringe Helligkeit festgelegt ist, erhöhen Sie die Helligkeitseinstellung und versuchen Sie erneut, zu drucken.

Wenn Sie Normalpapier zum Drucken mit geringer Helligkeit verwenden, nimmt das Papier unter Umständen zu viel Tinte auf und wellt sich, was zu Papierabrieb führt.

- Drucken über Ihren Computer (Windows)
- Prüfen Sie die Helligkeitseinstellung im Druckertreiber.

➔ [Einstellen der Helligkeit](#)

Test 6 Wurde außerhalb des empfohlenen Druckbereichs gedruckt?

Beim Drucken außerhalb des empfohlenen Druckbereichs des Druckpapiers kann die untere Kante des Papiers durch Tinte verschmutzt werden.

Formatieren Sie Ihr Originaldokument in der Anwendung neu.

➔ [Druckbereich](#)

Test 7 Ist die Papiereinzugwalze verschmutzt?

Reinigen Sie die Papiereinzugwalze.

➔ [Reinigen der Papiereinzugwalzen](#)

»» Hinweis

- Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalze nur dann durch, wenn diese wirklich notwendig ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

Test 8 Ist das Innere des Druckers verschmutzt?

Der Innenraum des Druckers wird möglicherweise durch Tinte verschmutzt und der Ausdruck verschmiert.

Führen Sie eine Bodenplattenreinigung durch, um das Innere des Druckers zu reinigen.

- ➔ [Reinigen des Inneren des Druckers \(Bodenplattenreinigung\)](#)

»» Hinweis

- Um eine Verschmutzung des Druckerinnenraums zu vermeiden, stellen Sie das richtige Papierformat ein.

Test 9 Stellen Sie einen höheren Wert für Wartezeit für Tintentrocknung ein.

Dadurch kann die bedruckte Oberfläche trocknen, wodurch ein Verschmieren und Verkratzen des Papiers verhindert wird.

• Für Windows:

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

- ➔ [Stromversorgung](#)

2. Öffnen Sie Canon IJ Printer Assistant Tool.

- ➔ Öffnen des Wartungstools (Canon IJ Printer Assistant Tool)

3. Wählen Sie **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** aus.

4. Ziehen Sie den Schieberegler **Wartezeit für Tintentrocknung (Ink Drying Wait Time)** zur Einstellung der Wartezeit und klicken Sie dann auf **OK**.

5. Prüfen Sie die Meldung und wählen Sie dann **OK** aus.

• Für macOS:

Stellen Sie die Wartezeit über Remote UI ein.

- ➔ [Öffnen von Remote UI für Wartungsmaßnahmen](#)

Mechanische Probleme

- **Der Drucker lässt sich nicht aktivieren**
- **Der Drucker wird unerwartet oder wiederholt ausgeschaltet**
- **USB-Verbindungsprobleme**
- **Keine Kommunikation mit dem Drucker über USB möglich**
- **Falsche Sprache auf der LCD-Anzeige**



Der Drucker lässt sich nicht aktivieren



Test 1 Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, bis die EIN-Anzeige leuchtet.

Test 2 Überprüfen Sie, ob der Netzstecker fest in den Drucker eingesteckt ist, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.

Test 3 Trennen Sie den Drucker von der Stromversorgung, schließen Sie ihn nach mindestens 2 Minuten wieder an, und schalten Sie ihn ein.

Test 4 Wenn Sie die Batterie verwenden, überprüfen Sie den Batteriestand.

Stellen Sie sicher, dass die Akkustand-Anzeige leuchtet, wenn Sie die Akkustand-Taste drücken.

Wenn Sie den Drucker mit der Batterie verwenden, muss diese ausreichend aufgeladen sein. Wenn der Batteriestand niedrig, können Sie die Batterie aufladen, indem Sie das Netzteil an den Drucker anschließen. Alternativ können Sie sie durch eine aufgeladene Batterie ersetzen.

»»» Wichtig

- Wenn die Batterie zu stark entladen ist, kann sie nicht über eine USB-Verbindung aufgeladen werden. Laden Sie die Batterie über das Netzteil auf.
- Wenn das Aufladen über eine USB-Verbindung erfolgt, wird es unterbrochen, wenn der Drucker eingeschaltet wird. Wenn das Aufladen über das Netzteil erfolgt, hat der Power-Status keine Auswirkungen darauf. Das Aufladen wird jedoch unterbrochen, wenn Sie einen Druckvorgang starten.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.



Der Drucker wird unerwartet oder wiederholt ausgeschaltet



Test Wenn der Drucker für die automatische Abschaltung nach einer bestimmten Zeit konfiguriert ist, deaktivieren Sie diese Einstellung.

Wenn Sie den Drucker für die automatische Abschaltung nach einer bestimmten Zeit konfiguriert haben, schaltet sich der Drucker nach dieser Zeitspanne von allein aus.

»» Hinweis

- Sie können die Einstellung für das automatische Ausschalten nur bei Verwendung des Netzteils deaktivieren.

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.

➔ [Stromversorgung](#)

2. Wählen Sie im Bildschirm HOME  (Einrichten) aus und drücken Sie die Taste **OK**.

➔ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

3. Wählen Sie **Geräteeinstellungen (Device settings)** und drücken Sie die Taste **OK**.

4. Wählen Sie **Andere Geräteeinstellungen (Other device settings)** und drücken Sie die Taste **OK**.

5. Wählen Sie **ECO-Einstellungen (ECO settings)** und drücken Sie die Taste **OK**.

6. Wählen Sie **Energiespareinstellungen (Energy saving settings)** und drücken Sie die Taste **OK**.

7. Wählen Sie **Autom. ausschalt. (Auto power off)** und drücken Sie die Taste **OK**.

8. Wählen Sie **Netzteil verwenden (Using AC adapter)** aus und drücken Sie die Taste **OK**.

9. Wählen Sie **Nie (Never)** und drücken Sie die Taste **OK**.

Die Einstellung für das automatische Ausschalten ist deaktiviert.



USB-Verbindungsprobleme



Überprüfen Sie die folgenden Elemente, wenn eines der folgenden Probleme auftritt.

- Die Druckgeschwindigkeit ist gering.
- Die Hi-Speed-USB-Verbindung funktioniert nicht.
- Eine Meldung wie beispielsweise „**Dieses Gerät kann eine höhere Leistung erbringen (This device can perform faster)**“ wird angezeigt. (Windows)

»» Hinweis

- Wenn Ihre Systemumgebung Hi-Speed USB nicht vollständig unterstützt, wird der Drucker mit der geringeren Geschwindigkeit von USB 1.1 betrieben. Der Drucker funktioniert in diesem Fall einwandfrei, die Druckgeschwindigkeit kann jedoch aufgrund der niedrigeren Verbindungsgeschwindigkeit langsamer sein.

Test

Prüfen Sie folgende Punkte, um sicherzustellen, dass Ihre Systemumgebung eine Hi-Speed-USB-Verbindung unterstützt.

- Unterstützt der USB-Anschluss des Computers Hi-Speed-USB-Verbindungen?
- Unterstützt das USB-Kabel oder der USB-Hub Hi-Speed-USB-Verbindungen?

Verwenden Sie ein ausgewiesenes Hi-Speed-USB-Kabel. Das USB-Kabel sollte nicht länger als 3 m / 10 Fuß sein.

- Funktioniert der Hi-Speed-USB-Treiber auf Ihrem Computer ordnungsgemäß?

Stellen Sie sicher, dass der aktuelle Hi-Speed-USB-Treiber ordnungsgemäß funktioniert. Besorgen Sie sich bei Bedarf die aktuellste Version des Hi-Speed-USB-Treibers für Ihren Computer, und installieren Sie sie.

»» Wichtig

- Wenden Sie sich für weitere Informationen an den Hersteller Ihres Computers, USB-Kabels oder USB-Hubs.



Keine Kommunikation mit dem Drucker über USB möglich



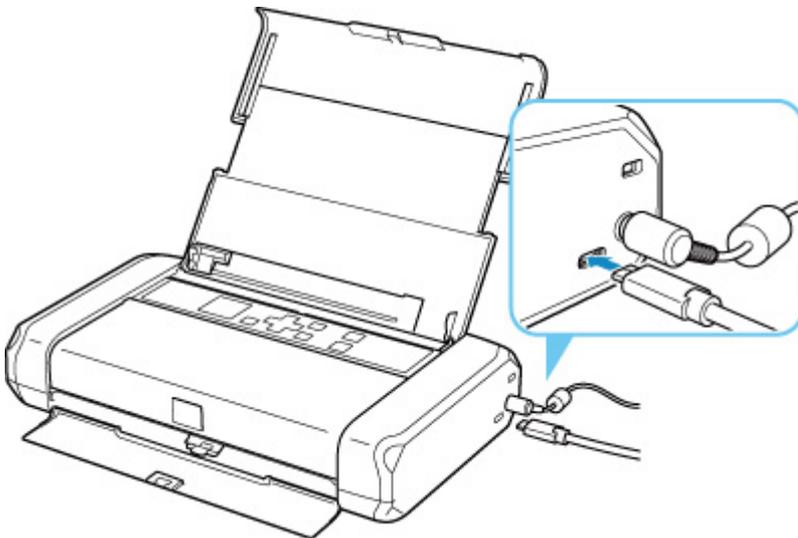
Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

➔ [Stromversorgung](#)

Wenn Sie die Batterie verwenden, vergewissern Sie sich vor dem Einschalten, dass sie aufgeladen ist. Informationen dazu, wie Sie dies überprüfen können, finden Sie in der Bedienungsanleitung der Batterie.

Test 2 Schließen Sie das USB-Kabel korrekt an.

Wie auf der folgenden Abbildung dargestellt, befindet sich der USB-Anschluss an der Seite des Druckers.



»» Wichtig

- Schließen Sie den „Typ-C“-Anschluss an den Drucker an. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des USB-Kabels.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass **Bidirektionale Unterstützung aktivieren (Enable bidirectional support)** auf der Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** im Dialogfeld **Druckereigenschaften (Printer properties)** ausgewählt ist. (Windows)

Wenn dies nicht der Fall ist, wählen Sie es aus, um die bidirektionale Unterstützung zu aktivieren.

➔ Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers



Falsche Sprache auf der LCD-Anzeige



Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die richtige Sprache einzustellen.

1. Drücken Sie die Taste **Zurück (Back)** wiederholt, bis der Bildschirm HOME angezeigt wird.
2. Wählen Sie im Bildschirm HOME  (Einrichten) aus und drücken Sie die Taste **OK**.
3. Drücken Sie 1-mal die Taste ▼ und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Drücken Sie 4-mal die Taste ▼ und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ eine Sprache für die LCD-Anzeige aus und drücken Sie die Taste **OK**.
Die gewünschte Sprache wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.
6. Drücken Sie die Taste **OK**.

Probleme beim Installieren/Herunterladen

- **Fehler bei der Installation der Druckertreiber (Windows)**
- **Aktualisieren des Druckertreibers in einer Netzwerkumgebung (Windows)**



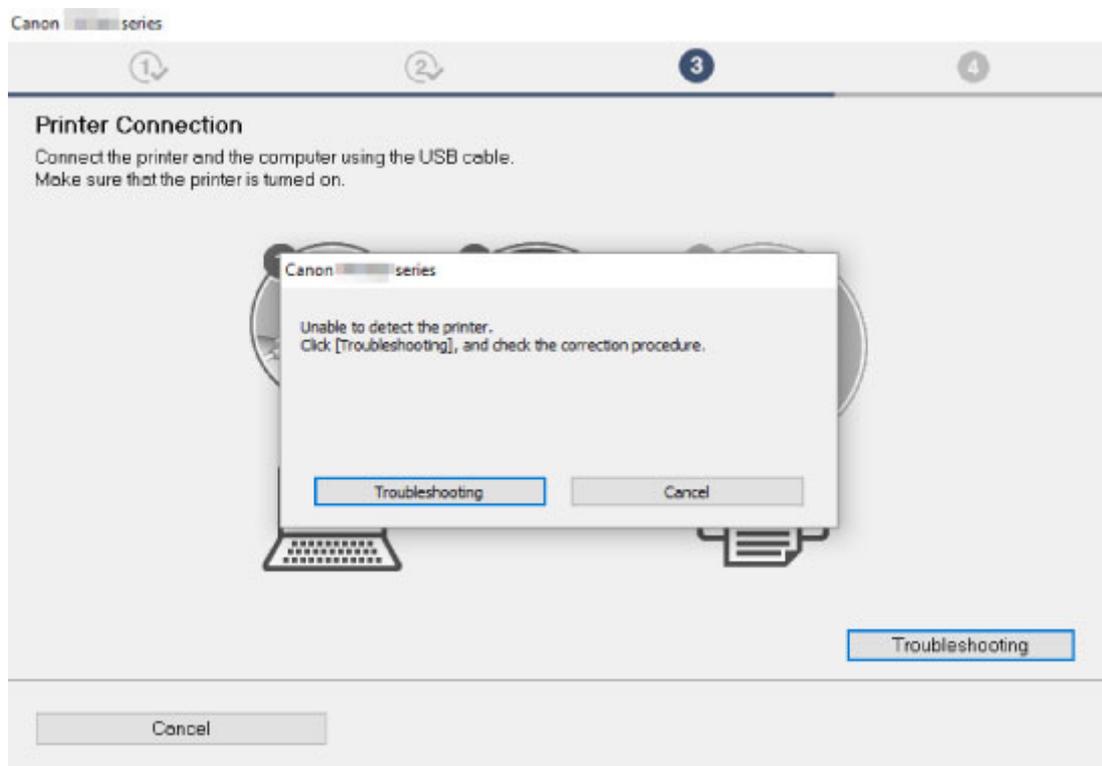
Fehler bei der Installation der Druckertreiber (Windows)



➔ [Wenn Sie nicht über den Druckeranschluss \(Printer Connection\)-Bildschirm hinaus gelangen:](#)

➔ [Andere Fälle:](#)

Wenn Sie nicht über den Druckeranschluss (Printer Connection)-Bildschirm hinaus gelangen:



➔ [Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich](#)

Andere Fälle:

Wenn der Druckertreiber nicht korrekt installiert wurde, deinstallieren Sie den Druckertreiber, starten Sie den Computer neu, und installieren Sie den Druckertreiber dann erneut.

➔ Löschen des nicht benötigten Druckertreibers

Klicken Sie hier und installieren Sie den Druckertreiber.

»» Hinweis

- Wenn der Abbruch des Installationsprogramms durch einen Fehler in Windows ausgelöst wurde, kann dies ein Hinweis darauf sein, dass das Windows-System instabil ist, und die Treiber deshalb

nicht installiert werden können. Starten Sie den Computer neu, und installieren Sie die Treiber erneut.



Aktualisieren des Druckertreibers in einer Netzwerkumgebung (Windows)



Laden Sie den aktuellen Druckertreiber herunter.

Laden Sie den aktuellen Druckertreiber für Ihr Modell auf der Downloadseite der Canon-Website herunter.

Deinstallieren Sie den vorhandenen Druckertreiber und folgen Sie der Installationsanleitung zur Installation des aktuellen Druckertreibers, den Sie heruntergeladen haben. Wählen Sie im Bildschirm zur Auswahl der Verbindungsmethode je nach verwendeter Verbindungsmethode **Drucker über Wi-Fi-Verbindung verwenden (Use the printer with Wi-Fi connection)** oder **Drucker über drahtgebundene LAN-Verbindung verwenden (Use the printer with wired LAN connection)**. Der Drucker wird im Netzwerk automatisch erkannt.

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker gefunden wurde, und installieren Sie den Druckertreiber gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm.

»» Hinweis

- Die Netzwerkeinstellungen auf dem Drucker werden davon nicht beeinflusst; der Drucker kann daher im Netzwerk verwendet werden, ohne dass die Einstellungen erneut vorgenommen werden müssen.

Fehler und Meldungen

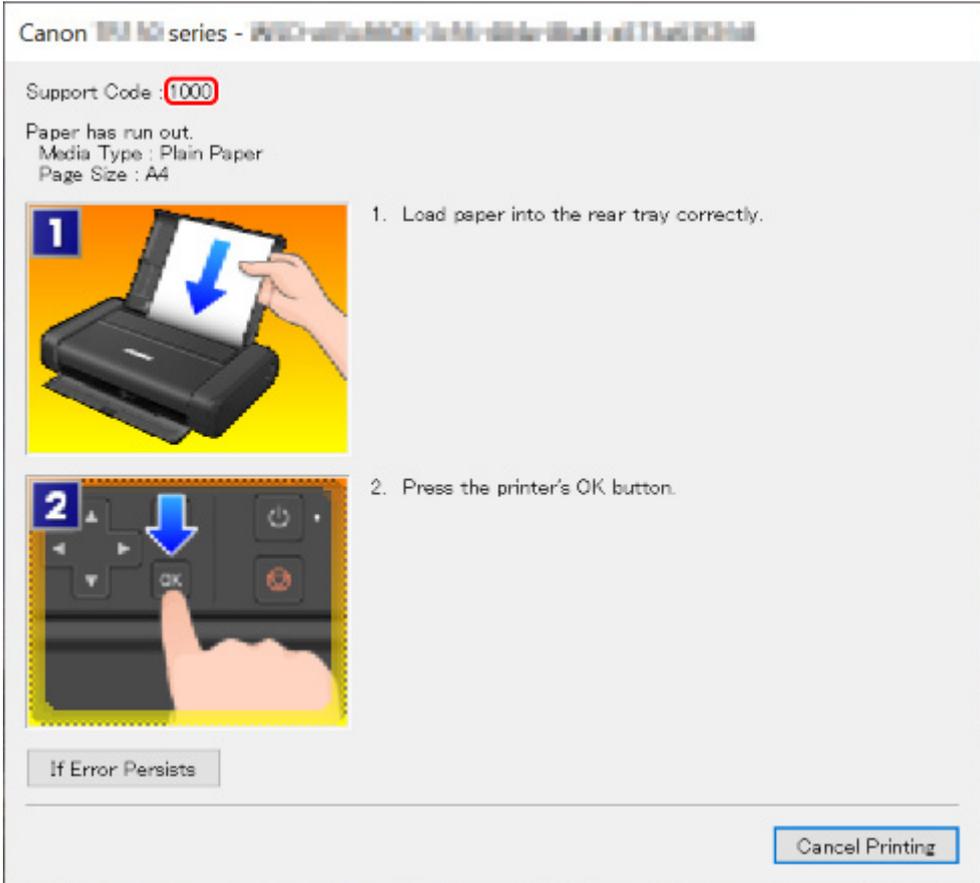
- **Beim Auftreten eines Fehlers**
- **Eine Meldung (Supportcode) wird angezeigt**

Beim Auftreten eines Fehlers

Wenn beim Drucken ein Fehler auftritt, beispielsweise bei fehlendem Papier oder Papierstaus im Drucker, wird automatisch eine Meldung zur Fehlersuche ausgegeben. Führen Sie die in der Meldung beschriebenen Schritte aus.

Wenn ein Fehler auftritt, wird auf dem Computer oder auf dem Drucker eine Meldung ausgegeben. Bei einigen Fehlern wird auch ein Supportcode (Fehlernummer) angezeigt.

Wenn ein Supportcode und eine Meldung auf dem Computerbildschirm angezeigt werden (Windows):



Canon **MF101** series - **MF101** series - **MF101** series - **MF101** series - **MF101** series

Support Code : **1000**

Paper has run out.
Media Type : Plain Paper
Page Size : A4

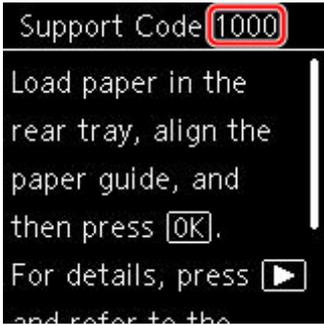
1  1. Load paper into the rear tray correctly.

2  2. Press the printer's OK button.

If Error Persists

Cancel Printing

Wenn ein Supportcode und eine Meldung auf der LCD-Anzeige des Druckers angezeigt werden:



Support Code **1000**

Load paper in the rear tray, align the paper guide, and then press **[OK]**.

For details, press **[▶]**

and refer to the

Weitere Informationen zum Lösen von Fehlern mit Supportcodes finden Sie unter [Supportcodeliste für Fehler](#).

»» Hinweis

- Weitere Informationen zum Lösen von Fehlern ohne Supportcodes finden Sie unter [Eine Meldung \(Supportcode\) wird angezeigt](#).

Eine Meldung (Supportcode) wird angezeigt

In diesem Abschnitt werden einige der Meldungen beschrieben, die möglicherweise angezeigt werden.

»» Hinweis

- Bei einigen Fehlern wird ein Supportcode (Fehlernummer) angezeigt. Weitere Informationen zu Fehlern mit Supportcodes finden Sie unter [Supportcodeliste für Fehler](#).

Wenn eine Meldung auf der LCD-Anzeige des Druckers angezeigt wird, lesen Sie die nachfolgenden Informationen.

- ➔ [Meldung wird auf der LCD-Anzeige des Druckers angezeigt](#)

Wenn eine Meldung auf dem Computerbildschirm angezeigt wird, lesen Sie die nachfolgenden Informationen.

- ➔ [Ein Fehler im Zusammenhang mit dem Papierstärkehebel wird angezeigt \(Windows\)](#)
- ➔ [Fehlermeldung zu abgezogenem Netzkabel wird angezeigt \(Windows\)](#)
- ➔ [Fehler beim Schreiben / Fehler bei der Ausgabe / Kommunikationsfehler \(Windows\)](#)
- ➔ [Andere Fehlermeldungen \(Windows\)](#)

Meldung wird auf der LCD-Anzeige des Druckers angezeigt

Überprüfen Sie die Meldung und ergreifen Sie entsprechende Maßnahmen.

- **Das Gerät wurde beim letzten Mal nicht korrekt ausgeschaltet. Drücken Sie , wenn Sie das Gerät ausschalten.**

Möglicherweise wurde der Drucker von der Stromversorgung getrennt, als er noch eingeschaltet war, oder die Batteriestromversorgung wurde aufgrund einer leeren Batterie beendet.

Drücken Sie die Taste **OK** am Drucker, um den Fehler zu beheben.

»» Hinweis

- Informationen zum ordnungsgemäßen Ziehen des Netzkabels finden Sie unter [Trennen des Druckers von der Stromversorgung](#).
 - Informationen zum Verwenden der Batterie finden Sie unter [Verwenden der Batterie](#).
- **Verbindung zum Server nicht möglich. Warten Sie einen Moment, und wiederholen Sie den Vorgang.**

Aufgrund eines Kommunikationsfehlers kann der Drucker keine Verbindung mit dem Server herstellen.

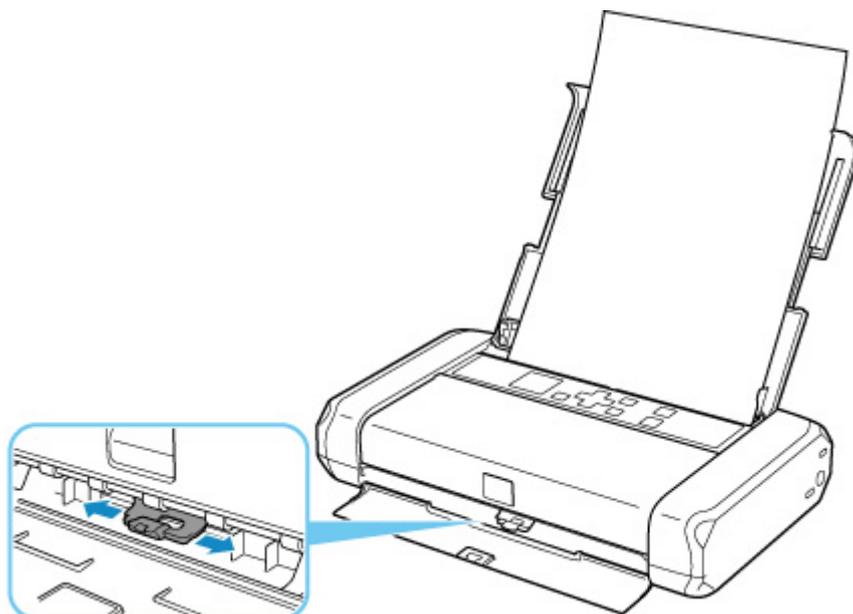
Drücken Sie die Taste **OK** am Drucker, um die Fehlermeldung zu löschen, und versuchen Sie es nach einer Weile erneut.

Ein Fehler im Zusammenhang mit dem Papierstärkehebel wird angezeigt (Windows)

Die richtige Position des Papierstärkehebels hängt vom verwendeten Papiertyp ab.

Stellen Sie den Papierstärkehebel nach links, wenn Sie auf Umschläge drucken. Stellen Sie den Papierstärkehebel nach rechts, wenn Sie auf eine andere Papierart als Umschläge drucken.

Passen Sie die Position des Papierstärkehebels genau an und klicken Sie im Bildschirm auf **OK**.



Fehlermeldung zu abgezogenem Netzkabel wird angezeigt (Windows)

Möglicherweise wurde der Drucker von der Stromversorgung getrennt, als er noch eingeschaltet war, oder die Batteriestromversorgung wurde aufgrund einer leeren Batterie beendet.

Überprüfen Sie die am Computer angezeigte Fehlermeldung, und klicken Sie auf **OK**.

Der Drucker beginnt zu drucken.

»» Hinweis

- Informationen zum ordnungsgemäßen Ziehen des Netzkabels finden Sie unter [Trennen des Druckers von der Stromversorgung](#).
- Informationen zum Verwenden der Batterie finden Sie unter Verwenden der Batterie.

Fehler beim Schreiben/Fehler bei der Ausgabe/Kommunikationsfehler (Windows)

Test 1 Wenn die **EIN (ON)**-Anzeige aus ist, drücken Sie die Taste **EIN (ON)** am Drucker.

Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt während der Initialisierung des Druckers. Warten Sie, bis die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet.

Test 2 Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig an den Computer angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich bei Verwendung eines USB-Kabels, dass dieses fest an Drucker und Computer angeschlossen ist. Wenn das USB-Kabel sicher angeschlossen ist, prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Wenn Sie ein Verteilergerät wie einen USB-Hub verwenden, trennen Sie dieses, schließen den Drucker direkt an den Computer an und drucken erneut. Wird der Druckvorgang normal gestartet, besteht ein Problem mit dem Verteilergerät. Wenden Sie sich an den Hersteller des Verteilergeräts.
- Es besteht auch die Möglichkeit, dass das Problem durch das USB-Kabel verursacht wird. Tauschen Sie das USB-Kabel aus, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Wenn Sie den Drucker über ein LAN betreiben, stellen Sie sicher, dass der Drucker für den Einsatz im Netzwerk korrekt konfiguriert ist.

Test 3 Vergewissern Sie sich, dass der Druckertreiber korrekt installiert ist.

Deinstallieren Sie den Druckertreiber gemäß der im Abschnitt Löschen des nicht benötigten Druckertreibers beschriebenen Vorgehensweise und klicken Sie hier, um ihn erneut zu installieren.

Test 4 Wenn der Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, prüfen Sie den Status des Geräts auf dem Computer.

Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte, um den Status des Geräts zu überprüfen.

1. Wählen Sie **Systemsteuerung (Control Panel) > Hardware und Sound (Hardware and Sound) > Gerätemanager (Device Manager)** aus.

»» Hinweis

- Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung (User Account Control)** angezeigt wird, wählen Sie **Weiter (Continue)** aus.

2. Öffnen Sie die **Eigenschaften der USB-Druckerunterstützung (USB Printing Support Properties)**.

Doppelklicken Sie auf **USB-Controller (Universal Serial Bus controllers)** und **USB-Druckerunterstützung (USB Printing Support)**.

»» Hinweis

- Wenn der Bildschirm mit den **Eigenschaften der USB-Druckerunterstützung (USB Printing Support Properties)** nicht angezeigt wird, vergewissern Sie sich, dass der Drucker korrekt mit dem Computer verbunden ist.

➔ **Test 2** [Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig an den Computer angeschlossen ist.](#)

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Allgemein (General)**, und überprüfen Sie sie auf ein Geräteproblem.

Wenn ein Gerätefehler angezeigt wird, finden Sie weitere Informationen zur Fehlerbehebung in der Windows-Hilfe.

Andere Fehlermeldungen (Windows)

Test Falls eine Fehlermeldung außerhalb des Druckerstatusmonitors angezeigt wird, prüfen Sie folgende Punkte:

- **"Spool-Vorgang konnte aufgrund von unzureichendem Festplattenspeicher nicht ausgeführt werden (Could not spool successfully due to insufficient disk space)"**

Löschen Sie nicht benötigte Dateien, um mehr Festplattenspeicherplatz freizugeben.

- **"Spool-Vorgang konnte aufgrund von unzureichendem Arbeitsspeicher nicht ausgeführt werden (Could not spool successfully due to insufficient memory)"**

Schließen Sie andere Anwendungen, um Arbeitsspeicher freizugeben.

Wenn Sie weiterhin nicht drucken können, starten Sie Ihren Computer neu, und versuchen Sie es erneut.

- **"Druckertreiber konnte nicht gefunden werden (Printer driver could not be found)"**

Deinstallieren Sie den Druckertreiber gemäß der im Abschnitt Löschen des nicht benötigten Druckertreibers beschriebenen Vorgehensweise und klicken Sie hier, um ihn erneut zu installieren.

- **"Anwendungsname - Dateiname konnte nicht gedruckt werden (Could not print Application name)"**

Drucken Sie erneut, sobald der aktuelle Druckauftrag abgeschlossen ist.

Supportcodeliste für Fehler

Auf der LCD-Anzeige des Druckers und dem Computerbildschirm wird ein Supportcode angezeigt, wenn Fehler auftreten.

Ein „Supportcode“ ist eine Fehlernummer. Er wird zusammen mit einer Fehlermeldung angezeigt.

Überprüfen Sie bei der Anzeige eines Fehlers den Supportcode, der auf der LCD-Anzeige des Druckers und dem Computerbildschirm angezeigt wird, und führen Sie die entsprechenden Schritte aus.

Der Supportcode wird auf der LCD-Anzeige des Druckers und dem Computerbildschirm angezeigt

- **1000 bis 1ZZZ**

[1000](#) [1200](#) [1300](#) [1401](#) 1403 1405

1410 1411 15A1 15A2 [1600](#) [1660](#)

1681 [1687](#) [1688](#) [1689](#) [1700](#) 1701

[1806](#) [1807](#)

- **2000 bis 2ZZZ**

2001 2002 [2114](#) 2123 21F0 2500

- **3000 bis 3ZZZ**

3439 3440 3441 3442 3443 3444

3445 3446 3447

- **4000 bis 4ZZZ**

[4103](#) 4104 410B 410C 495A

- **5000 bis 5ZZZ**

[5100](#) [5200](#) 5400 5700 [5B00](#) 5B01

5C00

- **6000 bis 6ZZZ**

[6000](#) 6500 6502 6800 6801 6830

6831 6832 6833 6900 6901 6902

6910 6911 6930 6931 6932 6933

6940 6941 6942 6943 6944 6945

6946 6A00 6D01

- **7000 bis 7ZZZ**

7500 7600 7700 7800

- **9000 bis 9ZZZ**

9000

- **A000 bis ZZZZ**

A000 A100

Für Papierstau-Supportcodes vgl. auch [Supportcodeliste für Fehler \(Bei Papierstau\)](#).

Supportcodeliste für Fehler (Bei Papierstau)

Falls ein Papierstau aufgetreten ist, entfernen Sie das gestaute Papier entsprechend den folgenden Anleitungen.

- Wenn Sie das gestaute Papier am Papierausgabeschacht oder am hinteren Fach sehen können:
 - ➔ [1300](#)
- Wenn Sie das gestaute Papier am Papierausgabeschacht oder am hinteren Fach nicht sehen können:
 - Wenn das Papier reißt und es sich nicht aus dem Papierausgabeschacht entfernen lässt oder wenn ein Papierstau im Inneren des Druckers auftritt:
 - ➔ [Papierstau im Drucker](#)
 - Wenn Papier mit geringer Breite wie beispielsweise Papier im Kartenformat gestaut ist, weil es im Querformat eingelegt wurde:
 - ➔ Kleinformatisches Papier ist im Drucker gestaut
- In anderen als den obigen Fällen:
 - ➔ Andere Fälle

Ursache

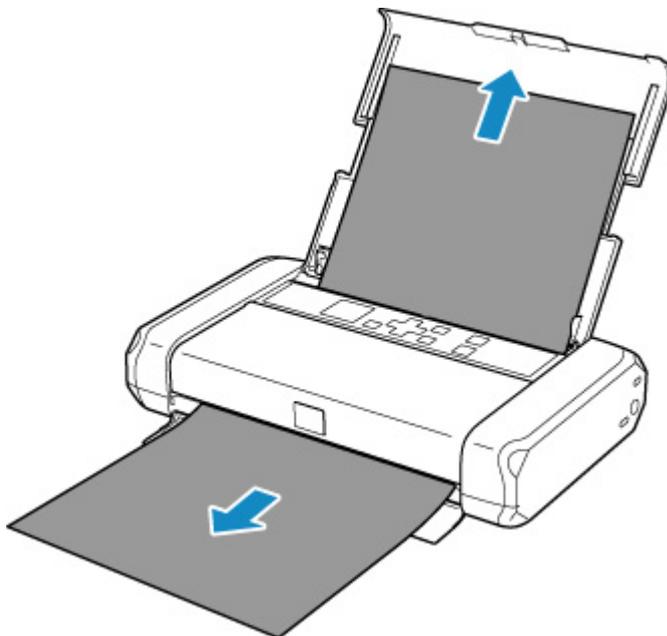
Beim Einzug des Papiers aus dem hinteren Fach ist ein Papierstau aufgetreten.

Verfahren

Wenn das aus dem hinteren Fach zugeführte Papier gestaut ist, entfernen Sie das gestaute Papier gemäß den nachstehenden Anleitungen aus dem Papierausgabeschacht oder aus dem hinteren Fach.

1. Ziehen Sie das Papier langsam aus dem Papierausgabeschacht oder dem hinteren Fach heraus, je nachdem, was einfacher ist.

Halten Sie das Papier mit beiden Händen fest, und ziehen Sie es langsam heraus, damit es nicht reißt.



»» Hinweis

- Wenn Sie das Papier nicht herausziehen können, schalten Sie den Drucker wieder ein, ohne mit Gewalt an dem zu ziehen. Das Papier wird dann möglicherweise automatisch ausgeworfen.
- Falls Sie den Drucker bei einem Papierstau während des Druckens ausschalten müssen, um das Papier zu entfernen, drücken Sie auf die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abubrechen, bevor Sie den Drucker ausschalten.
- Wenn das Papier reißt und es sich nicht aus dem Papierausgabeschacht oder dem hinteren Fach entfernen lässt, entfernen Sie es aus dem Inneren des Druckers.
 - ➔ [Papierstau im Drucker](#)
- Wenn Papier mit geringer Breite wie beispielsweise Papier im Kartenformat gestaut ist, weil es im Querformat eingelegt wurde, entfernen Sie das gestaute Papier entsprechend den folgenden Anweisungen.

➔ Kleinformatiges Papier ist im Drucker gestaut

2. Legen Sie das Papier erneut ein und drücken Sie die Taste **OK** am Drucker.

Der Drucker setzt den Druckvorgang fort. Drucken Sie die zu druckende Seite erneut, falls der Druckvorgang aufgrund des Papierstaus nicht korrekt durchgeführt wurde.

Wenn Sie den Drucker in Schritt 1 ausgeschaltet haben, wurden alle an den Drucker gesendeten Druckaufträge gelöscht. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

»» Hinweis

- Stellen Sie beim erneuten Einlegen von Papier sicher, dass Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein.
- Wir empfehlen, zum Drucken von Dokumenten mit Fotos oder Grafiken andere Papierformate als A5 zu verwenden. A5 kann sich bei der Ausgabe aus dem Drucker wellen und stauen.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Papierstau im Drucker

Falls das gestaute Papier reißt und es sich nicht aus dem Papierausgabeschacht/dem hinteren Fach entfernen lässt oder wenn das gestaute Papier im Inneren des Druckers verbleibt, entfernen Sie es gemäß den nachstehenden Anleitungen.

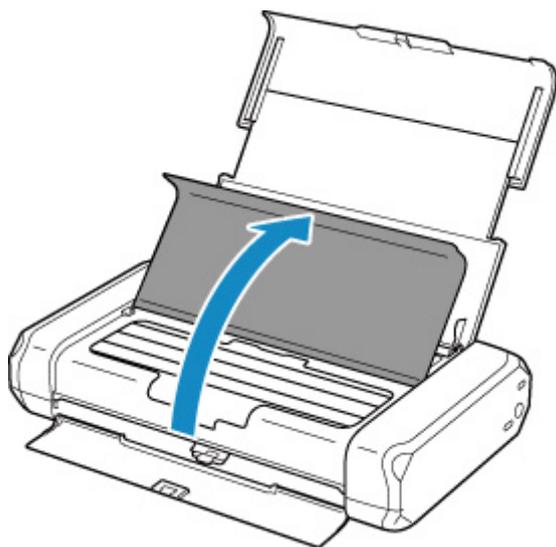
»» Hinweis

- Falls Sie den Drucker bei einem Papierstau während des Druckens ausschalten müssen, um das Papier zu entfernen, drücken Sie auf die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abubrechen, bevor Sie den Drucker ausschalten.
- Wenn Papier mit geringer Breite wie beispielsweise Papier im Kartenformat gestaut ist, weil es im Querformat eingelegt wurde, entfernen Sie das gestaute Papier entsprechend den folgenden Anweisungen.
 - ➔ Kleinformatiges Papier ist im Drucker gestaut

1. Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Wenn Sie eine Batterie verwenden, schalten Sie den Drucker aus, und entfernen Sie die Batterie.

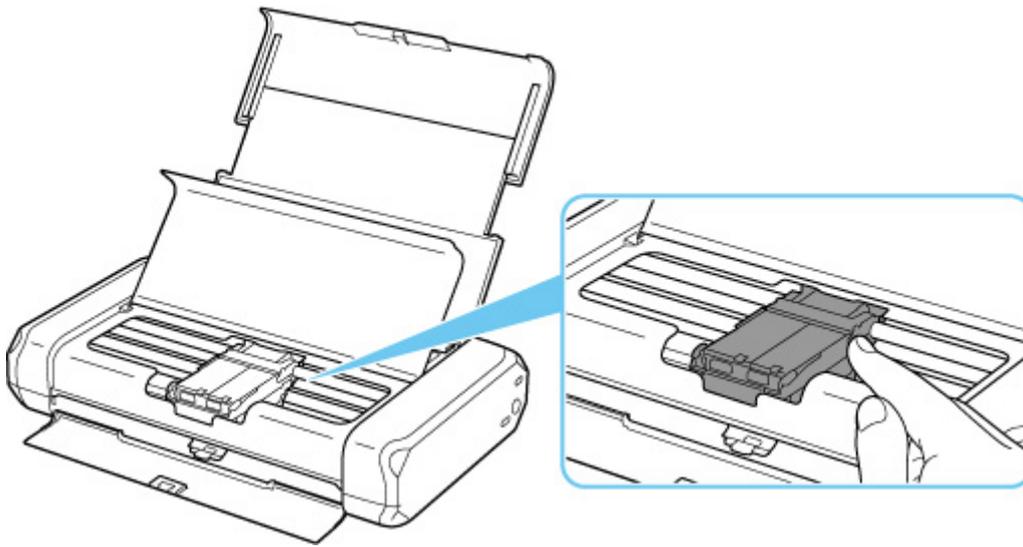
2. Öffnen Sie die Abdeckung für den Druckkopf.



3. Überprüfen Sie, ob sich gestautes Papier unter dem Druckkopfhalter befindet.

Falls sich das gestaute Papier unter dem Druckkopfhalter befindet, bewegen Sie den Druckkopfhalter ganz auf die rechte oder linke Seite, um das Papier leichter entfernen zu können.

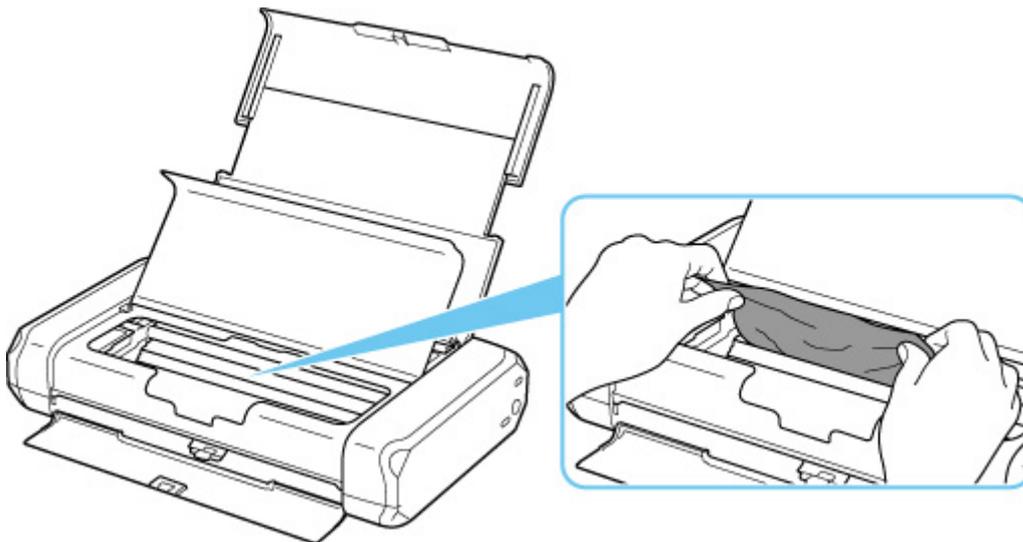
Wenn Sie den Druckkopfhalter bewegen, drücken Sie mit der Fingerspitze entweder auf die rechte oder linke Seite des Druckkopfhalters, und schieben Sie den Druckkopfhalter langsam auf die rechte oder linke Seite.



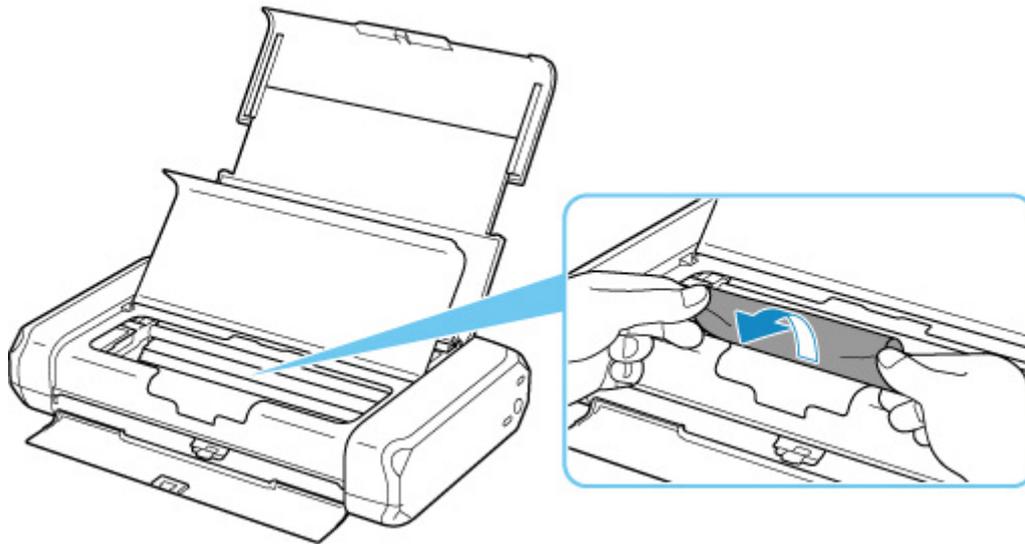
»» Wichtig

- Wenn Sie den Druckkopfhalter bewegen, berühren Sie nicht den Sperrhebel für den Druckkopf.

4. Halten Sie das gestaute Papier mit beiden Händen fest.

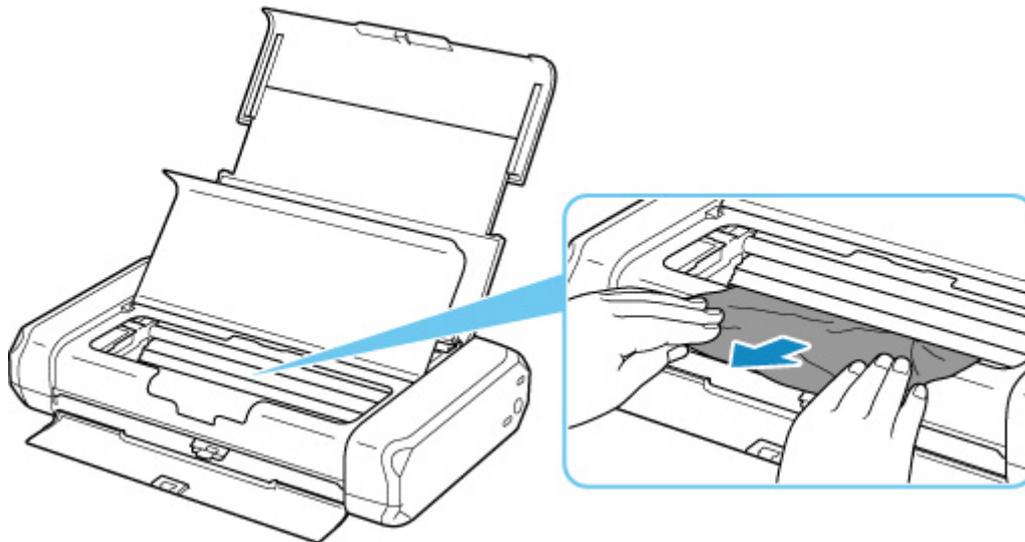


Wenn das Papier aufgerollt ist, ziehen Sie es heraus.



5. Ziehen Sie das Papier langsam heraus, um es nicht zu zerreißen.

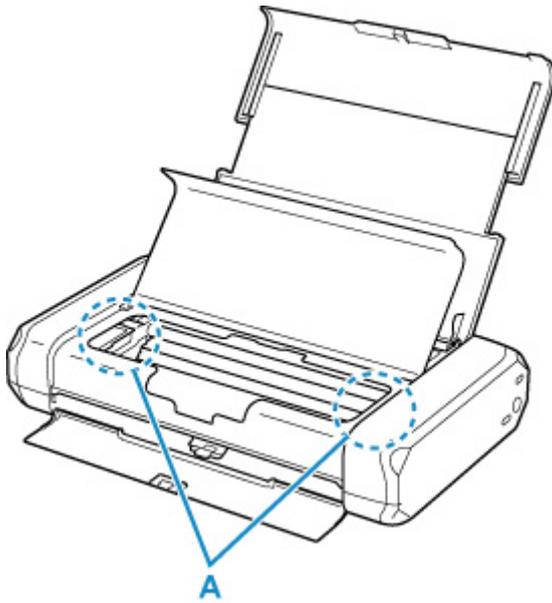
Halten Sie das Papier beim Ziehen in einem Winkel von etwa 45 Grad.



6. Vergewissern Sie sich, dass das gesamte gestaute Papier entfernt wurde.

Falls das Papier beim Entfernen reißt, verbleiben möglicherweise Papierstücke im Drucker. Überprüfen Sie Folgendes, und entfernen Sie ggf. das übrige Papier.

- Befindet sich noch Papier unter dem Druckkopfhalter?
- Befinden Sie noch kleine Papierstücke im Drucker?
- Befindet sich noch Papier im linken und rechten Leerraum (A) des Druckers?



7. Schließen Sie die Abdeckung für den Druckkopf vorsichtig.

Alle Druckaufträge in der Druckwarteschlange werden abgebrochen. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

»» Hinweis

- Stellen Sie beim erneuten Einlegen von Papier sicher, dass Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein. Wird auf der LCD-Anzeige des Druckers oder auf dem Computerbildschirm eine Papierstauung angezeigt, wenn Sie den Druckvorgang nach dem Entfernen des gestauten Papiers fortsetzen, befindet sich möglicherweise noch Papier im Drucker. Überprüfen Sie den Drucker noch einmal auf verbliebene Papierstücke.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Kein Papier mehr im Drucker (1000)

Ursache

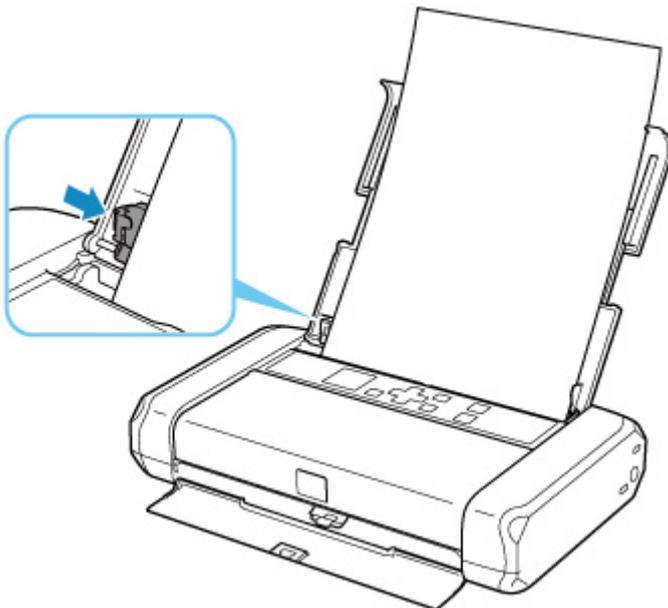
Folgende Ursachen sind möglich.

- Es ist kein Papier in das hintere Fach eingelegt.
- Das Papier ist nicht ordnungsgemäß in das hintere Fach eingelegt.

Verfahren

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

- Legen Sie Papier in das hintere Fach ein.
 - ➔ [Einlegen von Normalpapier/Fotopapier](#)
 - ➔ [Einlegen von Umschlägen](#)
- Richten Sie die Papierführungen des hinteren Fachs an beiden Papierkanten aus.



- Legen Sie die Papierinformationen für das Papier im hinteren Fach fest.
 - ➔ [Papiereinstellungen](#)

Drücken Sie nach dem Ausführen der oben genannten Schritte die Taste **OK** am Drucker, um die Fehlermeldung zu löschen.

»» Hinweis

- Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abubrechen.

Ursache

Die Abdeckung für den Druckkopf ist geöffnet.

Verfahren

Schließen Sie die Abdeckung für Druckkopf, und warten Sie einen Moment.

Denken Sie immer daran, die Abdeckung zu schließen, wie beispielsweise nach einem Austausch der Tintenbehälter.

»» Wichtig

- Wenn Sie den Tintenbehälter ersetzen, berühren Sie nicht den Sperrhebel für den Druckkopf.

Ursache

Der Druckkopf ist nicht eingesetzt oder der eingesetzte Druckkopf ist nicht geeignet.

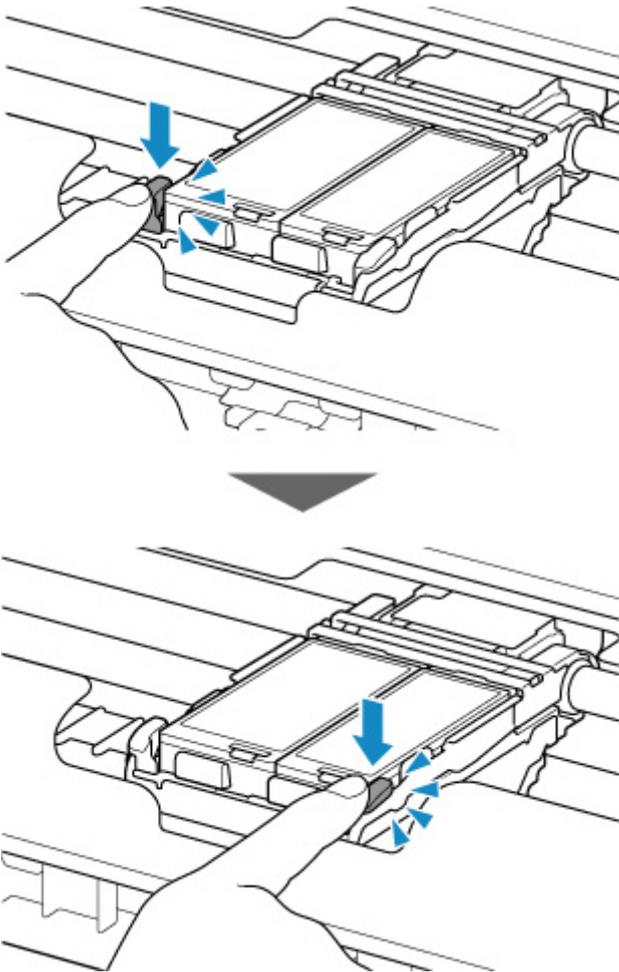
Verfahren

Öffnen Sie die Abdeckung für den Druckkopf und gehen Sie entsprechend der folgenden Anleitung vor.

- Wenn der Druckkopf nicht eingesetzt ist, setzen Sie ihn ein.
- Drücken Sie auf beide Laschen des Sperrhebels für den Druckkopf, und vergewissern Sie sich, dass sie richtig eingerastet sind.

Drücken Sie auf beide Laschen des Sperrhebels für den Druckkopf, bis sie hörbar einrasten.

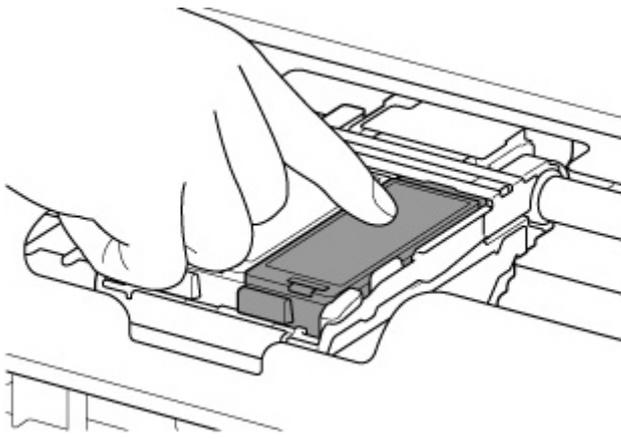
Drücken Sie zuerst auf die linke und dann auf die rechte Lasche.



- Stellen Sie sicher, dass der Tintenbehälter richtig eingesetzt ist.

Wenn die Anzeige für Tintenbehälter aus ist, drücken Sie auf das „Canon“-Logo auf dem Tintenbehälter.

Wenn der vordere (innerste) Teil des Tintenbehälters herausragt, drücken Sie den Tintenbehälter nach unten, bis er einrastet.



- Stellen Sie sicher, dass die Anzeige für Tintenbehälter leuchtet.

Wenn Sie wie beschrieben vorgegangen sind, schließen Sie die Abdeckung für Druckkopf.

Wenn der Fehler noch nicht behoben ist, kann der Druckkopf beschädigt sein. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Ursache

Leuchtet die Anzeige auf dem Tintenbehälter, ist die Tinte möglicherweise aufgebraucht.

Verfahren

Es wird empfohlen, den Tintenbehälter zu ersetzen.

Falls ein Druckvorgang läuft und Sie diesen fortsetzen möchten, drücken Sie nach Einsetzen eines Tintenbehälters die Taste **OK** am Drucker. Anschließend kann der Druckvorgang fortgesetzt werden. Es wird empfohlen, den Tintenbehälter nach dem Druckvorgang auszutauschen. Der Drucker kann beschädigt werden, wenn weiterhin ohne Tinte gedruckt wird.

»» Hinweis

- Wenn mehrere Anzeigen für Tintenbehälter rot blinken, überprüfen Sie den Status der einzelnen Tintenbehälter.

1660

Ursache

Der Tintenbehälter ist nicht eingesetzt.

Verfahren

Setzen Sie den Tintenbehälter ein.

Ursache

Der Sperrhebel für den Druckkopf ist nicht eingerastet bzw. der Tintenbehälter ist nicht richtig eingesetzt.

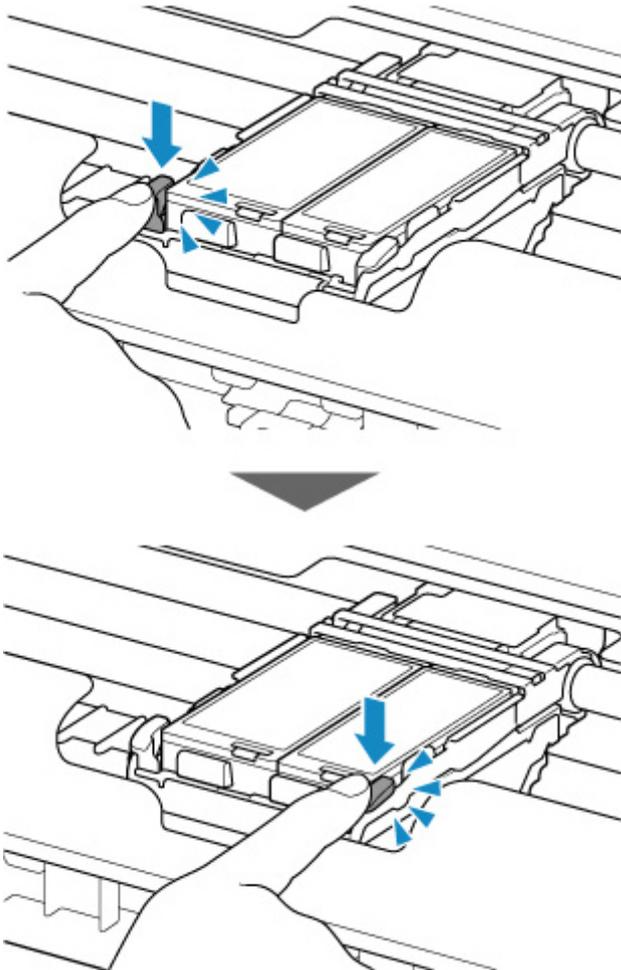
Verfahren

Öffnen Sie die Abdeckung für Druckkopf, und gehen Sie anschließend wie nachstehend beschrieben vor.

- Drücken Sie auf beide Laschen des Sperrhebels für den Druckkopf, und vergewissern Sie sich, dass sie richtig eingerastet sind.

Drücken Sie auf beide Laschen des Sperrhebels für den Druckkopf, bis sie hörbar einrasten.

Drücken Sie zuerst auf die linke und dann auf die rechte Lasche.



- Stellen Sie sicher, dass der Tintenbehälter richtig eingesetzt ist.

Wenn die Anzeige für Tintenbehälter aus ist, drücken Sie auf das „Canon“-Logo auf dem Tintenbehälter.

Wenn der vordere (innerste) Teil des Tintenbehälters herausragt, drücken Sie den Tintenbehälter nach unten, bis er einrastet.

- Stellen Sie sicher, dass die Anzeige für Tintenbehälter leuchtet.

Wenn Sie wie beschrieben vorgegangen sind, schließen Sie die Abdeckung für Druckkopf.

Ursache

Die Tinte ist aufgebraucht. (Die Anzeige auf dem Tintenbehälter leuchtet.)

Verfahren

Tauschen Sie den Tintenbehälter aus und schließen Sie die Druckkopfabdeckung.

Wenn unter dieser Bedingung gedruckt wird, kann der Drucker beschädigt werden.

Falls Sie den Druckvorgang trotzdem fortsetzen möchten, müssen Sie die Funktion zum Ermitteln des Tintenstands deaktivieren. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker mindestens 5 Sekunden lang gedrückt und lassen Sie sie wieder los.

Dadurch wird die Deaktivierung der Funktion zum Ermitteln des Tintenstands gespeichert. Beachten Sie, dass Canon nicht für Fehlfunktionen oder Probleme haftbar ist, die durch das Fortsetzen des Druckvorgangs ohne Tinte entstehen.

»» Hinweis

- Wenn die Funktion zur Erkennung des Tintenstands deaktiviert ist, wird der Tintenbehälter auf dem Bildschirm zu geschätzten Tintenständen auf der LCD-Anzeige in Grau angezeigt.

Ursache

Der Tintenstand kann nicht korrekt ermittelt werden.

Verfahren

Tauschen Sie den Tintenbehälter aus und schließen Sie die Druckkopfabdeckung.

Durch Drucken mit einem Tintenbehälter, der schon einmal leer war, kann der Drucker beschädigt werden.

Falls Sie den Druckvorgang trotzdem fortsetzen möchten, müssen Sie die Funktion zum Ermitteln des Tintenstands deaktivieren. Halten Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker mindestens 5 Sekunden lang gedrückt und lassen Sie sie wieder los.

Dadurch wird die Deaktivierung der Funktion zum Ermitteln des Tintenstands gespeichert. Beachten Sie, dass Canon nicht für Fehlfunktionen oder Schäden am Gerät haftet, die durch wiederaufgefüllte Tintenbehälter verursacht wurden.

»» Hinweis

- Wenn die Funktion zur Erkennung des Tintenstands deaktiviert ist, wird der Tintenbehälter auf dem Bildschirm zu geschätzten Tintenständen auf der LCD-Anzeige in Grau angezeigt.

Ursache

Der Tintenauffangbehälter ist fast voll.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **OK** am Drucker, um den Druckvorgang fortzusetzen. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Hinweis

- Im Falle von Warnungen oder Fehlern, die durch Tintenstände verursacht wurden, kann der Drucker nicht drucken.

Ursache

Die Temperatur der Batterie liegt außerhalb des Betriebstemperaturbereichs (entweder zu hoch oder zu niedrig).

Verfahren

Drücken Sie die Taste **OK** am Drucker, um den Fehler zu beheben.

Die Batterie kann erst verwendet werden, wenn die Temperatur der Batterie wieder im Betriebstemperaturbereich liegt. Verwenden Sie den Drucker mit dem Netzteil weiter.

»» Wichtig

- Wenn Sie das Netzteil in diesem Zustand abziehen, schaltet sich der Drucker aus.

Ursache

Die Temperatur der Batterie liegt außerhalb des Betriebstemperaturbereichs (entweder zu hoch oder zu niedrig).

Verfahren

Warten Sie, bis die Temperatur der Batterie wieder im Betriebstemperaturbereich liegt, da die Batterie nicht aufgeladen werden kann, wenn sie außerhalb dieses Bereichs liegt.

Die Batterie wird aufgeladen, sobald ihre Temperatur wieder im Betriebstemperaturbereich liegt.

Ursache

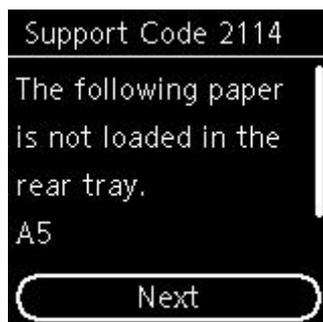
Die Papiereinstellungen zum Drucken stimmen nicht mit den am Drucker festgelegten Papierinformationen für das hintere Fach überein.

»» Hinweis

- Im Folgenden finden Sie weitere Informationen zur korrekten Zuordnung der Papiereinstellungen im Druckertreiber oder im Drucker.
 - ➔ Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Windows)
 - ➔ Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat) (Windows)
- Nähere Details zu den am Drucker festzulegenden Papierinformationen für das hintere Fach finden Sie weiter unten.
 - ➔ [Papiereinstellungen](#)

Wenn die Papiereinstellungen zum Drucken nicht mit den für das hintere Fach am Drucker festgelegten Papierinformationen übereinstimmen, wie nachstehend dargestellt, wird auf der LCD-Anzeige des Druckers eine Meldung angezeigt.

- Im Druckertreiber angegebene Papiereinstellungen:
Papierformat: **A5**
Papiertyp: **Normalpapier (Plain paper)**
- Am Drucker festgelegte Papierinformationen für das hintere Fach:
Papierformat: **A4**
Papiertyp: **Normalpapier (Plain paper)**



Verfahren

Drücken Sie die Taste **OK** am Drucker, um den folgenden Bildschirm anzuzeigen.



Wählen Sie mit den Tasten ▲ ▼ die entsprechende Maßnahme aus und drücken Sie dann die Taste **OK** am Drucker.

»» Hinweis

- Abhängig von den Einstellungen werden möglicherweise einige der nachstehenden Optionen nicht angezeigt.

Druck a. ang. Pap. (Print on set paper)

Wählen Sie diese Option aus, um auf das in das hintere Fach eingelegte Papier zu drucken, ohne die Papiereinstellungen zu ändern.

Wenn in der Papiereinstellung zum Drucken beispielsweise A5 angegeben ist und in den Papierinformationen für das hintere Fach A4 festgelegt wurde, wird mit der Einstellung A5-Format auf das in das hintere Fach eingelegte Papier gedruckt.

Papier austauschen (Replace paper)

Wählen Sie diese Option aus, um zu drucken, nachdem Sie das Papier im hinteren Fach ausgetauscht haben.

Wenn in der Papiereinstellung zum Drucken beispielsweise A5 angegeben ist und in den Papierinformationen für das hintere Fach A4 festgelegt wurde, tauschen Sie das Papier im hinteren Fach gegen Papier im Format A5 aus und fahren Sie mit dem Druckvorgang fort.

Nach dem Papieraustausch wird der Bildschirm zur Registrierung der Papierinformationen für das hintere Fach angezeigt. Registrieren Sie die Papierinformationen gemäß dem eingelegten Papier am Drucker.

»» Hinweis

- Wenn Sie nicht wissen, welches Papierformat und welcher Papiertyp in das hintere Fach einzulegen sind, drücken Sie die Taste **Zurück (Back)** am Drucker. Das Papierformat und der Papiertyp werden angezeigt.
- Im Folgenden finden Sie weitere Informationen zur korrekten Zuordnung der Papiereinstellungen im Druckertreiber oder im Drucker.
 - ➔ Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp) (Windows)
 - ➔ Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat) (Windows)

Druck abbr. (Cancel print)

Bricht das Drucken ab.

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die Papiereinstellungen zum Drucken ändern möchten. Ändern Sie die Papiereinstellungen, und versuchen Sie anschließend erneut zu drucken.

»» Hinweis

- Um die Meldung zum Vermeiden von Fehldrucken zu unterdrücken, ändern Sie die Einstellung wie in der folgenden Anleitung beschrieben. Wenn Sie die Meldung unterdrücken, druckt der Drucker mit diesen Papiereinstellungen auf das in das hintere Fach eingelegte Papier, auch wenn das Papierformat nicht mit diesen Einstellungen übereinstimmt.
 - So ändern Sie die Einstellung für die Anzeige der Meldung beim Drucken über das Bedienfeld des Druckers:
 - ➔ [Einzugseinstellungen](#)
 - Um die Einstellung für die Anzeige der Meldung beim Drucken über den Treiber zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:
 - ➔ Ändern des Betriebsmodus des Druckers (Windows)
 - ➔ [Ändern des Betriebsmodus des Druckers](#) (macOS)

Ursache

Der Druckvorgang kann mit den aktuellen Druckeinstellungen nicht ausgeführt werden.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abubrechen.

Ändern Sie dann die Druckeinstellungen, und drucken Sie erneut.

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Wenn Sie drucken, drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abubrechen. Schalten Sie dann den Drucker aus.

Prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Stellen Sie sicher, dass die Bewegung des Druckkopfhalters nicht durch das Klebeband zur Sicherung des Druckkopfhalters während des Transports, gestautes Papier usw. behindert wird. Entfernen Sie alle Hindernisse.
- Stellen Sie sicher, dass der Sperrhebel für den Druckkopf richtig eingerastet ist. Drücken Sie auf beide Laschen des Sperrhebels für den Druckkopf, bis sie hörbar einrasten.
- Stellen Sie sicher, dass die Tintenbehälter ordnungsgemäß installiert sind. Wenn der vordere (innerste) Teil des Tintenbehälters herausragt, drücken Sie den Tintenbehälter nach unten, bis er einrastet.

Schalten Sie den Drucker wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Wichtig

- Wenn Sie das gestaute Papier oder das Schutzmaterial entfernen, das die Bewegung des Druckkopfhalters verhindert, sollten Sie darauf achten, keine Komponenten im Inneren des Druckers zu berühren. Der Drucker druckt unter Umständen nicht ordnungsgemäß, wenn Sie diese Komponenten berühren.

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Wenn Sie eine Batterie verwenden, schalten Sie den Drucker aus und nehmen Sie die Batterie heraus.

Schließen Sie den Drucker nach einer Weile über das Netzteil an die Stromversorgung an oder setzen Sie die Batterie in den Drucker ein und schalten Sie ihn wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Hinweis

- Informationen zum Einsetzen/Herausnehmen der Batterie finden Sie unter Verwenden der Batterie.

5B00

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Hinweis

- Im Falle von Warnungen oder Fehlern, die durch Tintenstände verursacht wurden, kann der Drucker nicht drucken.

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Falls ein Papierstau aufgetreten ist, entfernen Sie das gestaute Papier je nach Ort und Ursache des Staus.

➔ [Supportcodeliste für Fehler \(Bei Papierstau\)](#)

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Wenn Sie eine Batterie verwenden, schalten Sie den Drucker aus und nehmen Sie die Batterie heraus.

Schließen Sie den Drucker über das Netzteil an die Stromversorgung an oder setzen Sie die Batterie in den Drucker ein und schalten Sie ihn wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Hinweis

- Informationen zum Einsetzen/Herausnehmen der Batterie finden Sie unter Verwenden der Batterie.